

Schlüsselverzeichnisse

**für die Studenten- und Prüfungsstatistik,
Promovierendenstatistik und
Gasthörerstatistik**

WS 2019/2020 und SS 2020

Inhaltsverzeichnis

Schlüsselverzeichnisse für die Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik

Titelblatt
Inhaltsverzeichnis
Vorbemerkung
Wichtiger Hinweis für Erhebungsstellen und Hochschulverwaltung, Abkürzungen
Änderungsdienst Schlüsselverzeichnisse

I. Schlüsselverzeichnisse

- 1 Länder- und Kreisschlüssel der Bundesrepublik Deutschland
 - 1.1 Länder
 - 1.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise)
 - 1.2.1 systematisch
 - 1.2.2 alphabetisch
- 2 Hochschulen
 - 2.1 Nach Hochschulorten (alphabetisch)
 - 2.2 Nach Hochschularten
 - 2.3 Numerisch
- 3 Hochschulen der Ersteinschreibung
- 4 Studienfächer, Studienbereiche, Fächergruppen
 - 4.1 Systematisch
 - 4.2 Numerisch
 - 4.3 Alphabetisch
- 5 Abschlussprüfungen
- 6 Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
 - 6.1 Alphabetisch
 - 6.2 Alphabetisch nach Erdteilen
 - 6.3 Numerisch
- 7 Gründe der Exmatrikulation/ Beurlaubung
 - 7.1 Gründe der Exmatrikulation
 - 7.2 Gründe der Beurlaubung
- 8 Hochschulzugangsberechtigung
- 9 Verschlüsselung des Prüfungsamtes
- 10 Auslandsaufenthalte Prüfungsstatistik
- 11 Gesamtnote der abgelegten Abschlussprüfung
- 12 Weitere Signaturen (Geschlecht, Hörerstatus etc.) für die Studenten- und Prüfungsstatistik
- 13 Weitere Signaturen (Geschlecht, Art der Promotion etc.) für die Promovierendenstatistik
- 14 Fachrichtungen für die Erhebung der Gasthörer

II. Datensatzbeschreibungen

Datensatzbeschreibung für die Erhebung der Studenten- und Prüfungsstatistik

Datensatzbeschreibung für die Erhebung der Promovierendenstatistik

Datensatzbeschreibung für die Erhebung der Gasthörerstatistik

III. Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

Teil 1: Begriffe und Erläuterungen zum Lieferdatensatz der Hochschulen für die bundeseinheitliche Studenten- und Prüfungsstatistik

Teil 2: Ergänzende Definitionen zu den Begriffen und Gliederungen der Studenten- und Prüfungsstatistik (insbesondere zu den Ergebnisdarstellungen des Statistischen Bundesamtes)

Teil 3: Alphabetisches Register

IV. Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik

Teil 1: Begriffe und Erläuterungen zum Lieferdatensatz der Hochschulen für die bundeseinheitliche Promovierendenstatistik

Teil 2: Verlaufsmodell Promotion

Vorbemerkung

Die vorliegende Arbeitsunterlage enthält die überarbeiteten Schlüsselverzeichnisse für die Studenten- und Prüfungsstatistik, für die Promovierendenstatistik sowie für die Erhebung der Gasthörer.

Im Anhang sind die Datensatzbeschreibungen dieser Erhebungen und der Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik sowie für die Promovierendenstatistik beigefügt.

Alle veränderlichen Schlüssel werden jährlich, jeweils zum Wintersemester, aktualisiert.

Hinweise auf notwendige Änderungen bitten wir möglichst frühzeitig über die Statistischen Landesämter dem Statistischen Bundesamt zuzuleiten.

WICHTIGER HINWEIS

für Erhebungsstellen und Hochschulverwaltung

Diese Verzeichnisse des Statistischen Bundesamtes (Destatis) sind Erhebungsschlüssel für Zwecke der Bundesstatistik.

In einigen Fällen reichen sie für die Auswertungserfordernisse von landes- und hochschuleigenen Statistiken nicht aus.

Bevor die Schlüssel als Erhebungsunterlagen für die von Ihnen betreuten Statistiken übernommen werden, klären Sie bitte mit dem für Sie zuständigen Statistischen Landesamt, ob die Fassung des Statistischen Bundesamtes unverändert gültig ist oder ob zusätzliche landesspezifische Besonderheiten berücksichtigt werden müssen.

Abkürzungen

Abt.	=	Abteilung
FB	=	Fachbereich
LA	=	1. Staatsprüfung für das Lehramt
SS	=	Sommersemester
WS	=	Wintersemester
H	=	Hochschule
U	=	Universität
FU	=	Freie Universität
TU	=	Technische Universität
TH	=	Technische Hochschule
PH	=	Pädagogische Hochschule
KH	=	Kunsthochschule
FH	=	Fachhochschule
VerwFH	=	Verwaltungsfachhochschule
FH Bund	=	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Änderungsdienst Schlüsselverzeichnisse - Studenten- und Prüfungsstatistik -

I) Allgemeines:

Aktualisierung des Datums (Stand: WS 2019/2020 und SS 2020) aller Schlüsselverzeichnisse sowie aller Kapitel des Definitionenkataloges, oben auf jedem einzelnen Blatt.

Nr. 1.2: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise)

Hinweis zu Satzstellen bei Signatur.

Nr. 2: Hochschulen

Baden-Württemberg

Neuaufnahme:

- 0036 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Freiburg i. Br. (Priv. FH)
- 5728 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Mannheim (Priv. FH)

Löschung:

- 1980 Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. in Freiburg (Priv. FH)
(Eingliederung in 0036 Hochschule Macromedia für angewandte
Wissenschaften Stuttgart, Campus Freiburg (Priv. FH))

Umbenennung:

- Früher 0035 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in Stuttgart (Priv. FH)
- Jetzt 0035 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Stuttgart (Priv. FH)

Bayern

Löschung:

- 8074 AMD Akademie Mode und Design Idstein in München (Priv. FH)
(Eingliederung in 6284 Hochschule Fresenius Idstein in München (Priv. FH))

Umbenennung:

- Früher 0030 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in München (Priv. FH)
- Jetzt 0030 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus München (Priv. FH)

- Früher 0762 IB - Hochschule Berlin in Coburg (Priv. FH)
- Jetzt 0762 IB - Hochschule Berlin in München (Priv. FH)

- Früher 7210 FH Augsburg
- Jetzt 7210 Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg (FH)

- Früher 7220 FH Coburg
- Jetzt 7220 Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg (FH)

- Früher 7240 FH München
- Jetzt 7240 Hochschule für angewandte Wissenschaften München (FH)

- Früher 7300 FH Rosenheim in Rosenheim
- Jetzt 7300 TH Rosenheim in Rosenheim (FH)

Früher	7301	FH Rosenheim in Mühldorf a. Inn
Jetzt	7301	TH Rosenheim in Mühldorf a. Inn (FH)
Früher	7303	FH Rosenheim in Burghausen
Jetzt	7303	TH Rosenheim in Burghausen (FH)
Früher	7311	Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Weihenstephan (FH)
Jetzt	7311	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Weihenstephan (FH)
Früher	7312	Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Triesdorf (FH)
Jetzt	7312	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Triesdorf (FH)
Früher	7313	Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Straubing (FH)
Jetzt	7313	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Straubing (FH)
Früher	7351	FH Würzburg-Schweinfurt in Würzburg
Jetzt	7351	Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Würzburg (FH)
Früher	7352	FH Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt
Jetzt	7352	Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt (FH)
Früher	7440	FH Kempten
Jetzt	7440	Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten (FH)
Früher	7450	FH Landshut
Jetzt	7450	Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut (FH)
Früher	7531	FH Hof in Hof
Jetzt	7531	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Hof (FH)
Früher	7532	FH Hof in Münchberg
Jetzt	7532	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Münchberg (FH)
Früher	7560	FH Ansbach
Jetzt	7560	Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (FH)
Früher	7570	FH Neu-Ulm
Jetzt	7570	Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (FH)
Früher	7590	FH Aschaffenburg
Jetzt	7590	TH Aschaffenburg (FH)

Berlin

Neuaufnahme:

- 3270 German International University Berlin (Priv. U)
- 5827 FH des Mittelstandes (FHM) in Berlin (Priv. FH)
- 620F Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Nachrichtendienste in Berlin

Löschung:

- 1981 Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. in Berlin (Priv. FH)
(Eingliederung in 0032 Hochschule Macromedia für angewandte
Wissenschaften Stuttgart, Campus Berlin (Priv. FH))

Löschung:

- 1930 ESMOD Berlin Internat. Kunsthochschule für Mode (Priv.)

Umbenennung:

Früher 0032 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in Berlin (Priv. FH)
Jetzt 0032 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Berlin (Priv. FH)

Bremen

Umbenennung:

Früher 1790 Hochschule für intern. Wirtschaft und Logistik (HIWL) Bremen (Priv. FH)
Jetzt 1790 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bremen (Priv. FH)

Hamburg

Neuaufnahme:

5694 International School of Management Dortmund in Hamburg (Priv. FH)

Löschung:

8071 AMD Akademie Mode und Design Idstein in Hamburg (Priv. FH)
(Eingliederung in 6285 Hochschule Fresenius Idstein in Hamburg (Priv. FH))

Umbenennung:

Früher 0033 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in Hamburg (Priv. FH)
Jetzt 0033 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Hamburg (Priv. FH)

Mecklenburg-Vorpommern

Löschung:

2371 Vitruvius-Hochschule Leipzig in Schwerin (Priv. FH)

Niedersachsen

Umbenennung:

Früher 5411 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg in Diepholz (Priv. FH)
Jetzt 5411 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Diepholz (Priv. FH)

Früher 5412 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg in Vechta (Priv. FH)
Jetzt 5412 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Vechta (Priv. FH)

Löschung:

5413 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg in Oldenburg (Priv. FH)
(Eingliederung in 5411 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Diepholz (Priv. FH))

Nordrhein-Westfalen

Neuaufnahme:

- 607C FH für öffentliche Verwaltung NW in Aachen (Verw-FH)
- 607D FH für öffentliche Verwaltung NW in Herne (Verw-FH)
- 6414 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Köln (Priv. FH)
- 6415 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rheine (Priv. FH)

Löschung:

- 2440 praxisHochschule Köln in Köln (Priv. FH)
(Eingliederung in 6414 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Köln (Priv. FH))
- 2441 praxisHochschule Köln in Rheine (Priv. FH)
(Eingliederung in 6415 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rheine (Priv. FH))

Umbenennung:

- Früher 0034 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in Köln (Priv. FH)
- Jetzt 0034 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Köln (Priv. FH)

Rheinland-Pfalz

Umbenennung:

- 6650 Hochschule Ludwigshafen am Rhein (FH)
- 6650 Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (FH)

Sachsen

Neuaufnahme:

- 0037 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Leipzig (Priv. FH)

Löschung:

- 2190 DPFA Hochschule Sachsen in Zwickau (Priv. FH)
- 2370 Vitruvius-Hochschule Leipzig in Leipzig (Priv. FH)
(Eingliederung in 0037 Hochschule Macromedia für angewandte
Wissenschaften Stuttgart, Campus Leipzig (Priv. FH))

Schleswig-Holstein

Umbenennung:

- Früher 5030 FH Lübeck
- Jetzt 5030 Technische Hochschule Lübeck (FH)

Nr. 4: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen

Link zur englischsprachigen Übersetzung der Studienfächer wurde hinzugefügt.

Nr. 5: Abschlussprüfungen

Ergänzung bei Erläuterungen zu LA Hauptschulen.

Nr. 6: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)

Umbenennung:

Früher 164 Tschechische Republik
Jetzt 164 Tschechien

Früher 242 Kap Verde
Jetzt 242 Cabo Verde

Früher 281 Swasiland
Jetzt 281 Eswatini

Nr. 8: Hochschulzugangsberechtigung

Änderung bei den Erläuterungen der Signaturen 39, 59 und 79 "Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland".

Nr. 12: Weitere Signaturen für die Studenten- und Prüfungsstatistik

Ergänzung bei Geschlecht (EF7).

- 3 divers
- 4 ohne Angabe

Nr. 13: Weitere Signaturen für die Promovierendenstatistik

Ergänzung bei Geschlecht (EF5).

- 3 divers
- 4 ohne Angabe

Datensatzbeschreibung Studenten- und Prüfungsstatistik

Eingabefeld EF7: Geschlecht

Neuaufnahme:

- 3 divers
- 4 ohne Angabe

Datensatzbeschreibung Promovierendenstatistik

Eingabefeld EF4: Paginiernummer

Änderung von 6 auf 12 Satzstellen

Eingabefeld EF5: Geschlecht

Neuaufnahme:

- 3 divers
- 4 ohne Angabe

Datensatzbeschreibung Gasthörerstatistik

Eingabefeld EF5: Geschlecht

Neuaufnahme:

- 3 divers
- 4 ohne Angabe

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

NEU Begriff & Erläuterung BerichtseinheitID (Lfd Nr. 0)

Ergänzende Erläuterungen bei Geschlecht (Lfd Nr. 7)

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Ergänzende Erläuterungen bei Studierende (Lfd Nr. 111)

- Teil 3 - Alphabetisches Register

Neuaufnahme des Stichworts BerichtseinheitID

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

NEU Begriff & Erläuterung BerichtseinheitID (Lfd Nr. 1)

Änderung bei Paginiernummer (Lfd Nr. 5)

Ergänzende Erläuterungen bei Geschlecht (Lfd Nr. 6)

Ergänzende Erläuterungen bei Art der Registrierung als Promovierender (Lfd Nr. 13, 16, 18, 19)

Ergänzende Erläuterungen bei Promotionsbeginn (Lfd Nr. 20)

Link zur englischsprachigen Übersetzung des Definitionenkatalog hinzugefügt.

Schlüssel: Länder der Bundesrepublik Deutschland
1.1

Signatur	Länder der Bundesrepublik Deutschland
08	Baden-Württemberg
09	Bayern
11	Berlin
12	Brandenburg
04	Bremen
02	Hamburg
06	Hessen
13	Mecklenburg-Vorpommern
03	Niedersachsen
05	Nordrhein-Westfalen
07	Rheinland-Pfalz
10	Saarland
14	Sachsen
15	Sachsen-Anhalt
01	Schleswig-Holstein
16	Thüringen

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

>>

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

08

BADEN-WÜRTTEMBERG

Reg.-Bez. Stuttgart

(Regionalverband Mittlerer Neckar)

Stadtkreis

08 1 11 Stuttgart, Landeshauptstadt

Landkreise

08 1 15 Böblingen
08 1 16 Esslingen
08 1 17 Göppingen
08 1 18 Ludwigsburg
08 1 19 Rems-Murr-Kreis

(Regionalverband Franken)

Stadtkreis

08 1 21 Heilbronn, Stadt

Landkreise

08 1 25 Heilbronn
08 1 26 Hohenlohekreis
08 1 27 Schwäbisch Hall
08 1 28 Main-Tauber-Kreis

(Regionalverband Ostwürttemberg)

Landkreise

08 1 35 Heidenheim
08 1 36 Ostalbkreis

Reg.-Bez. Karlsruhe

(Regionalverband Mittlerer Oberrhein)

Stadtkreise

08 2 11 Baden-Baden, Stadt
08 2 12 Karlsruhe, Stadt

Landkreise

08 2 15 Karlsruhe
08 2 16 Rastatt

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

(Regionalverband Unterer Neckar)

Stadtkreise

08 2 21 Heidelberg, Stadt
08 2 22 Mannheim, Stadt

Landkreise

08 2 25 Neckar-Odenwald-Kreis
08 2 26 Rhein-Neckar-Kreis

(Regionalverband Nordschwarzwald)

Stadtkreise

08 2 31 Pforzheim, Stadt

Landkreise

08 2 35 Calw
08 2 36 Enzkreis
08 2 37 Freudenstadt

Reg.-Bez. Freiburg

(Regionalverband Südlicher Oberrhein)

Stadtkreis

08 3 11 Freiburg im Breisgau, Stadt

Landkreise

08 3 15 Breisgau-Hochschwarzwald
08 3 16 Emmendingen
08 3 17 Ortenaukreis

(Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg)

Landkreise

08 3 25 Rottweil
08 3 26 Schwarzwald-Baar-Kreis
08 3 27 Tuttlingen

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

(Regionalverband Hochrhein-Bodensee)

Landkreise

08 3 35 Konstanz
08 3 36 Lörrach
08 3 37 Waldshut

Reg.-Bez. Tübingen

(Regionalverband Neckar-Alb)

Landkreise

08 4 15 Reutlingen
08 4 16 Tübingen
08 4 17 Zollernalbkreis

(Regionalverband Donau-Iller)

Stadtkreis

08 4 21 Ulm, Stadt

Landkreise

08 4 25 Alb-Donau-Kreis
08 4 26 Biberach

(Regionalverband Bodensee-Oberschwaben)

Landkreise

08 4 35 Bodenseekreis
08 4 36 Ravensburg
08 4 37 Sigmaringen

09

BAYERN

Reg.-Bez. Oberbayern

Kreisfreie Städte

09 1 61 Ingolstadt, Stadt
09 1 62 München, Landeshauptstadt
09 1 63 Rosenheim, Stadt

Landkreise

09 1 71 Altötting
09 1 72 Berchtesgadener Land
09 1 73 Bad Tölz-Wolfratshausen
09 1 74 Dachau

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

09 1 75	Ebersberg
09 1 76	Eichstätt
09 1 77	Erding
09 1 78	Freising
09 1 79	Fürstenfeldbruck
09 1 80	Garmisch-Partenkirchen
09 1 81	Landsberg am Lech
09 1 82	Miesbach
09 1 83	Mühldorf am Inn
09 1 84	München
09 1 85	Neuburg-Schrobenhausen
09 1 86	Pfaffenhofen a. d. Ilm
09 1 87	Rosenheim
09 1 88	Starnberg
09 1 89	Traunstein
09 1 90	Weilheim-Schongau

Reg.-Bez. Niederbayern

Kreisfreie Städte

09 2 61	Landshut, Stadt
09 2 62	Passau, Stadt
09 2 63	Straubing, Stadt

Landkreise

09 2 71	Deggendorf
09 2 72	Freyung-Grafenau
09 2 73	Kelheim
09 2 74	Landshut
09 2 75	Passau
09 2 76	Regen
09 2 77	Rottal-Inn
09 2 78	Straubing-Bogen
09 2 79	Dingolfing-Landau

Reg.-Bez. Oberpfalz

Kreisfreie Städte

09 3 61	Amberg, Stadt
09 3 62	Regensburg, Stadt
09 3 63	Weiden i.d.Opf., Stadt

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

Landkreise

09 3 71 Amberg-Sulzbach
09 3 72 Cham
09 3 73 Neumarkt i.d.Opf.
09 3 74 Neustadt a.d. Waldnaab
09 3 75 Regensburg
09 3 76 Schwandorf
09 3 77 Tirschenreuth

Reg.-Bez. Oberfranken

Kreisfreie Städte

09 4 61 Bamberg, Stadt
09 4 62 Bayreuth, Stadt
09 4 63 Coburg, Stadt
09 4 64 Hof, Stadt

Landkreise

09 4 71 Bamberg
09 4 72 Bayreuth
09 4 73 Coburg
09 4 74 Forchheim
09 4 75 Hof
09 4 76 Kronach
09 4 77 Kulmbach
09 4 78 Lichtenfels
09 4 79 Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Reg.-Bez. Mittelfranken

Kreisfreie Städte

09 5 61 Ansbach, Stadt
09 5 62 Erlangen, Stadt
09 5 63 Fürth, Stadt
09 5 64 Nürnberg, Stadt
09 5 65 Schwabach, Stadt

Landkreise

09 5 71 Ansbach
09 5 72 Erlangen-Höchstadt
09 5 73 Fürth
09 5 74 Nürnberger Land

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

09 5 75	Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim
09 5 76	Roth
09 5 77	Weißenburg-Gunzenhausen

Reg.-Bez. Unterfranken

Kreisfreie Städte

09 6 61	Aschaffenburg, Stadt
09 6 62	Schweinfurt, Stadt
09 6 63	Würzburg, Stadt

Landkreise

09 6 71	Aschaffenburg
09 6 72	Bad Kissingen
09 6 73	Rhön-Grabfeld
09 6 74	Haßberge
09 6 75	Kitzingen
09 6 76	Miltenberg
09 6 77	Main-Spessart
09 6 78	Schweinfurt
09 6 79	Würzburg

Reg.-Bez. Schwaben

Kreisfreie Städte

09 7 61	Augsburg, Stadt
09 7 62	Kaufbeuren, Stadt
09 7 63	Kempten (Allgäu), Stadt
09 7 64	Memmingen, Stadt

Landkreise

09 7 71	Aichach-Friedberg
09 7 72	Augsburg
09 7 73	Dillingen a.d. Donau
09 7 74	Günzburg
09 7 75	Neu-Ulm
09 7 76	Lindau-Bodensee
09 7 77	Ostallgäu
09 7 78	Unterallgäu
09 7 79	Donau-Ries
09 7 80	Oberallgäu

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland
Land	Kreis	Regierungsbezirk
(1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
>>		

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

12

BRANDENBURG

Kreisfreie Städte

12 0 51 Brandenburg an der Havel, Stadt
12 0 52 Cottbus, Stadt
12 0 53 Frankfurt (Oder), Stadt
12 0 54 Potsdam, Landeshauptstadt

Landkreise

12 0 60 Barnim
12 0 61 Dahme-Spreewald
12 0 62 Elbe-Elster
12 0 63 Havelland
12 0 64 Märkisch-Oderland
12 0 65 Oberhavel
12 0 66 Oberspreewald-Lausitz
12 0 67 Oder-Spree
12 0 68 Ostprignitz-Ruppin
12 0 69 Potsdam-Mittelmark
12 0 70 Prignitz
12 0 71 Spree-Neiße
12 0 72 Teltow-Fläming
12 0 73 Uckermark

04

BREMEN

04 0 11 Bremen, Stadt
04 0 12 Bremerhaven, Stadt

02

HAMBURG

02 0 00 Hamburg, Freie und Hansestadt

06

HESSEN

Reg.-Bez. Darmstadt

Kreisfreie Städte

06 4 11 Darmstadt, Wissenschaftsstadt
06 4 12 Frankfurt am Main, Stadt
06 4 13 Offenbach am Main, Stadt
06 4 14 Wiesbaden, Landeshauptstadt

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

Landkreise

06 4 31 Bergstraße
06 4 32 Darmstadt-Dieburg
06 4 33 Groß-Gerau
06 4 34 Hochtaunuskreis
06 4 35 Main-Kinzig-Kreis
06 4 36 Main-Taunus-Kreis
06 4 37 Odenwaldkreis
06 4 38 Offenbach
06 4 39 Rheingau-Taunus-Kreis
06 4 40 Wetteraukreis

Reg.-Bez. Gießen

Landkreise

06 5 31 Gießen
06 5 32 Lahn-Dill-Kreis
06 5 33 Limburg-Weilburg
06 5 34 Marburg-Biedenkopf
06 5 35 Vogelsbergkreis

Reg.-Bez. Kassel

Kreisfreie Stadt

06 6 11 Kassel, documenta-Stadt

Landkreise

06 6 31 Fulda
06 6 32 Hersfeld-Rotenburg
06 6 33 Kassel
06 6 34 Schwalm-Eder-Kreis
06 6 35 Waldeck-Frankenberg
06 6 36 Werra-Meißner-Kreis

13

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Stadtkreise

13 0 03 Rostock, Hansestadt
13 0 04 Schwerin, Landeshauptstadt

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

Landkreise

13 0 71	Mecklenburgische Seenplatte
13 0 72	Rostock
13 0 73	Vorpommern-Rügen
13 0 74	Nordwestmecklenburg
13 0 75	Vorpommern-Greifswald
13 0 76	Ludwigslust-Parchim

03

NIEDERSACHSEN

Reg.-Bez. Braunschweig

Kreisfreie Städte

03 1 01	Braunschweig, Stadt
03 1 02	Salzgitter, Stadt
03 1 03	Wolfsburg, Stadt

Landkreise

03 1 51	Gifhorn
03 1 53	Goslar
03 1 54	Helmstedt
03 1 55	Northeim
03 1 57	Peine
03 1 58	Wolfenbüttel
03 1 59	Göttingen

Reg.-Bez. Hannover

Landkreise

03 2 41	Region Hannover
03 2 51	Diepholz
03 2 52	Hamelnd-Pyrmont
03 2 54	Hildesheim
03 2 55	Holzminden
03 2 56	Nienburg (Weser)
03 2 57	Schaumburg

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

Reg.-Bez. Lüneburg

Landkreise

03 3 51	Celle
03 3 52	Cuxhaven
03 3 53	Harburg
03 3 54	Lüchow-Dannenberg
03 3 55	Lüneburg
03 3 56	Osterholz
03 3 57	Rotenburg (Wümme)
03 3 58	Heidekreis
03 3 59	Stade
03 3 60	Uelzen
03 3 61	Verden

Reg.-Bez. Weser-Ems

Kreisfreie Städte

03 4 01	Delmenhorst, Stadt
03 4 02	Emden, Stadt
03 4 03	Oldenburg (Oldenburg), Stadt
03 4 04	Osnabrück, Stadt
03 4 05	Wilhelmshaven, Stadt

Landkreise

03 4 51	Ammerland
03 4 52	Aurich
03 4 53	Cloppenburg
03 4 54	Emsland
03 4 55	Friesland
03 4 56	Grafschaft Bentheim
03 4 57	Leer
03 4 58	Oldenburg (Oldenburg)
03 4 59	Osnabrück
03 4 60	Vechta
03 4 61	Wesermarsch
03 4 62	Wittmund

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland
Land	Kreis	Regierungsbezirk
(1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	Landkreis bzw. kreisfreie Stadt

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

05

NORDRHEIN-WESTFALEN

Reg.-Bez. Düsseldorf

Kreisfreie Städte

05 1 11	Düsseldorf, Landeshauptstadt
05 1 12	Duisburg, Stadt
05 1 13	Essen, Stadt
05 1 14	Krefeld, Stadt
05 1 16	Mönchengladbach, Stadt
05 1 17	Mülheim a.d. Ruhr, Stadt
05 1 19	Oberhausen, Stadt
05 1 20	Remscheid, Stadt
05 1 22	Solingen, Klingenstadt
05 1 24	Wuppertal, Stadt

Kreise

05 1 54	Kleve
05 1 58	Mettmann
05 1 62	Rhein-Kreis Neuss
05 1 66	Viersen
05 1 70	Wesel

Reg.-Bez. Köln

Kreisfreie Städte

05 3 14	Bonn, Stadt
05 3 15	Köln, Stadt
05 3 16	Leverkusen, Stadt

Kreise

05 3 34	Aachen, Städteregion
05 3 58	Düren
05 3 62	Rhein-Erft-Kreis
05 3 66	Euskirchen
05 3 70	Heinsberg
05 3 74	Oberbergischer Kreis
05 3 78	Rheinisch-Bergischer Kreis
05 3 82	Rhein-Sieg-Kreis

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland
Land	Kreis	Regierungsbezirk
(1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	Landkreis bzw. kreisfreie Stadt

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

Reg.-Bez. Münster

Kreisfreie Städte

05 5 12 Bottrop, Stadt
05 5 13 Gelsenkirchen, Stadt
05 5 15 Münster, Stadt

Kreise

05 5 54 Borken
05 5 58 Coesfeld
05 5 62 Recklinghausen
05 5 66 Steinfurt
05 5 70 Warendorf

Reg.-Bez. Detmold

Kreisfreie Stadt

05 7 11 Bielefeld, Stadt

Kreise

05 7 54 Gütersloh
05 7 58 Herford
05 7 62 Höxter
05 7 66 Lippe
05 7 70 Minden-Lübbecke
05 7 74 Paderborn

Reg.-Bez. Arnsberg

Kreisfreie Städte

05 9 11 Bochum, Stadt
05 9 13 Dortmund, Stadt
05 9 14 Hagen, Stadt der FernUniversität
05 9 15 Hamm, Stadt
05 9 16 Herne, Stadt

Kreise

05 9 54 Ennepe-Ruhr-Kreis
05 9 58 Hochsauerlandkreis
05 9 62 Märkischer Kreis
05 9 66 Olpe
05 9 70 Siegen-Wittgenstein

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	05 9 74	Soest
	05 9 78	Unna
07		RHEINLAND-PFALZ
		<u>Reg.-Bez. Koblenz</u>
		<u>Kreisfreie Stadt</u>
	07 1 11	Koblenz, Stadt
		<u>Landkreise</u>
	07 1 31	Ahrweiler
	07 1 32	Altenkirchen (Westerwald)
	07 1 33	Bad Kreuznach
	07 1 34	Birkenfeld
	07 1 35	Cochem-Zell
	07 1 37	Mayen-Koblenz
	07 1 38	Neuwied
	07 1 40	Rhein-Hunsrück-Kreis
	07 1 41	Rhein-Lahn-Kreis
	07 1 43	Westerwaldkreis
		<u>Reg.-Bez. Trier</u>
		<u>Kreisfreie Stadt</u>
	07 2 11	Trier, kreisfreie Stadt
		<u>Landkreise</u>
	07 2 31	Bernkastel-Wittlich
	07 2 32	Eifelkreis Bitburg-Prüm
	07 2 33	Vulkaneifel
	07 2 35	Trier-Saarburg
		<u>Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz</u>
		<u>Kreisfreie Städte</u>
	07 3 11	Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt
	07 3 12	Kaiserslautern, kreisfreie Stadt
	07 3 13	Landau i.d. Pfalz, kreisfreie Stadt
	07 3 14	Ludwigshafen a. Rhein, kreisfreie Stadt
	07 3 15	Mainz, Landeshauptstadt
	07 3 16	Neustadt a.d. Weinstraße, kreisfreie Stadt
	07 3 17	Pirmasens, kreisfreie Stadt
	07 3 18	Speyer, kreisfreie Stadt

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland
Land	Kreis	Regierungsbezirk
(1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	Landkreis bzw. kreisfreie Stadt

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	07 3 19	Worms, kreisfreie Stadt
	07 3 20	Zweibrücken, kreisfreie Stadt
		<u>Landkreise</u>
	07 3 31	Alzey-Worms
	07 3 32	Bad Dürkheim
	07 3 33	Donnersbergkreis
	07 3 34	Germersheim
	07 3 35	Kaiserslautern
	07 3 36	Kusel
	07 3 37	Südliche Weinstraße
	07 3 38	Rhein-Pfalz-Kreis
	07 3 39	Mainz-Bingen
	07 3 40	Südwestpfalz
10		SAARLAND
	10 0 41	Stadtverband Saarbrücken, Landeshauptstadt
		<u>Landkreise</u>
	10 0 42	Merzig-Wadern
	10 0 43	Neunkirchen
	10 0 44	Saarlouis
	10 0 45	Saar-Pfalz-Kreis
	10 0 46	Sankt Wendel
14		SACHSEN
		<u>Direktionsbezirk Chemnitz</u>
		<u>Kreisfreie Stadt</u>
	14 5 11	Chemnitz, Stadt
		<u>Landkreise</u>
	14 5 21	Erzgebirgskreis
	14 5 22	Mittelsachsen
	14 5 23	Vogtlandkreis
	14 5 24	Zwickau
		<u>Direktionsbezirk Dresden</u>
		<u>Kreisfreie Stadt</u>
	14 6 12	Dresden, Stadt

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

Landkreise

14 6 25 Bautzen
14 6 26 Görlitz
14 6 27 Meißen
14 6 28 Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Direktionsbezirk Leipzig

Kreisfreie Stadt

14 7 13 Leipzig, Stadt

Landkreise

14 7 29 Leipzig
14 7 30 Nordsachsen

15

SACHSEN-ANHALT

Kreisfreie Städte

15 0 01 Dessau-Roßlau, Stadt
15 0 02 Halle (Saale), Stadt
15 0 03 Magdeburg, Landeshauptstadt

Landkreise

15 0 81 Altmarkkreis Salzwedel
15 0 82 Anhalt-Bitterfeld
15 0 83 Börde
15 0 84 Burgenlandkreis
15 0 85 Harz
15 0 86 Jerichower Land
15 0 87 Mansfeld-Südharz
15 0 88 Saalekreis
15 0 89 Salzlandkreis
15 0 90 Stendal
15 0 91 Wittenberg

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland
Land	Kreis	Regierungsbezirk
(1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	Landkreis bzw. kreisfreie Stadt

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

01

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kreisfreie Städte

01 0 01 Flensburg, Stadt
01 0 02 Kiel, Landeshauptstadt
01 0 03 Lübeck, Hansestadt
01 0 04 Neumünster, Stadt

Kreise

01 0 51 Dithmarschen
01 0 53 Herzogtum Lauenburg
01 0 54 Nordfriesland
01 0 55 Ostholstein
01 0 56 Pinneberg
01 0 57 Plön
01 0 58 Rendsburg-Eckernförde
01 0 59 Schleswig-Flensburg
01 0 60 Segeberg
01 0 61 Steinburg
01 0 62 Stormarn

16

THÜRINGEN

Stadtkreise

16 0 51 Erfurt, Stadt
16 0 52 Gera, Stadt
16 0 53 Jena, Stadt
16 0 54 Suhl, Stadt
16 0 55 Weimar, Stadt
16 0 56 Eisenach, Stadt

Landkreise

16 0 61 Eichsfeld
16 0 62 Nordhausen
16 0 63 Wartburgkreis
16 0 64 Unstrut-Hainich-Kreis
16 0 65 Kyffhäuserkreis
16 0 66 Schmalkalden-Meiningen
16 0 67 Gotha
16 0 68 Sömmerda
16 0 69 Hildburghausen

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.1 systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land (1.- 2. Stelle)	Kreis (3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

16 0 70	Ilm-Kreis
16 0 71	Weimarer Land
16 0 72	Sonneberg
16 0 73	Saalfeld-Rudolstadt
16 0 74	Saale-Holzland-Kreis
16 0 75	Saale-Orla-Kreis
16 0 76	Greiz
16 0 77	Altenburger Land

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

A

05 3 34 Aachen, Städteregion
07 1 31 Ahrweiler
09 7 71 Aichach-Friedberg
08 4 25 Alb-Donau-Kreis
16 0 77 Altenburger Land
07 1 32 Altenkirchen (Westerwald)
15 0 81 Altmarkkreis Salzwedel
09 1 71 Altötting
07 3 31 Alzey-Worms
09 3 61 Amberg, Stadt
09 3 71 Amberg-Sulzbach
03 4 51 Ammerland
15 0 82 Anhalt-Bitterfeld
09 5 71 Ansbach
09 5 61 Ansbach, Stadt
09 6 71 Aschaffenburg
09 6 61 Aschaffenburg, Stadt
09 7 72 Augsburg
09 7 61 Augsburg, Stadt
03 4 52 Aurich

B

07 3 32 Bad Dürkheim
09 6 72 Bad Kissingen
07 1 33 Bad Kreuznach
09 1 73 Bad Tölz-Wolfratshausen
08 2 11 Baden-Baden, Stadt
09 4 71 Bamberg
09 4 61 Bamberg, Stadt
12 0 60 Barnim
14 6 25 Bautzen
09 4 72 Bayreuth
09 4 62 Bayreuth, Stadt
09 1 72 Berchtesgadener Land
06 4 31 Bergstraße
11 0 00 Berlin
07 2 31 Bernkastel-Wittlich
08 4 26 Biberach
05 7 11 Bielefeld, Stadt
07 1 34 Birkenfeld

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

08 1 15	Böblingen
05 9 11	Bochum, Stadt
08 4 35	Bodenseekreis
15 0 83	Börde
05 3 14	Bonn, Stadt
05 5 54	Borken
05 5 12	Bottrop, Stadt
12 0 51	Brandenburg an der Havel, Stadt
03 1 01	Braunschweig, Stadt
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald
04 0 11	Bremen, Stadt
04 0 12	Bremerhaven, Stadt
15 0 84	Burgenlandkreis

C

08 2 35	Calw
03 3 51	Celle
09 3 72	Cham
14 5 11	Chemnitz, Stadt
03 4 53	Cloppenburg
09 4 73	Coburg
09 4 63	Coburg, Stadt
07 1 35	Cochem-Zell
05 5 58	Coesfeld
12 0 52	Cottbus, Stadt
03 3 52	Cuxhaven

D

09 1 74	Dachau
12 0 61	Dahme-Spreewald
06 4 11	Darmstadt, Wissenschaftsstadt
06 4 32	Darmstadt-Dieburg
09 2 71	Deggendorf
03 4 01	Delmenhorst, Stadt
15 0 01	Dessau-Roßlau, Stadt
03 2 51	Diepholz
09 7 73	Dillingen a.d. Donau
09 2 79	Dingolfing-Landau
01 0 51	Dithmarschen
09 7 79	Donau-Ries
07 3 33	Donnersbergkreis
05 9 13	Dortmund, Stadt

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

14 6 12	Dresden, Stadt
05 1 12	Duisburg, Stadt
05 3 58	Düren
05 1 11	Düsseldorf, Landeshauptstadt

E

09 1 75	Ebersberg
16 0 61	Eichsfeld
09 1 76	Eichstätt
07 2 32	Eifelkreis Bitburg-Prüm
16 0 56	Eisenach, Stadt
12 0 62	Elbe-Elster
03 4 02	Emden, Stadt
08 3 16	Emmendingen
03 4 54	Emsland
05 9 54	Ennepe-Ruhr-Kreis
08 2 36	Enzkreis
09 1 77	Erding
16 0 51	Erfurt, Stadt
09 5 62	Erlangen, Stadt
09 5 72	Erlangen-Höchstadt
14 5 21	Erzgebirgkreis
05 1 13	Essen, Stadt
08 1 16	Esslingen
05 3 66	Euskirchen

F

01 0 01	Flensburg, Stadt
09 4 74	Forchheim
07 3 11	Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt
12 0 53	Frankfurt (Oder), Stadt
06 4 12	Frankfurt am Main, Stadt
08 3 11	Freiburg im Breisgau, Stadt
09 1 78	Freising
08 2 37	Freudenstadt
09 2 72	Freyung-Grafenau
03 4 55	Friesland
06 6 31	Fulda
09 1 79	Fürstenfeldbruck
09 5 73	Fürth
09 5 63	Fürth, Stadt

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

G

09 1 80	Garmisch-Partenkirchen
05 5 13	Gelsenkirchen, Stadt
16 0 52	Gera, Stadt
07 3 34	Germersheim
06 5 31	Gießen
03 1 51	Gifhorn
08 1 17	Göppingen
14 6 26	Görlitz
03 1 53	Goslar
16 0 67	Gotha
03 1 59	Göttingen
03 4 56	Grafschaft Bentheim
16 0 76	Greiz
06 4 33	Groß-Gerau
09 7 74	Günzburg
05 7 54	Gütersloh

H

05 9 14	Hagen, Stadt der FernUniversität
15 0 02	Halle (Saale), Stadt
02 0 00	Hamburg, Freie und Hansestadt
03 2 52	HamelN-Pyrmont
05 9 15	Hamm, Stadt
03 2 41	Hannover, Region
03 3 53	Harburg
15 0 85	Harz
09 6 74	Haßberge
12 0 63	Havelland
03 3 58	Heidekreis
08 2 21	Heidelberg, Stadt
08 1 35	Heidenheim
08 1 25	Heilbronn
08 1 21	Heilbronn, Stadt
05 3 70	Heinsberg
03 1 54	Helmstedt
05 7 58	Herford
05 9 16	Herne, Stadt
06 6 32	Hersfeld-Rotenburg
01 0 53	Herzogtum Lauenburg

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

16 0 69	Hildburghausen
03 2 54	Hildesheim
05 9 58	Hochsauerlandkreis
06 4 34	Hochtaunuskreis
09 4 75	Hof
09 4 64	Hof, Stadt
08 1 26	Hohenlohekreis
03 2 55	Holzminden
05 7 62	Höxter
I	
16 0 70	Ilm-Kreis
09 1 61	Ingolstadt, Stadt
J	
16 0 53	Jena, Stadt
15 0 86	Jerichower Land
K	
07 3 35	Kaiserslautern
07 3 12	Kaiserslautern, kreisfreie Stadt
08 2 15	Karlsruhe
08 2 12	Karlsruhe, Stadt
06 6 33	Kassel
06 6 11	Kassel, documenta-Stadt
09 7 62	Kaufbeuren, Stadt
09 2 73	Kelheim
09 7 63	Kempten (Allgäu), Stadt
01 0 02	Kiel, Landeshauptstadt
09 6 75	Kitzingen
05 1 54	Kleve
07 1 11	Koblenz, kreisfreie Stadt
05 3 15	Köln, Stadt
08 3 35	Konstanz
05 1 14	Krefeld, Stadt
09 4 76	Kronach
09 4 77	Kulmbach
07 3 36	Kusel
16 0 65	Kyffhäuserkreis

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

L

06 5 32	Lahn-Dill-Kreis
07 3 13	Landau i.d. Pfalz, kreisfreie Stadt
09 1 81	Landsberg am Lech
09 2 74	Landshut
09 2 61	Landshut, Stadt
03 4 57	Leer
14 7 13	Leipzig, Stadt
14 7 29	Leipzig
05 3 16	Leverkusen, Stadt
09 4 78	Lichtenfels
06 5 33	Limburg-Weilburg
09 7 76	Lindau-Bodensee
05 7 66	Lippe
08 3 36	Lörrach
01 0 03	Lübeck, Hansestadt
03 3 54	Lüchow-Dannenberg
08 1 18	Ludwigsburg
07 3 14	Ludwigshafen a. Rhein, kreisfreie Stadt
13 0 76	Ludwigslust-Parchim
03 3 55	Lüneburg

M

15 0 03	Magdeburg, Landeshauptstadt
06 4 35	Main-Kinzig-Kreis
09 6 77	Main-Spessart
08 1 28	Main-Tauber-Kreis
06 4 36	Main-Taunus-Kreis
07 3 15	Mainz, kreisfreie Stadt
07 3 39	Mainz-Bingen
08 2 22	Mannheim, Stadt
15 0 87	Mansfeld-Südharz
06 5 34	Marburg-Biedenkopf
12 0 64	Märkisch-Oderland
05 9 62	Märkischer Kreis
07 1 37	Mayen-Koblenz
13 0 71	Mecklenburgische Seenplatte
14 6 27	Meißen
09 7 64	Memmingen, Stadt
10 0 42	Merzig-Wadern
05 1 58	Mettmann

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

09 1 82	Miesbach
09 6 76	Miltenberg
05 7 70	Minden-Lübbecke
14 5 22	Mittelsachsen
05 1 16	Mönchengladbach, Stadt
09 1 83	Mühldorf am Inn
05 1 17	Mülheim a.d. Ruhr, Stadt
09 1 84	München
09 1 62	München, Landeshauptstadt
05 5 15	Münster, Stadt

N

08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis
09 7 75	Neu-Ulm
09 1 85	Neuburg-Schrobenhausen
09 3 73	Neumarkt i.d.Opf.
01 0 04	Neumünster, Stadt
10 0 43	Neunkirchen
09 5 75	Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim
09 3 74	Neustadt a.d. Waldnaab
07 3 16	Neustadt a.d. Weinstraße, kreisfreie Stadt
07 1 38	Neuwied
03 2 56	Nienburg (Weser)
01 0 54	Nordfriesland
16 0 62	Nordhausen
14 7 30	Nordsachsen
13 0 74	Nordwestmecklenburg
03 1 55	Northeim
09 5 64	Nürnberg, Stadt
09 5 74	Nürnberger Land

O

09 7 80	Oberallgäu
05 3 74	Oberbergischer Kreis
05 1 19	Oberhausen, Stadt
12 0 65	Oberhavel
12 0 66	Oberspreewald-Lausitz
06 4 37	Odenwaldkreis
12 0 67	Oder-Spree
06 4 38	Offenbach
06 4 13	Offenbach am Main, Stadt
03 4 58	Oldenburg (Oldenburg)

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

03 4 03	Oldenburg (Oldenburg), Stadt
05 9 66	Olpe
08 3 17	Ortenaukreis
03 4 59	Osnabrück
03 4 04	Osnabrück, Stadt
08 1 36	Ostalbkreis
09 7 77	Ostallgäu
03 3 56	Osterholz
01 0 55	Ostholstein
12 0 68	Ostprignitz-Ruppin

P

05 7 74	Paderborn
09 2 75	Passau
09 2 62	Passau, Stadt
03 1 57	Peine
09 1 86	Pfaffenhofen a. d. Ilm
08 2 31	Pforzheim, Stadt
01 0 56	Pinneberg
07 3 17	Pirmasens, kreisfreie Stadt
01 0 57	Plön
12 0 54	Potsdam, Landeshauptstadt
12 0 69	Potsdam-Mittelmark
12 0 70	Prignitz

R

08 2 16	Rastatt
08 4 36	Ravensburg
05 5 62	Recklinghausen
09 2 76	Regen
09 3 75	Regensburg
09 3 62	Regensburg, Stadt
08 1 19	Rems-Murr-Kreis
05 1 20	Remscheid, Stadt
01 0 58	Rendsburg-Eckernförde
08 4 15	Reutlingen
05 3 62	Rhein-Erft-Kreis
07 1 40	Rhein-Hunsrück-Kreis
05 1 62	Rhein-Kreis Neuss
07 1 41	Rhein-Lahn-Kreis
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

07 3 38	Rhein-Pfalz-Kreis
05 3 82	Rhein-Sieg-Kreis
06 4 39	Rheingau-Taunus-Kreis
05 3 78	Rheinisch-Bergischer Kreis
09 6 73	Rhön-Grabfeld
09 1 87	Rosenheim
09 1 63	Rosenheim, Stadt
13 0 03	Rostock, Hansestadt
13 0 72	Rostock, Landkreis
03 3 57	Rotenburg (Wümme)
09 5 76	Roth
09 2 77	Rottal-Inn
08 3 25	Rottweil

S

16 0 74	Saale-Holzland-Kreis
16 0 73	Saalfeld-Rudolstadt
16 0 75	Saale-Orla-Kreis
15 0 88	Saalekreis
10 0 45	Saar-Pfalz-Kreis
10 0 44	Saarlouis
14 6 28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
03 1 02	Salzgitter, Stadt
15 0 89	Salzlandkreis
10 0 46	Sankt Wendel
03 2 57	Schaumburg
01 0 59	Schleswig-Flensburg
16 0 66	Schmalkalden-Meiningen
09 5 65	Schwabach, Stadt
08 1 27	Schwäbisch Hall
06 6 34	Schwalm-Eder-Kreis
09 3 76	Schwandorf
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis
09 6 78	Schweinfurt
09 6 62	Schweinfurt, Stadt
13 0 04	Schwerin, Landeshauptstadt
01 0 60	Segeberg
05 9 70	Siegen-Wittgenstein
08 4 37	Sigmaringen
05 9 74	Soest
05 1 22	Solingen, Klingenstein
16 0 68	Sömmerda

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

16 0 72	Sonneberg
07 3 18	Speyer, kreisfreie Stadt
12 0 71	Spree-Neiße
03 3 59	Stade
10 0 41	Stadtverband Saarbrücken, Landeshauptstadt
09 1 88	Starnberg
01 0 61	Steinburg
05 5 66	Steinfurt
15 0 90	Stendal
01 0 62	Stormarn
09 2 63	Straubing, Stadt
09 2 78	Straubing-Bogen
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt
07 3 37	Südliche Weinstraße
07 3 40	Südwestpfalz
16 0 54	Suhl, Stadt

T

12 0 72	Teltow-Fläming
09 3 77	Tirschenreuth
09 1 89	Traunstein
07 2 11	Trier, kreisfreie Stadt
07 2 35	Trier-Saarburg
08 4 16	Tübingen
08 3 27	Tuttlingen

U

12 0 73	Uckermark
13 0 62	Uecker-Randow
03 3 60	Uelzen
08 4 21	Ulm, Stadt
05 9 78	Unna
16 0 64	Unstrut-Hainich-Kreis
09 7 78	Unterallgäu

V

03 4 60	Vechta
03 3 61	Verden
05 1 66	Viersen
06 5 35	Vogelsbergkreis
14 5 23	Vogtlandkreis
13 0 75	Vorpommern-Greifswald

Schlüssel: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland,
1.2.2 alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)
----------	---

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

13 0 73 Vorpommern-Rügen
07 2 33 Vulkaneifel

W

06 6 35 Waldeck-Frankenberg
08 3 37 Waldshut
05 5 70 Warendorf
16 0 63 Wartburgkreis
09 3 63 Weiden i.d.Opf., Stadt
09 1 90 Weilheim-Schongau
16 0 55 Weimar, Stadt
16 0 71 Weimarer Land
09 5 77 Weißenburg-Gunzenhausen
06 6 36 Werra-Meißner-Kreis
05 1 70 Wesel
03 4 61 Wesermarsch
07 1 43 Westerwaldkreis
06 4 40 Wetteraukreis
06 4 14 Wiesbaden, Landeshauptstadt
03 4 05 Wilhelmshaven, Stadt
15 0 91 Wittenberg
03 4 62 Wittmund
03 1 58 Wolfenbüttel
03 1 03 Wolfsburg, Stadt
07 3 19 Worms, kreisfreie Stadt
09 4 79 Wunsiedel i. Fichtelgebirge
05 1 24 Wuppertal, Stadt
09 6 79 Würzburg
09 6 63 Würzburg, Stadt

Z

08 4 17 Zollernalbkreis
07 3 20 Zweibrücken, kreisfreie Stadt
14 5 24 Zwickau

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

A

Aachen	1480	TH Aachen
	2582	H für Musik Köln in Aachen
	5711	FH Aachen in Aachen
>>	607C	FH für öffentliche Verwaltung NW in Aachen (Verw-FH)
	6032	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Aachen (FH)
	810B	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Aachen
Aalen	6710	Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft in Aalen (FH)
Albstadt	6841	H für Technik und Wirtschaft Albstadt-Sigmaringen (FH) in Albstadt
Alfter	2430	Alanus Hochschule (Priv. H), Alfter
Altenholz	5061	FH für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz
Amberg	7551	Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden (FH) in Amberg
>> Ansbach	7560	Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (FH)
>> Aschaffenburg	7590	TH Aschaffenburg (FH)
Aschersleben	8060	FH Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben (VerwFH)
Augsburg	1350	U Augsburg
>>	7210	Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg (FH)
	810N	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Augsburg

B

Bad Hersfeld	6360	H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld (Priv. FH)
Bad Homburg	7670	accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH)
Bad Honnef	5720	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bad Honnef (Priv. FH)
Bad Liebenzell	1940	Internationale Hochschule Liebenzell (Evang. FH)
Bad Mergentheim	8171	Duale Hochschule Baden-Württemberg Mosbach, Campus Bad Mergentheim
Bad Münstereifel	6180	FH für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Bad Reichenhall	5723	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bad Reichenhall (Priv. FH)
Bad Sooden-Allendorf	6401	DIPLOMA - FH Nordhessen in Bad Sooden-Allendorf (Priv. FH)
Baden-Baden	1922	HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin in Baden-Baden (Priv. FH)
Bamberg	0500	U Bamberg
	5826	FH des Mittelstandes (FHM) in Bamberg (Priv.)
Bautzen	5191	H der Sächsischen Polizei Bautzen (FH)
Bayreuth	0510	U Bayreuth
	3020	Hochschule für evang. Kirchenmusik Bayreuth
Benediktbeuern	7382	Katholische Stiftungshochschule München in Benediktbeuern (Kirchl. FH)
Bergisch-Gladbach	5902	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Bergisch-Gladbach
>> Berlin	0032	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Berlin (Priv. FH)
	0160	EBC Euro Business College Hamburg Campus Berlin (Priv. FH)
	0170	Touro College Berlin (Priv. FH)
	0180	Charité – Universitätsmedizin Berlin
	0200	Humboldt-Universität Berlin
	0670	European School of Management and Technology Berlin (Priv. H)
	0680	Hertie School of Governance Berlin (Priv. wiss. H)
	0700	bbw Hochschule Berlin (Priv. FH)
	0760	IB-Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
	0790	Akkon HS Berlin (Priv. FH)
	0821	Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Berlin (Priv. FH)
	0830	Design Akademie Berlin, SRH H für Kommunikation und Design (Priv. FH)
	1380	FU Berlin
	1520	International Psychoanalytic University Berlin (Priv.)
	1561	HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Berlin (Priv. FH)
	1600	Quadriga Hochschule Berlin (Priv. FH)
	1610	DEKRA Hochschule für Medien Berlin (Priv. FH)
	1690	TU Berlin
	1700	ESCP Europe Wirtschaftshochschule Berlin (Priv. H)
	1751	SRH Hochschule der populären Künste Berlin (Priv. FH)
	1760	Business School Berlin Hochschule für Management in Berlin (Priv. FH)
	1840	Psychologische Hochschule Berlin (Priv. U)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	1890	Bard College Berlin, A Liberal Arts University (Priv. H)
	1900	German open Business School HS für Wirtschaft und Verwaltung, Berlin (Priv. FH)
	1921	HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin in Berlin (Priv. FH)
	1990	Medical School Berlin H für Gesundheit und Medizin (Priv. FH)
	2240	Hochschule für angewandte Pädagogik, Berlin (Priv. FH)
	2290	Berlin International University of Applied Sciences (Priv. FH)
	2510	Kunsthochschule Berlin
	2520	H für Musik Berlin
	2540	H für Schauspielkunst Berlin
	2790	Universität der Künste Berlin
	3130	Barenboim-Said Akademie Berlin (Priv. KH)
	3140	CODE University of Applied Sciences Berlin (Priv. FH)
>>	3270	German International University Berlin (Priv. U)
	5270	Mediadesign Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
	5722	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Berlin (Priv. FH)
	5802	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Berlin (Priv. FH)
>>	5827	FH des Mittelstandes (FHM) in Berlin (Priv. FH)
	6202	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Sozialversicherung in Berlin
	6205	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Auswärtige Angelegenheiten in Berlin
>>	620F	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Nachrichtendienste in Berlin
	6287	Hochschule Fresenius Idstein in Berlin (Priv. FH)
	7690	Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH)
	7700	Kath. Hochschule für Sozialwesen Berlin
	7710	Beuth - Hochschule für Technik Berlin (FH)
	7721	HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Wirtschaft (FH)
	7722	HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Duales Studium (FH)
	7723	HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Verwaltung, Recht, Polizei (FH)
	7730	ASH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin (FH)
	7750	Evangelische Hochschule Berlin (FH)
	7960	Private Universität Steinbeis, Berlin
	7971	SRH Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
	8072	AMD Akademie Mode und Design Idstein in Berlin (Priv. FH)
	810S	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Berlin
Bernburg	8031	Hochschule Anhalt (FH) in Bernburg
Bernkastel-Kues	3230	Cusanus Hochschule Bernkastel-Kues (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Bethel	2271	Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel in Bethel (ev.)
Biberach	6720	H für Bauwesen und Wirtschaft Biberach a.d. Riß (FH)
Bielefeld	0040 1140 5731 5820 5904 607A	FH der Diakonie - Diaconia - University of Applied Science Bielefeld-Bethel U Bielefeld FH Bielefeld in Bielefeld FH des Mittelstandes (FHM) in Bielefeld (Priv.) Priv. FH der Wirtschaft in Bielefeld FH für öffentliche Verwaltung NW in Bielefeld
Bierbronnen	1280	Priv. wiss. H Bierbronnen
Bingen	6510	Technische Hochschule Bingen (FH)
Birkenfeld	6582	Hochschule Trier (FH) in Birkenfeld
Bocholt	5702	FH Gelsenkirchen in Bocholt
Bochum	0930 1080 1770 2573 5751 5980 6000 810D	EBZ Business School, Bochum (Priv. FH) U Bochum Hochschule für Gesundheit (FH) Bochum Folkwang-H Essen in Bochum Hochschule Bochum (FH) in Bochum Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bochum
Bonn	1090 1500 810A	U Bonn Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (Priv. FH) Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bonn
Bottrop	3051	FH Westliches Ruhrgebiet in Bottrop
Bönen	810E	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bönen
Braunschweig	1430 2830	TU Braunschweig H für Bildende Künste Braunschweig
Brandenburg an der Havel	7910	Technische Hochschule Brandenburg (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Bremen	0020	APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft Bremen (Priv. FH)
	0660	Jacobs University Bremen (Priv. wiss. H)
	1050	U Bremen
>>	1790	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bremen (Priv. FH)
	2610	H für Künste Bremen
	5670	H für öffentliche Verwaltung Bremen
	5680	H Bremen
	810J	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bremen
Bremerhaven	5660	H Bremerhaven
Brühl	6206	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Allgemeine innere Verwaltung in Brühl
	6207	Hochschule des Bundes für öff. Verwaltung, FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungsschutz in Brühl
	6411	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Brühl (Priv.)
Büchenbeuren	8180	Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz in Büchenbeuren (FH)
>> Burghausen	7303	TH Rosenheim in Burghausen (FH)
Buxtehude	8140	Hochschule21, Buxtehude (Priv. FH)
C		
Chemnitz	0380	TU Chemnitz
Clausthal	1440	TU Clausthal
>> Coburg	7220	Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg (FH)
Cottbus	3971	Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg in Cottbus
D		
Darmstadt	1530	TU Darmstadt
	3990	Promotionszentrum Angewandte Informatik in Darmstadt
	6211	h_da - H Darmstadt in Darmstadt (FH)
	6271	Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) in Darmstadt (FH)
	6390	Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt (Priv. Fern-FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Deggendorf	7521	Technische Hochschule Deggendorf in Deggendorf (FH)
Dessau	8032	Hochschule Anhalt (FH) in Dessau
Detmold	2561	H für Musik Detmold in Detmold
	5862	FH Ostwestfalen-Lippe in Detmold
Dieburg	6212	h_da - H Darmstadt in Dieburg (FH)
>> Diepholz	5411	Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Diepholz (Priv. FH)
Dietzhöhlztal	2220	Theologische H Ewersbach in Dietzhöhlztal
Dortmund	1130	U Dortmund
	2574	Folkwang H Essen in Dortmund
	5690	International School of Management Dortmund in Dortmund (Priv. FH)
	5726	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Dortmund (Priv. FH)
	5770	FH Dortmund
	6072	FH für öffentliche Verwaltung NW in Dortmund
	8109	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Dortmund
Dresden	0370	TU Dresden in Dresden
	1470	DIU Dresden International University (Priv. H)
	1850	Fachhochschule Dresden (Priv. FH)
	2490	Palucca Hochschule für Tanz Dresden
	2630	H für Bildende Künste Dresden
	2800	H für Musik Dresden
	2930	H für Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, Dresden
	5110	Evangelische Hochschule Dresden (FH)
	5120	H für Technik und Wirtschaft Dresden, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7972	SRH Hochschule Berlin in Dresden (Priv. FH)
Düsseldorf	1100	U Düsseldorf
	1660	EBC Euro Business College Hamburg Campus Düsseldorf (Priv. FH)
	1950	Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (Priv. FH)
	2280	IST-Hochschule für Management Düsseldorf (Priv. FH)
	2860	Kunstakademie Düsseldorf
	2870	Robert-Schumann-H Düsseldorf
	5272	Mediadesign Hochschule Berlin in Düsseldorf (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	5727	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Düsseldorf (Priv. FH)
	5780	FH Düsseldorf
	6288	Hochschule Fresenius Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)
	8073	AMD Akademie Mode und Design Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)
	8108	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Düsseldorf
Duisburg	0082	U Duisburg-Essen in Duisburg
	2572	Folkwang-H Essen in Duisburg
	6074	FH für öffentliche Verwaltung NW in Duisburg
	8102	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Duisburg
E		
Eberswalde	7920	Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)
Edenkoben	6640	Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz in Edenkoben (FH)
Eichstätt	0551	Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in Eichstätt
Eisenach	3241	Duale Hochschule Gera-Eisenach in Eisenach (FH)
Elmshorn	5280	Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)
Elsfleth	4983	Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Elsfleth (FH)
Elstal	6430	Theologische Hochschule Elstal (FH)
Emden	4991	Hochschule Emden/Leer in Emden (FH)
Erfurt	0620	U Erfurt
	7810	FH Erfurt
Erlangen	1311	U Erlangen-Nürnberg in Erlangen
Essen	0080	U Duisburg-Essen in Essen
	2571	Folkwang-H Essen in Essen
	3080	Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (Priv. Kunst-H)
	8101	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Essen
Esslingen	6731	Hochschule Esslingen in Esslingen (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

F

Flensburg	3100	EUF Europa-Universität Flensburg
	5010	Hochschule Flensburg (FH)
Frankfurt a.M.	1160	U Frankfurt a.M.
	1563	HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Frankfurt (Priv. FH)
	2020	Phil.-Theol. H (rk) Frankfurt a.M.
	2620	H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.
	2900	H für Bildende Künste (Städelschule) Frankfurt a.M.
	6220	Frankfurt University of Applied Sciences (FH)
	6286	Hochschule Fresenius Idstein in Frankfurt (Priv. FH)
	6370	Frankfurt School of Finance & Management -HfB (Priv. H)
	6690	Provadis School of Intern. Management and Technology Frankfurt (Priv. FH)
	810L	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Frankfurt
Frankfurt a.d.O.	0190	Europa-U Viadrina Frankfurt/Oder
Freiberg	0390	TU Bergakademie Freiberg
>> Freiburg i.Br.	0036	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Freiburg i. Br. (Priv. FH)
	1240	U Freiburg i.Br.
	2382	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Freiburg (Priv. FH)
	2650	Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.
	3660	PH Freiburg i.Br.
	6900	Ev. Hochschule Freiburg (FH)
	6910	Katholische Hochschule Freiburg, Campus Freiburg
Friedberg	6232	Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Friedberg
Friedensau	2350	Theologische H Friedensau
Friedrichshafen	1460	Zeppelin Universität Friedrichshafen (Priv. H)
	8172	Duale Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg, Campus Friedrichshafen
Fürth	2100	Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften Fürth (Priv. FH)
Fulda	2000	Theol. Fakultät (rk) Fulda
	6290	Hochschule Fulda (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Furtwangen	6741	H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Furtwangen
Fürstenfeldbruck	7461	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Fürstenfeldbruck (Polizei)
G		
Garching	1633	TU München in Garching
Geisenheim	2200	Hochschule Geisenheim University (FH)
Geislingen	6792	FH Nürtingen in Geislingen
Gelsenkirchen	5701 6071	FH Gelsenkirchen in Gelsenkirchen FH für öffentliche Verwaltung NW in Gelsenkirchen
Gera	0730 3242	SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera (Priv. FH) Duale Hochschule Gera-Eisenach in Gera (FH)
Germersheim	1222	U Mainz in Germersheim
Gießen	0940 1170 6231 6343	Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.) U Gießen Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Gießen Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Gießen (Verw-FH)
Gotha	7860	Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha
Göppingen	6732	Hochschule Esslingen in Göppingen (FH)
Görlitz	5152	H Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Görlitz (FH)
Göttingen	1030 5381 5400	U Göttingen Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Göttingen (FH) Priv. FH Göttingen
Greifswald	0270	U Greifswald
Gummersbach	5832	FH Köln in Gummersbach
Güstrow	7900	FH für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in Güstrow (Verw-FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Gütersloh 5733 FH Bielefeld in Gütersloh
8105 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Gütersloh

H

Hachenburg 6620 Hochschule der Deutschen Bundesbank Hachenburg

Hagen 0150 Fernuniversität Hagen
5251 FH Südwestfalen in Hagen
6075 FH für öffentliche Verwaltung NW in Hagen
810F Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hagen

Halberstadt 8022 Hochschule Harz (FH) in Halberstadt

Halle 0301 U Halle in Halle
2600 Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
3000 Evang. H für Kirchenmusik Halle

>> Hamburg 0033 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart,
Campus Hamburg (Priv. FH)
0690 Hafencity Universität, Hamburg
0763 IB - Hochschule Berlin in Hamburg (Priv. FH)
0800 Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
0880 EBC Euro Business College Hamburg Campus Hamburg (Priv. FH)
1020 U Hamburg
1040 TU Hamburg-Harburg
1060 Bucerius Law School, Hamburg
1761 Business School Berlin Hochschule für Management in Hamburg (Priv. FH)
1870 Brand Academy Hamburg (Priv. FH)
1880 MSH Medical School Hamburg (Priv. FH)
1960 Kühne Logistics University - The KLU, Hamburg (Priv. H)
2410 NBS Northern Business School Hamburg (Priv. FH)
2500 H für Musik und Theater Hamburg
2810 H für Bildende Künste Hamburg
5210 Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
5220 HFH Hamburger Fern-Hochschule
5230 Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Hamburg (FH)
5240 Akademie der Polizei Hamburg (VerwFH)
5260 Europäische Fernhochschule Hamburg
>> 5694 International School of Management Dortmund in Hamburg (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	5803	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Hamburg (Priv. FH)
	6285	Hochschule Fresenius Idstein in Hamburg (Priv. FH)
	7990	Norddeutsche Akademie für Finanzen und Steuerrecht Hamburg
	8090	HSBA School of Business Administration Hamburg (Priv. FH)
	810V	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hamburg
Hameln	1780	Hochschule Weserbergland (HSW), Hameln (Priv. FH)
Hamm	3071	FH Hamm-Lippstadt in Hamm
	8080	SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (Priv. FH)
Hannover	0750	Hannover, Kommunale H für Verwaltung in Niedersachsen (Priv. VerwFH)
	1450	U Hannover
	1730	Medizinische H Hannover
	1740	Tierärztliche H Hannover
	1910	Leibniz - Fachhochschule Hannover (Priv. FH)
	2530	Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hannover
	5330	Hochschule Hannover
	5391	Priv. FH der Wirtschaft Hannover in Hannover
	5825	FH des Mittelstandes (FHM) in Hannover (Priv.)
	810R	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hannover
Heide	5090	FH Westküste
Heidelberg	1250	U Heidelberg in Heidelberg
	2150	Hochschule Fresenius Heidelberg (Priv. FH)
	2300	H für jüdische Studien Heidelberg
	3670	PH Heidelberg
	7090	SRH Hochschule Heidelberg (Priv. FH)
Heidenheim	8173	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Heidenheim
Heilbronn	0050	German Graduate School of Management & Law, Heilbronn (Priv. FH)
	1635	TU München in Heilbronn
	6751	FH Heilbronn in Heilbronn
	817D	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Heilbronn
	817F	Duale Hochschule Baden-Württemberg CAS in Heilbronn
Hennef	8113	FH-Bonn-Rhein-Sieg in Hennef
Herford	0710	Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Kirche von Westfalen, Herford

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hermannsburg	2360	FH für Interkulturelle Theologie Hermannsburg (Priv.)
>> Herne	607D	FH für öffentliche Verwaltung NW in Herne (Verw-FH)
Herrsching	7462	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Herrsching (Finanzwesen)
Hildesheim	0740 0980 5382	Norddeutsche Hochschule für Rechtspflege, Hildesheim (FH) U Hildesheim Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (FH)
Hof	7463	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Hof (Allg. Innere Verwaltung)
>>	7531	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Hof (FH)
Hohenheim	1800	U Hohenheim
Höhr-Grenzhausen	6532	Hochschule Koblenz (FH) in Höhr-Grenzhausen
Holzminden	5385	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Holzminden (FH)
Horb	8174	Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart, Campus Horb
Höxter	5863	FH Ostwestfalen-Lippe in Höxter

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

I

Idar-Oberstein	6583	Hochschule Trier (FH) in Idar-Oberstein
Idstein	6281	Hochschule Fresenius Idstein in Idstein (Priv. FH)
Ilmenau	0590	TU Ilmenau
Ingolstadt	0552 7540	Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in Ingolstadt Technische Hochschule Ingolstadt (FH)
Iserlohn	5252 5800	FH Südwestfalen in Iserlohn Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Iserlohn (Priv. FH)
Ismaning	0822 6680	Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Ismaning (Priv. FH) Hochschule für angewandtes Management, Ismaning (Priv. FH)
Isny	6890	Naturwissenschaftlich-Technische Akademie Isny (Priv. FH)

J

Jena	0490 7820	U Jena Hochschule Jena (FH)
Jülich	5712	FH Aachen in Jülich

K

Kaiserslautern	1210 6521	Technische U Kaiserslautern Hochschule Kaiserslautern in Kaiserslautern (FH)
Kamp-Lintfort	3062	FH Rhein-Waal in Kamp-Lintfort
Karlsruhe	1580 2383 2670 2940 2950 3680	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Bereich Hochschule VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Karlsruhe (Priv. FH) Staatl. H für Musik Karlsruhe Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe Staatl. Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe PH Karlsruhe

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

6760 H Technik und Wirtschaft Karlsruhe (FH)
8150 Karlsruhochschule International University, Karlsruhe
8175 Duale Hochschule Baden-Württemberg in Karlsruhe

Kassel

0011 U Kassel in Kassel (ohne Kunsthochschule)
0013 U Kassel in Kassel (Kunsthochschule)
0014 U Kassel in Kassel (International Management School)
1510 CVJM-Hochschule Kassel (Priv. FH)
620E Hochschule des Bundes für öffentl. Verwaltung, FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel
6344 Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Kassel (Verw-FH)
6402 DIPLOMA - FH Nordhessen in Kassel (Priv. FH)
810M Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Kassel

Kaufbeuren

746B Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Kaufbeuren (Finanzwesen)

Kehl

7060 H für öffentliche Verwaltung Kehl (VerwFH)

>> Kempten

7440 Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten (FH)

Kiel

1000 U Kiel
3260 DSHS - Duale Hochschule Schleswig-Holstein in Kiel (Priv. FH)
5020 FH Kiel
5080 Muthesius Kunsthochschule Kiel

Kleve

3061 FH Rhein-Waal in Kleve

Koblenz

1291 U Koblenz - Landau in Koblenz
6531 Hochschule Koblenz (FH) in Koblenz

>> Köln

0034 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Köln (Priv. FH)
0764 IB - Hochschule Berlin in Köln (Priv. FH)
1110 U Köln
1150 Deutsche Sporthochschule Köln
1562 HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (Priv. FH)
1680 Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences in Köln (Priv. FH)
2581 H für Musik Köln in Köln
2880 KH für Medien Köln

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	3090	HSD Hochschule Döpfer (Priv. FH), Köln
	5693	International School of Management Dortmund in Köln (Priv. FH)
	5821	FH des Mittelstandes (FHM) in Köln (Priv.)
	5831	FH Köln in Köln
	5990	Priv. Rheinische FH Köln in Köln
	6031	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Köln (FH)
	6076	FH für öffentliche Verwaltung NW in Köln
	6282	Hochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv. FH)
>>	6414	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Köln (Priv. FH)
	8104	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Köln
Königs Wusterhausen	7850	FH für Finanzen Brandenburg in Königs Wusterhausen (VerwFH)
Konstanz	1260	U Konstanz
	1410	Allensbach Hochschule Konstanz (Priv. FH)
	6770	H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Konstanz (FH)
Köthen	8033	Hochschule Anhalt (FH) in Köthen
Krefeld	5841	FH Niederrhein in Krefeld
Künzelsau	6752	FH Heilbronn in Künzelsau
L		
Landau	1292	U Koblenz-Landau in Landau
>> Landshut	7450	Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut (FH)
Langen	6203	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Wetterdienst in Langen
Leer	4992	Hochschule Emden/Leer in Leer (FH)
>> Leipzig	0037	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Leipzig (Priv. FH)
	0360	U Leipzig
	0630	HHL Leipzig Graduate School of Management (Priv. H)
	2640	H für Graphik und Buchkunst Leipzig
	2740	H für Musik und Theater Leipzig
	5100	Hochschule für Telekommunikation Leipzig (Priv. FH)
	5130	H für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	810K	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Leipzig

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Lemgo	5861	FH Ostwestfalen-Lippe in Lemgo
Leverkusen	5833	FH Köln in Leverkusen
Lingen	5503	Hochschule Osnabrück in Lingen (FH)
Lippstadt	3072	FH Hamm-Lippstadt in Lippstadt
Lörrach	8176	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Lörrach
Lübeck	1010	U Lübeck
>>	2590	Musikhochschule Lübeck
	5030	Technische Hochschule Lübeck (FH)
	620D	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Bundespolizei in Lübeck
Ludwigsburg	3711	PH Ludwigsburg in Ludwigsburg
	7070	Hochschule Ludwigsburg für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH)
	7190	Evang. Hochschule Ludwigsburg in Ludwigsburg (FH)
>> Ludwigshafen	6650	Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (FH)
Lüneburg	0990	U Lüneburg in Lüneburg
M		
Magdeburg	0310	U Magdeburg
	8011	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Magdeburg
Mainz	1221	U Mainz in Mainz
	1681	Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences in Mainz (Priv. FH)
	6600	Katholische Hochschule Mainz (FH)
	6670	Hochschule Mainz (FH)
Mannheim	0060	Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Mannheim (FH)
	1252	U Heidelberg in Mannheim
	1810	U Mannheim
	1970	Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) Mannheim (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	2450	Hochschule für Gesundheitsorientierte Wissenschaften Rhein-Neckar (HGWR) in Mannheim (Priv. FH)
	2660	Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
>>	5728	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Mannheim (Priv. FH)
	620B	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Bundeswehrverwaltung in Mannheim
	6780	Hochschule Mannheim (FH)
	810T	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Mannheim
	8177	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim
Marburg	1180	U Marburg
	1550	Evangelische Hochschule Tabor in Marburg
	6320	FH für Archivwesen Marburg
Marl	8107	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Marl
Mayen	6631	Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, FB Innere Verwaltung in Mayen (FH)
Meißen	6380	FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Meißen
Merseburg	0302	U Halle in Merseburg
	8000	Hochschule Merseburg (FH)
Meschede	5253	FH Südwestfalen in Meschede
Mettmann	5905	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Mettmann
Minden	5732	FH Bielefeld in Minden
Mittweida	5140	H Mittweida (University of Applied Sciences), Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
Mönchengladbach	5842	FH Niederrhein in Mönchengladbach
Moritzburg	5170	Evangelische Hochschule Moritzburg (FH)
Mosbach	8178	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mosbach
>> Mühldorf a. Inn	7301	TH Rosenheim in Mühldorf a. Inn (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Mühlheim a. M.	6342	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Mühlheim (Verw-FH)
Mülheim a.d.R.	3052	FH Westliches Ruhrgebiet in Mülheim
	607B	FH für öffentliche Verwaltung NW in Mülheim
>> Münchberg	7532	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Münchberg (FH)
>> München	0030	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus München (Priv. FH)
	0720	Hochschule für angewandte Sprachen München/SDI (Priv. FH)
>>	0762	IB - Hochschule Berlin in München (Priv. FH)
	0811	U der Bundeswehr München (FB Universitätsstudiengänge)
	0812	U der Bundeswehr München (FB Fachhochschulstudiengänge)
	1322	U München in München
	1323	U München im Landkreis München
	1631	TU München in München
	1710	H für Politik München
	2170	H für Philosophie (rk) München
	2211	HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften in München (Priv. FH)
	2720	H für Musik und Theater München
	2730	H für Fernsehen und Film München
	2980	Akademie der Bildenden Künste München
	5271	Mediadesign Hochschule Berlin in München (Priv. FH)
	5691	International School of Management Dortmund in München (Priv. FH)
	5724	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in München (Priv. FH)
	6284	Hochschule Fresenius Idstein in München (Priv. FH)
>>	7240	Hochschule für angewandte Wissenschaften München (FH)
	7381	Katholische Stiftungshochschule München in München (Kirchl. FH)
	7464	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort München (Archiv- u. Biblioth.)
	7580	Munich Business School München (Priv. FH)
	810P	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in München
Münster	0910	Deutsche Hochschule der Polizei, Münster (U)
	1120	U Münster
	2080	Phil.-Theol. H (rk) Münster
	2890	Kunstakademie Münster
	5891	FH Münster in Münster
	6033	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Münster (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

6077 FH für öffentliche Verwaltung NW in Münster
6208 Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Finanzen in Münster
810G Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Münster

N

Neubrandenburg	7780	Hochschule Neubrandenburg (FH)
Neuendettelsau	0560	Augustana-H Neuendettelsau (ev)
Neuruppin	2420	Medizinische Hochschule Brandenburg in Neuruppin (Priv. U)
Neuss	5991	Priv. Rheinische FH Köln in Neuss
	6412	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Neuss (Priv.)
	8103	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Neuss
>> Neu-Ulm	7570	Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (FH)
Nordhausen	7880	Hochschule Nordhausen (FH)
Nordkirchen	6190	FH für Finanzen NW, Nordkirchen
Nürnberg	1312	U Erlangen-Nürnberg in Nürnberg
	2990	Akademie der Bildenden Künste Nürnberg
	3011	Hochschule für Musik Nürnberg
	5725	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Nürnberg (Priv. FH)
	7250	Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm (FH)
	7370	Evang. Hochschule Nürnberg (FH)
	810Q	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Nürnberg
Nürtingen	6791	FH Nürtingen in Nürtingen
O		
Oberursel	2320	Luth.-Theol. H (ev) Oberursel
Oestrich-Winkel	1541	EBS U für Wirtschaft und Recht in Oestrich-Winkel (Priv.)
Offenbach	2920	H für Gestaltung Offenbach
Offenburg	6800	H für Technik und Wirtschaft Offenburg (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Oldenburg	0520	U Oldenburg
	4982	Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Oldenburg (FH)
Oranienburg	7890	FH der Polizei Brandenburg (VerwFH) Oranienburg
Osnabrück	0530	U Osnabrück
	5501	Hochschule Osnabrück in Osnabrück (FH)
Ottersberg	5430	FH Ottersberg (Priv.)

P

Paderborn	0121	U Paderborn
	2030	Theol. Fakultät (rk) Paderborn
	5901	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Paderborn
	6034	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Paderborn (FH)
Passau	0540	U Passau
Pforzheim	6810	H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft Pforzheim (FH)
Pirmasens	6522	Hochschule Kaiserslautern in Pirmasens (FH)
Potsdam	1570	FH für Sport und Management, Potsdam (Priv. FH)
	2550	Filmuniversität Babelsberg
	3250	Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam (Priv. FH)
	3500	U Potsdam
	7950	FH Potsdam
Pulheim	5822	FH des Mittelstandes (FHM) in Pulheim (Priv.)

R

Ravensburg	8179	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Ravensburg
Recklinghausen	5703	FH Gelsenkirchen in Recklinghausen
Regensburg	1340	U Regensburg
	3040	Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg
	7260	Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Reichenbach	5163	Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Reichenbach (FH)
Reinfeld	5062	FH für Verwaltung und Dienstleistung in Reinfeld
Remagen	6533	Hochschule Koblenz (FH) in Remagen
Reutlingen	6830	H für Technik und Wirtschaft Reutlingen (FH)
	7192	Evang. Hochschule Ludwigsburg in Reutlingen (FH)
	7680	Theologisches Seminar Reutlingen (ev.)
Rheinbach	8112	FH Bonn-Rhein-Sieg in Rheinbach
>> Rheine	6415	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rheine (Priv. FH)
Riedlingen	7180	Fernhochschule Riedlingen (FH)
>> Rosenheim	7300	TH Rosenheim in Rosenheim (FH)
Rostock	0260	U Rostock
	3030	H für Musik und Theater Rostock
	5823	FH des Mittelstandes (FHM) in Rostock (Priv.)
	6413	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rostock (Priv.)
Rotenburg/Hessen	6330	Hessische H für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg (Verw-FH)
Rothenburg/OL	5190	H der Sächsischen Polizei, Rothenburg (FH)
Rottal-Inn	7522	Technische Hochschule Deggendorf im Landkreis Rottal-Inn (FH)
Rottenburg a.N.	7110	H für Forstwirtschaft Rottenburg a. Neckar (FH)
Rüsselsheim	6243	Hochschule RheinMain (FH) in Rüsselsheim
S		
Saarbrücken	0860	Deutsche H für Prävention und Gesundheitsmanagement, Saarbrücken (Priv. FH)
	1360	U des Saarlandes Saarbrücken
	2760	Hochschule für Musik Saarbrücken

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	2770	H der Bildenden Künste Saarbrücken
	7610	H für Technik und Wirtschaft des Saarlandes Saarbrücken
	7630	FH für Verwaltung Saarbrücken
Salzgitter	5314	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Salzgitter (FH)
Schmalkalden	7830	Hochschule Schmalkalden (FH)
Schneeberg	5162	Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Schneeberg (FH)
Schwäbisch Gmünd	3700	PH Schwäbisch Gmünd
	6711	Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft in Schwäbisch Gmünd (FH)
	7050	H für Gestaltung Schwäbisch Gmünd (FH)
Schwäbisch Hall	6753	FH Heilbronn in Schwäbisch Hall
Schwalmstadt	6272	Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) in Schwalmstadt (FH)
>> Schweinfurt	7352	Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt (FH)
Schwerin	0061	Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Schwerin (FH)
	5824	FH des Mittelstandes (FHM) in Schwerin (Priv.)
Schwetzingen	7120	H für Rechtspflege Schwetzingen (VerwFH)
Senftenberg	3972	Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg in Senftenberg
Siegen	0130	U Siegen
	8106	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Siegen
Sigmaringen	6842	H für Technik und Wirtschaft Albstadt-Sigmaringen (FH) in Sigmaringen
Soest	5254	FH Südwestfalen in Soest
Speyer	1230	Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
St. Augustin	2060	Phil.-Theol. H (rk) St. Augustin
	8111	FH Bonn-Rhein-Sieg in St. Augustin

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Starnberg	7465	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Starnberg (Rechtspflege)
Steinfurt	5892	FH Münster in Steinfurt
Stendal	8012	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Stendal
Stralsund	7790	Hochschule Stralsund (FH)
Straubing	1634	TU München in Straubing
>>	7313	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Straubing (FH)
>> Stuttgart	0035	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Stuttgart (Priv. FH)
	0761	IB - Hochschule Berlin in Stuttgart (Priv. FH)
	1590	U Stuttgart
	1830	Freie Hochschule Stuttgart, Seminar für Waldorfpädagogik
	2381	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Stuttgart (Priv. FH)
	2690	Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart
	2960	Staatl. Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
	3121	Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Stuttgart, FB Gestaltung (Priv. FH)
	4960	media Akademie - Hochschule Stuttgart (Priv. FH)
	5692	International School of Management Dortmund in Stuttgart (Priv. FH)
	6850	Hochschule für Technik Stuttgart (FH)
	6860	FH Stuttgart – H der Medien
	6911	Katholische Hochschule Freiburg, Campus Stuttgart
	6970	Merz Akademie Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien, Stuttgart (Priv. FH)
	7020	AKAD Fachhochschule Stuttgart
	810U	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Stuttgart
	817A	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart
	817E	Duale Hochschule Baden-Württemberg Präsidium in Stuttgart
Suderburg	5315	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Suderburg (FH)
Sulzbach-Rosenberg	746A	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Sulzbach-Rosenberg (Polizei)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

T

Tharandt	0372	TU Dresden in Tharandt
Trier	1200	U Trier
	2040	Theol. Fakultät Trier
	6581	Hochschule Trier (FH) in Trier
>> Triesdorf	7312	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Triesdorf (FH)
Trossingen	2700	Staatl. H für Musik Trossingen
Tübingen	1270	U Tübingen
Tuttlingen	6743	H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Tuttlingen

U

Ulm	1820	U Ulm
	2384	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Ulm (Priv. FH)
	3122	Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Ulm, FB Kommunikation (Priv. FH)
	6870	FH Ulm - H für Technik

Unna	0823	Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (Priv. FH)
------	------	--

V

Vallendar	1190	Priv. wiss. H für Unternehmensführung Vallendar
	2050	Theol. H Vallendar
Vechta	0960	U Vechta
>>	5412	Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Vechta (Priv. FH)
Velbert	5752	Hochschule Bochum (FH) in Velbert/Heiligenhaus
Villingen-Schwenningen	6742	H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Villingen-Schwenningen
	7140	H für Polizei Villingen-Schwenningen (VerwFH)
	817C	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

W

Wasserburg	7466	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Wasserburg (Sozialverwaltung)
Wedel	5050	Priv. FH Wedel
Weiden	7552	Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden (FH) in Weiden
Weihenstephan	1632	TU München in Weihenstephan
>>	7311	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Weihenstephan (FH)
Weimar	0580	Bauhaus-Universität Weimar
	2850	H für Musik Weimar
Weingarten	3780	PH Weingarten
	6820	H für Technik und Sozialwesen Ravensburg-Weingarten (FH)
Wernigerode	8021	Hochschule Harz (FH) in Wernigerode
Wesel	810H	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wesel
Wetzlar	6233	Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Wetzlar
Wiesbaden	1542	EBS U für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden (Priv.)
	3980	Promotionszentrum Soziale Arbeit in Wiesbaden
	620C	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Kriminalpolizei in Wiesbaden
	6244	Hochschule RheinMain (FH) in Wiesbaden
	6289	Hochschule Fresenius Idstein in Wiesbaden (Priv. FH)
	6345	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Wiesbaden (Verw-FH)
Wilhelmshaven	4981	Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Wilhelmshaven (FH)
Wildau	7940	Technische Hochschule Wildau (FH)
Wismar	7840	Hochschule Wismar (FH)
Witten	1490	Universität Witten Herdecke (Priv. H)
Witzenhausen	0012	U Kassel in Witzenhausen

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschulorten
2.1

Hochschulort	Signatur	Hochschule
--------------	----------	------------

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Wolfenbüttel 5312 Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Wolfenbüttel (FH)

Wolfsburg 5313 Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Wolfsburg (FH)

Worms 6660 Hochschule Worms (FH)

Wuppertal 0140 U Wuppertal
2272 Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel in Wuppertal (ev.)
2583 H für Musik Köln in Wuppertal
810C Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wuppertal

Würzburg 1330 U Würzburg
2710 H für Musik Würzburg
>> 7351 Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt
in Würzburg (FH)

Z

Zittau 0373 TU Dresden in Zittau (IHI)
5151 H Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Zittau (FH)

Zweibrücken 6523 Hochschule Kaiserslautern in Zweibrücken (FH)

Zwickau 5161 Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in
Zwickau (FH)

9000 Sonstige deutsche Hochschule

9500 Berufsakademie in Deutschland
(Dieser Schlüssel darf nur bei einer bereits vor dem Berichtsemester abgelegten
Abschlussprüfung als Hochschulschlüssel in EF89 und EF103 verwendet
werden.)

9990 Hochschule im Ausland

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

1. Universitäten

Baden-Württemberg

1280	Bierbronn, Priv. wiss. H
1240	Freiburg i.Br., U
1460	Friedrichshafen, Zeppelin Universität (Priv. H)
2300	Heidelberg, H für jüdische Studien
	Heidelberg, U
1250	- Heidelberg
1252	- Mannheim
1635	Heilbronn, TU München
1800	Hohenheim, U
1580	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Bereich Hochschule
1260	Konstanz, U
1810	Mannheim, U
1590	Stuttgart, U
1830	Stuttgart, Freie Hochschule, Seminar für Waldorfpädagogik
1270	Tübingen, U
1820	Ulm, U

Bayern

1350	Augsburg, U
0500	Bamberg, U
0510	Bayreuth, U
	Eichstätt - Ingolstadt, Kath. U
0551	- Eichstätt
0552	- Ingolstadt
	Erlangen - Nürnberg, U
1311	- Erlangen
1312	- Nürnberg
1710	München, H für Politik

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	München, TU
1631	- München
1632	- Weihenstephan
1633	- Garching
1634	- Straubing
	München, U
1322	- München
1323	- Landkreis München
	München, U der Bundeswehr
0811	- München, U der Bundeswehr (FB Universitätsstudiengänge)
0812	- München, U der Bundeswehr (FB Fachhochschulstudiengänge)
0540	Passau, U
1340	Regensburg, U
1330	Würzburg, U

Berlin

	Berlin, Charité - Universitätsmedizin
0180	Berlin, Charité - Universitätsmedizin
0200	Berlin, Humboldt-U
1380	Berlin, FU
1690	Berlin, TU
0670	Berlin, European School of Management and Technology (Priv. H)
0680	Berlin, Hertie School of Governance (Priv. wiss. H)
1700	Berlin, ESCP Europe Wirtschaftshochschule (Priv. H)
1520	Berlin, International Psychoanalytic University (Priv.)
1840	Berlin, Psychologische Hochschule (Priv. U)
1890	Berlin, Bard College, A Liberal Arts University (Priv. H)
>> 3270	Berlin, German International University (Priv. U)
7960	Berlin, Private Universität Steinbeis

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Brandenburg

2550 Babelsberg, Filmuniversität
Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg
3971 - Cottbus
3972 - Senftenberg
0190 Frankfurt/Oder, Europa-U Viadrina
2420 Neuruppin, Medizinische Hochschule Brandenburg (Priv. U)
3500 Potsdam, U

Bremen

0660 Bremen, Jacobs University (Priv. wiss. H)
1050 Bremen, U

Hamburg

1020 Hamburg, U
0690 Hamburg, Hafencity Universität
0800 Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität
1040 Hamburg-Harburg, TU
1960 Hamburg, Kühne Logistics University - The KLU (Priv. H)
1060 Hamburg, Bucerius Law School

Hessen

1530 Darmstadt, TU
1160 Frankfurt a.M., U
6370 Frankfurt School of Finance & Management - HfB (Priv. H)
1170 Gießen, U
Kassel, U
0011 - Kassel (ohne Kunsthochschule)
0012 - Witzenhausen
0013 - Kassel (Kunsthochschule)
0014 - Kassel (International Management School)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

1180 Marburg, U
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)
1541 - Oestrich-Winkel
1542 - Wiesbaden

Mecklenburg-Vorpommern

0270 Greifswald, U
0260 Rostock, U

Niedersachsen

1430 Braunschweig, TU
1440 Clausthal, TU
1030 Göttingen, U
1730 Hannover, Medizinische H
1740 Hannover, Tierärztliche H
1450 Hannover, U
0980 Hildesheim, U
0990 Lüneburg, U
0520 Oldenburg, U
0530 Osnabrück, U
0960 Vechta, U

Nordrhein-Westfalen

1480 Aachen, TH
1140 Bielefeld, U
1080 Bochum, U
1090 Bonn, U
1130 Dortmund, U
1100 Düsseldorf, U

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

0080	Duisburg - Essen, U
	- Essen
0082	- Duisburg
0150	Hagen, Fernuniversität
1150	Köln, Deutsche Sporthochschule
1110	Köln, U
1120	Münster, U
0910	Münster, Deutsche Hochschule der Polizei (U)
0121	Paderborn, U
0130	Siegen, U
1490	Witten Herdecke, Universität (Priv. H)
0140	Wuppertal, U
<u>Rheinland-Pfalz</u>	
1210	Kaiserslautern, Technische U
	Koblenz - Landau, U
1291	- Koblenz
1292	- Landau
	Mainz, U
1221	- Mainz
1222	- Gernersheim
1230	Speyer, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften
1200	Trier, U
1190	Vallendar, Priv. wiss. H für Unternehmensführung
<u>Saarland</u>	
1360	Saarbrücken, U des Saarlandes
<u>Sachsen</u>	
0380	Chemnitz, TU
1470	Dresden, DIU International University (Priv. H)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

0370 Dresden, TU
- Dresden
0372 - Tharandt
0373 - Zittau (IHI)
0390 Freiberg, TU Bergakademie
0630 Leipzig, HHL Graduate School of Management (Priv. H)
0360 Leipzig, U

Sachsen-Anhalt

0301 Halle, U
- Halle
0302 - Merseburg
0310 Magdeburg, U

Schleswig-Holstein

3100 Flensburg, EUF Europa-Universität
1000 Kiel, U
1010 Lübeck, U

Thüringen

0620 Erfurt, U
0590 Ilmenau, TU
0490 Jena, U
0580 Weimar, Bauhaus-Universität

2. Pädagogische Hochschulen

Baden-Württemberg

3660 Freiburg i.Br., PH
3670 Heidelberg, PH
3680 Karlsruhe, PH
3711 Ludwigsburg, PH

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 3700 Schwäbisch Gmünd, PH
- 3780 Weingarten, PH

3. Theologische/Kirchliche Hochschulen

Bayern

- 2170 München, H für Philosophie (rk)
- 0560 Neuendettelsau, Augustana-H (ev)

Hessen

- 2220 Dietzhölzthal, Theologische H Ewersbach
- 2020 Frankfurt a.M., Phil.-Theol. H (rk)
- 2000 Fulda, Theol. Fakultät (rk)
- 0940 Gießen, Freie Theologische H (FTH) (Priv.)
- 1550 Marburg, Evangelische Hochschule Tabor
- 2320 Oberursel, Luth.-Theol. H (ev)

Nordrhein-Westfalen

- 0710 Herford, Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Kirche von Westfalen
- 2080 Münster, Phil.-Theol. H (rk)
- 2030 Paderborn, Theol. Fakultät (rk)
- 2060 St. Augustin, Phil.-Theol. H (rk)
- Wuppertal, Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev)
- 2271 - in Bethel
- 2272 - in Wuppertal

Rheinland-Pfalz

- 2040 Trier, Theol. Fakultät
- 2050 Vallendar, Theol. H

Sachsen-Anhalt

- 2350 Friedensau, Theologische H

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

4. Kunsthochschulen

Baden-Württemberg

2650	Freiburg i.Br., Staatl. H für Musik
2940	Karlsruhe, Staatl. H für Gestaltung
2670	Karlsruhe, Staatl. H für Musik
2950	Karlsruhe, Staatl.Akademie der Bildenden Künste
2660	Mannheim, Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst
2690	Stuttgart, Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst
2960	Stuttgart, Staatl. Akademie der Bildenden Künste
2700	Trossingen, Staatl. H für Musik

Bayern

3020	Bayreuth, Hochschule für evang. Kirchenmusik
2980	München, Akademie der Bildenden Künste
2730	München, H für Fernsehen und Film
2720	München, H für Musik und Theater
2990	Nürnberg, Akademie der Bildenden Künste
3011	Nürnberg, Hochschule für Musik
3040	Regensburg, Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik
2710	Würzburg, H für Musik

Berlin

2790	Berlin, Universität der Künste
2520	Berlin, H für Musik
2540	Berlin, H für Schauspielkunst
2510	Berlin, Kunsthochschule
3130	Berlin, Barenboim-Said Akademie (Priv. KH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Bremen

2610 Bremen, H für Künste

Hamburg

2500 Hamburg, H für Musik und Theater

2810 Hamburg, H für Bildende Künste

Hessen

2900 Frankfurt a.M., H für Bildende Künste (Städelschule)

2620 Frankfurt a.M., H für Musik und Darstellende Kunst

2920 Offenbach, H für Gestaltung

Mecklenburg-Vorpommern

3030 Rostock, H für Musik und Theater

Niedersachsen

2830 Braunschweig, H für Bildende Künste

2530 Hannover, Hochschule für Musik, Theater und Medien

Nordrhein-Westfalen

2430 Alfter, Alanus Hochschule (Priv. H)

2561 Detmold, H für Musik

2860 Düsseldorf, Kunstakademie

2870 Düsseldorf, Robert-Schumann-H

Essen, Folkwang-Hochschule

2571 - Essen

2572 - Duisburg

2573 - Bochum

2574 - Dortmund

3080 Essen, Hochschule der bildenden Künste (HBK) (Priv. Kunst-H)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

2581 Köln, H für Musik
- Köln
2582 - Aachen
2583 - Wuppertal
2880 Köln, KH für Medien
2890 Münster, Kunstakademie

Saarland

2760 Saarbrücken, Hochschule für Musik
2770 Saarbrücken, H der Bildenden Künste

Sachsen

2490 Dresden, Palucca Hochschule für Tanz
2630 Dresden, H für Bildende Künste
2930 Dresden, H für Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens
2800 Dresden, H für Musik
2640 Leipzig, H für Graphik und Buchkunst
2740 Leipzig, H für Musik und Theater

Sachsen-Anhalt

2600 Halle, Burg Giebichenstein Kunsthochschule
3000 Halle, Evang. H für Kirchenmusik

Schleswig-Holstein

5080 Kiel, Muthesius Kunsthochschule
2590 Lübeck, Musikhochschule

Thüringen

2850 Weimar, H für Musik

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

5. Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Baden-Württemberg

- 6710 Aalen, Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft (FH)
- Albstadt-Sigmaringen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
- 6841 - Albstadt
- 6842 - Sigmaringen
- 1922 Baden-Baden, HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)
- 6720 Biberach a.d. Riß, H für Bauwesen und Wirtschaft (FH)
- Duale Hochschule Baden-Württemberg
- 8171 - Mosbach, Campus Bad Mergentheim
- 8172 - Ravensburg, Campus Friedrichshafen
- 8173 - Heidenheim
- 8174 - Stuttgart, Campus Horb
- 8175 - Karlsruhe
- 8176 - Lörrach
- 8177 - Mannheim
- 8178 - Mosbach
- 8179 - Ravensburg
- 817A - Stuttgart
- 817C - Villingen-Schwenningen
- 817D - Heilbronn
- 817E - Präsidium in Stuttgart
- 817F - CAS in Heilbronn
- Esslingen, Hochschule (FH)
- 6731 - Esslingen
- 6732 - Göppingen
- 6900 Freiburg, Ev. Hochschule (FH)
- Freiburg, Katholische Hochschule
- 6910 - Campus Freiburg
- 6911 - Campus Stuttgart

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Furtwangen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
6741	- Furtwangen
6742	- Villingen-Schwenningen
6743	- Tuttlingen
7090	Heidelberg, SRH Hochschule (Priv. FH)
2150	Heidelberg, Hochschule Fresenius (Priv. FH)
	Heilbronn, FH
6751	- Heilbronn
6752	- Künzelsau
6753	- Schwäbisch Hall
0050	Heilbronn, German Graduate School of Management & Law (Priv. FH)
6890	Isny, Naturwissenschaftlich-Technische Akademie (Priv. FH)
6760	Karlsruhe, H Technik und Wirtschaft (FH)
8150	Karlsruhe, Karlsruhochschule International University
1410	Konstanz, Allensbach Hochschule (Priv. FH)
6770	Konstanz, H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung (FH)
1940	Liebenzell, Internationale Hochschule (Evang. FH)
	Ludwigsburg, Evang. Hochschule (FH)
7190	- Ludwigsburg
7192	- Reutlingen
0060	Mannheim, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (FH)
6780	Mannheim, Hochschule (FH)
	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
810T	- Mannheim
810U	- Stuttgart
1970	Mannheim, Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) (Priv. FH)
2450	Mannheim, Hochschule für Gesundheitsorientierte Wissenschaften Rhein-Neckar (HGWR) (Priv. FH)
>> 5728	Mannheim, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
	Nürtingen, FH
6791	- Nürtingen
6792	- Geislingen
6800	Offenburg, H für Technik und Wirtschaft (FH)
6810	Pforzheim, H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

6820	Ravensburg-Weingarten, H für Technik und Sozialwesen (FH)
7180	Riedlingen, Fernhochschule (FH)
7680	Reutlingen, Theologisches Seminar (ev.)
6830	Reutlingen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
7110	Rottenburg a. Neckar, H für Forstwirtschaft (FH)
6711	Schwäbisch Gmünd, Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft (FH)
7050	Schwäbisch Gmünd, H für Gestaltung (FH)
6860	Stuttgart, FH - H der Medien
6850	Stuttgart, Hochschule für Technik (FH)
	Hochschule für Kommunikation und Gestaltung (Priv. FH)
3121	- Stuttgart, FB Gestaltung
3122	- Ulm, FB Kommunikation
>>	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
0035	- Campus Stuttgart
>>	0036 - Campus Freiburg i. Br.
0761	Stuttgart, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
4960	Stuttgart, media Akademie - Hochschule (Priv. FH)
6970	Stuttgart, Merz Akademie Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien (Priv. FH)
5692	Stuttgart, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
7020	Stuttgart, AKAD Fachhochschule
	Stuttgart, VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium (Priv. FH)
2381	- Stuttgart
2382	- Freiburg
2383	- Karlsruhe
2384	- Ulm
6870	Ulm, FH - H für Technik
<u>Bayern</u>	
	Amberg-Weiden, Ostbayerische Technische Hochschule (FH)
7551	- Amberg
7552	- Weiden
>>	7560 Ansbach, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
>>	7590 Aschaffenburg, TH (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

>>	7210	Augsburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
		Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	810N	- Augsburg
	810P	- München
	810Q	- Nürnberg
	5826	Bamberg, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
>>	7220	Coburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
		Deggendorf, Technische Hochschule (FH)
	7521	- Deggendorf
	7522	- Landkreis Rottal-Inn
	2100	Fürth, Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften (Priv. FH)
>>		Hof, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7531	- Hof
	7532	- Münchberg
	7540	Ingolstadt, Technische Hochschule (FH)
		Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
	5723	- Bad Reichenhall
	5724	- München
	5725	- Nürnberg
	0822	Ismaning, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
	6680	Ismaning, Hochschule für angewandtes Management (Priv. FH)
>>	7440	Kempten, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
>>	7450	Landshut, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
>>	7240	München, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	2211	München, HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften (Priv. FH)
	0720	München, Hochschule für angewandte Sprachen/SDI (Priv. FH)
>>	0030	München, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	6284	München, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
>>	0762	München, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
	5691	München, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
	5271	München, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	7580	München, Munich Business School (Priv. FH)
		München, Katholische Stiftungshochschule (Kirchl. FH)
	7381	- München
	7382	- Benediktbeuern
>>	7570	Neu-Ulm, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7370	Nürnberg, Evang. Hochschule (FH)
	7250	Nürnberg, Technische Hochschule Georg Simon Ohm (FH)
	7260	Regensburg, Ostbayerische Technische Hochschule (FH)
>>		Rosenheim, TH (FH)
	7300	- Rosenheim
	7301	- Mühldorf a. Inn
	7303	- Burghausen
>>		Weihenstephan-Triesdorf, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7311	- Weihenstephan
	7312	- Triesdorf
	7313	- Straubing
>>		Würzburg-Schweinfurt, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7351	- Würzburg
	7352	- Schweinfurt
		<u>Berlin</u>
	7690	Berlin, Hochschule für Technik und Wirtschaft (FH)
	7710	Berlin, Beuth-Hochschule für Technik (FH)
		Berlin, HS für Wirtschaft und Recht (FH)
	7721	- Fachbereich Wirtschaft
	7722	- Fachbereich Duales Studium
	7723	- Fachbereich Verwaltung, Recht, Polizei
	7730	Berlin, ASH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (FH)
>>	0032	Berlin, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	0160	Berlin, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
	0170	Berlin, Touro College (Priv. FH)
	0700	Berlin, bbw Hochschule (Priv. FH)
	0760	Berlin, IB-Hochschule Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

0790	Berlin, Akkon HS (Priv. FH)
0821	Berlin, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
0830	Berlin, Design Akademie, SRH H für Kommunikation und Design (Priv. FH)
1561	Berlin, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
1600	Berlin, Quadriga Hochschule (Priv. FH)
1610	Berlin, DEKRA Hochschule für Medien (Priv. FH)
1751	Berlin, SRH Hochschule der populären Künste (Priv. FH)
1760	Berlin, Business School Berlin Hochschule für Management (Priv. FH)
1900	Berlin, German open Business School HS für Wirtschaft und Verwaltung (Priv. FH)
1921	Berlin, HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)
1990	Berlin, Medical School H für Gesundheit und Medizin (Priv. FH)
2240	Berlin, Hochschule für angewandte Pädagogik (Priv. FH)
2290	Berlin, International University of Applied Sciences (Priv. FH)
3140	Berlin, CODE University of Applied Sciences (Priv. FH)
5270	Berlin, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)
5722	Berlin, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
5802	Berlin, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
>> 5827	Berlin, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv. FH)
6287	Berlin, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
7971	Berlin, SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)
8072	Berlin, AMD Akademie Mode und Design Idstein (Priv. FH)
810S	Berlin, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
7700	Berlin, Kath. Hochschule für Sozialwesen
7750	Berlin, Evangelische Hochschule (FH)

Brandenburg

7910	Brandenburg an der Havel, Technische Hochschule Brandenburg (FH)
7920	Eberswalde, Hochschule für nachhaltige Entwicklung (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 6430 Elstal, Theologische Hochschule (FH)
- 1570 Potsdam, FH für Sport und Management (Priv. FH)
- 7950 Potsdam, FH
- 3250 Potsdam, Fachhochschule Clara Hoffbauer (Priv. FH)
- 7940 Wildau, Technische Hochschule (FH)

Bremen

- 5680 Bremen, H
- 0020 Bremen, APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft (Priv. FH)
- >> 1790 Bremen, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
- 810J Bremen, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
- 5660 Bremerhaven, H

Hamburg

- 5210 Hamburg, Hochschule für Angewandte Wissenschaften
- 5220 Hamburg, HFH Hamburger Fern-Hochschule
- 5230 Hamburg, Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit (FH)
- 5260 Hamburg, Europäische Fernhochschule
- >> 0033 Hamburg, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
- 0763 Hamburg, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
- 0880 Hamburg, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
- 1761 Hamburg, Business School Berlin Hochschule für Management (Priv. FH)
- 1870 Hamburg, Brand Academy (Priv. FH)
- 1880 Hamburg, MSH Medical School (Priv. FH)
- 2410 Hamburg, NBS Northern Business School (Priv. FH)
- >> 5694 Hamburg, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
- 5803 Hamburg, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
- 6285 Hamburg, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
- 8090 Hamburg, HSBA School of Business Administration (Priv. FH)
- 810V Hamburg, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hessen

6360	Bad Hersfeld, H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung (Priv. FH)
7670	Bad Homburg, accadis Hochschule (Priv. FH)
	Darmstadt, Evangelische Hochschule (EHD) (FH)
6271	- Darmstadt
6272	- Schwalmstadt
	Darmstadt, h_da - H
6211	- Darmstadt (FH)
6212	- Dieburg (FH)
3990	Darmstadt, Promotionszentrum Angewandte Informatik
6390	Darmstadt, Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt (Priv. Fern-FH)
6220	Frankfurt a.M., University of Applied Sciences (FH)
1563	Frankfurt, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
810L	- Frankfurt
810M	- Kassel
6690	Frankfurt, Provalidis School of International Management and Technology (Priv. FH)
6290	Fulda, Hochschule (FH)
2200	Geisenheim, Hochschule University (FH)
	Technische Hochschule Mittelhessen (THM)
6231	- Gießen
6232	- Friedberg
6233	- Wetzlar
	Idstein, Hochschule Fresenius (Priv. FH)
6281	- Idstein
6286	- Frankfurt
6289	- Wiesbaden
1510	Kassel, CVJM-Hochschule (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

6401 DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)
 - Bad Sooden-Allendorf
6402 - Kassel

 Hochschule RheinMain (FH)
6243 - Rüsselsheim
6244 - Wiesbaden
3980 Wiesbaden, Promotionszentrum Soziale Arbeit

Mecklenburg-Vorpommern

7780 Neubrandenburg, Hochschule (FH)
5823 Rostock, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
6413 Rostock, Europäische Fachhochschule Rhein/Erft (EUFH) (Priv.)
0061 Schwerin, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (FH)
5824 Schwerin, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
7790 Stralsund, Hochschule (FH)
7840 Wismar, Hochschule (FH)

Niedersachsen

 Braunschweig-Wolfenbüttel, Hochschule (FH)
5312 - Wolfenbüttel
5313 - Wolfsburg
5314 - Salzgitter
5315 - Suderburg
8140 Buxtehude, Hochschule21 (Priv. FH)
 Emden/Leer, Hochschule (FH)
4991 - Emden
4992 - Leer
5400 Göttingen, Priv. FH
1780 Hameln, Hochschule Weserbergland (HSW), (Priv. FH)
5330 Hannover, Hochschule
5391 Hannover, Priv. FH der Wirtschaft
5825 Hannover, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

810R	Hannover, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
1910	Hannover, Leibniz - Fachhochschule (Priv. FH)
2360	Hermannsburg, FH für Interkulturelle Theologie (Priv.)
	Hildesheim/Holzminden/Göttingen, Hochschule (FH)
5381	- Göttingen
5382	- Hildesheim
5385	- Holzminden
	Osnabrück, Hochschule (FH)
5501	- Osnabrück
5503	- Lingen
5430	Ottersberg, FH (Priv.)
>>	Vechta/Diepholz, Priv. H für Wirtschaft und Technik (Priv. FH)
5411	- Diepholz
5412	- Vechta
	Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Hochschule (FH)
4981	- Wilhelmshaven
4982	- Oldenburg
4983	- Elsfleth
	<u>Nordrhein-Westfalen</u>
	Aachen, FH
5711	- Aachen
5712	- Jülich
	Bad Honnef, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
5720	- in Bad Honnef
5726	- in Dortmund
5727	- in Düsseldorf
	Bielefeld, FH
5731	- Bielefeld
5732	- Minden
5733	- Gütersloh
0040	Bielefeld, FH der Diakonie - Diaconia - University of Applied Science Bielefeld-Bethel

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
5820	- Bielefeld
5821	- Köln
5822	- Pulheim
0930	Bochum, EBZ Business School (Priv. FH)
6000	Bochum, Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe
	Bochum, Hochschule (FH)
5751	- Bochum
5752	- Velbert/Heiligenhaus
1770	Bochum, Hochschule für Gesundheit (FH)
5980	Bochum, Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum
1500	Bonn, Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe (Priv. FH)
	Bonn-Rhein-Sieg, FH
8111	- St. Augustin
8112	- Rheinbach
8113	- Hennef
5770	Dortmund, FH
	Dortmund, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
5690	- in Dortmund
5693	- in Köln
1660	Düsseldorf, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
5780	Düsseldorf, FH
8073	Düsseldorf, AMD Akademie und Design Idstein (Priv. FH)
1950	Düsseldorf, Fliedner Fachhochschule (Priv. FH)
6288	Düsseldorf, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
2280	Düsseldorf, IST-Hochschule für Management (Priv. FH)
5272	Düsseldorf, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)
	Essen, Priv. FH für Ökonomie und Management
8101	- Essen
8102	- Duisburg
8103	- Neuss
8104	- Köln
8105	- Gütersloh

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

8106	- Siegen
8107	- Marl
8108	- Düsseldorf
8109	- Dortmund
810A	- Bonn
810B	- Aachen
810C	- Wuppertal
810D	- Bochum
810E	- Bönen
810F	- Hagen
810G	- Münster
810H	- Wesel
	Gelsenkirchen, FH
5701	- Gelsenkirchen
5702	- Bocholt
5703	- Recklinghausen
8080	Hamm, SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft (Priv. FH)
	Hamm-Lippstadt, FH
3071	- Hamm
3072	- Lippstadt
5800	Iserlohn, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
1562	Köln, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
6282	Köln, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
	Köln, FH
5831	- Köln
5832	- Gummersbach
5833	- Leverkusen
1680	Köln, Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences (Priv. FH)
>> 0034	Köln, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
0764	Köln, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
	Köln, Priv. Rheinische FH
5990	- Köln
5991	- Neuss

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

3090	Köln, HSD Hochschule Döpfer (Priv. FH)
	Münster, FH
5891	- Münster
5892	- Steinfurt
	FH Niederrhein
5841	- Krefeld
5842	- Mönchengladbach
	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft (Priv.)
6411	- Brühl
6412	- Neuss
>> 6414	- Köln
>> 6415	- Rheine
	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen (FH)
6031	- Köln
6032	- Aachen
6033	- Münster
6034	- Paderborn
	FH Ostwestfalen-Lippe
5861	- Lemgo
5862	- Detmold
5863	- Höxter
	Paderborn, Priv. FH der Wirtschaft
5901	- Paderborn
5902	- Bergisch-Gladbach
5904	- Bielefeld
5905	- Mettmann
	FH Rhein-Waal
3061	- Kleve
3062	- Kamp-Lintfort
	FH Südwestfalen
5251	- Hagen
5252	- Iserlohn
5253	- Meschede
5254	- Soest
0823	Unna, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

3051 FH Westliches Ruhrgebiet
- Bottrop
3052 - Mülheim

Rheinland-Pfalz

3230 Bernkastel-Kues, Cusanus Hochschule (Priv. FH)
6510 Bingen, Technische Hochschule (FH)
Kaiserslautern, Hochschule (FH)
6521 - Kaiserslautern
6522 - Pirmasens
6523 - Zweibrücken
Koblenz, Hochschule (FH)
6531 - Koblenz
6532 - Höhr-Grenzhausen
6533 - Remagen
>> 6650 Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (FH)
6670 Mainz, Hochschule (FH)
6600 Mainz, Katholische Hochschule (FH)
1681 Mainz, Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences (Priv. FH)
Trier, Hochschule (FH)
6581 - Trier
6582 - Birkenfeld
6583 - Idar-Oberstein
6660 Worms, Hochschule (FH)

Saarland

7610 Saarbrücken, H für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
0860 Saarbrücken, Deutsche H für Prävention und Gesundheitsmanagement (Priv. FH)

Sachsen

5120 Dresden, H für Technik und Wirtschaft, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
1850 Dresden, Fachhochschule (Priv. FH)
5110 Dresden, Evangelische Hochschule (FH)
7972 Dresden, SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- >> 0037 Leipzig, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
5130 Leipzig, H für Technik, Wirtschaft und Kultur, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5100 Leipzig, Hochschule für Telekommunikation (Priv. FH)
810K Leipzig, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
5140 Mittweida, H (University of Applied Sciences), Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5170 Moritzburg, Evangelische Hochschule (FH)
Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5151 - Zittau
5152 - Görlitz
Zwickau, Westsächsische H, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5161 - Zwickau
5162 - Schneeberg
5163 - Reichenbach

Sachsen-Anhalt

- Hochschule Anhalt (FH)
8031 - Bernburg
8032 - Dessau
8033 - Köthen
Hochschule Harz (FH)
8021 - Wernigerode
8022 - Halberstadt
Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)
8011 - Magdeburg
8012 - Stendal
8000 Merseburg, Hochschule (FH)

Schleswig-Holstein

- 5280 Elmshorn, Priv. FH (Nordakademie)
5010 Flensburg, Hochschule (FH)
5090 Heide, FH Westküste
3260 Kiel, DSHS - Duale Hochschule Schleswig-Holstein (Priv. FH)
5020 Kiel, FH

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- >> 5030 Lübeck, Technische Hochschule (FH)
5050 Wedel, Priv. FH

Thüringen

- 3241 Duale Hochschule Gera-Eisenach (FH)
- Eisenach
3242 - Gera
7810 Erfurt, FH
0730 Gera, SRH Fachhochschule für Gesundheit (Priv. FH)
7820 Jena, Hochschule (FH)
7880 Nordhausen, Hochschule (FH)
7830 Schmalkalden, Hochschule (FH)

6. Verwaltungsfachhochschulen

Baden-Württemberg

- 7060 Kehl, H für öffentliche Verwaltung (VerwFH)
7070 Ludwigsburg, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH)
7120 Schwetzingen, H für Rechtspflege (VerwFH)
7140 Villingen-Schwenningen, H für Polizei (VerwFH)
620B Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
- FB Bundeswehrverwaltung, Mannheim

Bayern

- Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
7461 - Fürstenfeldbruck (Polizei)
7462 - Herrsching (Finanzwesen)
7463 - Hof (Allg. Innere Verwaltung)
7464 - München (Archiv- und Bibliothekswesen)
7465 - Starnberg (Rechtspflege)
7466 - Wasserburg (Sozialverwaltung)
746A - Sulzbach-Rosenberg (Polizei)
746B - Kaufbeuren (Finanzwesen)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Berlin

Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

- >> 6202 - FB Sozialversicherung, Berlin
6205 - FB Auswärtige Angelegenheiten, Berlin
620F - FB Nachrichtendienste, Berlin

Brandenburg

- 7850 Königs Wusterhausen, FH für Finanzen Brandenburg (VerwFH)
7890 Oranienburg, FH der Polizei Brandenburg (VerwFH)

Bremen

- 5670 Bremen, H für öffentliche Verwaltung

Hamburg

- 5240 Hamburg, Akademie der Polizei (VerwFH)
7990 Hamburg, Norddeutsche Akademie für Finanzen und Steuerrecht

Hessen

- 6320 Marburg, FH für Archivwesen
6330 Rotenburg, Hessische H für Finanzen und Rechtspflege (Verw-FH)
Wiesbaden, Hessische H für Polizei und Verwaltung (Verw-FH)
6342 - Mühlheim
6343 - Gießen
6344 - Kassel
6345 - Wiesbaden
Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
6203 - FB Wetterdienst, Langen
620C - FB Kriminalpolizei, Wiesbaden
620E - FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung, Kassel

Mecklenburg-Vorpommern

- 7900 Güstrow, FH für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege (Verw-FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Niedersachsen

- 0750 Hannover, Kommunale H für Verwaltung in Niedersachsen (Priv. VerwFH)
- 0740 Hildesheim, Norddeutsche Hochschule für Rechtspflege (FH)

Nordrhein-Westfalen

- 6180 Bad Münstereifel, FH für Rechtspflege NW
- 6190 Nordkirchen, FH für Finanzen NW
- FH für öffentliche Verwaltung NW
- 6071 - Gelsenkirchen
- 6072 - Dortmund
- 6074 - Duisburg
- 6075 - Hagen
- 6076 - Köln
- 6077 - Münster
- 607A - Bielefeld
- 607B - Mülheim
- >> 607C - Aachen
- >> 607D - Herne
- Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
- 6206 - FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl
- 6207 - FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungsschutz, Brühl
- 6208 - FB Finanzen, Münster

Rheinland-Pfalz

- 8180 Büchenbeuren, Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz (FH)
- 6640 Edenkoben, Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz (FH)
- 6620 Hachenburg, Hochschule der Deutschen Bundesbank
- Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz (FH)
- 6631 - FB Innere Verwaltung, Mayen

Saarland

- 7630 Saarbrücken, FH für Verwaltung

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Sachsen

- 6380 Meißen, FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege
- 5190 Rothenburg/OL, H der Sächsischen Polizei (FH)
- 5191 Bautzen, H der Sächsischen Polizei (FH)

Sachsen-Anhalt

- 8060 Aschersleben, FH Polizei Sachsen-Anhalt (VerwFH)

Schleswig-Holstein

- FH für Verwaltung und Dienstleistung
- 5061 - Altenholz
- 5062 - Reinfeld
- 620D Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
- FB Bundespolizei in Lübeck

Thüringen

- 7860 Gotha, Thüringer FH für öffentl. Verwaltung

7. Sonstige deutsche Hochschulen

- 9000 Sonstige deutsche Hochschule
- 9500 Berufsakademie in Deutschland
(Dieser Schlüssel darf nur bei einer bereits vor dem Berichtsemester abgelegten Abschlussprüfung als Hochschlüssel in EF89 und EF103 verwendet werden.)

8. Hochschulen im Ausland

- 9990 Hochschule im Ausland

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 0011 U Kassel in Kassel (ohne Kunsthochschule)
- 0012 U Kassel in Witzenhausen
- 0013 U Kassel in Kassel (Kunsthochschule)
- 0014 U Kassel in Kassel (International Management School)

- 0020 APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft, Bremen (Priv. FH)

- >> 0030 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus München (Priv. FH)
- >> 0032 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Berlin (Priv. FH)
- >> 0033 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Hamburg (Priv. FH)
- >> 0034 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Köln (Priv. FH)
- >> 0035 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Stuttgart (Priv. FH)
- >> 0036 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Freiburg i. Br. (Priv. FH)
- >> 0037 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Leipzig (Priv. FH)

- 0040 FH der Diakonie - Diaconia - University of Applied Science Bielefeld-Bethel

- 0050 German Graduate School of Management & Law, Heilbronn (Priv. FH)

- 0060 Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Mannheim (FH)
- 0061 Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Schwerin (FH)

- (0070) (U-GH Duisburg) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080

- 0080 U Duisburg-Essen in Essen
- 0082 U Duisburg-Essen in Duisburg

- (0090) (U-GH Essen) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080
- (0091) (U Duisburg-Essen in Essen) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080
- (0092) (U Duisburg-Essen in Duisburg) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080

- (0100) (Ehem. Berliner Technische Kunsthochschule (Priv. FH)) aufgeteilt in 0101, 0102, 0103
- (0101) (Berliner Technische Kunsthochschule in Berlin (Priv. FH)) eingegl. in 5802
- (0102) (Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (Priv. FH)) eingegl. in 5800
- (0103) (Berliner Technische Kunsthochschule in Hamburg (Priv. FH)) eingegl. in 5803

- (0110) (H für Gesundheitswesen Weißenfels (Priv. FH)) aufgelöst

- 0121 U Paderborn
- (0122) (U-GH Paderborn in Höxter) jetzt 5863 FH Ostwestfalen-Lippe in Höxter
- (0123) (U-GH Paderborn in Meschede) jetzt 5253 FH Südwestfalen in Meschede
- (0124) (U-GH Paderborn in Soest) jetzt 5254 FH Südwestfalen in Soest

- 0130 U Siegen

- 0140 U Wuppertal

- 0150 Fernuniversität Hagen

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 0160 EBC Euro Business College Hamburg Campus Berlin (Priv. FH)
- 0170 Touro College Berlin (Priv. FH)
- 0180 Charité – Universitätsmedizin Berlin
- 0190 Europa-U Viadrina Frankfurt/Oder
- 0200 Humboldt-Universität Berlin
- (0210) (Ehem. Ingenieurhochschule Berlin) eingegli. in die Beuth-Hochschule für Technik Berlin 7710
- (0220) (Ehem. Ingenieurhochschule Wartenberg) eingegliedert in Humboldt-Universität Berlin 0200
- (0230) (Ehem. Berlin, H für Ökonomie) eingegli. in Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin 7690
- (0240) (Brandenburgische TU Cottbus (ehem. H für Bauwesen)) Zusammenlegung mit 7931 und 7932 zu 3971 und 3972
- (0250) (Ehem. H für Recht und Verwaltung Potsdam-Babelsberg) eingegli. in U Potsdam 3500
- 0260 U Rostock
- 0270 U Greifswald
- (0280) (Ehem. TH Wismar) eingegliedert in die Hochschule Wismar 7840
- (0290) (Ehem. H für Seefahrt Warnemünde-Wustrow) eingegliedert in die U Rostock 0260
- 0301 U Halle in Halle
- 0302 U Halle in Merseburg
- (0303) (Ehem. U Halle in Köthen) eingegli. in U Halle in Halle 0301
- 0310 U Magdeburg
- (0320) (Ehem. TH Leuna-Merseburg) eingegliedert in die U Halle in Merseburg 0302
- (0330) (Ehem. TH Köthen) aufgelöst
- (0340) (Ehem. Medizinische Akademie Magdeburg) eingegli. in die U Magdeburg 0310
- (0350) (Ehem. H Bernburg) aufgelöst
- 0360 U Leipzig
- 0370 TU Dresden in Dresden
- 0372 TU Dresden in Tharandt
- 0373 TU Dresden in Zittau (IHI)
- 0380 TU Chemnitz
- (0381) (Ehem. TU Chemnitz-Abt. Chemnitz) eingegliedert in die TU Chemnitz 0380
- (0382) (Ehem. TU Chemnitz-Abt. Zwickau) eingegliedert in die TU Chemnitz 0380

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 0390 TU Bergakademie Freiberg
- (0400) (Ehem. H für Verkehrswesen Dresden) eingegliedert in die TU Dresden in Dresden 0370 und in die H für Technik und Wirtschaft Dresden 5120
- (0410) (Ehem. TH Leipzig) eingegl. in H für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) 5130
- (0420) (Ehem. TH Zittau) eingegl. in H Zittau/Görlitz in Zittau 5151
- (0430) (Ehem. TH Zwickau) eingegl. in TU Chemnitz 0380
- (0440) (Ehem. Ingenieur-H Mittweida) eingegl. in H Mittweida 5140
- (0450) (Ehem. Medizinische Akademie Dresden) eingegliedert in die TU Dresden in Dresden 0370
- (0460) (Ehem. Handelshochschule Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
- (0470) (Ehem. H für landw. Produktionsg. in Meißen) eingegl. in die TU Dresden in Dresden 0370
- (0480) (Ehem. Deutsche H für Körperkultur Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
- 0490 U Jena
- 0500 U Bamberg
- 0510 U Bayreuth
- 0520 U Oldenburg
- 0530 U Osnabrück
- (0531) (Ehem. U Osnabrück-Abt. Osnabrück) eingegl. in U Osnabrück 0530
- (0532) (Ehem. U Osnabrück-Abt. Vechta) eingegl. in U Vechta 0960
- 0540 U Passau
- (0550) (Ehem. GH Eichstätt) eingegliedert in die Kath. U Eichstätt 0551
- 0551 Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in Eichstätt
- 0552 Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in Ingolstadt
- (0553) (Ehem. Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in München)) Lehrbetrieb eingestellt
- 0560 Augustana-H (ev) Neuendettelsau (ehem. GH Neuendettelsau)
- (0561) (Ehem. Augustana-H (ev) Neuendettelsau-Abt. Neuendettelsau) jetzt 0560
- (0562) (Ehem. Augustana-H (ev) Neuendettelsau-Abt. München) jetzt 7370 Evang. Hochschule Nürnberg (FH)
- (0570) (Ehem. U Osnabrück in Vechta) eingegl. in U Vechta 0960
- 0580 Bauhaus-Universität Weimar
- 0590 TU Ilmenau
- (0600) (Ehem. Medizinische Hochschule Erfurt) eingegliedert in die U Jena 0490

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (0610) (Ehem. Internationales Hochschulinstitut Zittau) eingegliedert in TU Dresden 0370
- 0620 U Erfurt
- 0630 HHL Leipzig Graduate School of Management (Priv. H)
- 0660 Jacobs University Bremen (Priv. wiss. H)
- 0670 European School of Management and Technology, Berlin (Priv. H)
- 0680 Hertie School of Governance Berlin (Priv. wiss. H)
- 0690 Hafencity Universität, Hamburg
- 0700 bbw Hochschule Berlin (Priv. FH)
- 0710 Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Kirche von Westfalen, Herford
- 0720 Hochschule für angewandte Sprachen München/SDI (Priv. FH)
- 0730 SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera (Priv. FH)
- 0740 Norddeutsche Hochschule für Rechtspflege, Hildesheim (FH)
- 0750 Hannover, Kommunale H für Verwaltung in Niedersachsen (Priv. VerwFH)
- 0760 IB - Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
- 0761 IB - Hochschule Berlin in Stuttgart (Priv. FH)
- >> 0762 IB - Hochschule Berlin in München (Priv. FH)
- 0763 IB - Hochschule Berlin in Hamburg (Priv. FH)
- 0764 IB - Hochschule Berlin in Köln (Priv. FH)
- (0770) (Private Hanseuniversität Rostock (Priv. wiss. H)) aufgelöst
- (0780) (Deutsche Universität für Weiterbildung Berlin (Priv. wiss. H)) gelöscht
- 0790 Akkon HS Berlin (Priv. FH)
- 0800 Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
- (0810) (U der Bundeswehr München) jetzt 0811
- 0811 U der Bundeswehr München (FB Universitätsstudiengänge)
- 0812 U der Bundeswehr München (FB Fachhochschulstudiengänge)
- (0820) (Ehem. Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)) aufget. in 0821 ,0822, 0823
- 0821 Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Berlin (Priv. FH)
- 0822 Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Ismaning (Priv. FH)
- 0823 Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (Priv. FH)
- 0830 Design Akademie Berlin, SRH H für Kommunikation und Design (Priv. FH)
- (0840) (BEST-Sabel-Hochschule Berlin (Priv. FH)) aufgelöst

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (0850) (Ehem. Adam-Ries-Fachhochschule Erfurt (Priv. FH)) aufgeteilt in 0851, 0852, 0853
- (0851) (Adam-Ries-Fachhochschule Erfurt in Erfurt (Priv. FH)) eingegl. in 5720 Intern. Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
- (0852) (Adam-Ries-Fachhochschule Erfurt in Düsseldorf (Priv. FH)) eingegl. in 5720 Intern. Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
- (0853) (Adam-Ries-Fachhochschule Erfurt in München (Priv. FH)) eingegl. in 5720 Intern. Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)

- 0860 Deutsche H für Prävention und Gesundheitsmanagement Saarbrücken (Priv. FH)
- 0880 EBC Euro Business College Hamburg Campus Hamburg (Priv. FH)
- (0890) (Internat. Business School of Service Management (Priv. FH)) aufgelöst
- (0900) (Ehem. Stenden University Berlin (Priv. FH)) aufgelöst
- 0910 Deutsche Hochschule der Polizei, Münster (U)
- (0920) (FH Kunst Arnstadt (Priv.)) aufgelöst
- 0930 EBZ Business School, Bochum (Priv. FH)
- 0940 Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.)
- 0960 U Vechta
- (0970) (Ehem. Priv. Nordische U, Flensburg) aufgelöst
- 0980 U Hildesheim
- 0990 U Lüneburg
- (0991) (U Lüneburg in Lüneburg) jetzt 0990
- (0992) (U Lüneburg in Lüneburg (FH)) eingegliedert in U Lüneburg in Lüneburg 0991
- (0993) (U Lüneburg in Suderburg) eingegliedert in FH Braunschweig-Wolfenbüttel in Suderburg 5315

- 1000 U Kiel
- 1010 U Lübeck
- 1020 U Hamburg
- 1030 U Göttingen
- 1040 TU Hamburg-Harburg
- 1050 U Bremen
- 1060 Bucerius Law School, Hamburg
- (1070) (KIMS - Kassel International Management School) jetzt U Kassel 0014
- 1080 U Bochum

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 1090 U Bonn
- 1100 U Düsseldorf
- 1110 U Köln
- 1120 U Münster
- 1130 U Dortmund
- 1140 U Bielefeld
- 1150 Deutsche Sporthochschule Köln
- 1160 U Frankfurt a.M.
- 1170 U Gießen
- 1180 U Marburg
- 1190 Priv. wiss. H für Unternehmensführung Vallendar
- 1200 U Trier
- 1210 Technische U Kaiserslautern
- 1221 U Mainz in Mainz
- 1222 U Mainz in Germersheim
- 1230 Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
- 1240 U Freiburg i.Br.
- 1250 U Heidelberg in Heidelberg
- 1252 U Heidelberg in Mannheim
- 1260 U Konstanz
- 1270 U Tübingen
- 1280 Priv. wiss. H Bierbronn
- 1291 U Koblenz - Landau in Koblenz
- 1292 U Koblenz - Landau in Landau
- (1300) (Ehem. Int. University in Germany (Priv. wiss. H) Bruchsal) aufgelöst
- (1310) (Ehem. Erlangen-Nürnberg, U) aufgeteilt in 1311 und 1312
- 1311 U Erlangen - Nürnberg in Erlangen
- 1312 U Erlangen - Nürnberg in Nürnberg (ehem. U Erlangen-Nürnberg 1310)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (1320) (U München) aufgegliedert in 1322, 1323
- 1322 U München in München
- 1323 U München im Landkreis München
- 1330 U Würzburg
- 1340 U Regensburg
- 1350 U Augsburg
- 1360 U des Saarlandes Saarbrücken
- 1380 FU Berlin
- (1400) (Stuttgart Institute of Management and Technologie (Priv. wiss. H)) aufgelöst
- 1410 Allensbach Hochschule Konstanz (Priv. FH)
- (1420) (Internationale Hochschule Calw, Staatl. anerkannte FH) aufgelöst
- 1430 TU Braunschweig
- 1440 TU Clausthal
- 1450 U Hannover
- 1460 Zeppelin Universität Friedrichshafen (Priv. H)
- 1470 DIU Dresden International University (Priv. H)
- 1480 TH Aachen
- 1490 Universität Witten Herdecke (Priv. H)
- 1500 Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (Priv. FH)
- 1510 CVJM-Hochschule Kassel (Priv. FH)
- 1520 International Psychoanalytic University Berlin (Priv.)
- 1530 TU Darmstadt
- (1540) (Ehem. Oestrich-Winkel, European Business School (Priv. wiss. H)) aufgeteilt in 1541, 1542
- 1541 EBS U für Wirtschaft und Recht in Oestrich-Winkel (Priv.)
- 1542 EBS U für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden (Priv.)
- 1550 Evangelische Hochschule Tabor in Marburg
- (1560) (Ehem. Berlin, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft (Priv. FH)) aufgeteilt in 1561, 1562
- 1561 HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Berlin (Priv. FH)
- 1562 HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (Priv. FH)
- 1563 HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Frankfurt (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 1570 FH für Sport und Management, Potsdam (Priv. FH)
- 1580 Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Bereich Hochschule
- 1590 U Stuttgart
- 1600 Quadriga Hochschule Berlin (Priv. FH)
- 1610 DEKRA Hochschule für Medien Berlin (Priv. FH)
- (1620) (EDU. CON HS University of Applied Sciences, Berlin (Priv. FH)) aufgelöst
- (1630) (TU München) aufgeteilt in 1631, 1632, 1633, 1634
- 1631 TU München in München
- 1632 TU München in Weihenstephan
- 1633 TU München in Garching
- 1634 TU München in Straubing
- 1635 TU München in Heilbronn
- (1640) (Ehem. Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft (Priv. FH)) Übernahme durch Priv. Rheinische FH Köln in Neuss (Nachweis unter 5991)
- (1650) (Ehem. Mathias Hochschule Rheine) Übernahme durch praxisHochschule Köln in Rheine (Nachweis unter 2441)
- 1660 EBC Euro Business College Hamburg Campus Düsseldorf (Priv. FH)
- (1670) (Andrea Kutsch Akademie für Equinologie, Bad Saarow (Priv. FH)) aufgelöst
- 1680 Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences in Köln (Priv. FH)
- 1681 Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences in Mainz (Priv. FH)
- 1690 TU Berlin
- 1700 ESCP Europe Wirtschaftshochschule Berlin (Priv. H)
- 1710 H für Politik München
- (1720) (Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik) eingegliedert in U Hamburg 1020
- 1730 Medizinische H Hannover
- 1740 Tierärztliche H Hannover
- (1750) (Ehem. Berlin, HS der populären Künste (Priv. FH)) aufgeteilt in 1751 und 1752
- 1751 SRH Hochschule der populären Künste Berlin (Priv. FH)
- (1752) (HS der populären Künste Berlin in München (Priv. FH)) aufgelöst
- 1760 Business School Berlin Hochschule für Management in Berlin (Priv. FH)
- 1761 Business School Berlin Hochschule für Management in Hamburg (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 1770 Hochschule für Gesundheit (FH) Bochum
- 1780 Hochschule Weserbergland (HSW), Hameln (Priv. FH)
- >> 1790 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bremen (Priv. FH)
- 1800 U Hohenheim
- 1810 U Mannheim
- 1820 U Ulm
- 1830 Freie Hochschule Stuttgart, Seminar für Waldorfpädagogik
- 1840 Psychologische Hochschule Berlin (Priv. U)
- 1850 Fachhochschule Dresden (Priv. FH)
- (1860) (Ehem. Euro-Business-College Dresden) wird von 0880 EBC Euro Business College Hamburg mitgeliefert
- 1870 Brand Academy Hamburg (Priv. FH)
- 1880 MSH Medical School Hamburg (Priv. FH)
- 1890 Bard College Berlin, A Liberal Arts University (Priv. H)
- 1900 German open Business School HS für Wirtschaft und Verwaltung, Berlin (Priv. FH)
- 1910 Leibniz - Fachhochschule Hannover (Priv. FH)
- (1920) (Ehem. HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)) aufgeteilt in 1921, 1922
- 1921 HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin in Berlin (Priv. FH)
- 1922 HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin in Baden-Baden (Priv. FH)
- >> (1930) (ESMOD Berlin Internat. Kunsthochschule für Mode (Priv.)) aufgelöst
- 1940 Internationale Hochschule Liebenzell (Evang. FH)
- 1950 Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (Priv. FH)
- 1960 Kühne Logistics University - The KLU, Hamburg (Priv. H)
- 1970 Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) Mannheim (Priv. FH)
- >> (1980) (Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. in Freiburg (Priv. FH)) eingegl. in 0036
- >> (1981) (Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. in Berlin (Priv. FH)) eingegl. in 0032
- 1990 Medical School Berlin H für Gesundheit und Medizin (Priv. FH)
- 2000 Theol. Fakultät (rk) Fulda
- (2010) (Ehem. Phil.-Theol. H Königstein/Ts.) aufgelöst

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 2020 Phil.-Theol. H (rk) Frankfurt a.M.
- 2030 Theol. Fakultät (rk) Paderborn
- 2040 Theol. Fakultät Trier
- 2050 Theol. H Vallendar
- 2060 Phil.-Theol. H (rk) St. Augustin
- (2070) (Ehem. Phil.-Theol. H (rk) Hennef (Sieg)) Lehrbetrieb eingestellt
- 2080 Phil.-Theol. H (rk) Münster
- (2090) (Ehem. Theol. Fakultät Erfurt) eingegliedert in U Erfurt 0620
- 2100 Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften Fürth (Priv. FH)
- (2110) (Ehem. Theol. H Augsburg) eingegl. in die U Augsburg 1350
- (2120) (Ehem. Phil.-Theol. H Bamberg) eingegl. in die U Bamberg 0500
- (2130) (Ehem. Theol. H Dillingen) aufgelöst
- (2140) (Ehem. Phil.-Theol. H Eichstätt) eingegliedert in Kath. U Eichstätt 0551
- 2150 Hochschule Fresenius Heidelberg (Priv. FH)
- (2160) (Ehem. Phil.-Theol. H Passau) eingegliedert in die U Passau 0540
- 2170 H für Philosophie (rk) München
- (2180) (Phil.-Theol. H (rk) Benediktbeuern) aufgelöst
- >> (2190) (DPFA Hochschule Sachsen in Zwickau (Priv. FH)) aufgelöst
- 2200 Hochschule Geisenheim University (FH)
- 2211 HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften in München (Priv. FH)
- (2212) (HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften in Bamberg (Priv. FH))
Zusammengefasster Nachweis unter 2211 (da weniger als 100 Semesterwochenstunden)
- (2213) (HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften in Traunstein (Priv. FH))
Zusammengefasster Nachweis unter 2211 (da weniger als 100 Semesterwochenstunden)
- 2220 Theologische H Ewersbach in Dietzhölztal
- (2230) (GA Hochschule der digitalen Gesellschaft, Berlin (Priv. FH)) aufgelöst
- 2240 Hochschule für angewandte Pädagogik, Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (2250) (Kirchliche H (ev) Bethel) eingegl. in Kirchliche H Wuppertal/Bethel in Bethel 2271
- (2260) (Kirchliche H (ev) Wuppertal) eingegl. in Kirchliche H Wuppertal/Bethel in Wuppertal 2272
- 2271 Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel in Bethel (ev)
- 2272 Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel in Wuppertal (ev)
- 2280 IST-Hochschule für Management Düsseldorf (Priv. FH)
- 2290 Berlin International University of Applied Sciences (Priv. FH)
- 2300 H für jüdische Studien Heidelberg
- (2310) (Ehem. Kirchliche H Berlin-Brandenburg) eingegl. in die Humboldt-Universität Berlin 0200
- 2320 Luth.-Theol. H (ev) Oberursel
- (2330) (Ehem. Kirchliche H (ev) Naumburg) aufgelöst
- (2340) (Ehem. Kirchliche H Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
- 2350 Theologische H Friedensau
- 2360 FH für Interkulturelle Theologie Hermannsburg (Priv.)
- >> (2370) (Vitruvius-Hochschule Leipzig in Leipzig (Priv. FH)) eingegliedert in 0037
- >> (2371) (Vitruvius-Hochschule Leipzig in Schwerin (Priv. FH)) aufgelöst
- 2381 VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Stuttgart (Priv. FH)
- 2382 VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Freiburg (Priv. FH)
- 2383 VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Karlsruhe (Priv. FH)
- 2384 VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Ulm (Priv. FH)
- (2390) (Munich Institute of Media and Musical Arts in München (Priv. Kunst-H)) aufgelöst
- (2400) (Ehem. Theol. H Neuendettelsau) eingegl. in die Augustana H (ev) Neuendettelsau 0560
- 2410 NBS Northern Business School Hamburg (Priv. FH)
- 2420 Medizinische Hochschule Brandenburg in Neuruppin (Priv. U)
- 2430 Alanus Hochschule (Priv. H), Alfter
- >> (2440) (praxisHochschule Köln in Köln (Priv. FH)) eingegl. in 6414
- >> (2441) (praxisHochschule Köln in Rheine (Priv. FH)) eingegl. in 6415
- 2450 Hochschule für Gesundheitsorientierte Wissenschaften Rhein-Neckar (HGWR) in Mannheim (Priv. FH)
- (2460) (Kath. Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius, Aachen) aufgelöst
- (2470) (Ehem. H für Kirchenmusik der ev. Kirche der schles. Oberlausitz Görlitz) Lehrbetrieb eingestellt
- (2480) (Ehem. Kirchliche H (ev) Berlin) eingegliedert in die Humboldt-Universität Berlin 0200

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 2490 Palucca Hochschule für Tanz Dresden
- 2500 H für Musik und Theater Hamburg
- 2510 Kunsthochschule Berlin
- 2520 H für Musik Berlin
- (2521) (Ehem. H für Musik Berlin in Berlin) eingegli. in H für Musik Berlin 2520
- (2522) (Ehem. H für Musik Berlin in Rostock) eingegliedert in die U Rostock 0260
- (2523) (Ehem. H für Musik Berlin in Schwerin) eingegliedert in die U Rostock 0260
- 2530 Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hannover
- 2540 H für Schauspielkunst Berlin
- 2550 Filmuniversität Babelsberg
- 2561 H für Musik Detmold in Detmold
- (2562) (H für Musik Detmold in Dortmund) eingegliedert in der Folkwang H Essen in Dortmund 2574
- (2563) (H für Musik Detmold in Münster) eingegliedert in die U Münster 1120
- 2571 Folkwang-H Essen in Essen
- 2572 Folkwang-H Essen in Duisburg
- 2573 Folkwang-H Essen in Bochum
- 2574 Folkwang H Essen in Dortmund
- 2581 H für Musik Köln in Köln
- 2582 H für Musik Köln in Aachen
- 2583 H für Musik Köln in Wuppertal
- 2590 Musikhochschule Lübeck
- 2600 Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
- 2610 H für Künste Bremen
- 2620 H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.
- 2630 H für Bildende Künste Dresden
- 2640 H für Graphik und Buchkunst Leipzig
- 2650 Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.
- 2660 Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
- (2661) (Staatl. H für Musik und Darst. Kunst Heidelberg-Mannheim in Heidelberg) aufgelöst
- (2662) (Staatl. H für Musik und Darst. Kunst Heidelberg-Mannheim in Mannheim) jetzt 2660
- 2670 Staatl. H für Musik Karlsruhe

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (2680) (Ehem. H für Musik und Theater, Mannheim) eingegl. in die Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Mannheim 2660
- 2690 Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart
- 2700 Staatl. H für Musik Trossingen
- 2710 H für Musik Würzburg
- 2720 H für Musik und Theater München
- 2730 H für Fernsehen und Film München
- 2740 H für Musik und Theater Leipzig
- (2750) (Ehem H für Musik Leipzig) eingegl. in H für Musik und Theater Leipzig 2740
- 2760 Hochschule für Musik Saarbrücken
- 2770 H der Bildenden Künste Saarbrücken
- (2780) (Staatl. H für Musik und Darst.Kunst, Berlin) eingegl. in Universität der Künste Berlin 2790
- 2790 Universität der Künste Berlin
- 2800 H für Musik Dresden
- 2810 H für Bildende Künste Hamburg
- (2820) (Ehem. Staatl. H für Bildende Künste, Berlin) eingegl. in Universität der Künste Berlin 2790
- 2830 H für Bildende Künste Braunschweig
- (2840) (Ehem. Institut für Literatur, Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
- 2850 H für Musik Weimar
- 2860 Kunstakademie Düsseldorf
- 2870 Robert-Schumann-H Düsseldorf
- 2880 KH für Medien Köln
- 2890 Kunstakademie Münster
- 2900 H für Bildende Künste (Städelschule) Frankfurt a.M.
- (2910) (Ehem. H für Bildende Künste, Kassel) eingegl. in die U Kassel in Kassel 0013
- 2920 H für Gestaltung Offenbach
- 2930 H für Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, Dresden
- 2940 Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 2950 Staatl. Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe
- 2960 Staatl. Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
- (2970) (Ehem. H für bildende Künste, Ulm) eingegl. in U Stuttgart 1590
- 2980 Akademie der Bildenden Künste München
- 2990 Akademie der Bildenden Künste Nürnberg
- 3000 Evang. H für Kirchenmusik Halle
- 3011 Hochschule für Musik Nürnberg
- (3012) (Ehem. Nürnberg-Augsburg, H für Musik - Augsburg) eingegliedert in U Augsburg 1350
- 3020 Hochschule für evang. Kirchenmusik Bayreuth
- 3030 H für Musik und Theater Rostock
- 3040 Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg
- 3051 FH Westliches Ruhrgebiet in Bottrop
- 3052 FH Westliches Ruhrgebiet in Mülheim
- 3061 FH Rhein-Waal in Kleve
- 3062 FH Rhein-Waal in Kamp-Lintfort
- 3071 FH Hamm-Lippstadt in Hamm
- 3072 FH Hamm-Lippstadt in Lippstadt
- 3080 Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (Priv. Kunst-H)
- 3090 HSD Hochschule Döpfer (Priv. FH), Köln
- 3100 EUF Europa-Universität Flensburg
- (3110) (Ehem. PH Kiel) eingegliedert in die U Kiel 1000
- 3121 Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Stuttgart, FB Gestaltung (Priv. FH)
- 3122 Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Ulm, FB Kommunikation (Priv. FH)
- 3130 Barenboim-Said Akademie Berlin (Priv. KH)
- 3140 CODE University of Applied Sciences Berlin (Priv. FH)
- (3150) (Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Braunschweig) eingegl. in TU Braunschweig 1430
- (3160) (Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Göttingen) eingegliedert in die U Göttingen 1030
- (3170) (Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Hannover) eingegliedert in die U Hannover 1450
- (3180) (Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Hildesheim) eingegl. in U Hildesheim 0980
- (3190) (Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Lüneburg) eingegl. in U Lüneburg 0990
- (3200) (Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Oldenburg) eingegliedert in die U Oldenburg 0520

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (3210) (Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Osnabrück) eingegliedert in die U Osnabrück 0530
- (3220) (Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Vechta) eingegliedert in die U Osnabrück 0530
- 3230 Cusanus Hochschule Bernkastel-Kues (Priv. FH)
- 3241 Duale Hochschule Gera-Eisenach in Eisenach (FH)
- 3242 Duale Hochschule Gera-Eisenach in Gera (FH)
- 3250 Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam (Priv. FH)
- 3260 DSHS - Duale Hochschule Schleswig-Holstein in Kiel (Priv. FH)
- >> 3270 German International University Berlin (Priv. U)
- (3280) (Ehem. PH Bremen) eingegliedert in die U Bremen 1050
- (3300) (Ehem. PH Rheinland - Abt. Aachen) eingegliedert in die TH Aachen 1480
- (3310) (Ehem. PH Rheinland - Abt. Bonn) eingegliedert in die U Bonn 1090
- (3320) (Ehem. PH Rheinland - Abt. Köln) eingegliedert in die U Köln 1110
- (3330) (Ehem. PH Rheinland - Abt. Neuss) eingegliedert in die U Düsseldorf 1100
- (3340) (Ehem. PH Rheinland - Abt. Wuppertal) eingegliedert in die U Wuppertal 0140
- (3350) (Ehem. PH Rheinland - Abt. für Heilpädagogik Köln) eingegliedert in die U Köln 1110
- (3380) (Ehem. PH Ruhr - Abt. Dortmund) eingegliedert in die U Dortmund 1130
- (3390) (Ehem. PH Ruhr - Abt. Duisburg) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080
- (3400) (Ehem. PH Ruhr - Abt. Essen) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080
- (3410) (Ehem. PH Ruhr - Abt. Hagen) eingegliedert in die U Dortmund 1130
- (3420) (Ehem. PH Ruhr - Abt. für Heilpädagogik Dortmund) eingegliedert in U Dortmund 1130
- (3450) (Ehem. PH Westfalen-Lippe- Abt. Bielefeld) eingegliedert in die U Bielefeld 1140
- (3460) (Ehem. PH Westfalen-Lippe- Abt. Münster) eingegliedert in die U Münster 1120
- (3470) (Ehem. PH Westfalen-Lippe- Abt. Paderborn) eingegliedert in die U Paderborn 0121
- (3480) (Ehem. PH Westf.-Lippe- Abt. Siegerland/Weidenau) eingegliedert in U Siegen 0130
- 3500 U Potsdam
- (3510) (Ehem. PH Güstrow) eingegliedert in die U Rostock 0260
- (3520) (Ehem. PH Neubrandenburg) eingegliedert in die U Greifswald 0270
- (3531) (Ehem. PH Halle/Köthen in Halle) eingegliedert in die U Halle in Halle 0301
- (3532) (Ehem. PH Halle/Köthen in Köthen) eingegliedert in die U Halle in Halle 0301
- (3540) (Ehem. PH Magdeburg) eingegliedert in die U Magdeburg 0310
- (3551) (U Koblenz-Landau in Koblenz) jetzt 1291
- (3552) (U Koblenz-Landau in Landau) jetzt 1292
- (3560) (Ehem. Erziehungswiss. H Rheinland-Pfalz in Koblenz) jetzt U Koblenz-Landau in Koblenz 1291
- (3570) (Ehem. Erziehungswiss. H Rheinland-Pfalz in Landau) jetzt U Koblenz-Landau in Landau 1292

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (3581) (Ehem. PH Dresden in Dresden) eingegliedert in die TU Dresden 0370
- (3582) (Ehem. PH Dresden in Nossen) eingegliedert in die TU Dresden 0370
- (3583) (Ehem. PH Dresden in Radebeul) eingegliedert in die TU Dresden 0370
- (3590) (Ehem. PH Zwickau) eingegliedert in die TU Chemnitz 0380
- (3600) (Ehem. Erziehungswissenschaftliche H Rheinland-Pfalz - Abt. Worms) aufgelöst
- (3610) (Ehem. Erziehungswissenschaftliche H Rheinland-Pfalz in Mainz, Fachbereich IV) eingegliedert in die U Mainz 1221
- (3620) (Ehem. PH Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
- (3630) (Ehem. Pädagogische H Erfurt bzw. PH Erfurt/Mühlhausen) eingegliedert in U Erfurt 0620
- (3650) (Ehem. PH Esslingen) aufgelöst
- 3660 PH Freiburg i.Br.
- 3670 PH Heidelberg
- 3680 PH Karlsruhe
- (3690) (Ehem. PH Reutlingen) eingegliedert in die PH Ludwigsburg in Reutlingen 3712
- 3700 PH Schwäbisch Gmünd
- 3711 PH Ludwigsburg in Ludwigsburg
- (3712) (PH Ludwigsburg in Reutlingen) eingegliedert in PH Ludwigsburg in Ludwigsburg 3711
- (3730) (Ehem. PH Lörrach) aufgelöst
- (3740) (Ehem. Freiburg, Lehrgang St. Ursula) aufgelöst
- (3750) (Ehem. Heidelberg, H für Sonderpäd.) eingegliedert in die PH Heidelberg 3670
- (3760) (Ehem. Esslingen, Berufspädagogische H) aufgelöst
- (3770) (Ehem. Reutlingen, H für Sonderpäd.) eingegliedert in PH Ludwigsb. in Reutlingen 3712
- 3780 PH Weingarten
- (3800) (Ehem. PH Augsburg) eingegliedert in die U Augsburg 1350
- (3810) (Ehem. PH Bamberg) eingegliedert in die U Bamberg 0500
- (3820) (Ehem. PH Bayreuth) eingegliedert in die U Bayreuth 0510
- (3830) (Ehem. PH Eichstätt) eingegliedert in die Kath. U Eichstätt 0551
- (3840) (Ehem. PH München) eingegliedert in die U München 1320
- (3850) (Ehem. PH Nürnberg) eingegliedert in die U Erlangen-Nürnberg 1310

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (3860) (Ehem. PH Regensburg) eingegliedert in die U Regensburg 1340
- (3870) (Ehem. PH Würzburg) eingegliedert in die U Würzburg 1330
- (3920) (Ehem. PH des Saarlandes, Saarbrücken) eingegliedert in die U Saarbrücken 1360
- (3960) (Ehem. PH Berlin) eingegliedert in die FU Berlin 1380
- 3971 Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg in Cottbus
- 3972 Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg in Senftenberg
- 3980 Promotionszentrum Soziale Arbeit in Wiesbaden
- 3990 Promotionszentrum Angewandte Informatik in Darmstadt
- 4960 media Akademie - Hochschule Stuttgart (Priv. FH)
- (4970) (München, Ukrainische Freie Universität (Priv.))
- 4981 Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Wilhelmshaven (FH)
- 4982 Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Oldenburg (FH)
- 4983 Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Elsfleth (FH)
- 4991 Hochschule Emden/Leer in Emden (FH)
- 4992 Hochschule Emden/Leer in Leer (FH)
- (5000) (Hochschule für angewandte Wissenschaften Bamberg - Priv. H für Gesundheit) aufgelöst
- 5010 Hochschule Flensburg (FH)
- 5020 FH Kiel
- (5021) (Ehem. FH Kiel in Eckernförde) eingegl. in die FH Kiel 5020
- (5023) (Ehem. FH Kiel, FB Gestaltung) eingegl. in Muthesius-Kunsthochschule Kiel (FH) 5080
- (5024) (Ehem. FH Kiel, FB Sozialwesen) eingegl. in die FH Kiel 5020
- (5025) (Ehem. FH Kiel, FB Elektrotechnik) eingegl. in die FH Kiel 5020
- (5026) (Ehem. FH Kiel, FB Wirtschaft) eingegl. in die FH Kiel 5020
- (5027) (Ehem. FH Kiel in Rendsburg) eingegl. in die FH Kiel 5020
- (5028) (Ehem. FH Kiel, FB Maschinenwesen) eingegl. in die FH Kiel 5020
- >> 5030 Technische Hochschule Lübeck (FH)
- (5031) (Ehem. FH Lübeck, FB Bauwesen) eingegl. in FH Lübeck 5030
- (5032) (Ehem. FH Lübeck, FB Angew. Naturwissenschaften) eingegl. in FH Lübeck 5030
- (5033) (Ehem. FH Lübeck, FB Technik) eingegl. in FH Lübeck 5030
- (5040) (Ehem. FH Lübeck, Musik) eingegl. in Musikhochschule Lübeck 2590
- 5050 Priv. FH Wedel
- 5061 FH für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz
- 5062 FH für Verwaltung und Dienstleistung in Reinfeld

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (5070) (AKAD, Fachhochschule Pinneberg) aufgelöst
- 5080 Muthesius Kunsthochschule Kiel
- 5090 FH Westküste
- 5100 Hochschule für Telekommunikation Leipzig (Priv. FH)
- 5110 Evangelische Hochschule Dresden (FH)
- 5120 H für Technik und Wirtschaft Dresden, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
- 5130 H für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
- 5140 H Mittweida (University of Applied Sciences), Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
- 5151 H Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Zittau (FH)
- 5152 H Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Görlitz (FH)
- 5161 Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Zwickau (FH)
- 5162 Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Schneeberg (FH)
- 5163 Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Reichenbach (FH)
- 5170 Evangelische Hochschule Moritzburg (FH)
- (5180) (AKAD Fachhochschule Leipzig (Priv. FernFH)) aufgelöst
- 5190 H der Sächsischen Polizei Rothenburg/OL (FH)
- 5191 H der Sächsischen Polizei Bautzen (FH)
- (5200) (Vogtländische Fachhochschule Plauen (Priv. FH)) aufgelöst
- 5210 Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
- 5220 HFH Hamburger Fern-Hochschule
- 5230 Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Hamburg (FH)
- 5240 Akademie der Polizei Hamburg (VerwFH)
- 5251 FH Südwestfalen in Hagen
- 5252 FH Südwestfalen in Iserlohn
- 5253 FH Südwestfalen in Meschede
- 5254 FH Südwestfalen in Soest
- 5260 Europäische Fernhochschule Hamburg
- 5270 Mediadesign Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
- 5271 Mediadesign Hochschule Berlin in München (Priv. FH)
- 5272 Mediadesign Hochschule Berlin in Düsseldorf (Priv. FH)
- 5280 Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (5290) (Ehem. Fachhochschule im DRK Göttingen) Lehrbetrieb eingestellt
- (5301) (FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Oldenburg) jetzt 4982
- (5302) (FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Emden) jetzt 4991
- (5303) (FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Wilhelmshaven) jetzt 4981
- (5304) (FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Elsfleth) jetzt 4983
- (5305) (FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Leer) jetzt 4992

- (5311) (FH Braunschweig/Wolfenbüttel in Braunschweig) eingegliedert in 5312
- 5312 Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Wolfenbüttel (FH)
- 5313 Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Wolfsburg (FH)
- 5314 Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Salzgitter (FH)
- 5315 Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Suderburg (FH)
- (5320) (FH Braunschweig/Wolfenbüttel in Wolfenbüttel) jetzt 5312

- 5330 Hochschule Hannover
- (5331) (Ehem. FH Hannover in Hannover, Biblioth./Inform., Dokument.), eingegliedert in 5332
- (5332) (FH Hannover in Hannover) jetzt 5330
- (5333) (FH Hannover in Hannover (Maschinenb., Elektrotechn., Biblioth., Inform. u. Dokument.)) eingegl. in 5332
- (5334) (FH Hannover in Hannover (Milch- und Molkereiwirtschaft)) eingegliedert in 5332
- (5335) (FH Hannover in Nienburg) aufgelöst
- (5340) (FH Hannover in Hannover, Gestaltung) jetzt 5332
- (5350) (FH Hannover in Nienburg) jetzt 5335
- (5360) (FH Hannover in Hannover, Milch- und Molkereiwirtschaft) eingegliedert in 5332
- (5370) (Evang. FH Hannover) eingegliedert in 5332

- 5381 Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Göttingen (FH)
- 5382 Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (FH)
- (5382) (FH Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (Architekt./Bauing.)) zusammengefasst in 5382
- (5383) (FH Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (Gestaltung)) zusammengefasst in 5382
- (5384) (FH Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (Sozialpädagogik)) zusammengefasst in 5382
- 5385 Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Holzminden (FH)
- (5386) (Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Buxtehude (FH)) aufgelöst

- (5390) (Priv. FH für die Wirtschaft Hannover) jetzt 5391
- 5391 Priv. FH der Wirtschaft Hannover in Hannover
- (5392) (Priv. FH der Wirtschaft Hannover in Celle) aufgelöst

- 5400 Priv. FH Göttingen

- (5410) (FH Hildesheim-Holzminden in Holzminden) jetzt 5385

- >> 5411 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Diepholz (Priv. FH)
- >> 5412 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Vechta (Priv. FH)
- >> (5413) (Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg in Oldenburg (FH)) eingegl. in 5411

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (5421) (Kath. FH Norddeutschland in Osnabrück) eingegliedert in Hochschule Osnabrück in Osnabrück (FH) 5501
- (5422) (Kath. FH Norddeutschland in Vechta) eingegliedert in U Vechta 0960
- 5430 FH Ottersberg (Priv.)
- (5441) (Ehem. FH Ostfriesland -Abt. Emden) eingegliedert in die FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5302
- (5442) (Ehem. FH Ostfriesland -Abt. Leer) eingegliedert in die FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5305
- (5450) (FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Emden) jetzt 5302
- (5461) (FH Nordostniedersachsen in Buxtehude) jetzt 5386
- (5462) (FH Nordostniedersachsen in Lüneburg) eingegl. in U Lüneburg in Lüneburg 0991
- (5463) (FH Nordostniedersachsen in Suderburg) jetzt 0993
- (5470) (FH Nordostniedersachsen in Suderburg) eingegl. in U Lüneburg in Suderburg 0993
- (5481) (Ehem. FH Ostfriesland- Ehem. Abt. Elsfleth) eingegliedert in FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5304
- (5482) (Ehem. FH Ostfriesland- Ehem. Abt. Oldenburg) eingegliedert in FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5301
- (5490) (FH Oldenburg. Abt. Elsfleth) jetzt 5304
- 5501 Hochschule Osnabrück in Osnabrück (FH)
- (5502) (FH Osnabrück in Westerberg) eingegliedert in 5501
- 5503 Hochschule Osnabrück in Lingen (FH)
- (5510) (FH Osnabrück in Osnabrück, Gartenbau) jetzt 5501
- (5520) (Ehem. FH Wilhelmshaven) eingegliedert in die FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5303
- (5530) (FH Hannover in Hannover, Biblioth./Inform., Dokument.) eingegl. in FH Hannover in Hannover 5332
- (5540) (FH Hildesheim-Holzminden in Göttingen) jetzt 5381
- (5550) (Kath. FH Norddeutschland in Osnabrück) eingegl. in Hochschule Osnabrück in Osnabrück (FH) 5501
- (5560) (FH Nordostniedersachsen in Lüneburg) eingegl. in U Lüneburg in Lüneburg 0991
- (5571) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspflege, Abt. Hildesheim (Allg. Verwaltung)) jetzt 0750
- (5572) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspflege, Abt. Hildesheim (Polizei)) aufgelöst
- (5573) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspflege, Abt. Hildesheim (Rechtspflege)) jetzt 0740
- (5574) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspflege, Abt. Rinteln (Steuerverwaltung)) aufgelöst
- (5580) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspf., Hildesheim, Polizei) aufgelöst
- (5590) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspf., Hildesheim, Rechtspflege) eingegl. in Norddt. FH für Rechtspflege, Hildesheim 0740
- (5600) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspf., Rinteln, Steuerverwaltung) aufgelöst

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (5610) (Ehem. H für gestaltende Kunst und Musik) eingegl. in H der Künste Bremen 2610
- (5620) (Ehem. H für Nautik, Bremen) eingegliedert in die H Bremen (FH) 5680
- (5630) (Ehem. H für Sozialpädagogik und Ökonomie) eingegl. in die H Bremen (FH) 5680
- (5640) (Ehem. H für Technik, Bremen) eingegliedert in die H Bremen (FH) 5680
- (5650) (Ehem. H für Wirtschaft, Bremen) eingegliedert in die H Bremen (FH) 5680
- 5660 H Bremerhaven
- 5670 H für öffentliche Verwaltung Bremen
- 5680 H Bremen
- 5690 International School of Management Dortmund in Dortmund (Priv. FH)
- 5691 International School of Management Dortmund in München (Priv. FH)
- 5692 International School of Management Dortmund in Stuttgart (Priv. FH)
- 5693 International School of Management Dortmund in Köln (Priv. FH)
- >> 5694 International School of Management Dortmund in Hamburg (Priv. FH)
- 5701 FH Gelsenkirchen in Gelsenkirchen
- 5702 FH Gelsenkirchen in Bocholt
- 5703 FH Gelsenkirchen in Recklinghausen
- 5711 FH Aachen in Aachen
- 5712 FH Aachen in Jülich
- 5720 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bad Honnef (Priv. FH)
- 5722 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Berlin (Priv. FH)
- 5723 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bad Reichenhall (Priv. FH)
- 5724 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in München (Priv. FH)
- 5725 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Nürnberg (Priv. FH)
- 5726 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Dortmund (Priv. FH)
- 5727 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Düsseldorf (Priv. FH)
- >> 5728 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Mannheim (Priv. FH)
- 5731 FH Bielefeld in Bielefeld
- 5732 FH Bielefeld in Minden
- 5733 FH Bielefeld in Gütersloh
- (5740) (FH Bielefeld in Minden) jetzt 5732
- (5750) (Ehem. FH Bochum) jetzt 5751
- 5751 Hochschule Bochum (FH) in Bochum
- 5752 Hochschule Bochum (FH) in Velbert/Heiligenhaus
- (5760) (FH Bochum in Gelsenkirchen) jetzt 5701

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

5770 FH Dortmund

5780 FH Düsseldorf

(5790) (Ehem. FH Duisburg) eingegliedert in die U Duisburg - Essen 0080

5800 Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Iserlohn (Priv. FH)

5802 Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Berlin (Priv. FH)

5803 Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Hamburg (Priv. FH)

(5811) (Märkische FH in Iserlohn) jetzt 5252 FH Südwestfalen in Iserlohn

(5812) (Märkische FH in Hagen)) jetzt 5251 FH Südwestfalen in Hagen

5820 FH des Mittelstandes (FHM) in Bielefeld (Priv.)

5821 FH des Mittelstandes (FHM) in Köln (Priv.)

5822 FH des Mittelstandes (FHM) in Pulheim (Priv.)

5823 FH des Mittelstandes (FHM) in Rostock (Priv.)

5824 FH des Mittelstandes (FHM) in Schwerin (Priv.)

5825 FH des Mittelstandes (FHM) in Hannover (Priv.)

5826 FH des Mittelstandes (FHM) in Bamberg (Priv.)

>> 5827 FH des Mittelstandes (FHM) in Berlin (Priv. FH)

5831 FH Köln in Köln

5832 FH Köln in Gummersbach

5833 FH Köln in Leverkusen

5841 FH Niederrhein in Krefeld

5842 FH Niederrhein in Mönchengladbach

(5850) (FH Niederrhein in Mönchengladbach) jetzt 5842

5861 FH Ostwestfalen-Lippe in Lemgo

5862 FH Ostwestfalen-Lippe in Detmold

5863 FH Ostwestfalen-Lippe in Höxter

(5870) (FH Lippe in Lage) Lehrbetrieb eingestellt

(5880) (FH Lippe in Lemgo) jetzt 5861

5891 FH Münster in Münster

5892 FH Münster in Steinfurt

(5900) (FH Münster) jetzt 5891

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 5901 Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Paderborn
- 5902 Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Bergisch-Gladbach
- (5903) (Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Gütersloh) aufgelöst
- 5904 Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Bielefeld
- 5905 Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Mettmann
- (5906) (Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Marburg) gelöscht ab SS2017 (da weniger als 100 Semesterwochenstunden)

- (5910) (Ehem. FH Südost-Westfalen – Höxter) eingegliedert in die U Paderborn 0121
- (5920) (Ehem. FH Südost-Westfalen – Meschede) eingegl. in die U Paderborn 0121
- (5930) (Ehem. FH Südost-Westfalen Paderborn) eingegl. in die U Paderborn 0121
- (5940) (Ehem. FH Südost-Westfalen – Soest) eingegliedert in die U Paderborn 0121

- (5950) (Ehem. FH Siegen - Gummersbach) eingegliedert in die U Siegen 0130
- (5960) (Ehem. FH Siegen - Siegen) eingegliedert in die U Siegen 0130

- (5970) (Ehem. FH Wuppertal) eingegliedert in die U Wuppertal 0140

- 5980 Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum

- 5990 Priv. Rheinische FH Köln in Köln
- 5991 Priv. Rheinische FH Köln in Neuss

- 6000 Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum

- (6010) (Ehem. Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Düsseldorf) jetzt 6000
- (6020) (Ehem. Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Düsseldorf-Kaisersw.) jetzt 6000

- 6031 Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Köln (FH)
- 6032 Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Aachen (FH)
- 6033 Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Münster (FH)
- 6034 Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Paderborn (FH)

- (6040) (Kath. FH Nordrhein-Westfalen in Köln) jetzt 6031
- (6050) (Kath. FH Nordrhein-Westfalen in Münster) jetzt 6033
- (6060) (Kath. FH Nordrhein-Westfalen in Paderborn) jetzt 6034

- 6071 FH für öffentliche Verwaltung NW in Gelsenkirchen
- 6072 FH für öffentliche Verwaltung NW in Dortmund
- (6073) (Ehem. FH für öffentl. Verwaltung NW in Düsseldorf) eingegliedert in 6071
- 6074 FH für öffentliche Verwaltung NW in Duisburg
- 6075 FH für öffentliche Verwaltung NW in Hagen
- 6076 FH für öffentliche Verwaltung NW in Köln
- 6077 FH für öffentliche Verwaltung NW in Münster
- (6078) (Ehem. FH für öffentl. Verwaltung NW in Soest) eingegliedert in 6071
- (6079) (Ehem. FH für öffentl. Verwaltung NW in Wuppertal) eingegliedert in 6071

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 607A FH für öffentliche Verwaltung NW in Bielefeld
- 607B FH für öffentliche Verwaltung NW in Mülheim
- >> 607C FH für öffentliche Verwaltung NW in Aachen (Verw-FH)
- >> 607D FH für öffentliche Verwaltung NW in Herne (Verw-FH)
- (6080) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Bielefeld) jetzt 607A
- (6090) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Dortmund) jetzt 6072
- (6100) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Duisburg) jetzt 6074
- (6110) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Düsseldorf) jetzt 6071
- (6120) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Gelsenkirchen) jetzt 6071
- (6130) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Hagen) jetzt 6075
- (6140) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Köln) jetzt 6076
- (6150) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Münster) jetzt 6077
- (6160) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Soest) jetzt 6071
- (6170) (FH für öffentl. Verwaltung NW in Wuppertal) jetzt 6071

- 6180 FH für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel

- 6190 FH für Finanzen NW, Nordkirchen

- (6201) (Ehem. FH Bund für öffentl. Verw., FB Finanzen, Sigmaringen) eingegl. in 6208
- 6202 Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Sozialversicherung in Berlin
- 6203 Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Wetterdienst in Langen
- (6204) (Ehem. FH Bund für öffentl. Verw., FB Post u. Fernmeldewesen, Dieburg) eingegl. in h_da - H in Dieburg (FH) 6212

- 6205 Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Auswärtige Angelegenheiten in Berlin (bis WS 2005/06 Standort Bonn, ab SS 2006 Berlin)
- 6206 Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Allgemeine innere Verwaltung in Brühl
- 6207 Hochschule des Bundes für öff. Verwaltung, FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungsschutz in Brühl

- 6208 Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Finanzen in Münster
- (6209) (Ehem. FH Bund für öffentl. Verwaltung, - FB Eisenbahnwesen, Mainz) aufgelöst
- (620A) (Ehem. FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Arbeitsverwaltung, Mannheim) eingegl. in Hochschule 0060
- 620B Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Bundeswehrverwaltung in Mannheim
- 620C Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Kriminalpolizei in Wiesbaden
- 620D Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Bundespolizei in Lübeck
- 620E Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel
- >> 620F Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Nachrichtendienste in Berlin

- (6210) (Ehem. Darmstadt, FH) eingegl. in h_da - H Darmstadt in Darmstadt (FH) 6211
- 6211 h_da - H Darmstadt in Darmstadt (FH)
- 6212 h_da - H Darmstadt in Dieburg (FH)

- 6220 Frankfurt University of Applied Sciences (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 6231 Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Gießen
- 6232 Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Friedberg
- 6233 Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Wetzlar

- (6241) (Ehem. Hochschule RheinMain, Geisenheim) ersetzt durch 2200
- (6242) (Ehem. FH Wiesbaden in Idstein) eingegl. in FH Wiesbaden in Wiesb. 6244
- 6243 Hochschule RheinMain (FH) in Rüsselsheim
- 6244 Hochschule RheinMain (FH) in Wiesbaden

- (6250) (Ehem. FH des Heeres I, Darmstadt) aufgelöst

- (6260) (Dieburg, Priv. FH der Deutschen Telekom AG) eingegl. in h_da - H in Darmstadt (FH) 6212

- (6270) (Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)) aufgeteilt in 6271, 6272
- 6271 Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) in Darmstadt (FH)
- 6272 Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) in Schwalmstadt (FH)

- (6280) (Ehem. Priv. FH Fresenius Idstein) jetzt 6281
- 6281 Hochschule Fresenius Idstein in Idstein (Priv. FH)
- 6282 Hochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv. FH)
- (6283) (Hochschule Fresenius Idstein in Zwickau (Priv. FH)) aufgelöst
- 6284 Hochschule Fresenius Idstein in München (Priv. FH)
- 6285 Hochschule Fresenius Idstein in Hamburg (Priv. FH)
- 6286 Hochschule Fresenius Idstein in Frankfurt (Priv. FH)
- 6287 Hochschule Fresenius Idstein in Berlin (Priv. FH)
- 6288 Hochschule Fresenius Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)
- 6289 Hochschule Fresenius Idstein in Wiesbaden (Priv. FH)

- 6290 Hochschule Fulda (FH)

- (6300) (Ehem. Priv. FH European Business School in Oestrich-Winkel) eingegl. in Priv. wissenschaftl. H European Business School Oestrich-Winkel 1540

- (6310) (FH für Bibliothekswesen Frankfurt a.M.) aufgelöst

- 6320 FH für Archivwesen Marburg

- 6330 Hessische H für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg (Verw-FH)

- (6341) (VerwFH Wiesbaden in Darmstadt) eingegliedert in VerwFH Wiesbaden in Wiesbaden 6345
- 6342 Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Mühlheim (Verw-FH)
(bis SS 2005 Standort Frankfurt, ab WS 2005/06 Mühlheim)
- 6343 Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Gießen (Verw-FH)
- 6344 Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Kassel (Verw-FH)
- 6345 Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Wiesbaden (Verw-FH)

- (6350) (FH Bund für öffentl. Verw., FB Wetterd./Geophys. Beratungsd.,Langen) jetzt 6203

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 6360 H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld (Priv. FH)
- 6370 Frankfurt School of Finance & Management -HfB (Priv. H)
- 6380 FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Meißen
- (6381) (FH der Sächsischen Verwaltung Meißen (FB Allgem. Verwaltung)) eingegl. in FH f. öffentliche Verwaltung u. Rechtspflege Meißen 6380
- (6382) (FH der Sächsischen Verwaltung Meißen (FB Rechtspflege)) eingegl. in FH f. öffentliche Verwaltung u. Rechtspflege Meißen 6380
- (6383) (FH der Sächsischen Verwaltung Meißen (FB Sozialversicherung und Sozialverwaltung)) eingegl. in FH f. öffentliche Verwaltung u. Rechtspflege Meißen 6380
- (6384) (FH der Sächsischen Verwaltung Meißen (FB Staatsfinanz- und Steuerverwaltung)) eingegl. in FH f. öffentliche Verwaltung u. Rechtspflege Meißen 6380
- 6390 Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt (Priv. Fern-FH)
- 6401 DIPLOMA - FH Nordhessen in Bad Sooden-Allendorf (Priv. FH)
- 6402 DIPLOMA - FH Nordhessen in Kassel (Priv. FH)
- (6410) (Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft) jetzt 6411
- 6411 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Brühl (Priv.)
- 6412 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Neuss (Priv.)
- 6413 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rostock (Priv.)
- >> 6414 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Köln (Priv. FH)
- >> 6415 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rheine (Priv. FH)
- (6420) (Hochschule für digitale Medienproduktion in Elstal, (Priv. FH) (ehem. KH)) gelöscht
- 6430 Theologische Hochschule Elstal (FH)
- (6440) (FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Finanzen, Münster) jetzt 6208
- (6450) (Priv. FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn) aufgelöst
- (6460) (FH Bund für öffentl. Verw., FB Auswärtige Angelegenheiten, Bonn) jetzt 6205
- (6470) (Ehem. FH Bund für öffentl. Verw., FB Öffentliche Sicherheit, Köln) jetzt 6207
- (6480) (Ehem. FH für Bibliotheks-, Dokumentationsw. Köln) eingegl. in FH Köln in Köln 5831
- (6490) (FH Köln in Gummersbach) jetzt 5832
- 6510 Technische Hochschule Bingen (FH)
- 6521 Hochschule Kaiserslautern in Kaiserslautern (FH)
- 6522 Hochschule Kaiserslautern in Pirmasens (FH)
- 6523 Hochschule Kaiserslautern in Zweibrücken (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 6531 Hochschule Koblenz (FH) in Koblenz
- 6532 Hochschule Koblenz (FH) in Höhr-Grenzhausen
- 6533 Hochschule Koblenz (FH) in Remagen
- (6540) (Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Ludwigshafen) eingegl. in Hochschule Ludwigshafen am Rhein (FH) 6650
- (6550) (Evang. FH Ludwigshafen) eingegliedert in Hochschule Ludwigshafen am Rhein (FH) 6650
- (6561) (Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Mainz I in Mainz) eingegl. in Hochschule Mainz (FH) 6670
- (6562) (Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Mainz I in Idar-Oberstein) eingegl. in Hochschule Trier (FH) in Idar-Oberstein 6583
- (6570) (Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Mainz II) eingegl. in Hochschule Mainz (FH) 6670
- (6580) (Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Trier) eingegl. in Hochschule Trier (FH) in Trier 6581
- 6581 Hochschule Trier (FH) in Trier
- 6582 Hochschule Trier (FH) in Birkenfeld
- 6583 Hochschule Trier (FH) in Idar-Oberstein
- (6590) (Ehem. Kath. FH Koblenz) aufgelöst
- 6600 Katholische Hochschule Mainz (FH)
- (6610) (Ehem. FH Bund für öffentl. Verwaltung, - FB Eisenbahnwesen, Mainz) aufgelöst
- 6620 Hochschule der Deutschen Bundesbank Hachenburg
- 6631 Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, FB Innere Verwaltung in Mayen (FH)
- (6632) (FH für öffentl. Verwaltung Mayen in Lautzenhausen (FB Polizei)) aufgelöst
- 6640 Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz in Edenkoben (FH)
- >> 6650 Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (FH)
- (6651) (Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Ludwigshafen) eingegl. in FH Ludwigshafen 6650
- (6652) (Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Pirmasens) eingegl. in FH Ludwigshafen 6650
- 6660 Hochschule Worms (FH)
- 6670 Hochschule Mainz (FH)
- 6680 Hochschule für angewandtes Management, Ismaning (Priv. FH) (bis SS 2018 Standort in Erding)
- 6690 Provdavis School of Intern. Management and Technology Frankfurt (Priv. FH)
- 6710 Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft in Aalen (FH)
- 6711 Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft in Schwäbisch Gmünd (FH)
- 6720 H für Bauwesen und Wirtschaft Biberach a.d. Riß (FH)
- 6731 Hochschule Esslingen in Esslingen (FH)
- 6732 Hochschule Esslingen in Göppingen (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 6741 H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Furtwangen
- 6742 H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Villingen-Schwenningen
- 6743 H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Tuttlingen

- 6751 FH Heilbronn in Heilbronn
- 6752 FH Heilbronn in Künzelsau
- 6753 FH Heilbronn in Schwäbisch Hall

- 6760 H Technik und Wirtschaft Karlsruhe (FH)

- 6770 H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Konstanz (FH)

- 6780 Hochschule Mannheim (FH)

- 6791 FH Nürtingen in Nürtingen
- 6792 FH Nürtingen in Geislingen

- 6800 H für Technik und Wirtschaft Offenburg (FH)

- 6810 H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft Pforzheim (FH)

- 6820 H für Technik und Sozialwesen Ravensburg-Weingarten (FH)

- 6830 H für Technik und Wirtschaft Reutlingen (FH)

- 6841 H für Technik und Wirtschaft Albstadt-Sigmaringen (FH) in Albstadt
- 6842 H für Technik und Wirtschaft Albstadt-Sigmaringen (FH) in Sigmaringen

- 6850 Hochschule für Technik Stuttgart (FH)

- 6860 FH Stuttgart - H der Medien

- 6870 H Ulm - H für Technik
- (6871) (H für Technik Ulm (FH) in Ulm) eingegliedert in 6870 FH Ulm - H für Technik
- (6872) (H für Technik Ulm (FH) in Geislingen) eingegliedert in 6870 FH Ulm - H für Technik

- (6880) (Ehem. Priv. FH Hohenstein) aufgelöst

- 6890 Naturwissenschaftlich-Technische Akademie Isny (Priv. FH)

- 6900 Ev. Hochschule Freiburg (FH)

- 6910 Katholische Hochschule Freiburg, Campus Freiburg
- 6911 Katholische Hochschule Freiburg, Campus Stuttgart

- (6920) (Ehem. Priv. FH Mannheim, Froebelseminar) aufgelöst

- (6930) (H für Sozialwesen Mannheim (FH)) eingegliedert in Hochschule Mannheim (FH) 6780

- (6940) (Ehem. FH Reutlingen) aufgelöst

- (6950) (Ehem. Evang. FH Reutlingen), eingegliedert in Evang. Hochschule Ludwigsburg (FH) 7190

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- (6960) (H für Sozialwesen Esslingen (FH)) eingegliedert in die Hochschule Esslingen in Esslingen (FH) 6731
- 6970 Merz Akademie Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien, Stuttgart (Priv. FH)
- (6980) (Ehem. Bodensee-Kunstschule Konstanz (Priv. FH)) eingegliedert in die H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Konstanz (FH) 6770
- (6990) (Ehem. FH Heidelberg - Maria v. Graimberg -) eingegl. Katholische Hochschule Freiburg, Campus Freiburg 6910
- (7000) (Ehem. Priv. FH Ludwigsburg der Ev. Landeskirche) aufgelöst
- (7010) (Priv. FH für Kunsttherapie Nürtingen) - eingegl. in FH Nürtingen in Nürtingen 6791
- 7020 AKAD Fachhochschule Stuttgart
- (7030) (Ehem. Städt. FH für Gestaltung Mannheim) eingegliedert in die Hochschule Mannheim (FH) 6780
- (7040) (Ehem. FH für Gestaltung Mannheim) eingegliedert in H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft Pforzheim (FH) 6810
- 7050 H für Gestaltung Schwäbisch Gmünd (FH)
- 7060 H für öffentliche Verwaltung Kehl (VerwFH)
- 7070 Hochschule Ludwigsburg für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH)
- (7080) (Ehem. H für Bibliotheks- und Informationswesen Stuttgart FH) eingegl. in 6860 FHStuttgart - H der Medien
- 7090 SRH Hochschule Heidelberg (Priv. FH)
- (7100) (FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Arbeitsverwaltung, Mannheim) jetzt 620A
- 7110 H für Forstwirtschaft Rottenburg a. Neckar (FH)
- 7120 H für Rechtspflege Schwetzingen (VerwFH)
- (7130) (Ehem. H für Finanzen Ludwigsburg) eingegliedert in Hochschule Ludwigsburg für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH) 7070
- 7140 H für Polizei Villingen-Schwenningen (VerwFH)
- (7150) (FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Bundeswehrverw., Mannheim) jetzt 620B
- (7160) (Ehem. FB Finanzen, Sigmaringen) eingegliedert in Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Finanzen Münster 6208
- (7170) (Ehem. Ludwigsburg, Evang. FH für Diakonie der Karlshöhe), eingegliedert in die Evang. Hochschule Ludwigsburg 7190
- 7180 Fernhochschule Riedlingen (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 7190 Evang. Hochschule Ludwigsburg in Ludwigsburg (FH)
- (7191) (Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg, H für Sozialarbeit, Religionspädagogik und Diakonie – FH der evang. Landeskirche in Württemberg in Ludwigsburg) eingegliedert in 7190 Evang. Hochschule Ludwigsburg (FH)
- 7192 Evang. Hochschule Ludwigsburg in Reutlingen (FH)
- (7200) (Fachhochschule Schwäbisch Hall, Hochschule für Gestaltung) aufgelöst
- >> 7210 Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg (FH)
- >> 7220 Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg (FH)
- (7221) (FH Coburg in Coburg) eingegl. in FH Coburg 7220
- (7222) (FH Coburg in Münchberg) eingegl. in FH Hof 7532
- (7230) (Ehem. FH Münchberg) eingegl. in FH Hof in Münchberg 7532
- >> 7240 Hochschule für angewandte Wissenschaften München (FH)
- 7250 Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm (FH)
- 7260 Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (FH)
- (7270) (Ehem. FH Regensburg in Landshut) aufgelöst
- (7280) (Ehem. FH Regensburg in Selb) aufgelöst
- (7290) (Ehem. FH Regensburg in Zwiesel) aufgelöst
- >> 7300 TH Rosenheim in Rosenheim (FH)
- >> 7301 TH Rosenheim in Mühldorf a. Inn (FH)
- >> 7303 TH Rosenheim in Burghausen (FH)
- >> 7311 Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Weihenstephan (FH)
- >> 7312 Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Triesdorf (FH)
- >> 7313 Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Straubing (FH)
- (7320) (Ehem. FH Weihenstephan- Abt. Landsberg a. Lech) aufgelöst
- (7330) (Ehem. FH Weihenstephan- Abt. Schönbrunn) aufgelöst
- (7340) (FH Weihenstephan- Abt. Triesdorf) jetzt 7312
- >> 7351 Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Würzburg (FH)
- >> 7352 Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt (FH)
- (7353) (FH Würzburg-Schweinfurt-Aschaffenburg in Aschaffenburg) eingegl. in 7590 FH Aschaffenburg
- (7360) (FH Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt) jetzt 7352
- 7370 Evang. Hochschule Nürnberg (FH)
- (7371) (Ehem. Evang. FH Nürnberg - Abt. Nürnberg) eingegl. in Evang. Hochschule Nürnberg 7370
- (7372) (Ehem. Evang. FH Nürnberg - Abt. München) eingegl. in Evang. Hochschule Nürnberg 7370
- (7373) (Ehem. Evang. FH Nürnberg - Abt. Neuendettelsau) eingegl. in Augustana H (ev) Neuendettelsau 0560

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 7381 Katholische Stiftungshochschule München in München (Kirchl. FH)
- 7382 Katholische Stiftungshochschule München in Benediktbeuern (Kirchl. FH)
- (7390) (Kath. StiftungsFH München in Benediktbeuern) jetzt 7382

- (7400) (Ehem. FH der Bundesw. München, Neubiberg) eingegl. in U der Bundeswehr München 0811
- (7410) (Ehem. FH der Bundesw. München, Neubiberg) eingegl. in U der Bundeswehr München 0811

- (7420) (Ehem. FH Dipl.-Ing. Weber in München) aufgelöst
- (7430) (Ehem. FH Dr. Häusler in München) aufgelöst

- >> 7440 Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten (FH)
- (7441) (Ehem. FH Kempten - Neu-Ulm in Kempten) eingegl. in FH Kempten 7440
- (7442) (Ehem. FH Kempten - Neu-Ulm in Neu-Ulm) eingegl. in FH Neu-Ulm 7570

- >> 7450 Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut (FH)

- 7461 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Fürstenfeldbruck (Polizei)
- 7462 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Herrsching (Finanzwesen)
- 7463 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Hof (Allg. Innere Verwaltung)
- 7464 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort München (Archiv- u. Biblioth.)
- 7465 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Starnberg (Rechtspflege)
- 7466 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Wasserburg (Sozialverwaltung)
- 746A Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Sulzbach-Rosenberg (Polizei)
- 746B Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Kaufbeuren (Finanzwesen)
- (7470) (Bayerische Beamtenfachhochschule in Fürstenfeldbruck) jetzt 7461
- (7480) (Bayerische Beamtenfachhochschule in Starnberg) jetzt 7465
- (7490) (Bayerische Beamtenfachhochschule in München) jetzt 7464
- (7500) (Bayerische Beamtenfachhochschule in Herrsching) jetzt 7462
- (7510) (Bayerische Beamtenfachhochschule in Wasserburg) jetzt 7466

- (7520) (Technische Hochschule Deggendorf (FH)) aufgeteilt in 7521, 7522
- 7521 Technische Hochschule Deggendorf in Deggendorf (FH)
- 7522 Technische Hochschule Deggendorf im Landkreis Rottal-Inn (FH)

- (7530) (FH Hof) jetzt 7531
- >> 7531 Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Hof (FH)
- >> 7532 Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Münchberg (FH)

- 7540 Technische Hochschule Ingolstadt (FH)

- 7551 Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden (FH) in Amberg
- 7552 Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden (FH) in Weiden

- >> 7560 Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (FH)

- >> 7570 Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 7580 Munich Business School München (Priv. FH)
- >> 7590 TH Aschaffenburg (FH)
- (7600) (SRH Hochschule für Wirtschaft und Medien Calw (Priv. FH)) eingegl. in 7090
- 7610 H für Technik und Wirtschaft des Saarlandes Saarbrücken
- (7620) (Kath. H für Soziale Arbeit Saarbrücken (FH)) aufgelöst
- 7630 FH für Verwaltung Saarbrücken
- (7640) (Priv. FH für Bergbau Saarbrücken) aufgelöst
- (7650) (Ehem. Priv. FH Döpfer, Schwandorf) Lehrbetrieb eingestellt
- (7660) (SparkassenHochschule Lichtenwalde) aufgelöst
- 7670 accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH)
- 7680 Theologisches Seminar Reutlingen (ev.)
- 7690 Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH)
- 7700 Kath. Hochschule für Sozialwesen Berlin
- 7710 Beuth - Hochschule für Technik Berlin (FH)
- (7711) (Ehem. Tech. FH Berlin - Abt. Wedding) eingegl. in Beuth - Hochschule für Technik Berlin (FH) 7710
- (7712) (Ehem. Tech. FH Berlin - Abt. Lichtenberg) eingegl. in Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH) 7690
- (7713) (Ehem. Tech. FH Berlin - Abt. Wartenberg) eingegl. in Humboldt-Universität Berlin 0200
- (7714) (Ehem. Tech. FH Berlin - Abt. Karlshorst) eingegl. in Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH) 7690
- (7720) (FH für Wirtschaft Berlin) eingegl. in HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Wirtschaft (FH) 7721
- 7721 HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Wirtschaft (FH)
- 7722 HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Duales Studium (FH)
- 7723 HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Verwaltung, Recht, Polizei (FH)
- 7730 ASH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin (FH)
- (7740) (Ehem. FH der Deutschen Telekom AG Berlin) eingegl. in 7690 Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH)
- 7750 Evangelische Hochschule Berlin (FH)
- (7760) (Ehem. FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin) jetzt HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Verwaltung, Recht, Polizei (FH) 7723
- (7770) (FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Sozialversicherung, Berlin) jetzt 6202

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 7780 Hochschule Neubrandenburg (FH)
- 7790 Hochschule Stralsund (FH)
- (7800) (FH für öffentl. Verwaltung Brandenburg in Bernau) aufgelöst
- 7810 FH Erfurt
- 7820 Hochschule Jena (FH)
- 7830 Hochschule Schmalkalden (FH)
- 7840 Hochschule Wismar (FH)
- 7850 FH für Finanzen Brandenburg in Königs Wusterhausen (VerwFH)
- 7860 Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha
- (7861) (Thüringer FH für öffentl. Verwaltung, Gotha, FB Kommunalverwaltung und staatliche allgemeine Verwaltung in Gotha) eingegl. in Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha 7860
- (7862) (Thüringer FH für öffentl. Verwaltung, Gotha, FB Steuern in Gotha) eingegl. in Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha 7860
- (7863) (Thüringer FH für öffentl. Verwaltung, Gotha, FB Polizei in Meiningen) eingegl. in Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha 7860
- (7870) (Ehem. Schwarzburg, FH für Forstwirtschaft) Lehrbetrieb eingestellt
- 7880 Hochschule Nordhausen (FH)
- 7890 FH der Polizei Brandenburg (VerwFH) Oranienburg
- 7900 FH für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in Güstrow (Verw-FH)
- 7910 Technische Hochschule Brandenburg (FH)
- 7920 Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)
- (7931) (Hochschule Lausitz in Cottbus) Zusammenlegung mit 0240 und 7932 zu 3971 und 3972
- (7932) (Hochschule Lausitz in Senftenberg) Zusammenlegung mit 0240 und 7931 zu 3971 und 3972
- 7940 Technische Hochschule Wildau (FH)
- 7950 FH Potsdam
- 7960 Private Universität Steinbeis, Berlin
- (7970) (Ehem. SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)) aufgeteilt in 7971, 7972
- 7971 SRH Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
- 7972 SRH Hochschule Berlin in Dresden (Priv. FH)
- (7980) (Baltic College Schwerin (Priv. FH)) aufgelöst
- 7990 Norddeutsche Akademie für Finanzen und Steuerrecht Hamburg

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 8000 Hochschule Merseburg (FH)
- 8011 Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Magdeburg
- 8012 Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Stendal
- 8021 Hochschule Harz (FH) in Wernigerode
- 8022 Hochschule Harz (FH) in Halberstadt
- 8031 Hochschule Anhalt (FH) in Bernburg
- 8032 Hochschule Anhalt (FH) in Dessau
- 8033 Hochschule Anhalt (FH) in Köthen
- (8041) (Ehem. FH für Steuerverwaltung und Rechtspflege des Landes Sachsen-Anhalt, FB Polizei, Aschersleben) eingegl. in FH der Polizei Sachsen-Anhalt Aschersleben (VerwFH) 8060
- (8042) (Ehem. FH für Steuerverwaltung und Rechtspflege des Landes Sachsen-Anhalt, FB Rechtspflege, Benneckenstein/Harz) aufgelöst
- (8043) (Ehem. FH für Steuerverwaltung und Rechtspflege des Landes Sachsen-Anhalt, FB Steuerverwaltung, Wernigerode) aufgelöst
- (8044) (Ehem. FH für Steuerverwaltung und Rechtspflege des Landes Sachsen-Anhalt,- FB Allgemeine Verwaltung, Halberstadt) eingegl. in Hochschule Harz in Halberstadt 8022
- (8050) (Ehem. FH Altmark in Stendal) eingegl. in Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Stendal 8012
- 8060 FH Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben (VerwFH)
- (8070) (AMD Akademie Mode und Design, Hamburg (Priv. FH)) jetzt Standort Hamburg 8071
- >> (8071) (AMD Akademie Mode und Design Idstein in Hamburg (Priv. FH)) eingegl. in 6285
- 8072 AMD Akademie Mode und Design Idstein in Berlin (Priv. FH)
- 8073 AMD Akademie Mode und Design Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)
- >> (8074) (AMD Akademie Mode und Design Idstein in München (Priv. FH)) eingegl. in 6284
- 8080 SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (Priv. FH)
- 8090 HSBA School of Business Administration Hamburg (Priv. FH)
- 810A Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bonn
- 810B Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Aachen
- 810C Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wuppertal
- 810D Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bochum
- 810E Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bönen
- 810F Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hagen
- 810G Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Münster
- 810H Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wesel
- 810J Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bremen
- 810K Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Leipzig
- 810L Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Frankfurt

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 810M Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Kassel
- 810N Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Augsburg
- 810P Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in München
- 810Q Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Nürnberg
- 810R Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hannover
- 810S Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Berlin
- 810T Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Mannheim
- 810U Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Stuttgart
- 810V Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hamburg
- 8101 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Essen
- 8102 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Duisburg
- 8103 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Neuss
- 8104 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Köln
- 8105 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Gütersloh
- 8106 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Siegen
- 8107 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Marl
- 8108 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Düsseldorf
- 8109 Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Dortmund

- 8111 FH Bonn-Rhein-Sieg in St. Augustin
- 8112 FH Bonn-Rhein-Sieg in Rheinbach
- 8113 FH-Bonn-Rhein-Sieg in Hennef

- (8121) (Apollo International University of Applied Sciences Köln (Priv. FH) in Köln) aufgelöst
- (8122) (Apollo International University of Applied Sciences Köln (Priv. FH) in Düsseldorf) aufgelöst

- (8130) (Ehem. University of Management and Communication, Potsdam (Priv. FH)) aufgelöst

- 8140 Hochschule21, Buxtehude (Priv. FH)

- 8150 Karlshochschule International University, Karlsruhe

- (8160) (Internationale HS für Executives Management, Berlin (Priv. FH)) gelöscht

- 8171 Duale Hochschule Baden-Württemberg Mosbach, Campus Bad Mergentheim
- 8172 Duale Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg, Campus Friedrichshafen
- 8173 Duale Hochschule Baden-Württemberg in Heidenheim
- 8174 Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart, Campus Horb
- 8175 Duale Hochschule Baden-Württemberg in Karlsruhe
- 8176 Duale Hochschule Baden-Württemberg in Lörrach
- 8177 Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim
- 8178 Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mosbach
- 8179 Duale Hochschule Baden-Württemberg in Ravensburg
- 817A Duale Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart
- (817B) (Duale Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart, FB Verwaltungsakademie) aufgelöst
- 817C Duale Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule
----------	------------

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).

Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

- 817D Duale Hochschule Baden-Württemberg in Heilbronn
- 817E Duale Hochschule Baden-Württemberg Präsidium in Stuttgart
- 817F Duale Hochschule Baden-Württemberg CAS in Heilbronn
- 8180 Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz in Büchenbeuren (FH)
- 9000 Sonstige deutsche Hochschule
- 9500 Berufsakademie in Deutschland
(Dieser Schlüssel darf nur bei einer bereits vor dem Berichtsemester abgelegten Abschlussprüfung als Hochschulschlüssel in EF89 und EF103 verwendet werden.)
- (9900) (Ehem. Ohne Angabe) ausgewiesen in Hochschule im Ausland 9990
- 9990 Hochschule im Ausland

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

1. Universitäten

Baden-Württemberg

1280	Bierbronn, Priv. wiss. H
1240	Freiburg i.Br., U
1460	Friedrichshafen, Zeppelin Universität (Priv. H)
2300	Heidelberg, H für jüdische Studien
	Heidelberg, U
1250	- Heidelberg
1252	- Mannheim
1635	Heilbronn, TU München
1800	Hohenheim, U
1580	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Bereich Hochschule
1260	Konstanz, U
1810	Mannheim, U
1590	Stuttgart, U
1830	Stuttgart, Freie Hochschule, Seminar für Waldorfpädagogik
1270	Tübingen, U
1820	Ulm, U

Bayern

1350	Augsburg, U
0500	Bamberg, U
0510	Bayreuth, U
	Eichstätt - Ingolstadt, Kath. U
0551	- Eichstätt
0552	- Ingolstadt
	Erlangen - Nürnberg, U
1311	- Erlangen
1312	- Nürnberg
1710	München, H für Politik

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

- München, TU
- 1631 - München
- 1632 - Weihenstephan
- 1633 - Garching
- 1634 - Straubing

- München, U
- 1322 - München
- 1323 - Landkreis München

- München, U der Bundeswehr
- 0811 - München, U der Bundeswehr (FB Universitätsstudiengänge)
- 0812 - München, U der Bundeswehr (FB Fachhochschulstudiengänge)

- 0540 Passau, U
- 1340 Regensburg, U
- 1330 Würzburg, U

Berlin

- 0180 Berlin, Charité - Universitätsmedizin
- 0200 Berlin, Humboldt-U
- 1380 Berlin, FU
- 1690 Berlin, TU
- 0670 Berlin, European School of Management and Technology (Priv. H)
- 0680 Berlin, Hertie School of Governance (Priv. wiss. H)
- 1520 Berlin, International Psychoanalytic University (Priv.)
- 1700 Berlin, ESCP Europe Wirtschaftshochschule (Priv. H)
- 1840 Berlin, Psychologische Hochschule (Priv. U)
- 1890 Berlin, Bard College, A Liberal Arts University (Priv. H)
- >> 3270 Berlin, German International University (Priv. U)
- 7960 Berlin, Private Universität Steinbeis

Brandenburg

- 2550 Babelsberg, Filmuniversität
- Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg
- 3971 - Cottbus
- 3972 - Senftenberg

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

0190 Frankfurt/Oder, Europa-U Viadrina
2420 Neuruppin, Medizinische Hochschule Brandenburg (Priv. U)
3500 Potsdam, U

Bremen

0660 Bremen, Jacobs University (Priv. wiss. H)
1050 Bremen, U

Hamburg

1020 Hamburg, U
0690 Hamburg, Hafencity Universität
0800 Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität
1040 Hamburg-Harburg, TU
1960 Hamburg, Kühne Logistics University - The KLU (Priv. H)
1060 Hamburg, Bucerius Law School

Hessen

1530 Darmstadt, TU
1160 Frankfurt a.M., U
6370 Frankfurt School of Finance & Management - HfB (Priv. H)
1170 Gießen, U
Kassel, U
0011 - Kassel (ohne Kunsthochschule)
0012 - Witzenhausen
0013 - Kassel (Kunsthochschule)
0014 - Kassel (International Management School)
1180 Marburg, U
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)
1541 - Oestrich-Winkel
1542 - Wiesbaden

Mecklenburg-Vorpommern

0270 Greifswald, U
0260 Rostock, U

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Niedersachsen

1430	Braunschweig, TU
1440	Clausthal, TU
1030	Göttingen, U
1730	Hannover, Medizinische H
1740	Hannover, Tierärztliche H
1450	Hannover, U
0980	Hildesheim, U
0990	Lüneburg, U
0520	Oldenburg, U
0530	Osnabrück, U
0960	Vechta, U

Nordrhein-Westfalen

1480	Aachen, TH
1140	Bielefeld, U
1080	Bochum, U
1090	Bonn, U
1130	Dortmund, U
1100	Düsseldorf, U
	Duisburg - Essen, U
0080	- Essen
0082	- Duisburg
0150	Hagen, Fernuniversität
1150	Köln, Deutsche Sporthochschule
1110	Köln, U
1120	Münster, U
0910	Münster, Deutsche Hochschule der Polizei (U)
0121	Paderborn, U
0130	Siegen, U
1490	Witten Herdecke, Universität (Priv. H)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

0140 Wuppertal, U

Rheinland-Pfalz

1210 Kaiserslautern, Technische U

Koblenz - Landau, U

1291 - Koblenz

1292 - Landau

Mainz, U

1221 - Mainz

1222 - Germersheim

1230 Speyer, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften

1200 Trier, U

1190 Vallendar, Priv. wiss. H für Unternehmensführung

Saarland

1360 Saarbrücken, U des Saarlandes

Sachsen

0380 Chemnitz, TU

1470 Dresden, DIU International University (Priv. H)

Dresden, TU

0370 - Dresden

0372 - Tharandt

0373 - Zittau (IHI)

0390 Freiberg, TU Bergakademie

0630 Leipzig, HHL Graduate School of Management (Priv. H)

0360 Leipzig, U

Sachsen-Anhalt

Halle, U

0301 - Halle

0302 - Merseburg

0310 Magdeburg, U

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Schleswig-Holstein

3100 Flensburg, EUF Europa-Universität
1000 Kiel, U
1010 Lübeck, U

Thüringen

0620 Erfurt, U
0590 Ilmenau, TU
0490 Jena, U
0580 Weimar, Bauhaus-Universität

2. Pädagogische Hochschulen

Baden-Württemberg

3660 Freiburg i.Br., PH
3670 Heidelberg, PH
3680 Karlsruhe, PH
Ludwigsburg, PH
3711 - Ludwigsburg
3712 - Reutlingen
3700 Schwäbisch Gmünd, PH
3780 Weingarten, PH

3. Theologische/Kirchliche Hochschulen

Bayern

2170 München, H für Philosophie (rk)
0560 Neuendettelsau, Augustana-H (ev)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Hessen

- 2220 Dietzhölztal, Theologische H Ewersbach
- 2020 Frankfurt a.M., Phil.-Theol. H (rk)
- 2000 Fulda, Theol. Fakultät (rk)
- 0940 Gießen, Freie Theologische H (FTH) (Priv.)
- 1550 Marburg, Evangelische Hochschule Tabor
- 2320 Oberursel, Luth.-Theol. H (ev)

Nordrhein-Westfalen

- 0710 Herford, Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Kirche von Westfalen
- 2080 Münster, Phil.-Theol. H (rk)
- 2030 Paderborn, Theol. Fakultät (rk)
- 2060 St. Augustin, Phil.-Theol. H (rk)
- Wuppertal, Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev)
- 2271 - in Bethel
- 2272 - in Wuppertal

Rheinland-Pfalz

- 2040 Trier, Theol. Fakultät
- 2050 Vallendar, Theol. H

Sachsen-Anhalt

- 2350 Friedensau, Theologische H

4. Kunsthochschulen

Baden-Württemberg

- 2650 Freiburg i.Br., Staatl. H für Musik
- 2940 Karlsruhe, Staatl. H für Gestaltung
- 2670 Karlsruhe, Staatl. H für Musik
- 2950 Karlsruhe, Staatl. Akademie der Bildenden Künste
- 2660 Mannheim, Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst
- 2690 Stuttgart, Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

2960 Stuttgart, Staatl. Akademie der Bildenden Künste

2700 Trossingen, Staatl. H für Musik

Bayern

3020 Bayreuth, Hochschule für evang. Kirchenmusik

2980 München, Akademie der Bildenden Künste

2730 München, H für Fernsehen und Film

2720 München, H für Musik und Theater

2390 München, Munich Institute of Media and Musical Arts (Priv. Kunst-H)

2990 Nürnberg, Akademie der Bildenden Künste

3011 Nürnberg, Hochschule für Musik

3040 Regensburg, Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik

2710 Würzburg, H für Musik

Berlin

1930 Berlin, ESMOD Berlin Internat. Kunsthochschule für Mode (Priv.)

2790 Berlin, Universität der Künste

2520 Berlin, H für Musik

2540 Berlin, H für Schauspielkunst

2510 Berlin, Kunsthochschule

3130 Berlin, Barenboim-Said Akademie (Priv. KH)

Bremen

2610 Bremen, H für Künste

Hamburg

2500 Hamburg, H für Musik und Theater

2810 Hamburg, H für Bildende Künste

Hessen

2900 Frankfurt a.M., H für Bildende Künste (Städelschule)

2620 Frankfurt a.M., H für Musik und Darstellende Kunst

2920 Offenbach, H für Gestaltung

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Mecklenburg-Vorpommern

3030 Rostock, H für Musik und Theater

Niedersachsen

2830 Braunschweig, H für Bildende Künste

2530 Hannover, Hochschule für Musik, Theater und Medien

Nordrhein-Westfalen

2430 Alfter, Alanus Hochschule (Priv. H)

2561 Detmold, H für Musik

2860 Düsseldorf, Kunstakademie

2870 Düsseldorf, Robert-Schumann-H

Essen, Folkwang-Hochschule

2571 - Essen

2572 - Duisburg

2573 - Bochum

2574 - Dortmund

3080 Essen, Hochschule der bildenden Künste (HBK) (Priv. Kunst-H)

Köln, H für Musik

2581 - Köln

2582 - Aachen

2583 - Wuppertal

2880 Köln, KH für Medien

2890 Münster, Kunstakademie

Saarland

2760 Saarbrücken, Hochschule für Musik

2770 Saarbrücken, H der Bildenden Künste

Sachsen

2490 Dresden, Palucca Hochschule für Tanz

2630 Dresden, H für Bildende Künste

2930 Dresden, H für Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

2800 Dresden, H für Musik

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

2640 Leipzig, H für Graphik und Buchkunst

2740 Leipzig, H für Musik und Theater

Sachsen-Anhalt

2600 Halle, Burg Giebichenstein Kunsthochschule

3000 Halle, Evang. H für Kirchenmusik

Schleswig-Holstein

5080 Kiel, Muthesius Kunsthochschule

2590 Lübeck, Musikhochschule

Thüringen

2850 Weimar, H für Musik

5. Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Baden-Württemberg

6710 Aalen, Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft (FH)

Albstadt-Sigmaringen, H für Technik und Wirtschaft (FH)

6841 - Albstadt

6842 - Sigmaringen

1922 Baden-Baden, HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)

6720 Biberach a.d. Riß, H für Bauwesen und Wirtschaft (FH)

7600 Calw, SRH Hochschule für Wirtschaft und Medien (Priv. FH)

Duale Hochschule Baden-Württemberg

8171 - Mosbach, Campus Bad Mergentheim

8172 - Ravensburg, Campus Friedrichshafen

8173 - Heidenheim

8174 - Stuttgart, Campus Horb

8175 - Karlsruhe

8176 - Lörrach

8177 - Mannheim

8178 - Mosbach

8179 - Ravensburg

817A - Stuttgart

817C - Villingen-Schwenningen

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

817D	- Heilbronn
817E	- Präsidium in Stuttgart
817F	- CAS in Heilbronn
	Esslingen, Hochschule (FH)
6731	- Esslingen
6732	- Göppingen
6900	Freiburg, Ev. Hochschule (FH)
1980	Freiburg i. Br., Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg (Priv. FH)
	Freiburg, Katholische Hochschule
6910	- Campus Freiburg
6911	- Campus Stuttgart
	Furtwangen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
6741	- Furtwangen
6742	- Villingen-Schwenningen
6743	- Tuttlingen
7090	Heidelberg, SRH Hochschule (Priv. FH)
2150	Heidelberg, Hochschule Fresenius (Priv. FH)
	Heilbronn, FH
6751	- Heilbronn
6752	- Künzelsau
6753	- Schwäbisch Hall
0050	Heilbronn, German Graduate School of Management & Law (Priv. FH)
6890	Isny, Naturwissenschaftlich-Technische Akademie (Priv. FH)
6760	Karlsruhe, H Technik und Wirtschaft (FH)
8150	Karlsruhe, Karlshochschule International University
1410	Konstanz, Allensbach Hochschule (Priv. FH)
6770	Konstanz, H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung (FH)
1940	Liebenzell, Internationale Hochschule (Evang. FH)
	Ludwigsburg, Evang. Hochschule (FH)
7190	- Ludwigsburg
7192	- Reutlingen
0060	Mannheim, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (FH)
6780	Mannheim, Hochschule (FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
810T	- Mannheim
810U	- Stuttgart
1970	Mannheim, Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) (Priv. FH)
2450	Mannheim, Hochschule für Gesundheitsorientierte Wissenschaften Rhein-Neckar (HGWR) (Priv. FH)
>> 5728	Mannheim, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
	Nürtingen, FH
6791	- Nürtingen
6792	- Geislingen
6800	Offenburg, H für Technik und Wirtschaft (FH)
6810	Pforzheim, H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft (FH)
6820	Ravensburg-Weingarten, H für Technik und Sozialwesen (FH)
7180	Riedlingen, Fernhochschule (FH)
7680	Reutlingen, Theologisches Seminar (ev.)
6830	Reutlingen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
7110	Rottenburg a. Neckar, H für Forstwirtschaft (FH)
6711	Schwäbisch Gmünd, Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft (FH)
7050	Schwäbisch Gmünd, H für Gestaltung (FH)
6860	Stuttgart, FH - H der Medien
6850	Stuttgart, Hochschule für Technik (FH)
	Hochschule für Kommunikation und Gestaltung (Priv. FH)
3121	- Stuttgart, FB Gestaltung
3122	- Ulm, FB Kommunikation
>>	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
0035	- Campus Stuttgart
>> 0036	- Campus Freiburg i. Br.
0761	Stuttgart, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
5692	Stuttgart, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
4960	Stuttgart, media Akademie - Hochschule (Priv. FH)
6970	Stuttgart, Merz Akademie Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien (Priv. FH)
7020	Stuttgart, AKAD Fachhochschule

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

2381 Stuttgart, VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium (Priv. FH)
- Stuttgart
2382 - Freiburg
2383 - Karlsruhe
2384 - Ulm
6870 Ulm, FH - H für Technik

Bayern

7551 Amberg-Weiden, Ostbayerische Technische Hochschule (FH)
- Amberg
7552 - Weiden
>> 7560 Ansbach, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
>> 7590 Aschaffenburg, TH (FH)
>> 7210 Augsburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
810N - Augsburg
810P - München
810Q - Nürnberg
5826 Bamberg, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
>> 7220 Coburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
Deggendorf, Technische Hochschule (FH)
7521 - Deggendorf
7522 - Landkreis Rottal-Inn
2100 Fürth, Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften (Priv. FH)
>> Hof, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
7531 - Hof
7532 - Münchberg
7540 Ingolstadt, Technische Hochschule (FH)
Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
5723 - Bad Reichenhall
5724 - München
5725 - Nürnberg
0822 Ismaning, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
6680 Ismaning, Hochschule für angewandtes Management (Priv. FH) (Bis SS 2018 Standort Erding)
>> 7440 Kempten, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

- >> 7450 Landshut, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
- >> 7240 München, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
- 2211 München, HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften (Priv. FH)
- 0720 München, Hochschule für angewandte Sprachen/SDI (Priv. FH)
- >> 0030 München, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
- 6284 München, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
- >> 0762 München, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH) (Bis SS 2018 Standort Coburg)
- 5691 München, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
- 8074 München, AMD Akademie Mode und Design Idstein (Priv. FH)
- 5271 München, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)
- 7580 München, Munich Business School (Priv. FH)
- 7240 München, FH
- München, Katholische Stiftungshochschule (Kirchl. FH)
- 7381 - München
- 7382 - Benediktbeuern
- >> 7570 Neu-Ulm, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
- 7370 Nürnberg, Evang. Hochschule (FH)
- 7250 Nürnberg, Technische Hochschule Georg Simon Ohm (FH)
- 7260 Regensburg, Ostbayerische Technische Hochschule (FH)
- >> Rosenheim, TH (FH)
- 7300 - Rosenheim
- 7301 - Mühldorf a. Inn
- 7303 - Burghausen
- >> Weihenstephan-Triesdorf, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
- 7311 - Weihenstephan
- 7312 - Triesdorf
- 7313 - Straubing
- >> Würzburg-Schweinfurt, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
- 7351 - Würzburg
- 7352 - Schweinfurt

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Berlin

7690	Berlin, Hochschule für Technik und Wirtschaft (FH)
7710	Berlin, Beuth-Hochschule für Technik (FH)
	Berlin, HS für Wirtschaft und Recht (FH)
7721	- Fachbereich Wirtschaft
7722	- Fachbereich Duales Studium
7723	- Fachbereich Verwaltung, Recht, Polizei
7730	Berlin, ASH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (FH)
>> 0032	Berlin, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
0101	Berlin, Technische Kunsthochschule in Berlin (Priv. FH)
0160	Berlin, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
0170	Berlin, Touro College (Priv. FH)
0700	Berlin, bbw Hochschule (Priv. FH)
0760	Berlin, IB-Hochschule Berlin (Priv. FH)
0790	Berlin, Akkon HS (Priv. FH)
0821	Berlin, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
0830	Berlin, Design Akademie, SRH H für Kommunikation und Design (Priv. FH)
1561	Berlin, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
1600	Berlin, Quadriga Hochschule (Priv. FH)
1610	Berlin, DEKRA Hochschule für Medien (Priv. FH)
1751	Berlin, SRH Hochschule der populären Künste (Priv. FH)
1760	Berlin, Business School Berlin Hochschule für Management (Priv. FH)
1900	Berlin, German open Business School HS für Wirtschaft und Verwaltung (Priv. FH)
1921	Berlin, HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)
1981	Berlin, Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. (Priv. FH)
1990	Berlin, Medical School H für Gesundheit und Medizin (Priv. FH)
2240	Berlin, Hochschule für angewandte Pädagogik (Priv. FH)
2290	Berlin, International University of Applied Sciences (Priv. FH)
3140	Berlin, CODE University of Applied Sciences (Priv. FH)
5270	Berlin, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

- 5722 Berlin, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
- 5802 Berlin, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
- >> 5827 Berlin, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv. FH)
- 6287 Berlin, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
- 7971 Berlin, SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)
- 8072 Berlin, AMD Akademie Mode und Design Idstein (Priv. FH)
- 810S Berlin, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
- 7700 Berlin, Kath. Hochschule für Sozialwesen
- 7750 Berlin, Evangelische Hochschule (FH)

Brandenburg

- 7910 Brandenburg an der Havel, Technische Hochschule Brandenburg (FH)
- 7920 Eberswalde, Hochschule für nachhaltige Entwicklung (FH)
- 6430 Elstal, Theologische Hochschule (FH)
- 1570 Potsdam, FH für Sport und Management (Priv. FH)
- 7950 Potsdam, FH
- 3250 Potsdam, Fachhochschule Clara Hoffbauer (Priv. FH)
- 7940 Wildau, Technische Hochschule (FH)

Bremen

- 5680 Bremen, H
- 0020 Bremen, APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft (Priv. FH)
- >> 1790 Bremen, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
- 810J Bremen, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
- 5660 Bremerhaven, H

Hamburg

- 5210 Hamburg, Hochschule für Angewandte Wissenschaften
- 5220 Hamburg, HFH Hamburger Fern-Hochschule
- 5230 Hamburg, Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit (FH)
- 5260 Hamburg, Europäische Fernhochschule
- >> 0033 Hamburg, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

0103	Hamburg, Berliner Technische Kunsthochschule (Priv. FH)
0763	Hamburg, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
0880	Hamburg, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
1761	Hamburg, Business School Berlin Hochschule für Management (Priv. FH)
1870	Hamburg, Brand Academy (Priv. FH)
1880	Hamburg, MSH Medical School (Priv. FH)
2410	Hamburg, NBS Northern Business School (Priv. FH)
>> 5694	Hamburg, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
5803	Hamburg, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
6285	Hamburg, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
8071	Hamburg, AMD Akademie Mode und Design Idstein (Priv. FH)
8090	Hamburg, HSBA School of Business Administration (Priv. FH)
810V	Hamburg, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen

Hessen

6360	Bad Hersfeld, H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung (Priv. FH)
7670	Bad Homburg, accadis Hochschule (Priv. FH)
	Darmstadt, Evangelische Hochschule (EHD) (FH)
6271	- Darmstadt
6272	- Schwalmstadt
	Darmstadt, h_da - H
6211	- Darmstadt (FH)
6212	- Dieburg (FH)
3990	Darmstadt, Promotionszentrum Angewandte Informatik
6390	Darmstadt, Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt (Priv. Fern-FH)
6220	Frankfurt a.M., University of Applied Sciences (FH)
1563	Frankfurt, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
810L	- Frankfurt
810M	- Kassel
6690	Frankfurt, Provadis School of International Management and Technology (Priv. FH)
6290	Fulda, Hochschule (FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

- 2200 Geisenheim, Hochschule University (FH)
- Technische Hochschule Mittelhessen (THM)
- 6231 - Gießen
- 6232 - Friedberg
- 6233 - Wetzlar
- Idstein, Hochschule Fresenius (Priv. FH)
- 6281 - Idstein
- 6286 - Frankfurt
- 6289 - Wiesbaden
- 1510 Kassel, CVJM-Hochschule (Priv. FH)
- DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)
- 6401 - Bad Sooden-Allendorf
- 6402 - Kassel
- Hochschule RheinMain (FH)
- 6243 - Rüsselsheim
- 6244 - Wiesbaden
- 3980 Wiesbaden, Promotionszentrum Soziale Arbeit

Mecklenburg-Vorpommern

- 7780 Neubrandenburg, Hochschule (FH)
- 5823 Rostock, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
- 6413 Rostock, Europäische Fachhochschule Rhein/Erft (EUFH) (Priv.)
- 0061 Schwerin, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (FH)
- 2371 Schwerin, Vitruvius-Hochschule Leipzig (Priv. FH)
- 5824 Schwerin, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
- 7790 Stralsund, Hochschule (FH)
- 7840 Wismar, Hochschule (FH)

Niedersachsen

- Braunschweig-Wolfenbüttel, Hochschule (FH)
- 5312 - Wolfenbüttel
- 5313 - Wolfsburg
- 5314 - Salzgitter
- 5315 - Suderburg
- 8140 Buxtehude, Hochschule21 (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	Emden/Leer, Hochschule (FH)
4991	- Emden
4992	- Leer
5400	Göttingen, Priv. FH
1780	Hamel, Hochschule Weserbergland (HSW), (Priv. FH)
5330	Hannover, Hochschule
	Priv. FH der Wirtschaft
5391	- Hannover
5392	- Celle
5825	Hannover, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
810R	Hannover, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
1910	Hannover, Leibniz - Fachhochschule (Priv. FH)
2360	Hermannsburg, FH für Interkulturelle Theologie (Priv.)
	Hildesheim/Holzminden/Göttingen, Hochschule (FH)
5381	- Göttingen
5382	- Hildesheim
5385	- Holzminden
	Osnabrück, Hochschule (FH)
5501	- Osnabrück
5503	- Lingen
5430	Ottersberg, FH (Priv.)
>>	Vechta/Diepholz, Priv. H für Wirtschaft und Technik (Priv. FH) (Standort Oldenburg bis WS2017/18)
5411	- Diepholz
5412	- Vechta
5413	- Oldenburg
	Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Hochschule (FH)
4981	- Wilhelmshaven
4982	- Oldenburg
4983	- Elsfleth
	<u>Nordrhein-Westfalen</u>
	Aachen, FH
5711	- Aachen
5712	- Jülich

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	Bad Honnef, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
5720	- in Bad Honnef
5726	- in Dortmund
5727	- in Düsseldorf
	Bielefeld, FH
5731	- Bielefeld
5732	- Minden
5733	- Gütersloh
0040	Bielefeld, FH der Diakonie - Diaconia - University of Applied Science Bielefeld-Bethel
	FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
5820	- Bielefeld
5821	- Köln
5822	- Pulheim
0930	Bochum, EBZ Business School (Priv. FH)
6000	Bochum, Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe
	Bochum, Hochschule (FH)
5751	- Bochum
5752	- Velbert/Heiligenhaus
1770	Bochum, Hochschule für Gesundheit (FH)
5980	Bochum, Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum
1500	Bonn, Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe (Priv. FH)
	Bonn-Rhein-Sieg, FH
8111	- St. Augustin
8112	- Rheinbach
8113	- Hennef
5770	Dortmund, FH
	Dortmund, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
5690	- in Dortmund
5693	- in Köln
1660	Düsseldorf, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
5780	Düsseldorf, FH
8073	Düsseldorf, AMD Akademie und Design Idstein (Priv. FH)
1950	Düsseldorf, Fliedner Fachhochschule (Priv. FH)
6288	Düsseldorf, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
2280	Düsseldorf, IST-Hochschule für Management (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

5272	Düsseldorf, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)
	Essen, Priv. FH für Ökonomie und Management
8101	- Essen
8102	- Duisburg
8103	- Neuss
8104	- Köln
8105	- Gütersloh
8106	- Siegen
8107	- Marl
8108	- Düsseldorf
8109	- Dortmund
810A	- Bonn
810B	- Aachen
810C	- Wuppertal
810D	- Bochum
810E	- Bönen
810F	- Hagen
810G	- Münster
810H	- Wesel
	Gelsenkirchen, FH
5701	- Gelsenkirchen
5702	- Bocholt
5703	- Recklinghausen
8080	Hamm, SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft (Priv. FH)
	Hamm-Lippstadt, FH
3071	- Hamm
3072	- Lippstadt
5800	Iserlohn, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
0102	Iserlohn, Berliner Technische Kunsthochschule (Priv. FH)
1562	Köln, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
6282	Köln, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
	Köln, FH
5831	- Köln
5832	- Gummersbach
5833	- Leverkusen
1680	Köln, Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences (Priv. FH)
>> 0034	Köln, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

0764	Köln, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
	Köln, praxisHochschule (Priv. FH)
2440	- Köln
2441	- Rheine
	Köln, Priv. Rheinische FH
5990	- Köln
5991	- Neuss
3090	Köln, HSD Hochschule Döpfer (Priv. FH)
	Münster, FH
5891	- Münster
5892	- Steinfurt
	FH Niederrhein
5841	- Krefeld
5842	- Mönchengladbach
	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft (Priv.)
6411	- Brühl
6412	- Neuss
>> 6414	- Köln
>> 6415	- Rheine
	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen (FH)
6031	- Köln
6032	- Aachen
6033	- Münster
6034	- Paderborn
	FH Ostwestfalen-Lippe
5861	- Lemgo
5862	- Detmold
5863	- Höxter
	Paderborn, Priv. FH der Wirtschaft
5901	- Paderborn
5902	- Bergisch-Gladbach
5904	- Bielefeld
5905	- Mettmann
	FH Rhein-Waal
3061	- Kleve
3062	- Kamp-Lintfort

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

- 5251 FH Südwestfalen
- 5252 - Hagen
- 5252 - Iserlohn
- 5253 - Meschede
- 5254 - Soest
- 0823 Unna, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
- FH Westliches Ruhrgebiet
- 3051 - Bottrop
- 3052 - Mülheim

Rheinland-Pfalz

- 3230 Bernkastel-Kues, Cusanus Hochschule (Priv. FH)
- 6510 Bingen, Technische Hochschule (FH)
- Kaiserslautern, Hochschule (FH)
- 6521 - Kaiserslautern
- 6522 - Pirmasens
- 6523 - Zweibrücken
- Koblenz, Hochschule (FH)
- 6531 - Koblenz
- 6532 - Höhr-Grenzhausen
- 6533 - Remagen
- >> 6650 Ludwigshafen, Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft (FH)
- 6670 Mainz, Hochschule (FH)
- 6600 Mainz, Katholische Hochschule (FH)
- 1681 Mainz, Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences (Priv. FH)
- Trier, Hochschule (FH)
- 6581 - Trier
- 6582 - Birkenfeld
- 6583 - Idar-Oberstein
- 6660 Worms, Hochschule (FH)

Saarland

- 7610 Saarbrücken, H für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
- 0860 Saarbrücken, Deutsche H für Prävention und Gesundheitsmanagement (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Sachsen

5120	Dresden, H für Technik und Wirtschaft, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
1850	Dresden, Fachhochschule (Priv. FH)
5110	Dresden, Evangelische Hochschule (FH)
7972	Dresden, SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)
>> 0037	Leipzig, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
2370	Leipzig, Vitruvius-Hochschule Leipzig (Priv. FH)
5130	Leipzig, H für Technik, Wirtschaft und Kultur, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5100	Leipzig, Hochschule für Telekommunikation (Priv. FH)
810K	Leipzig, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
5140	Mittweida, H (University of Applied Sciences), Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5170	Moritzburg, Evangelische Hochschule (FH)
	Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5151	- Zittau
5152	- Görlitz
	Zwickau, Westsächsische H, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5161	- Zwickau
5162	- Schneeberg
5163	- Reichenbach
2190	Zwickau, DPFA Hochschule Sachsen (Priv. FH)

Sachsen-Anhalt

	Hochschule Anhalt (FH)
8031	- Bernburg
8032	- Dessau
8033	- Köthen
	Hochschule Harz (FH)
8021	- Wernigerode
8022	- Halberstadt
	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)
8011	- Magdeburg
8012	- Stendal
8000	Merseburg, Hochschule (FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Schleswig-Holstein

5280	Elmshorn, Priv. FH (Nordakademie)
5010	Flensburg, Hochschule (FH)
5090	Heide, FH Westküste
3260	Kiel, DSHS - Duale Hochschule Schleswig-Holstein (Priv. FH)
5020	Kiel, FH
>> 5030	Lübeck, Technische Hochschule (FH)
5050	Wedel, Priv. FH

Thüringen

	Duale Hochschule Gera-Eisenach (FH)
3241	- Eisenach
3242	- Gera
7810	Erfurt, FH
0730	Gera, SRH Fachhochschule für Gesundheit (Priv. FH)
7820	Jena, Hochschule (FH)
7880	Nordhausen, Hochschule (FH)
7830	Schmalkalden, Hochschule (FH)

6. Verwaltungsfachhochschulen

Baden-Württemberg

7060	Kehl, H für öffentliche Verwaltung (VerwFH)
7070	Ludwigsburg, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH)
7120	Schwetzingen, H für Rechtspflege (VerwFH)
7140	Villingen-Schwenningen, H für Polizei (VerwFH)
620B	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung - FB Bundeswehrverwaltung, Mannheim

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Bayern

- Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
- 7461 - Fürstfeldbruck (Polizei)
 - 7462 - Herrsching (Finanzwesen)
 - 7463 - Hof (Allg. Innere Verwaltung)
 - 7464 - München (Archiv- und Bibliothekswesen)
 - 7465 - Starnberg (Rechtspflege)
 - 7466 - Wasserburg (Sozialverwaltung)
 - 746A - Sulzbach-Rosenberg (Polizei)
 - 746B - Kaufbeuren (Finanzwesen)

Berlin

- Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
- 6202 - FB Sozialversicherung, Berlin
 - 6205 - FB Auswärtige Angelegenheiten, Berlin
 - >> 620F - FB Nachrichtendienste, Berlin

Brandenburg

- 7850 Königs Wusterhausen, FH für Finanzen Brandenburg (VerwFH)
- 7890 Oranienburg, FH der Polizei Brandenburg (VerwFH)

Bremen

- 5670 Bremen, H für öffentliche Verwaltung

Hamburg

- 5240 Hamburg, Akademie der Polizei (VerwFH)
- 7990 Hamburg, Norddeutsche Akademie für Finanzen und Steuerrecht

Hessen

- 6320 Marburg, FH für Archivwesen
- 6330 Rotenburg, Hessische H für Finanzen und Rechtspflege (Verw-FH)
- Wiesbaden, Hessische H für Polizei und Verwaltung (Verw-FH)
- 6342 - Mühlheim
- 6343 - Gießen
- 6344 - Kassel
- 6345 - Wiesbaden

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

- 6203 Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
- 620C - FB Wetterdienst, Langen
- 620E - FB Kriminalpolizei, Wiesbaden
- FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung, Kassel

Mecklenburg-Vorpommern

- 7900 Güstrow, FH für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege (Verw-FH)

Niedersachsen

- 0750 Hannover, Kommunale H für Verwaltung in Niedersachsen (Priv. VerwFH)
- 0740 Hildesheim, Norddeutsche Hochschule für Rechtspflege (FH)

Nordrhein-Westfalen

- 6180 Bad Münstereifel, FH für Rechtspflege NW
- 6190 Nordkirchen, FH für Finanzen NW
- FH für öffentliche Verwaltung NW
- 6071 - Gelsenkirchen
- 6072 - Dortmund
- 6074 - Duisburg
- 6075 - Hagen
- 6076 - Köln
- 6077 - Münster
- 607A - Bielefeld
- 607B - Mülheim
- >> 607C - Aachen
- >> 607D - Herne
- Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
- 6206 - FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl
- 6207 - FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungsschutz, Brühl
- 6208 - FB Finanzen, Münster

Rheinland-Pfalz

- 8180 Büchenbeuren, Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz (FH)
- 6640 Edenkoben, Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz (FH)
- 6620 Hachenburg, Hochschule der Deutschen Bundesbank
- Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz (FH)
- 6631 - FB Innere Verwaltung, Mayen

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule
----------	--

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Saarland

7630 Saarbrücken, FH für Verwaltung

Sachsen

6380 Meißen, FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege

5190 Rothenburg/OL, H der Sächsischen Polizei (FH)

5191 Bautzen, H der Sächsischen Polizei (FH)

Sachsen-Anhalt

8060 Aschersleben, FH Polizei Sachsen-Anhalt (VerwFH)

Schleswig-Holstein

FH für Verwaltung und Dienstleistung

5061 - Altenholz

5062 - Reinfeld

Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

620D - FB Bundespolizei in Lübeck

Thüringen

7860 Gotha, Thüringer FH für öffentl. Verwaltung

7. Sonstige deutsche Hochschulen

9000 Sonstige deutsche Hochschule

8. Hochschulen im Ausland

9990 Hochschule im Ausland

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>>	Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
----	----------	--

Geisteswissenschaften

Geisteswissenschaften allgemein (STB) ⁴

- 004 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) ¹
- 090 Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften ²
- 302 Medienwissenschaft

Evang. Theologie, -Religionslehre (STB)

- 161 Diakoniewissenschaft
- 544 Evang. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
- 053 Evang. Theologie, -Religionslehre

Kath. Theologie, -Religionslehre (STB)

- 162 Caritaswissenschaft
- 545 Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
- 086 Kath. Theologie, -Religionslehre

Philosophie (STB)

- 169 Ethik
- 127 Philosophie
- 136 Religionswissenschaft

Geschichte (STB)

- 272 Alte Geschichte
- 012 Archäologie
- 068 Geschichte
- 273 Mittlere und neuere Geschichte
- 548 Ur- und Frühgeschichte
- 183 Wirtschafts-/Sozialgeschichte

Bibliothekswissenschaft, Dokumentation (STB)

- 022 Bibliothekswissenschaft/-wesen (nicht für Studierende an Verwaltungs-FH)
- 037 Dokumentationswissenschaft

Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft (STB)

- 188 Allgemeine Literaturwissenschaft
- 152 Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik
- 284 Angewandte Sprachwissenschaft
- 018 Berufsbezogene Fremdsprachenausbildung
- 160 Computerlinguistik

Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch (STB)

- 031 Byzantinistik
- 070 Griechisch
- 005 Klassische Philologie
- 095 Latein
- 043 Neugriechisch

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>>	Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
----	----------	--

Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) (STB)
034 Dänisch
271 Deutsch als Fremdsprache oder als Zweitsprache
067 Germanistik/Deutsch
189 Niederdeutsch
119 Niederländisch
120 Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)

Anglistik, Amerikanistik (STB)
006 Amerikanistik/Amerikakunde
008 Anglistik/Englisch

Romanistik (STB)
059 Französisch
084 Italienisch
131 Portugiesisch
137 Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
150 Spanisch

Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik (STB)
016 Baltistik
056 Finno-Ugristik
206 Polnisch
139 Russisch
146 Slawistik (Slaw. Philologie)
207 Sorbisch
153 Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch Slowenisch usw.)
209 Tschechisch
130 Westslawisch (allgemein und a.n.g.)

Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften (STB)
001 Ägyptologie
002 Afrikanistik
010 Arabisch/Arabistik
015 Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Ozeanien und Amerika
073 Hebräisch/Judaistik
078 Indologie
081 Iranistik
083 Islamwissenschaft
085 Japanologie
180 Kaukasistik
122 Orientalistik/Altorientalistik
145 Sinologie/Koreanistik
158 Turkologie
187 Asiatische Sprachen und Kulturen/Asienwissenschaften

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>> Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
-------------	--

Kulturwissenschaften i.e.S. (STB)
024 Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft
173 Ethnologie
174 Volkskunde

Islamische Studien (STB)
292 Islamische Studien

Sport

Sport, Sportwissenschaft (STB)
098 Sportpädagogik/Sportpsychologie
029 Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein (STB) ⁴
030 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) ¹
303 Kommunikationswissenschaft/Publizistik
154 Lernbereich Gesellschaftslehre ²

Regionalwissenschaften (STB) ³
038 Lateinamerika
044 Ost- und Südosteuropa
036 Sonstige Regionalwissenschaften

Politikwissenschaften (STB)
129 Politikwissenschaft/Politologie

Sozialwissenschaften (STB)
147 Sozialkunde
148 Sozialwissenschaft
149 Soziologie

Sozialwesen (STB)
208 Soziale Arbeit
245 Sozialpädagogik
253 Sozialwesen

Rechtswissenschaften (STB)
135 Rechtswissenschaft
042 Wirtschaftsrecht

Verwaltungswissenschaften (STB)
257 Arbeits- und Berufsberatung
258 Arbeitsverwaltung
255 Archivwesen
259 Auswärtige Angelegenheiten

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>> Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
265	Bankwesen
262	Bibliothekswesen
260	Bundeswehrverwaltung
266	Finanzverwaltung
261	Innere Verwaltung
168	Justizvollzug
263	Polizei/Verfassungsschutz
256	Rechtspflege
264	Sozialversicherung
268	Verkehrswesen
172	Verwaltungswissenschaft/-wesen
269	Zoll- und Steuerverwaltung
	<u>Wirtschaftswissenschaften (STB)</u>
011	Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
021	Betriebswirtschaftslehre
167	Europäische Wirtschaft
304	Medienwirtschaft/Medienmanagement
182	Internationale Betriebswirtschaft/Management
166	Sportmanagement/Sportökonomie
274	Tourismuswirtschaft
210	Verkehrswirtschaft
175	Volkswirtschaftslehre
181	Wirtschaftspädagogik
184	Wirtschaftswissenschaften
	<u>Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt (STB)</u>
464	Facility Management
179	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
	<u>Psychologie (STB)</u>
132	Psychologie
	<u>Erziehungswissenschaften (STB)</u>
117	Ausländerpädagogik
270	Berufs- und Wirtschaftspädagogik
321	Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
052	Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
365	Pädagogik der frühen Kindheit
115	Grundschul-/Primarstufenpädagogik
254	Sachunterricht (einschl. Schulgarten)
361	Schulpädagogik
190	Sonderpädagogik ⁵⁾

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>> Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
-------------	--

Mathematik, Naturwissenschaften

- Mathematik, Naturwissenschaften allgemein (STB) ⁴
275 Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
049 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) ¹
186 Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht ²

- Mathematik (STB)
105 Mathematik
237 Mathematische Statistik/Wahrscheinlichkeitsrechnung
118 Technomathematik
276 Wirtschaftsmathematik

- Physik, Astronomie (STB)
014 Astronomie, Astrophysik
128 Physik

- Chemie (STB)
025 Biochemie
032 Chemie
096 Lebensmittelchemie

- Pharmazie (STB)
126 Pharmazie

- Biologie (STB)
009 Anthropologie (Humanbiologie)
026 Biologie
300 Biomedizin
282 Biotechnologie

- Geowissenschaften (ohne Geographie) (STB)
065 Geologie/Paläontologie
066 Geophysik
385 Geoökologie
039 Geowissenschaften
110 Meteorologie
111 Mineralogie
124 Ozeanographie

- Geographie (STB)
050 Geographie/Erdkunde
283 Biogeographie
178 Wirtschafts-/Sozialgeographie

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>>	Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
----	----------	--

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

- Gesundheitswissenschaften allgemein (STB) ⁴
- 195 Gesundheitspädagogik
- 232 Gesundheitswissenschaft/-management
- 233 Nichtärztliche Heilberufe/Therapien
- 234 Pflegewissenschaft/-management

- Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) (STB)
- 107 Medizin (Allgemein-Medizin)

- Zahnmedizin (STB)
- 185 Zahnmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin

- Veterinärmedizin (STB)
- 156 Tiermedizin/Veterinärmedizin

- Landespflege, Umweltgestaltung (STB)
- 093 Landespflege/Landschaftsgestaltung
- 061 Meliorationswesen
- 064 Naturschutz

- Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie (STB)
- 138 Agrarbiologie
- 125 Agrarökonomie
- 003 Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
- 028 Brauwesen/Getränketechnologie
- 060 Gartenbau
- 097 Lebensmitteltechnologie
- 220 Milch- und Molkereiwirtschaft
- 353 Pflanzenproduktion
- 371 Tierproduktion
- 227 Weinbau und Kellerwirtschaft

- Forstwissenschaft, Holzwirtschaft (STB)
- 058 Forstwissenschaft, -wirtschaft
- 075 Holzwirtschaft

- Ernährungs- und Haushaltswissenschaften (STB)
- 320 Ernährungswissenschaft
- 071 Haushalts- und Ernährungswissenschaft
- 333 Haushaltswissenschaft

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>>	Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
----	----------	--

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwesen allgemein (STB) ⁴

- 140 Angewandte Systemwissenschaften
- 072 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) ¹
- 199 Lernbereich Technik ²
- 380 Mechatronik
- 305 Medientechnik
- 310 Regenerative Energien
- 201 Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen (STB)

- 390 Archäometrie (Ingenieurarchäologie)
- 020 Bergbau/Bergtechnik
- 076 Hütten- und Gießereiwesen
- 103 Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik (STB)

- 141 Abfallwirtschaft
- 143 Augenoptik
- 033 Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik
- 231 Druck- und Reproduktionstechnik
- 211 Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
- 212 Feinwerktechnik
- 202 Fertigungs-/Produktionstechnik
- 215 Gesundheitstechnik
- 216 Glastechnik/Keramik
- 082 Holz-/Fasertechnik
- 241 Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
- 219 Kunststofftechnik
- 104 Maschinenbau/-wesen
- 108 Metalltechnik
- 224 Physikalische Technik
- 144 Technische Kybernetik
- 225 Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
- 074 Transport-/Fördertechnik
- 457 Umwelttechnik (einschl. Recycling)
- 226 Verfahrenstechnik
- 213 Versorgungstechnik

Elektrotechnik und Informationstechnik (STB)

- 316 Elektrische Energietechnik
- 048 Elektrotechnik/Elektronik
- 157 Mikroelektronik
- 286 Mikrosystemtechnik
- 222 Kommunikations- und Informationstechnik
- 088 Optoelektronik

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>> Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
-------------	--

Verkehrstechnik, Nautik (STB)
235 Fahrzeugtechnik
057 Luft- und Raumfahrttechnik
223 Nautik/Seefahrt
142 Schiffbau/Schiffstechnik
089 Verkehrsingenieurwesen

Architektur, Innenarchitektur (STB)
013 Architektur
242 Innenarchitektur

Raumplanung (STB)
134 Raumplanung
458 Umweltschutz

Bauingenieurwesen (STB)
017 Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
197 Holzbau
429 Stahlbau
094 Wasserbau
077 Wasserwirtschaft

Vermessungswesen (STB)
280 Kartographie
171 Vermessungswesen (Geodäsie)

Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt (STB)
370 Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt

Informatik (STB)
221 Bioinformatik
200 Computer- und Kommunikationstechniken
079 Informatik
123 Ingenieurinformatik/Technische Informatik
121 Medieninformatik
247 Medizinische Informatik
277 Wirtschaftsinformatik

Materialwissenschaft und Werkstofftechnik (STB)
294 Materialwissenschaft
177 Werkstofftechnik

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein (STB) ⁴
040 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Kunst, Kunstwissenschaft) ¹
091 Kunsterziehung
092 Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
101 Restaurierungskunde

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>> Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
-------------	--

Bildende Kunst (STB)

- 023 Bildende Kunst/Graphik
- 205 Bildhauerei/Plastik
- 204 Malerei
- 287 Neue Medien

Gestaltung (STB)

- 007 Angewandte Kunst
- 159 Edelstein- und Schmuckdesign
- 069 Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
- 203 Industriedesign/Produktgestaltung
- 116 Textilgestaltung
- 176 Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften (STB)

- 035 Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
- 054 Film und Fernsehen
- 102 Schauspiel
- 106 Tanzpädagogik
- 155 Theaterwissenschaft

Musik, Musikwissenschaft (STB)

- 192 Dirigieren
- 230 Gesang
- 080 Instrumentalmusik
- 164 Jazz und Populärmusik
- 193 Kirchenmusik
- 191 Komposition
- 113 Musikerziehung
- 114 Musikwissenschaft/-geschichte
- 165 Orchestermusik
- 163 Rhythmik
- 194 Tonmeister

Schlüssel: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen,
4.1 systematisch

>>	Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
----	----------	--

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

	<u>Außerhalb der Studienbereichsgliederung (STB)</u>
196	Studienkolleg
290	ohne Angabe/ungeklärt

- >> * Link zur englischsprachigen Übersetzung der Studienfächer (Link bitte kopieren):
<https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#yfUhBwAGkoEZbwWN/unterstuetzte-statistiken/bildung/hochschulen/promovierende/bundeseinheitliches-schluesselverzeichnis-und-definitionen>
- 1 Interdisziplinäre Studiengänge, die mehrere Studienbereiche einer Fächergruppe und nicht schwerpunktmäßig zugeordnet werden können, sind hier nachzuweisen.
 - 2 Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.
 - 3 Regionale Studien, soweit nicht einzelnen Studienbereichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen.
 - 4 Studiengänge, die lediglich einer Fächergruppe, aber keinem Studienbereich zugeordnet werden können, sind hier nachzuweisen.
 - 5 Alle Studienfächer des bis SS 2015 gültigen Studienbereiches „Sonderpädagogik“ werden ab WS 2015 im Studienfach „Sonderpädagogik“ zusammengefasst nachgewiesen.

Schlüssel: Studienfächer,
4.2 numerisch

>>	Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
	001	Ägyptologie
	002	Afrikanistik
	003	Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
	004	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) 1
	005	Klassische Philologie
	006	Amerikanistik/Amerikakunde
	007	Angewandte Kunst
	008	Anglistik/Englisch
	009	Anthropologie (Humanbiologie)
	010	Arabisch/Arabistik
	011	Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
	012	Archäologie
	013	Architektur
	014	Astronomie, Astrophysik
	015	Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Ozeanien und Amerika
	016	Baltistik
	017	Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
	018	Berufsbezogene Fremdsprachenausbildung
	020	Bergbau/Bergtechnik
	021	Betriebswirtschaftslehre
	022	Bibliothekswissenschaft/-wesen (nicht für Studierende an VerwaltungsfH)
	023	Bildende Kunst/Graphik
	024	Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft
	025	Biochemie
	026	Biologie
	028	Brauwesen/Getränketechnologie
	029	Sportwissenschaft
	030	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1
	031	Byzantinistik
	032	Chemie
	033	Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik
	034	Dänisch
	035	Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
	036	Sonstige Regionalwissenschaften 3)
	037	Dokumentationswissenschaft
	038	Lateinamerika 3)
	039	Geowissenschaften
	040	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Kunst, Kunstwissenschaft) 1
	042	Wirtschaftsrecht
	043	Neugriechisch
	044	Ost- und Südosteuropa 3)
	048	Elektrotechnik/Elektronik
	049	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) 1
	050	Geographie/Erdkunde
	052	Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
	053	Evang. Theologie, - Religionslehre
	054	Film und Fernsehen
	056	Finno-Ugristik
	057	Luft- und Raumfahrttechnik
	058	Forstwissenschaft, -wirtschaft

Schlüssel: Studienfächer,
4.2 numerisch

>> Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
-------------	--

- 059 Französisch
- 060 Gartenbau
- 061 Meliorationswesen
- 064 Naturschutz
- 065 Geologie/Paläontologie
- 066 Geophysik
- 067 Germanistik/Deutsch
- 068 Geschichte
- 069 Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
- 070 Griechisch
- 071 Haushalts- und Ernährungswissenschaft
- 072 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) 1
- 073 Hebräisch/Judaistik
- 074 Transport-/Fördertechnik
- 075 Holzwirtschaft
- 076 Hütten- und Gießereiwesen
- 077 Wasserwirtschaft
- 078 Indologie
- 079 Informatik
- 080 Instrumentalmusik
- 081 Iranistik
- 082 Holz-/Fasertechnik
- 083 Islamwissenschaft
- 084 Italienisch
- 085 Japanologie
- 086 Kath. Theologie, - Religionslehre
- 088 Optoelektronik
- 089 Verkehrsingenieurwesen
- 090 Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften 2
- 091 Kunsterziehung
- 092 Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
- 093 Landespflege/Landschaftsgestaltung
- 094 Wasserbau
- 095 Latein
- 096 Lebensmittelchemie
- 097 Lebensmitteltechnologie
- 098 Sportpädagogik/Sportpsychologie
- 101 Restaurierungskunde
- 102 Schauspiel
- 103 Markscheidewesen
- 104 Maschinenbau/-wesen
- 105 Mathematik
- 106 Tanzpädagogik
- 107 Medizin (Allgemein-Medizin)
- 108 Metalltechnik
- 110 Meteorologie
- 111 Mineralogie
- 113 Musikerziehung
- 114 Musikwissenschaft/-geschichte
- 115 Grundschul-/Primarstufenpädagogik

Schlüssel: Studienfächer,
4.2 numerisch

>>	Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
116		Textilgestaltung
117		Ausländerpädagogik
118		Technomathematik
119		Niederländisch
120		Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
121		Medieninformatik
122		Orientalistik, Altorientalistik
123		Ingenieurinformatik/Technische Informatik
124		Ozeanographie
125		Agrarökonomie
126		Pharmazie
127		Philosophie
128		Physik
129		Politikwissenschaften/Politologie
130		Westslawisch (allgemein und a.n.g.)
131		Portugiesisch
132		Psychologie
134		Raumplanung
135		Rechtswissenschaft
136		Religionswissenschaft
137		Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
138		Agrarbiologie
139		Russisch
140		Angewandte Systemwissenschaften
141		Abfallwirtschaft
142		Schiffbau/Schiffstechnik
143		Augenoptik
144		Technische Kybernetik
145		Sinologie/Koreanistik
146		Slawistik (Slaw. Philologie)
147		Sozialkunde
148		Sozialwissenschaft
149		Soziologie
150		Spanisch
152		Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik
153		Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.)
154		Lernbereich Gesellschaftslehre 2)
155		Theaterwissenschaft
156		Tiermedizin/Veterinärmedizin
157		Mikroelektronik
158		Turkologie
159		Edelstein- und Schmuckdesign
160		Computerlinguistik
161		Diakoniewissenschaft
162		Caritaswissenschaft
163		Rhythmik
164		Jazz und Populärmusik
165		Orchestermusik
166		Sportmanagement/Sportökonomie
167		Europäische Wirtschaft

Schlüssel: Studienfächer,
4.2 numerisch

>> Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
-------------	--

- 168 Justizvollzug
- 169 Ethik
- 171 Vermessungswesen (Geodäsie)
- 172 Verwaltungswissenschaft/-wesen
- 173 Ethnologie
- 174 Volkskunde
- 175 Volkswirtschaftslehre
- 176 Werkerziehung
- 177 Werkstofftechnik
- 178 Wirtschafts-/Sozialgeographie
- 179 Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
- 180 Kaukasistik
- 181 Wirtschaftspädagogik
- 182 Internationale Betriebswirtschaft/Management
- 183 Wirtschafts-/Sozialgeschichte
- 184 Wirtschaftswissenschaften
- 185 Zahnmedizin
- 186 Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht 2
- 187 Asiatische Sprachen und Kulturen/Asienwissenschaften
- 188 Allgemeine Literaturwissenschaft
- 189 Niederdeutsch
- 190 Sonderpädagogik 4)
- 191 Komposition
- 192 Dirigieren
- 193 Kirchenmusik
- 194 Tonmeister
- 195 Gesundheitspädagogik
- 196 Studienkolleg
- 197 Holzbau
- 199 Lernbereich Technik 2)
- 200 Computer- und Kommunikationstechniken
- 201 Werken (technisch)/Technologie
- 202 Fertigungs-/Produktionstechnik
- 203 Industriedesign/Produktgestaltung
- 204 Malerei
- 205 Bildhauerei/Plastik
- 206 Polnisch
- 207 Sorbisch
- 208 Soziale Arbeit
- 209 Tschechisch
- 210 Verkehrswirtschaft
- 211 Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
- 212 Feinwerktechnik
- 213 Versorgungstechnik
- 215 Gesundheitstechnik
- 216 Glastechnik/Keramik
- 219 Kunststofftechnik
- 220 Milch- und Molkereiwirtschaft
- 221 Bioinformatik
- 222 Kommunikations- und Informationstechnik

Schlüssel: Studienfächer,
4.2 numerisch

>>	Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
	223	Nautik/Seefahrt
	224	Physikalische Technik
	225	Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
	226	Verfahrenstechnik
	227	Weinbau und Kellerwirtschaft
	230	Gesang
	231	Druck- und Reproduktionstechnik
	232	Gesundheitswissenschaft/-management
	233	Nichtärztliche Heilberufe/Therapien
	234	Pflegewissenschaft/-management
	235	Fahrzeugtechnik
	237	Mathematische Statistik/Wahrscheinlichkeitsrechnung
	241	Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
	242	Innenarchitektur
	245	Sozialpädagogik
	247	Medizinische Informatik
	253	Sozialwesen
	254	Sachunterricht (einschl. Schulgarten)
	255	Archivwesen
	256	Rechtspflege
	257	Arbeits- und Berufsberatung
	258	Arbeitsverwaltung
	259	Auswärtige Angelegenheiten
	260	Bundeswehrverwaltung
	261	Innere Verwaltung
	262	Bibliothekswesen
	263	Polizei/Verfassungsschutz
	264	Sozialversicherung
	265	Bankwesen
	266	Finanzverwaltung
	268	Verkehrswesen
	269	Zoll- und Steuerverwaltung
	270	Berufs- und Wirtschaftspädagogik
	271	Deutsch als Fremdsprache oder als Zweitsprache
	272	Alte Geschichte
	273	Mittlere und neuere Geschichte
	274	Tourismuswirtschaft
	275	Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
	276	Wirtschaftsmathematik
	277	Wirtschaftsinformatik
	280	Kartographie
	282	Biotechnologie
	283	Biogeographie
	284	Angewandte Sprachwissenschaft
	286	Mikrosystemtechnik
	287	Neue Medien
	290	ohne Angabe/ungeklärt
	292	Islamische Studien
	294	Materialwissenschaft
	300	Biomedizin

Schlüssel: Studienfächer,
4.2 numerisch

>> Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
-------------	--

302	Medienwissenschaft
303	Kommunikationswissenschaft/Publizistik
304	Medienwirtschaft/Medienmanagement
305	Medientechnik
310	Regenerative Energien
316	Elektrische Energietechnik
320	Ernährungswissenschaft
321	Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
333	Haushaltswissenschaft
353	Pflanzenproduktion
361	Schulpädagogik
365	Pädagogik der frühen Kindheit
370	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
371	Tierproduktion
380	Mechatronik
385	Geoökologie
390	Archäometrie (Ingenieurarchäologie)
429	Stahlbau
457	Umwelttechnik einschl. Recycling
458	Umweltschutz
464	Facility Management
544	Evang. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
545	Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
548	Ur- und Frühgeschichte

- >> * Link zur englischsprachigen Übersetzung der Studienfächer (Link bitte kopieren):
<https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#yfUhBwAGkoEZbwWN/unterstuetzte-statistiken/bildung/hochschulen/promovierende/bundeseinheitliches-schluesselverzeichnis-und-definitionen>
- 1 Interdisziplinäre Studiengänge, die mehrere Studienbereiche einer Fächergruppe und nicht schwerpunktmäßig zugeordnet werden können, sind hier nachzuweisen.
 - 2 Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.
 - 3 Regionale Studien, soweit nicht einzelnen Studienbereichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen.
 - 4 Alle Studienfächer des bis SS 2015 gültigen Studienbereiches „Sonderpädagogik“ werden ab WS 2015 im Studienfach „Sonderpädagogik“ zusammengefasst nachgewiesen.

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur

A

- 141 Abfallwirtschaft
- zu 021 Absatzwirtschaft
- 002 Afrikanistik
- 138 Agrarbiologie
- 125 Agrarökonomie [bei Agrarwissenschaften]
- zu 184 Agrarökonomie [bei Wirtschaftswissenschaften]
- zu 125 Agrarwirtschaft
- 003 Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
[vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Agrarwissenschaften) 1]
- 001 Ägyptologie
- zu 013 Allgemeine Architektur
- zu 032 Allgemeine Chemie
- zu 212 Allgemeine Feinwerktechnik
- zu 079 Allgemeine Informatik
- 188 Allgemeine Literaturwissenschaft
- zu 136 Allgemeine Religionsgeschichte
- 152 Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik
- zu 225 Allgemeine Textiltechnik
- zu 048 Allgemeine und theoretische Elektrotechnik/Elektronikphysik
- zu 226 Allgemeine Verfahrenstechnik
- zu 171 Allgemeine Vermessung
- zu 183 Allgemeine Wissenschaftsgeschichte
Allgemein-Medizin, s. Medizin (Allgemein-Medizin)
- zu 104 Allgemeiner Gerätebau
- zu 104 Allgemeiner Maschinenbau
- zu 017 Allgemeines Bauwesen
- zu 006 Altamerikanistik
- 272 Alte Geschichte
- zu 113 Alte Musik
- zu 086 Altkatholische Theologie
Altorientalistik, s. Orientalistik, Altorientalistik
- zu 095 Altphilologie
- 006 Amerikanistik/Amerikakunde
- zu 026 Angewandte Biomechanik
- zu 067 Angewandte deutsche Philologie (Deutschlehrer im Ausland)
- zu 069 Angewandte Fotografie
- zu 007 Angewandte Gestaltung
- zu 069 Angewandte Graphik
- zu 079 Angewandte Informatik
- zu 303 Angewandte Kulturwissenschaften
- 007 Angewandte Kunst
- zu 069 Angewandte Malerei (Oberflächenobjekt-Design)
- zu 105 Angewandte Mathematik
- zu 224 Angewandte Mechanik
- zu 284 Angewandte Sprachen
- 284 Angewandte Sprachwissenschaft
- 140 Angewandte Systemwissenschaften

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur

zu 018 Angewandte Weltwirtschaftssprachen
008 Anglistik/Englisch
zu 104 Anlagenbetriebstechnik
zu 178 Anthropogeographie
009 Anthropologie (Humanbiologie)
zu 104 Antriebs-, Steuer- und Messtechnik
zu 104 Apparatebau
zu 104 Apparatetechnik
010 Arabisch/Arabistik
zu 011 Arbeit/Wirtschaft
257 Arbeits- und Berufsberatung
011 Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
zu 132 Arbeitspsychologie
258 Arbeitsverwaltung
zu 011 Arbeitswissenschaft (Arbeitslehre)
012 Archäologie
zu 012 Archäologie, Christliche und Byzantinische Kunstgeschichte
zu 012 Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit
390 Archäometrie (Ingenieurarchäologie)
013 Architektur
255 Archivwesen
187 Asiatische Sprachen und Kulturen/Asienwissenschaften
zu 122 Assyriologie
014 Astronomie, Astrophysik
Astrophysik, s. Astronomie, Astrophysik
zu 020 Aufbereitung und Veredelung
143 Augenoptik
117 Ausländerpädagogik
zu 067 Auslandsgermanistik
015 Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Ozeanien und Amerika
Außerschulische Jugendbildung, s. Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
zu 052 Außerschulisches Erziehungs- und Sozialwesen
259 Auswärtige Angelegenheiten
zu 212 Automatische Fertigung [bei Feinwerktechnik]
zu 202 Automatisierung und Fertigung
zu 202 Automatisierungstechnik

B

zu 044 Balkanologie
zu 016 Baltische Philologie
016 Baltistik
265 Bankwesen
zu 216 Bau- und Grobkeramik
zu 013 Baubetrieb [bei Architektur]
zu 017 Baubetrieb [bei Bauingenieurwesen]
zu 013 Baugeschichte
zu 017 Baugewerbe, Bauhauptgewerbe, Bautechnik (Gewerbelehramt)
zu 017 Bauinformatik
017 Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	zu 017	Bauingenieurwesen/Projektmanagement
	zu 013	Baukunst [bei Architektur]
	zu 017	Bauphysik
	zu 013	Bautechnik [bei Architektur]
	zu 273	Bayerische Landesgeschichte
	zu 104	Be-, Verarbeitungs-, Wärme- und Kraftmaschinen
	zu 052	Behindertenpädagogik
	zu 116	Bekleidungsdesign
		Bekleidungsgewerbe, s. Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
		Bekleidungstechnik, s. Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
	020	Bergbau/Bergtechnik
	zu 226	Bergbau [bei Verfahrenstechnik]
	zu 020	Bergbautechnik, Bergbaugewerbe (Gewerbelehramt)
		Bergtechnik, s. Bergbau/Bergtechnik
	018	Berufsbezogene Fremdsprachenausbildung
	270	Berufs- und Wirtschaftspädagogik
	zu 052	Betriebliches Ausbildungswesen
	zu 202	Betriebs- und Fertigungstechnik
	zu 028	Betriebs- und Marktwirtschaft [bei Brauwesen]
	zu 021	Betriebswirtschaft
	zu 021	Betriebswirtschaft Bau
	zu 227	Betriebswirtschaft [bei Weinbau und Kellerwirtschaft]
	zu 021	Betriebswirtschaft in Einrichtungen des Gesundheitswesens
	zu 021	Betriebswirtschaft/Internationales Management
	021	Betriebswirtschaftslehre
	zu 179	Betriebswirtschaftslehre (technisch)
	zu 184	Betriebswirtschaftslehre/Volkwirtschaftslehre
	262	Bibliothekswesen (nur für Studierende an Verwaltungs FH)
	022	Bibliothekswissenschaft/-wesen (nicht für Studierende an VerwaltungsFH)
	023	Bildende Kunst/Graphik
	205	Bildhauerei/Plastik
	zu 052	Bildungsforschung
	zu 175	Bildungsökonomie
	025	Biochemie
	283	Biogeographie
	221	Bioinformatik
	026	Biologie
	zu 282	Biologie (technisch)
	300	Biomedizin
	zu 215	Biomedizinische Technik
	zu 128	Biophysik [für Physiker]
	282	Biotechnologie
	zu 226	Bioverfahrenstechnik
		[vgl. Biotechnologie]
	zu 187	Birmanistik
	zu 026	Botanik
	zu 025	Botanische Richtung [bei Biochemie]
	028	Brauwesen/Getränketechnologie
	zu 020	Brennstoffingenieurwesen
	zu 033	Brennstoff- und Feuerungstechnik

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	zu 022	Buch- und Bibliothekskunde
	zu 303	Buchwesen
	zu 069	Bühnenbild
	zu 116	Bühnenkostüm Bühnenkunst, s. Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
	zu 153	Bulgarisch
	260	Bundeswehrverwaltung
	031	Byzantinistik
		C
	162	Caritaswissenschaft
	032	Chemie
	033	Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik Chemietechnik, s. Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik
	zu 033	Chemische Verfahrenstechnik [vgl. Verfahrenstechnik]
	zu 033	Chemotechnologie/Verfahrenstechnik
	zu 035	Choreographie
	zu 230	Chorgesang
	zu 192	Chorleitung
	160	Computerlinguistik
	200	Computer- und Kommunikationstechniken
		D
	034	Dänisch
	035	Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
	zu 222	Datentechnik
	zu 222	Datenverarbeitungstechnik
	zu 101	Denkmalpflege
	zu 069	Design/Gestaltung
	zu 017	Design [für Ingenieure]
	zu 121	Designinformatik
	zu 135	DEUG - mention droit Deutsch, s. Germanistik/Deutsch
	271	Deutsche als Fremdsprache oder als Zweitsprache
	zu 290	Deutschkurs für Ausländer [für Studienbewerber]
	161	Diakoniewissenschaft
	zu 154	Didaktik der Gesellschaftswissenschaften
	zu 021	Dienstleistungswirtschaft, Fremdenverkehr
	192	Dirigieren
	zu 054	Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
	037	Dokumentationswissenschaft
	zu 010	Dolmetscher Arabisch
	zu 067	Dolmetscher Deutsch
	zu 008	Dolmetscher Englisch
	zu 059	Dolmetscher Französisch
	zu 084	Dolmetscher Italienisch
	zu 119	Dolmetscher Niederländisch
	zu 130	Dolmetscher Polnisch

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
----	----------	--

- zu 131 Dolmetscher Portugiesisch
- zu 139 Dolmetscher Russisch
- zu 150 Dolmetscher Spanisch
- zu 152 Dolmetscher/Übersetzer (ohne nähere Angabe)
- zu 069 Druck [bei Kunst]
- zu 231 Druck/Graphisches Gewerbe
- 231 Druck- und Reproduktionstechnik
- zu 104 Druckereitechnik [bei Maschinenbau]
- zu 226 Druckereitechnik [bei Verfahrens- und Werkstofftechnik]

E

- 159 Edelstein- und Schmuckdesign
- zu 076 Eisenhüttenkunde/-wesen
- 316 Elektrische Energietechnik
- zu 048 Elektrische Maschinen und Antriebe [bei Elektrotechnik]
- zu 048 Elektrogewerbe/Elektrotechnik (Gewerbelehramt)
Elektronik, s. Elektrotechnik/Elektronik
- 048 Elektrotechnik/Elektronik
- zu 052 Elementarerziehung
- zu 211 Energie- und Verfahrenstechnik
- zu 211 Energie- und Wärmetechnik
- 211 Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
Englisch, s. Anglistik/Englisch
- zu 457 Entsorgungstechnik
- zu 132 Entwicklungs- und Erziehungspsychologie
Erdkunde, s. Geographie/Erdkunde
- zu 071 Ernährung und Hauswirtschaft
- zu 071 Ernährungs- und Haushaltstechnik
- 320 Ernährungswissenschaft
[vgl. Haushalts- und Ernährungswissenschaft]
- 321 Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
- zu 208 Erziehung [bei Sozialarbeit]
- 052 Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
- 169 Ethik
Ethnologie, s. Ethnologie
- 024 Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft
Europäische Kulturwissenschaft, s. Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft
- 167 Europäische Wirtschaft
- zu 021 European Business
- zu 021 European Business Administration
- zu 021 European Business Management
- zu 021 European Business Studies
- zu 048 European Electrical Engineering Studies
- zu 104 European Mechanical Engineering Studies
- zu 021 European Product Engineering and Management
Evang. Religionslehre, s. Evang. Theologie, - Religionslehre
- 544 Evang. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
- 053 Evang. Theologie, - Religionslehre
- zu 054 Experimentelle Filmgestaltung

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur

F

- zu 303 Fachjournalismusgeschichte
- zu 018 Fachübersetzen
- 464 Facility Management
- zu 104 Fahrzeug-, Fertigungs- und Versorgungstechnik
- zu 235 Fahrzeugbau
- 235 Fahrzeugtechnik
- zu 104 Fahrzeugtechnik [bei Maschinenbau]
- zu 052 Familienpädagogik und Familienhilfe
- zu 069 Farbdesign
- zu 226 Farben-, Lack- und Kunststofftechnik
- zu 212 Feingerätebau
- zu 216 Feinkeramik
- 212 Feinwerktechnik
- zu 104 Feinwerktechnik [bei Maschinenbau]
- zu 212 Feinwerktechnik/Optik
- zu 104 Feinwerk-, Regelungs- und Messtechnik [bei Maschinenbau]
- Fernsehen, s. Film und Fernsehen
- zu 222 Fernsehtechnik
- zu 370 Fertigung [bei Wirtschaftsingenieurwesen]
- 202 Fertigungs-/Produktionstechnik
- zu 104 Fertigungstechnik/Produktionstechnik [bei Maschinenbau]
- zu 048 Festkörperelektronik
- zu 035 Figurentheater
- 054 Film und Fernsehen
- zu 054 Film- und Fernsehspiele
- zu 021 Finanz- und Investitionswirtschaft
- zu 123 Finanz- und Steuerwesen [bei Ingenieurinformatik]
- 266 Finanzverwaltung
- zu 056 Finnisch
- 056 Finno-Ugristik
- zu 371 Fischproduktion
- zu 057 Flugführung
- zu 057 Flugkörperbau
- zu 057 Flugtechnik/Raumfahrttechnik [bei Luft- und Raumfahrttechnik]
- zu 104 Flugtechnik, Raumfahrttechnik [bei Maschinenbau]
- zu 057 Flugtriebwerke
- zu 057 Flugzeugbau
- Fördertechnik, s. Transport-/Fördertechnik
- Forstwirtschaft, s. Forstwissenschaft, -wirtschaft
- 058 Forstwissenschaft/-wirtschaft
- zu 069 Fotografie/Fotografie [bei Gestaltung]
- zu 231 Fotografische Technik
- zu 088 Fotografische und angewandte Optik
- zu 226 Fotoingenieurwissenschaften
- 059 Französisch
- zu 069 Freie Graphik
[vgl. Bildende Kunst/Graphik]

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	zu 205	Freie Keramik
	zu 205	Freie Kunst [vgl. Bildende Kunst/Grafik]
	zu 204	Freie Malerei
	zu 052	Freizeitpädagogik Frühgeschichte, s. Ur- und Frühgeschichte
	365	Pädagogik der frühen Kindheit
		G
	060	Gartenbau
	zu 093	Garten- und Landschaftsgestaltung
	zu 211	Gas-, Wasser-, Heizungs- und Klimatechnik
	zu 013	Gebäudelehre
	zu 017	Gebäudetechnik
	zu 069	Gebrauchsgraphik (Graphik-Design)
	zu 154	Gegenwartskunde/Gemeinschaftskunde/Politische Bildung/Staatsbürgerkunde
	zu 154	Gemeinschaftskunde
	zu 060	Gemüsebau
	zu 026	Genetik
	zu 021	Genossenschaftsökonomie Geodäsie, s. Vermessungswesen (Geodäsie)
	050	Geographie/Erdkunde
	065	Geologie/Paläontologie
	385	Geoökologie
	066	Geophysik
	039	Geowissenschaften
	zu 104	Gerätebau
	zu 104	Gerätetechnik
	zu 067	Germanische und Nordische Philologie
	067	Germanistik/Deutsch
	230	Gesang
	068	Geschichte
	zu 275	Geschichte der exakten Wissenschaft
	275	Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften Geschichte der Naturwissenschaften, s. Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
	zu 107	Geschichte der Medizin und Pharmazie
	zu 303	Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation Gesellschaftslehre, s. Lernbereich Gesellschaftslehre 2
	zu 154	Gesellschaftswissenschaften
	zu 176	Gestaltendes Werken
	zu 069	Gestaltung/Design
	zu 199	Gestaltungstechnik [bei Lernbereich Technik 2]
	232	Gesundheitswissenschaft/-management
	215	Gesundheitstechnik
	195	Gesundheitspädagogik Getränketechnologie, s. Brauwesen/Getränketechnologie
	zu 226	Gießerei- und Werkstofftechnik

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu	076	Gießereikunde Gießereiwesen, s. Hütten- und Gießereiwesen
zu	203	Glasgestaltung
zu	216	Glasinstrumente und Anlagenbau
	216	Glastechnik/Keramik
zu	226	Glastechnik [bei Verfahrenstechnik]
zu	108	Gold- und Silberschmiede (technisch)
zu	159	Goldschmiedekunst Graphik (Bildende Kunst), s. Bildende Kunst/Graphik
	069	Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
zu	231	Graphisches Gewerbe/Druck [vgl. Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung]
	070	Griechisch
zu	216	Grobkeramik
zu	017	Grundbau [bei Bauingenieurwesen]
zu	104	Grundlagen des Maschinenbaus
zu	115	Grundschuldidaktik
	115	Grundschul-/Primarstufenpädagogik
zu	093	Grünordnung
		H
zu	011	Haushalt/Arbeitslehre
	071	Haushalts- und Ernährungswissenschaft
	333	Haushaltswissenschaft [bei Ernährungs- und Haushaltswissenschaften]
zu	184	Haushaltswissenschaft [bei Wirtschaftswissenschaften]
zu	071	Hauswirtschaft/Hauswirtschaftswissenschaft
zu	071	Hauswirtschaft/Textiles Werken [vgl. Werkerziehung]
	073	Hebräisch/Judaistik
zu	245	Heilpädagogik
zu	050	Heimatkunde
zu	017	Heizungs- und Gesundheitstechnik [vgl. Gesundheitstechnik]
zu	122	Hethiologie/Hethitisch/Hethitologie
zu	050	Historische Geographie
zu	114	Historische Musikwissenschaft
zu	101	Historisches Kulturgut und Restaurierung
zu	017	Hochbau/Konstruktiver Hochbau
zu	177	Hochleistungswerkstoffe
zu	226	Holztechnik [bei Verfahrenstechnik]
zu	017	Holztechnik [bei Bauingenieurwesen]
	197	Holzbau
	082	Holz-/Fasertechnik
zu	202	Holz- und Kunststofftechnik [bei Fertigungs-/Produktionstechnik]
	075	Holzwirtschaft Humanbiologie, s. Anthropologie (Humanbiologie)
zu	076	Hütten- und Gießereitechnik
	076	Hütten- und Gießereiwesen
zu	076	Hüttenwesen/Metallkunde

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	zu 226	Hüttentechnik [bei Verfahrenstechnik]
	zu 282	Hydrobiologie (technisch)
	zu 066	Hydrologie
	zu 215	Hygiene
	zu 226	Hygienetechnik [vgl. Gesundheitstechnik]
		I
	zu 137	Iberoromanische Philologie
	zu 069	Illustration und Kommunikationsdesign
	zu 078	Indische Kunstgeschichte Indogermanistik, s. Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik
	zu 122	Indoiranistik
	078	Indologie
	zu 015	Indonesisch
	zu 203	Industrial Design
	zu 017	Industrialisiertes Bauen
	zu 202	Industrieautomation
	203	Industriedesign/Produktgestaltung
	zu 203	Industrielle Formgebung (Industrie-Design)
	zu 370	Industrielle Produktion [bei Wirtschaftsingenieurwesen]
	zu 226	Industrielle Produktionstechnik [bei Verfahrens- und Werkstofftechnik]
	zu 202	Industrielle Produktionstechnik [bei Fertigungstechnik]
	zu 118	Industriemathematik
	zu 076	Industrieofenkunde/Gesteinshüttenkunde/Glas, Keramik und Bindemittel/Steine und Erden
	079	Informatik
	zu 123	Informatik in der Technik
	zu 277	Informatik in der Wirtschaft
	zu 222	Informatik/Informationstechnik
	zu 277	Informatik und Operations Research
	zu 069	Informations-Design Informationstechnik, s. Kommunikations- und Informationstechnik
	zu 104	Informationstechnik im Maschinenwesen
	zu 048	Informationsverarbeitung Informationswissenschaft, s. Kommunikationswissenschaft/ Publizistik
	zu 017	Ingenieurmechanik Ingenieurbau, s. Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
	123	Ingenieurinformatik/Technische Informatik Ingenieurwissenschaften (allgemein) [vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) 1]
	242	Innenarchitektur [vgl. Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung]
	261	Innere Verwaltung
	zu 113	Instrumente und Gesang
	080	Instrumentalmusik
	072	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) 1
	040	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Kunst, Kunstwissenschaft) 1
	049	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) 1
	030	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur

004 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) 1
zu 270 Internationale Berufspädagogik
182 Internationale Betriebswirtschaft/Management
zu 203 Investitionsgütergestaltung
081 Iranistik
292 Islamische Studien
083 Islamwissenschaft
zu 120 Isländisch
084 Italienisch

J

085 Japanologie
zu 164 Jazz und jazzverwandte Musik
164 Jazz und Populärmusik
zu 303 Journalistik
Judaistik, s. Hebräisch/Judaistik
zu 208 Jugend, Familien- und Altenhilfe
zu 208 Jugend- und Familienbildung
168 Justizvollzug

K

zu 006 Kanadistik
280 Kartographie
Kath. Religionslehre, s. Kath. Theologie, - Religionslehre
545 Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
086 Kath. Theologie, - Religionslehre
180 Kaukasistik
zu 122 Keilschriftkunde/Papyrologie
Kellerwirtschaft, s. Weinbau und Kellerwirtschaft
zu 152 Keltologie
Keramik, s. Glastechnik/Keramik
zu 205 Keramik [bei Kunst]
zu 226 Keramik [bei Verfahrens- und Werkstofftechnik]
zu 033 Kerntechnik [bei Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik]
zu 104 Kerntechnik [bei Maschinenbau]
241 Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
Kernverfahrenstechnik, s. Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
193 Kirchenmusik
Kirchliche Bildungsarbeit, s. Evang./Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
005 Klassische Philologie
zu 012 Klassische ur- und frühgeschichtliche Archäologie
zu 104 Kolben- und Strömungsmaschinen
zu 069 Kommunikationsdesign
zu 152 Kommunikationsforschung und Phonetik
Kommunikationsgestaltung, s. Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
303 Kommunikationswissenschaft/Publizistik
zu 188 Komparatistik
zu 191 Komposition/Theorie/Tonsatz
191 Komposition

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu 090	Konfessionsungebundene Religionslehre
zu 212	Konstruktion [bei Feinwerktechnik]
zu 202	Konstruktion, Fertigung, Werkstofftechnik
zu 226	Konstruktions- und Verfahrenstechnik
zu 104	Konstruktionstechnik [bei Maschinenbau]
zu 226	Konstruktive Verfahrenstechnik
zu 017	Konstruktiver Hochbau
zu 017	Konstruktiver Ingenieurbau
zu 203	Konsumgütergestaltung
zu 184	Kooperationsökonomie
zu 001	Koptologie
	Koreanistik, s. Sinologie/Koreanistik
zu 113	Korrepetition
zu 215	Kosmetik
zu 116	Kostümdesign
zu 232	Krankenhauswesen
zu 234	Krankenpflege-Ausbildung
zu 128	Kristallografie
zu 153	Kroatisch
zu 044	Kulturgeschichte Osteuropas
zu 052	Kulturpädagogik
	Kulturwissenschaften, s. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) 1
zu 091	Kunst [bei Kunsterziehung]
zu 007	Kunst und Design
zu 092	Kunst und Musik [bei Kunstwissenschaft]
	091 Kunsterziehung
	092 Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
zu 091	Kunstpädagogik/Kunsttherapie
zu 033	Kunststoffchemie
	219 Kunststofftechnik
zu 091	Kunsttherapie
	[vgl. Sozialpädagogik]
	Kunstwissenschaft, s. Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
zu 048	Kybernetik
	[vgl. Technische Kybernetik]
L	
zu 065	Lagerstättenprospektion [bei Geologie/Paläontologie]
zu 020	Lagerstättenprospektion/Tiefbohrtechnik, Erdöl- und Erdgasgewinnung
zu 003	Landbau/Landwirtschaft
zu 093	Landeskultur und Umweltschutz
	[vgl. Umweltschutz]
zu 013	Landespflege [bei Architektur]
	093 Landespflege/Landschaftsgestaltung
zu 017	Landkartentechnik [bei Bauingenieurwesen/Ingenieurbau]
zu 171	Landkartentechnik [bei Vermessungskunde/Vermessungswesen]
zu 003	Landmaschinentechnik
	Landschaftsgestaltung, s. Landespflege/Landschaftsgestaltung

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	zu 093	Landschaftsplanung [vgl. Raumplanung]
	zu 104	Landtechnik Landwirtschaft, s. Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
	zu 003	Landwirtschaftliche Betriebs- und Marktlehre
	095	Latein
	038	Lateinamerika 3
	096	Lebensmittelchemie
	zu 097	Lebensmitteltechnik und Energietechnik [vgl. Energietechnik]
	097	Lebensmitteltechnologie
	zu 098	Leibeserziehung
	154	Lernbereich Gesellschaftslehre 2
	186	Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht 2
	zu 154	Lernbereich Sachunterricht/Gesellschaftslehre
	zu 186	Lernbereich Sachunterricht Naturwissenschaften/Technik [vgl. Lernbereich Technik 2]
	090	Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften 2
	199	Lernbereich Technik 2
	zu 048	Lichttechnik [vgl. Optoelektronik]
	zu 026	Limnologie
	zu 152	Linguistik
	zu 160	Linguistische Datenverarbeitung
	zu 160	Linguistische Informatik
	zu 284	Literatur übersetzen Literaturwissenschaft, s. Allg. Literaturwissenschaft
	zu 127	Logik
	zu 021	Logistik Logopädie, s. Sonderpädagogik
	zu 057	Luftfahrzeugtechnik
	057	Luft- und Raumfahrttechnik
		M
	zu 033	Makromolekulare Chemie
	zu 226	Makromolekulare Verfahrenstechnik
	zu 015	Malaiologie
	204	Malerei
	zu 023	Malerei/Graphik
	zu 232	Management im Gesundheits- und Sozialbereich
	zu 021	Management im Handel
	103	Markscheidewesen
	zu 225	Maschenkonfektionstechnik
	104	Maschinenbau/-wesen
	zu 104	Maschinenbau: Energie-, Fahrzeug- und Produktionstechnik
	zu 202	Maschinenbau: Fertigungssysteme
	zu 157	Maschinenbau: Mikroelektronik/-mechanik
	zu 104	Maschinentechnik
	zu 020	Maschinentechnik des Bergbaus

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	Maschinenwesen, s. Maschinenbau/-wesen
zu 017	Massivbau
294	Materialwissenschaft
105	Mathematik
zu 224	Mechanik/Technische Mechanik
380	Mechatronik
zu 067	Mediävistik [vgl. Geschichte]
zu 054	Medienbetriebstechnik
121	Medieninformatik
zu 303	Medienkunde/Kommunikations-/Informationswissenschaft
zu 052	Medienpädagogik
305	Medientechnik
304	Medienwirtschaft/Medienmanagement
302	Medienwissenschaft
107	Medizin (Allgemein-Medizin)
247	Medizinische Informatik
zu 215	Medizinisch-physikalische Technik
zu 234	Medizinpädagogik
zu 215	Medizintechnik
061	Meliorationswesen
zu 069	Messe-/Ausstellungsgestaltung (Display-Design)
zu 048	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
zu 048	Mess- und Regeltechnik
zu 203	Metallgestaltung
zu 076	Metallhüttenkunde/-wesen
zu 177	Metallkunde
108	Metalltechnik
zu 076	Metallurgie und Werkstofftechnik
110	Meteorologie
zu 026	Mikrobiologie
157	Mikroelektronik
286	Mikrosystemtechnik
220	Milch- und Molkereiwirtschaft
zu 003	Milchwissenschaft
111	Mineralogie
zu 070	Mittel- und Neugriechische Philologie
273	Mittlere und neuere Geschichte
zu 095	Mittellatein
zu 036	Mittlerer Osten 3
zu 116	Mode/Modegraphik
zu 116	Modedesign
zu 007	Mode-, Textil-, Grafik-, Foto-/Film-Design
zu 036	Modernes Südasien
	Molkereiwirtschaft, s. Milch- und Molkereiwirtschaft
zu 015	Mongolistik
zu 035	Musical
zu 113	Musik [bei Musikerziehung]
113	Musikerziehung

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
-------------	--

- zu 113 Musikgeschichte, s. Musikwissenschaft/-geschichte
- zu 113 Musiktherapie
- zu 113 Musikschule
- zu 035 Musiktheater-Regie
- 114 Musikwissenschaft/-geschichte

N

- Nachrichtentechnik, s. Kommunikations- und Informationstechnik
- zu 048 Nachrichten-/Energietechnik
- 222 Kommunikations- und Informationstechnik
- zu 048 Nachrichtentechnik/Hochfrequenztechnik
- zu 036 Naher und Mittlerer Osten 3
- zu 071 Nahrungsmittelgewerbe
- 064 Naturschutz
- Naturwissenschaften/Sachunterricht, s. Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht 2
[vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) 1]
- zu 118 Naturwissenschaftlich-technische Mathematik
- zu 079 Naturwissenschaftliche Informatik
- zu 186 Naturwissenschaftlicher Sachunterricht
- 223 Nautik/Seefahrt
- 287 Neue Medien
- zu 067 Neuere deutsche Literatur und Medien
- Neuere Geschichte, s. Mittlere und neuere Geschichte
- zu 070 Neugriechisch
- zu 070 Neugriechische und Byzantinische Philologie
- 043 Neugriechisch
- 233 Nichtärztliche Heilberufe/Therapien
- 189 Niederdeutsch
- zu 189 Niederdeutsche Sprache und Literatur
- 119 Niederländisch
- zu 036 Nord- und Westeuropa 3
- zu 036 Nordamerika 3
- Nordische Philologie, s. Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie,
Einzel Sprachen a.n.g.)
- 120 Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie, Einzel Sprachen a.n.g.)
- zu 120 Norwegisch
- zu 033 Nuklearchemie

O

- zu 177 Oberflächentechnik (Werkstofftechnik)
- zu 060 Obstbau
- Öffentliches Gesundheitswesen, s. Gesundheitswissenschaft/-management
- 290 ohne Angabe/ungeklärt
- zu 064 Ökologie (Naturschutz)
- zu 282 Ökologie/Technische Hydrobiologie
[vgl. Geoökologie/Biogeographie]
- zu 184 Ökonomie
- zu 230 Operngesang

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
-------------	--

- 088 Optoelektronik
- zu 192 Orchesterleitung
- 165 Orchestermusik
- zu 021 Organisation und Datenverarbeitung
- zu 132 Organisationspsychologie
- zu 122 Orientalische Kunstgeschichte
- 122 Orientalistik, Altorientalistik
- 044 Ost- und Südosteuropa 3
- zu 015 Ostasiatische Philologie
- zu 036 Ostasien 3
- zu 068 Osteuropäische Geschichte
- zu 146 Ostslawische Philologie
- zu 036 Ozeanien 3
- 124 Ozeanographie

P

- Pädagogik, s. Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
- Paläontologie, s. Geologie/Paläontologie
- zu 082 Papiererzeugung
- zu 082 Papieringenieurwesen
- zu 082 Papiertechnik
- zu 082 Papierverarbeitung
- zu 122 Papyrologie
- zu 021 Personalwesen/Management
- 353 Pflanzenproduktion
- 234 Pflegewissenschaft/-management
- zu 126 Pharmazeutische Chemie
- 126 Pharmazie
- 127 Philosophie
- zu 152 Phonetik und Sprechkunde
- zu 152 Phonetik und sprachliche Kommunikation
- Photographie, s. Fotographie/ Fotografik
- 128 Physik
- zu 105 Physik [bei Mathematik]
- zu 033 Physikalische Chemie
- zu 224 Physikalische Ingenieurwissenschaften
- 224 Physikalische Technik
- zu 017 Planender Ingenieurbau
- zu 179 Planungs- und Betriebstechnik
- Plastik (Bildende Kunst), s. Bildende Kunst/ Graphik
- 129 Politikwissenschaften/Politologie
- Politologie, s. Politikwissenschaften/Politologie
- 263 Polizei/Verfassungsschutz
- 206 Polnisch
- zu 231 Polygraphische Technik
- zu 011 Polytechnik
- Populärmusik, s. Jazz und Populärmusik
- 131 Portugiesisch
- zu 069 Porzellangestaltung

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	zu 079	Praktisch-Bildbaren-Pädagogik, s. Sonderpädagogik Praktische Informatik/Software Engineering Primarstufenpädagogik, s. Grundschul-/Primarstufenpädagogik
	zu 179	Product-Engineering
	zu 203	Produktdesign Produktgestaltung, s. Industriedesign/Produktgestaltung
	zu 069	Produktgestaltung/Produktdesign [bei Graphikdesign]
	zu 203	Produktgestaltung/Textilgestaltung [vgl. Textilgestaltung]
	zu 054	Produktion und Medienwirtschaft Produktionstechnik, s. Fertigungs-/Produktionstechnik
	zu 017	Projektmanagement [bei Bauingenieurwesen]
	zu 079	Prozessautomatisierung [bei Informatik]
	132	Psychologie
	zu 303	Publizistik
	zu 035	Puppenspiel
		R
	zu 134	Raumfahrttechnik, s. Luft- und Raumfahrttechnik Raumordnung und Landesplanung
	134	Raumplanung
	zu 048	Reaktortechnik [bei Elektrotechnik]
	zu 104	Reaktortechnik [bei Maschinenbau] [vgl. Energietechnik (ohne Elektrotechnik)]
	zu 079	Rechnerintegrierte Produktionstechnik/Angewandte Informatik
	zu 021	Rechnungswesen, Revision, Steuern
	256	Rechtspflege
	135	Rechtswissenschaft [vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1] Recycling, s. Umwelttechnik (einschl. Recycling)
	310	Regenerative Energien Regie, s. Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
	zu 035	Regie in Oper und Schauspiel
	zu 134	Regional- und Stadtplanung
	zu 136	Religionsgeschichte Religionslehre, s. Evang./Kath. Theologie, - Religionslehre Religionspädagogik, s. Evang./Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit (vgl. Sozialarbeit/-hilfe)
	136	Religionswissenschaft Reproduktionstechnik, s. Druck- und Reproduktionstechnik
	zu 208	Resozialisierung und Rehabilitation
	zu 101	Restauratorenausbildung
	zu 101	Restaurierung und Konservierung von Kunst und Kulturgut
	101	Restaurierungskunde
	zu 284	Rhetorik
	163	Rhythmik
	zu 202	Robotertechnik
	137	Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	zu 137	Romanistische Mediävistik
	zu 137	Rumänisch
	139	Russisch
		S
	254	Sachunterricht (einschl. Schulgarten) Sachunterricht [bei Naturwissenschaften], s. Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht
	102	Schauspiel
	zu 035	Schauspieltheater-Regie
	142	Schiffbau/Schiffstechnik
	zu 142	Schiffsbetrieb
	zu 142	Schiffsbetriebstechnik
	zu 142	Schiffselektronik/Schiffselektrotechnik
	zu 142	Schiffsmaschinenbau Schiffstechnik, s. Schiffbau/Schiffstechnik
		Schmuckdesign, s. Edelstein- und Schmuckdesign
	zu 361	Schule Schulgarten, s. Sachunterricht (einschl. Schulgarten)
	361	Schulpädagogik
	zu 132	Schulpsychologie
	zu 120	Schwedisch Schwerhörigenpädagogik, s. Sonderpädagogik
		Seefahrt, s. Nautik/Seefahrt
		Sehbehindertenpädagogik, s. Sonderpädagogik
	zu 122	Semitistik
	zu 048	Sensortechnik
	zu 153	Serbokroatisch
	zu 132	Sexualforschung
	zu 104	Sicherheitstechnik
	145	Sinologie/Koreanistik Skandinavistik, s. Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
	146	Slawistik (Slaw. Philologie)
	zu 130	Slowakisch
	zu 153	Slowenisch
	zu 079	Software-Engineering
	zu 123	Softwaretechnik [für Ingenieure]
	zu 230	Sologesang
	zu 190	Sondererziehung und Rehabilitation
	190	Sonderpädagogik 4
	036	Sonstige Regionalwissenschaften
	zu 052	Sonderpädagogische Einrichtungen
	207	Sorbisch
	208	Soziale Arbeit
	zu 052	Sozialarbeit [bei Erziehungswissenschaft] Sozialgeographie, s. Wirtschafts-/Sozialgeographie Sozialgeschichte, s. Wirtschafts-/Sozialgeschichte Sozialhilfe, s. Soziale Arbeit
	147	Sozialkunde
	zu 232	Sozialmedizin/Öffentliches Gesundheitswesen

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	zu 184	Sozialökonomie
	245	Sozialpädagogik
	zu 208	Sozialpädagogik [bei Sozialarbeit/-hilfe]
	zu 052	Sozialpädagogik und Sozialarbeit
	zu 245	Sozialtherapie
	264	Sozialversicherung
	253	Sozialwesen
	zu 253	Sozialwesen/Sozialarbeit [vgl. Sozialarbeit/-hilfe]
	148	Sozialwissenschaft [vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1]
	149	Soziologie
	zu 184	Sozioökonomie
	150	Spanisch
	zu 184	Spezielle Wirtschaftslehre
	zu 098	Sport
	166	Sportmanagement/Sportökonomie
	098	Sportpädagogik/Sportpsychologie
	029	Sportwissenschaft Sprach- und Kulturwissenschaften, s. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) 1 [vgl. Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften 2]
	zu 122	Sprachen des nahen, mittleren und fernen Ostens
	zu 015	Sprachen und Kulturen Austronesiens
	zu 004	Sprachen, Wirtschafts- und Kulturräume
	zu 284	Sprachlehrforschung Sprachwissenschaft, s. Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik [vgl. Angewandte Sprachwissenschaft]
	zu 102	Sprecherziehung [bei Darstellende Kunst]
	zu 161	Sprecherziehung (Logopädie)
	zu 172	Staats- und Verwaltungswissenschaft
	zu 134	Stadt- und Regionalplanung
	zu 013	Städtebau [bei Architektur]
	zu 017	Städtebau [bei Bauingenieurwesen]
	zu 134	Städtebau und Landesplanung
	zu 134	Städtebau und Siedlungswesen
	zu 134	Städtebau und Stadtplanung
	429	Stahlbau
	zu 429	Stahl- und Leichtbau
	zu 048	Starkstromtechnik
	237	Mathematische Statistik/Wahrscheinlichkeitsrechnung
	zu 226	Steine/Erden [bei Verfahrenstechnik]
	196	Studienkolleg
	zu 036	Südasien 3
	zu 036	Südostasien und Ozeanien 3 Südosteuropa, s. Ost- und Südosteuropa 3
	zu 068	Südosteuropäische Geschichte
	153	Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.) Systemwissenschaften, Angewandte, s. Angewandte Systemwissenschaften
	zu 035	Szenisches Schreiben

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur

T

- zu 106 Tanz
- 106 Tanzpädagogik
 - Technik, s. Lernbereich Technik 2
- zu 199 Technik/Arbeitslehre
 - [vgl. Arbeitslehre/Wirtschaftslehre]
- zu 179 Technische Betriebswirtschaft
- zu 231 Technische Bildgestaltung
- zu 048 Technische Elektronik
- zu 017 Technische Gebäudeausrüstung
- zu 215 Technische Hygiene
- 144 Technische Kybernetik
- zu 224 Technische Physik
- zu 457 Technischer Umweltschutz
- zu 018 Technisches Fachübersetzen
- zu 215 Technisches Gesundheitswesen
- Technologie, s. Werken (technisch)/Technologie
- zu 028 Technologie [bei Brauwesen/Getränketechnologie]
- 118 Technomathematik
 - Techno- und Wirtschaftsmathematik
- zu 116 Textil-, Mode- und Kostümdesign
- zu 104 Textil- und Bekleidungstechnik [bei Maschinenbau]
- 225 Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
- zu 033 Textilchemie
- zu 116 Textildesign
- zu 225 Textilerzeugung
- zu 176 Textiles Werken [bei Werkerziehung]
- 116 Textilgestaltung
 - Textilgewerbe, s. Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
- zu 225 Textilgewerbe (Gewerbelehramt)
- zu 116 Textilkunst und Flächendesign
- zu 225 Textilmaschinenbau
- zu 225 Textilveredlung/Textilchemie
- zu 104 Theater- und Veranstaltungs-Technik
- 155 Theaterwissenschaft
- zu 104 Theoretischer Maschinenbau
- zu 226 Thermische Verfahrenstechnik
- zu 187 Tibetologie/Birmanistik
- zu 017 Tiefbau
- 156 Tiermedizin/Veterinärmedizin
- 371 Tierproduktion
- zu 194 Ton- und Bildingenieur
- 194 Tonmeister
- zu 048 Tontechnik
- 274 Tourismuswirtschaft
- 074 Transport-/Fördertechnik
- zu 089 Transportwesen
- zu 003 Tropische und subtropische Landwirtschaft

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
-------------	--

- zu 104 Triebwerkbau
[vgl. Luft- und Raumfahrttechnik]
- 209 Tschechisch
- 158 Turkologie

U

- zu 010 Übersetzer Arabisch
- zu 067 Übersetzer Deutsch
- zu 008 Übersetzer Englisch
- zu 059 Übersetzer Französisch
- zu 084 Übersetzer Italienisch
- zu 119 Übersetzer Niederländisch
- zu 130 Übersetzer Polnisch
- zu 131 Übersetzer Portugiesisch
- zu 139 Übersetzer Russisch
- zu 150 Übersetzer Spanisch
- zu 152 Übersetzer/Dolmetscher (ohne nähere Angabe)
- zu 212 Uhrentechnik
- 458 Umweltschutz
- 457 Umwelttechnik einschl. Recycling
- zu 457 Umwelttechnik/Verpackungstechnik
- zu 056 Ungarisch
ungeklärt, s. ohne Angabe/ungeklärt
- 548 Ur- und Frühgeschichte

V

- zu 202 Verarbeitungstechnik [bei Fertigungs-/Produktionstechnik]
- zu 226 Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik
- 226 Verfahrenstechnik
- zu 104 Verfahrenstechnik [bei Maschinenbau]
Verfassungsschutz, s. Polizei/Verfassungsschutz
- zu 076 Verformungskunde und Walzwerkwesen
- zu 114 Vergleichende Musikwissenschaft
- 210 Verkehrswirtschaft
- 089 Verkehrsingenieurwesen
- 268 Verkehrswesen
- zu 134 Verkehrswesen/Landesplanung/Raumplanung
- zu 179 Verlagswirtschaft und Herstellung
- zu 171 Vermessung
- 171 Vermessungswesen (Geodäsie)
- zu 226 Verpackungstechnik [bei Verfahrenstechnik]
- zu 021 Versicherungswirtschaft
- 213 Versorgungstechnik
Verwaltungswesen, s. Verwaltungswissenschaft/-wesen
- 172 Verwaltungswissenschaft/-wesen
Veterinärmedizin, s. Tiermedizin/Veterinärmedizin
- zu 088 Video und elektrische Bilderzeugung
- zu 069 Visuelle Kommunikation und Produktgestaltung
- 173 Ethnologie

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
-------------	--

- 174 Volkskunde
- zu 164 Volksmusik
- zu 175 Volkswirtschaft
- 175 Volkswirtschaftslehre
- zu 122 Vorderasiatische Altertumswissenschaft/Archäologie

W

- zu 011 Warenlehre
- zu 211 Wärmetechnik/Energietechnik/Thermodynamik
- 094 Wasserbau
- zu 061 Wasserbau und Kulturtechnik
- zu 094 Wasserbau/-wesen
- 077 Wasserwirtschaft
- 227 Weinbau und Kellerwirtschaft
- zu 321 Weiterbildung
- zu 018 Weltwirtschaftssprachen, Angewandte
- zu 021 Werbung [bei Betriebswirtschaftslehre]
- 201 Werken (technisch)/Technologie
- 176 Werkerziehung
- zu 177 Werkstoff- und Oberflächentechnik
- zu 104 Werkstoffkunde [bei Maschinenbau]
- zu 226 Werkstofftechnik [bei Verfahrenstechnik]
- zu 216 Werkstofftechnik Glas
- zu 216 Werkstofftechnik Keramik
- zu 104 Werkstofftechnik und Werkstoffe [bei Maschinenbau]
- 177 Werkstofftechnik
- zu 104 Werkzeugmaschinenkonstruktion und Verarbeitungstechnik
- zu 036 Westeuropa 3
- 130 Westslawisch (allgemein und a.n.g.)
- zu 184 Wirtschaft
- zu 181 Wirtschaft/Politik
[vgl. Politikwissenschaften/Politologie]
- zu 184 Wirtschaftliche Staatswissenschaften
- 178 Wirtschafts-/Sozialgeographie
- 183 Wirtschafts-/Sozialgeschichte
- zu 011 Wirtschafts- und Arbeitslehre
- zu 104 Wirtschafts- und Betriebstechnik [bei Maschinenbau]
- zu 179 Wirtschafts- und Betriebstechnik [bei Wirtschaftsingenieurwesen]
- zu 181 Wirtschafts- und Sozialpädagogik
[vgl. Sozialpädagogik]
- zu 125 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus
- 277 Wirtschaftsinformatik
- 370 Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
- 179 Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
- zu 179 Wirtschaftsingenieurwesen Druck/Werbetechnik/Werbewirtschaft
- zu 011 Wirtschaftskunde
Wirtschaftslehre, s. Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
- 276 Wirtschaftsmathematik
- 181 Wirtschaftspädagogik

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
-------------	--

042 Wirtschaftsrecht
184 Wirtschaftswissenschaften
[vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1]
zu 276 Wirtschaftswissenschaftlich-technische Mathematik
zu 127 Wissenschaftslehre

Z

185 Zahnmedizin
zu 187 Zentralasiatische Sprachen und Kulturen
zu 303 Zeitungswissenschaften (Publizistik)
zu 060 Zierpflanzenbau
269 Zoll- und Steuerverwaltung
zu 026 Zoologie
zu 025 Zoologisch-humanmedizinische Richtung [bei Biologie]

- >> * Link zur englischsprachigen Übersetzung der Studienfächer (Link bitte kopieren):
<https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#yfUhbWAGkoEZbwWN/unterstuetzte-statistiken/bildung/hochschulen/promovierende/bundeseinheitliches-schluessselverzeichnis-und-definitionen>
- 1 Interdisziplinäre Studiengänge, die mehrere Studienbereiche einer Fächergruppe und nicht schwerpunktmäßig zugeordnet werden können, sind hier nachzuweisen.
 - 2 Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.
 - 3 Regionale Studien, soweit nicht einzelnen Studienbereichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen.
 - 4 Alle Studienfächer des bis SS 2015 gültigen Studienbereiches „Sonderpädagogik“ werden ab WS 2015 im Studienfach „Sonderpädagogik“ zusammengefasst nachgewiesen.

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

Die Art des Studiengangs wird in der ersten Stelle des Signierschlüssels der Abschlussprüfungen wie folgt unterschieden:

- 1 = Erststudium (1. Studienabschluss -ggf. auch Promotion als Erstabschluss)
- 2 = Zweitstudium (Weiterer Abschluss nach dem Erststudium oder konsekutiven Masterstudium, soweit nicht Nr. 3 bis 7, auch Zweitabschluss im gleichen Studienfach)
- 3 = Aufbaustudium (Voraussetzung: Ein erster Abschluss)
- 4 = Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium (z.B. bei Lehramt)
- 5 = Promotionsstudium (nach anderem 1. Abschluss). Prüfung auch ohne Neueinschreibung möglich.
- 6 = Weiterbildungsstudium (über Studiengebühren hinausgehendes kostenpflichtiges Studium)
- 7 = Konsekutives Masterstudium (Bachelorabschluss als einziger und zwingend vorliegender Abschluss)
- 8 = Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
- 9 = Kein Abschluss (kein Abschluss angestrebt bzw. möglich)

Universitärer Abschluss (ohne Lehramtsprüfungen)

Magister

1 02	Erststudium	Studiengang an wiss. Hochschulen; mindestens 8 Semester Regelstudienzeit (ohne Praxissemester)
2 02	Zweitstudium	
3 02	Aufbaustudium	
4 02	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 02	Weiterbildungsstudium	
8 02	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption

1 68	Erststudium	Mehr-Fächer-Bachelor (69) sind Bachelorstudiengänge, bei denen <u>zwingend</u> eine Kombination von zwei oder mehreren eigenständigen Studienfächern aus einem Angebotskatalog zu belegen ist.
2 68	Zweitstudium	
3 68	Aufbaustudium	
6 68	Weiterbildungsstudium	
8 68	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption

1 01	Erststudium	Mehr-Fächer-Bachelor (01) sind Bachelorstudiengänge, bei denen <u>zwingend</u> eine Kombination von zwei oder mehreren eigenständigen Studienfächern aus einem Angebotskatalog zu belegen ist.
2 01	Zweitstudium	
3 01	Aufbaustudium	
6 01	Weiterbildungsstudium	
8 01	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

Mehr-Fächer-Master

2 69	Zweitstudium	Mehr-Fächer-Master (69) sind Masterstudiengänge, bei denen <u>zwingend</u> eine Kombination von zwei oder mehreren eigenständigen Studienfächern aus einem Angebotskatalog zu belegen ist.
3 69	Aufbaustudium	
4 69	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 69	Weiterbildungsstudium	
7 69	Konsekutives Masterstudium	
8 69	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Lizentiat

1 03	Erststudium	Studiengang an wiss. Hochschulen; mindestens 8 Semester Regelstudienzeit (ohne Praxissemester)
2 03	Zweitstudium	
3 03	Aufbaustudium	
4 03	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 03	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Kirchliche Prüfung

1 04	Erststudium	Theol. Hochschulprüfungen zu "02", "03".
2 04	Zweitstudium	
8 04	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Staatsexamen/1. Staatsprüfung

1 08	Erststudium	Ohne Lehramtsprüfungen und ohne staatliche Laufbahnprüfung (VerwFH) Einschließlich erste juristische Prüfung
2 08	Zweitstudium	
3 08	Aufbaustudium	
6 08	Weiterbildungsstudium	
8 08	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Staatsexamen (einphasige Ausbildung)

1 09	Erststudium	siehe Magister
2 09	Zweitstudium	
8 09	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Fakultätsprüfung

1 10	Erststudium	siehe Magister
2 10	Zweitstudium	
8 10	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

Diplom (U)

1 11	Erststudium	siehe Magister
2 11	Zweitstudium	
3 11	Aufbaustudium	
4 11	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 11	Weiterbildungsstudium	
8 11	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Diplom I (U-GH)

1 14	Erststudium	Wiss. Kurzstudium in integrierten Studiengängen an Gesamthochschulen
2 14	Zweitstudium	
8 14	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Diplom (U) - Dolmetscher

1 12	Erststudium	siehe Magister
2 12	Zweitstudium	
4 12	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 12	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Diplom (U) - Übersetzer

1 13	Erststudium	siehe Magister
2 13	Zweitstudium	
4 13	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 13	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Akad. geprüfter Übersetzer

1 05	Erststudium	
2 05	Zweitstudium	
4 05	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 05	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Bachelor (U) - Lehrer

1 93	Erststudium	siehe Diplom (U) - Lehrer
2 93	Zweitstudium	
8 93	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

Master (U) - Lehrer

- | | | |
|---|---|----------------------------------|
| <p>2 78
3 78
4 78
7 78
8 78</p> | <p>Zweitstudium
Aufbaustudium
Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
Konsekutives Masterstudium
Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote</p> | <p>siehe Diplom (U) - Lehrer</p> |
|---|---|----------------------------------|

Diplom (U) - Lehrer

- | | | |
|--|--|---|
| <p>1 18
2 18
4 18
8 18</p> | <p>Erststudium
Zweitstudium
Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote</p> | <p>Diplom-Handelslehrer

Dieses Studium berechtigt u.a. zur Teilnahme am Vorbereitungsdienst für das LA Berufliche Schulen. Diese Option wird mittlerweile selten genutzt, stattdessen Beschäftigung in der Wirtschaft oder Erwachsenenbildung.</p> |
|--|--|---|

Bachelor an Universitäten

- | | |
|---|--|
| <p>1 82
2 82
4 82
6 82
8 82</p> | <p>Erststudium
Zweitstudium
Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
Weiterbildungsstudium
Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote</p> |
|---|--|

Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt)

- | | |
|--|---|
| <p>2 88
3 88
4 88
6 88
7 88
8 88</p> | <p>Zweitstudium
Aufbaustudium
Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
Weiterbildungsstudium
Konsekutives Masterstudium
Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote</p> |
|--|---|

Abschlussprüfung ohne akad. Grad

- | | |
|-------------------------------|--|
| <p>1 17
3 17
8 17</p> | <p>Erststudium
Aufbaustudium
Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote</p> |
|-------------------------------|--|

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

Promotionen

Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt)

- 5 06 Promotion
- 5 92 Promotion nach FH-Abschluss bzw. wiss. Kurzstudium
- 5 91 Strukturiertes Promotionsstudium

Studierende an Graduiertenschulen und -kollegs

Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung

- 1 07 Erststudium
- 5 07 Promotionsstudium
- 8 07 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

**Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA)
an Grund- und Hauptschulen/Primarstufe**

LA Grund- und Hauptschulen

- 1 20 Erststudium
- 2 20 Zweitstudium
- 4 20 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 20 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Grund- und Hauptschulen

- 1 98 Erststudium
- 2 98 Zweitstudium
- 4 98 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 98 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Grund- und Hauptschulen

- 2 99 Zweitstudium
- 3 99 Aufbaustudium
- 4 99 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 99 Weiterbildungsstudium
- 7 99 Konsekutives Masterstudium
- 8 99 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Grundschulen

- 1 21 Erststudium
- 2 21 Zweitstudium
- 4 21 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 21 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

LA Bachelor Grundschulen

- 1 15 Erststudium
- 2 15 Zweitstudium
- 4 15 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 15 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Grundschulen

- 2 49 Zweitstudium
- 3 49 Aufbaustudium
- 4 49 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 49 Weiterbildungsstudium
- 7 49 Konsekutives Masterstudium
- 8 49 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

>>

LA Hauptschulen

in Bayern: LA Mittelschulen

- 1 22 Erststudium
- 2 22 Zweitstudium
- 4 22 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 22 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Hauptschulen

- 1 16 Erststudium
- 2 16 Zweitstudium
- 4 16 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 16 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Hauptschulen

- 2 50 Zweitstudium
- 3 50 Aufbaustudium
- 4 50 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 50 Weiterbildungsstudium
- 7 50 Konsekutives Masterstudium
- 8 50 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Grundstufe/Primarstufe

- 1 42 Erststudium
- 2 42 Zweitstudium
- 4 42 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 42 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe

- 1 19 Erststudium
- 2 19 Zweitstudium
- 4 19 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 19 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Grundstufe/Primarstufe

- 2 52 Zweitstudium
- 3 52 Aufbaustudium
- 4 52 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 52 Weiterbildungsstudium
- 7 52 Konsekutives Masterstudium
- 8 52 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA)

Stufenübergreifende Prüfung Sekundarstufe I/Grundschulen bzw. Primarstufe

LA Sekundarstufe I/Primarstufe

- 1 28 Erststudium
- 2 28 Zweitstudium
- 4 28 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 28 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe

- 1 32 Erststudium
- 2 32 Zweitstudium
- 4 32 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 32 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe

- 2 55 Zweitstudium
- 3 55 Aufbaustudium
- 4 55 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 55 Weiterbildungsstudium
- 7 55 Konsekutives Masterstudium
- 8 55 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

LA Grundschulen/Sekundarstufe I

- 1 40 Erststudium
2 40 Zweitstudium
4 40 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
8 40 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I

- 1 33 Erststudium
2 33 Zweitstudium
4 33 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
8 33 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I

- 2 57 Zweitstudium
3 57 Aufbaustudium
4 57 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
6 57 Weiterbildungsstudium
7 57 Konsekutives Masterstudium
8 57 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

**Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA)
an Realschulen/Sekundarstufe I**

LA Realschulen

- 1 23 Erststudium
2 23 Zweitstudium
3 23 Aufbaustudium
4 23 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
8 23 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Realschulen

- 1 34 Erststudium
2 34 Zweitstudium
4 34 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
8 34 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

LA Master Realschulen

- 2 58 Zweitstudium
- 3 58 Aufbaustudium
- 4 58 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 58 Weiterbildungsstudium
- 7 58 Konsekutives Masterstudium
- 8 58 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien

- 1 24 Erststudium
- 2 24 Zweitstudium
- 3 24 Aufbaustudium
- 4 24 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 24 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Einschl. "Regelschule" in Thüringen
sowie "LA Haupt- und Realschulen an
Sekundarschulen" in Sachsen-Anhalt

LA Bachelor Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien

- 1 35 Erststudium
- 2 35 Zweitstudium
- 4 35 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 35 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien

- 2 60 Zweitstudium
- 3 60 Aufbaustudium
- 4 60 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 60 Weiterbildungsstudium
- 7 60 Konsekutives Masterstudium
- 8 60 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

- 1 43 Erststudium
- 2 43 Zweitstudium
- 4 43 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 43 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I

- 1 36 Erststudium
- 2 36 Zweitstudium
- 4 36 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 36 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I

- 2 61 Zweitstudium
- 3 61 Aufbaustudium
- 4 61 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 61 Weiterbildungsstudium
- 7 61 Konsekutives Masterstudium
- 8 61 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA)
Stufenübergreifende Prüfung Sekundarstufe II/Sekundarstufe I

LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I

- 1 41 Erststudium
- 2 41 Zweitstudium
- 4 41 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 41 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I

- 1 37 Erststudium
- 2 37 Zweitstudium
- 4 37 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 37 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I

- 2 62 Zweitstudium
- 3 62 Aufbaustudium
- 4 62 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 62 Weiterbildungsstudium
- 7 62 Konsekutives Masterstudium
- 8 62 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA)
an Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

LA Gymnasien

- 1 25 Erststudium
- 2 25 Zweitstudium
- 3 25 Aufbaustudium
- 4 25 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 25 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

LA Bachelor Gymnasien

- 1 38 Erststudium
2 38 Zweitstudium
4 38 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
8 38 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Gymnasien

- 2 64 Zweitstudium
3 64 Aufbaustudium
4 64 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
6 64 Weiterbildungsstudium
7 64 Konsekutives Masterstudium
8 64 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- 1 44 Erststudium
2 44 Zweitstudium
4 44 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
8 44 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- 1 39 Erststudium
2 39 Zweitstudium
4 39 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
8 39 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- 2 63 Zweitstudium
3 63 Aufbaustudium
4 63 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
6 63 Weiterbildungsstudium
7 63 Konsekutives Masterstudium
8 63 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

**Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA)
an Sonderschulen/Förderschulen**

LA Sonderschulen/Förderschulen

- 1 26 Erststudium
- 2 26 Zweitstudium
- 3 26 Aufbaustudium
- 4 26 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 26 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Sonderschulen/Förderschulen

- 1 46 Erststudium
- 2 46 Zweitstudium
- 4 46 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 46 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Sonderschulen/Förderschulen

- 2 65 Zweitstudium
- 3 65 Aufbaustudium
- 4 65 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 65 Weiterbildungsstudium
- 7 65 Konsekutives Masterstudium
- 8 65 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

**Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA)
an Beruflichen Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen**

LA Berufliche Schulen

- 1 27 Erststudium
- 2 27 Zweitstudium
- 4 27 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 27 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Berufliche Schulen

- 1 47 Erststudium
- 2 47 Zweitstudium
- 4 47 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 47 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

LA Master Berufliche Schulen

- 2 66 Zweitstudium
- 3 66 Aufbaustudium
- 4 66 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 66 Weiterbildungsstudium
- 7 66 Konsekutives Masterstudium
- 8 66 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

- 1 45 Erststudium
- 2 45 Zweitstudium
- 4 45 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 45 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

- 1 48 Erststudium
- 2 48 Zweitstudium
- 4 48 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 48 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

- 2 67 Zweitstudium
- 3 67 Aufbaustudium
- 4 67 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 67 Weiterbildungsstudium
- 7 67 Konsekutives Masterstudium
- 8 67 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

LA Bachelor

LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich)

- 1 31 Erststudium
- 2 31 Zweitstudium
- 3 31 Aufbaustudium
- 4 31 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 31 Weiterbildungsstudium
- 8 31 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

LA Master

LA Master (soweit keine Differenzierung möglich)

- 2 30 Zweitstudium
- 3 30 Aufbaustudium
- 4 30 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 30 Weiterbildungsstudium
- 7 30 Konsekutives Masterstudium
- 8 30 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Sonstige LÄ nach Schularten/Schulstufen

Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen

- 1 29 Erststudium
- 2 29 Zweitstudium
- 3 29 Aufbaustudium
- 4 29 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 29 Weiterbildungsstudium
- 8 29 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Künstlerischer Abschluss

Diplom (KH)

- 1 75 Erststudium
- 2 75 Zweitstudium
- 3 75 Aufbaustudium
- 4 75 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 75 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Akademiebrief (KH)

- 1 81 Erststudium
- 2 81 Zweitstudium
- 3 81 Aufbaustudium
- 8 81 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung

- 1 71 Erststudium
- 2 71 Zweitstudium
- 3 71 Aufbaustudium
- 8 71 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

Privatmusiklehrerprüfung

- 1 72 Erststudium
- 2 72 Zweitstudium
- 3 72 Aufbaustudium
- 4 72 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 72 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Kirchenmusikprüfung A

- 1 73 Erststudium
- 2 73 Zweitstudium
- 3 73 Aufbaustudium
- 8 73 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Kirchenmusikprüfung B

- 1 74 Erststudium
- 2 74 Zweitstudium
- 4 74 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 74 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Solistenprüfung

- 1 79 Erststudium
- 2 79 Zweitstudium
- 3 79 Aufbaustudium
- 8 79 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Staatl. Prüfung für künstlerische Abschlüsse

- 1 70 Erststudium
- 2 70 Zweitstudium
- 8 70 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Meisterschüler

- 2 76 Zweitstudium
- 3 76 Aufbaustudium
- 8 76 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Kunstpädagogische Prüfung

- 1 77 Erststudium
- 2 77 Zweitstudium
- 4 77 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 8 77 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

Sonstiger künstlerischer Abschluss

- | | |
|------|---|
| 1 80 | Erststudium |
| 2 80 | Zweitstudium |
| 3 80 | Aufbaustudium |
| 4 80 | Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium |
| 6 80 | Weiterbildungsstudium |
| 8 80 | Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote |

Bachelor an Kunsthochschulen

- | | |
|------|---|
| 1 83 | Erststudium |
| 2 83 | Zweitstudium |
| 8 83 | Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote |

Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt)

- | | |
|------|---|
| 2 89 | Zweitstudium |
| 3 89 | Aufbaustudium |
| 4 89 | Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium |
| 6 89 | Weiterbildungsstudium |
| 7 89 | Konsekutives Masterstudium |
| 8 89 | Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote |

Fachhochschulabschluss

Einschl. Graduierung

Diplom (FH)

- | | |
|------|---|
| 1 51 | Erststudium |
| 2 51 | Zweitstudium |
| 3 51 | Aufbaustudium |
| 4 51 | Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium |
| 6 51 | Weiterbildungsstudium |
| 8 51 | Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote |

Ausbildung bis 8 Semester Regelstudienzeit (einschl. Praxisausbildung). Auch VerwFH bzw. Dipl. Verwaltungswirt, soweit nicht "156".

Diplom (FH) - Dolmetscher

- | | |
|------|---|
| 1 53 | Erststudium |
| 2 53 | Zweitstudium |
| 3 53 | Aufbaustudium |
| 8 53 | Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote |

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

Diplom (FH) - Übersetzer

- 1 54 Erststudium
- 2 54 Zweitstudium
- 3 54 Aufbaustudium
- 8 54 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Staatl. Laufbahnprüfung (VerwFH)

- 1 56 Erststudium
- 2 56 Zweitstudium
- 8 56 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Bachelor an Fachhochschulen

- 1 84 Erststudium
 - 2 84 Zweitstudium
 - 4 84 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
 - 6 84 Weiterbildungsstudium
 - 8 84 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
- neue Zuordnung zur Prüfungsgruppe
"Fachhochschulabschluss" aus der
ehemaligen Prüfungsgruppe
"Bachelorabschluss"

Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt)

- 2 90 Zweitstudium
 - 3 90 Aufbaustudium
 - 4 90 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
 - 6 90 Weiterbildungsstudium
 - 7 90 Konsekutives Masterstudium
 - 8 90 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
- neue Zuordnung zur Prüfungsgruppe
"Fachhochschulabschluss" aus der
ehemaligen Prüfungsgruppe
"Masterabschluss"

Sonstiger FH - Abschluss

- 1 59 Erststudium
- 2 59 Zweitstudium
- 3 59 Aufbaustudium
- 4 59 Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
- 6 59 Weiterbildungsstudium
- 8 59 Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

Schlüssel: Abschlussprüfungen

- 5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
----------	---	---------------

Sonstiger Abschluss

Abschlusszeugnis/Zertifikat

- | | |
|------|---|
| 1 94 | Erststudium |
| 2 94 | Zweitstudium |
| 3 94 | Aufbaustudium |
| 4 94 | Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium |
| 6 94 | Weiterbildungsstudium |
| 8 94 | Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote |

Sonstiger Abschluss in Deutschland

- | | |
|------|---|
| 1 95 | Erststudium |
| 2 95 | Zweitstudium |
| 3 95 | Aufbaustudium |
| 4 95 | Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium |
| 6 95 | Weiterbildungsstudium |
| 8 95 | Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote |

Bachelor o. Ä. noch nicht abgeschlossen

- | | |
|------|-------------|
| 1 86 | Erststudium |
|------|-------------|

Die Signatur "186" darf nur bei einer "Bereits vor dem Berichtsemster abgelegten Abschlussprüfung" verwendet werden. Sie dient dem Nachweis von Studierenden, die ein Masterstudium beginnen, obwohl zu ihrem Bachelorstudium noch kein Prüfungsergebnis vorliegt.

Abschlüsse von Berufsakademien, die ersten berufsbefähigenden Abschlüssen gleichgestellt sind

- | | |
|------|-------------|
| 1 87 | Erststudium |
|------|-------------|

Die Signatur "187" darf nur bei einer "Bereits vor dem Berichtsemster abgelegten Abschlussprüfung" verwendet werden.

Abschlussprüfung im Ausland

- | | |
|------|--|
| 1 96 | Erststudium |
| 2 96 | Zweitstudium |
| 3 96 | Aufbaustudium |
| 4 96 | Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium |
| 5 96 | Promotionsstudium |
| 6 96 | Weiterbildungsstudium |
| 7 96 | Konsekutives Masterstudium |

Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt

- | | |
|------|----------------|
| 9 97 | Kein Abschluss |
|------|----------------|

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

A	
469	Abu Dhabi, zu Vereinigte Arab. Emirate
469	Adschman, zu Vereinigte Arab. Emirate
423	Afghanistan
287	Ägypten
121	Albanien
221	Algerien
216	Alhucemas (Spanisches Überseegebiet) 1)
316	Amerikanische Jungferninseln (US-Überseegebiet) 1)
517	Amerikanisch-Samoa (US-Überseegebiet) 1)
123	Andorra
223	Angola
185	Anguilla (Britisches Überseegebiet) 1)
546	Antarktis, Chilenische (Chilenisches Überseegebiet) 1)
549	Antarktis, Neuseeländische (Ross-Nebengebiet) (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
185	Antarktis-Territorium, Britisches (Britisches Überseegebiet) 1)
535	Antarktis-Territorium, Norwegisches (Norwegisches Überseegebiet) 1)
320	Antigua und Barbuda
274	Äquatorialguinea
	Arabien, vgl. jeweils den Staatsnamen
469	Arabische Emirate, siehe Vereinigte Arabische Emirate
323	Argentinien
548	Argentinische Antarktis (Argentinisches Überseegebiet) 1)
422	Armenien
311	Aruba (Niederländisches Überseegebiet) 1)
185	Ascension (Britisches Überseegebiet) 1)
425	Aserbaidshjan
525	Ashmore- und Cartierinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
225	Äthiopien
523	Australien
547	Australisches Antarktis-Territorium (Australisches Überseegebiet) 1)
B	
324	Bahamas
424	Bahrain, auch Bahrein
534	Bakerinsel (US-Überseegebiet) 1)
460	Bangladesch
322	Barbados
320	Barbuda, Antigua und -
116	Bäreninsel (Norwegisches Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

124	Belgien
330	Belize
229	Benin
185	Bermuda (Britisches Überseegebiet) 1)
427	(Birma), jetzt Myanmar
426	Bhutan
326	Bolivien
344	Bonaire, Saba, St. Eustatius (Niederländisches Überseegebiet) 1)
122	Bosnien und Herzegowina
227	Botsuana
522	Bouvetinsel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
327	Brasilien
185	Britische Jungferninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
185	Britisches Antarktis-Territorium (Britisches Überseegebiet) 1)
185	Britisches Territorium im Indischen Ozean (Britisches Überseegebiet) 1)
185	Britisches Überseegebiet außerhalb Europas
429	Brunei Darussalam
125	Bulgarien
000	Bundesrepublik Deutschland = Deutschland
258	Burkina Faso
291	Burundi

C

>>	242	Cabo Verde, auch Kapverdische Inseln
	185	Caicosinseln, Turks- und (Britisches Überseegebiet) 1)
	348	Canada = Kanada
	525	Cartierinseln, Ashmore- und (Australisches Überseegebiet) 1)
	216	Ceuta (Spanisches Überseegebiet) 1)
	431	(Ceylon), jetzt Sri Lanka
	216	Chafarinas (Spanisches Überseegebiet) 1)
	332	Chile
	479	China
	352	Clipperton (Französisches Überseegebiet) 1)
	527	Cookinseln
	334	Costa Rica
	231	Côte d'Ivoire
	351	Cuba = Kuba
	321	Curaçao (Niederländisches Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

D

229 (Dahome), jetzt Benin
126 Dänemark
317 Désirade (Französisches Überseegebiet) 1)
000 Deutschland
333 Dominica
335 Dominikanische Republik
230 Dschibuti, auch Djibouti
469 Dubai, zu Vereinigte Arab. Emirate

E

336 Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln
337 El Salvador
231 (Elfenbeinküste), jetzt Côte d'Ivoire
168 England, zu Großbritannien und Nordirland
224 Eritrea
127 Estland
>> 281 Eswatini (früher Swasiland)

F

185 Falklandinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
182 Färöer (Dänisches Überseegebiet) 1)
526 Fidschi, auch Fiji
128 Finnland
129 Frankreich
542 Französische Süd- und Antarktisgebiete (Französisches Überseegebiet) 1)
315 Französisch-Guayana (Französisches Überseegebiet) 1)
528 Französisch-Polynesien (Französisches Überseegebiet) 1)
469 Fudschaira, zu Vereinigte Arab. Emirate
520 Futuna, Wallis und (Französisches Überseegebiet) 1)

G

236 Gabun
336 Galapagos-Inseln, zu Ecuador
237 Gambia
430 Georgien
238 Ghana
112 Gibraltar (Britisches Überseegebiet) 1)
436 Gôa, zu Indien
340 Grenada

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

369	Grenadinen, St. Vincent und die -
134	Griechenland
342	Grönland (Dänisches Überseegebiet) 1)
317	Guadeloupe (Französisches Überseegebiet) 1)
529	Guam (US-Überseegebiet) 1)
345	Guatemala
113	Guernsey (Britisches Überseegebiet) 1)
261	Guinea
259	Guinea- Bissau
328	Guyana
H	
346	Haiti
510	Heard und McDonaldinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
148	Holland = Niederlande
347	Honduras
411	Hongkong
534	Howlandinsel (US-Überseegebiet) 1)
I	
436	Indien, einschl. Sikkim und Gôa
437	Indonesien, einschl. Irian Jaya
115	Insel Man (Britisches Überseegebiet) 1)
438	Irak
439	Iran, Islamische Republik (früher Persien)
437	Irian Jaya, zu Indonesien
135	Irland (ohne Nordirland)
136	Island
441	Israel
137	Italien
J	
355	Jamaika
116	Jan Mayen, Svalbard und (Norwegisches Überseegebiet) 1)
442	Japan
534	Jarvisinsel (US-Überseegebiet) 1)
421	Jemen
114	Jersey (Britisches Überseegebiet) 1)
534	Johnstoninsel (US-Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

445	Jordanien
316	Jungferninseln, Amerikanische (US-Überseegebiet) 1)
185	Jungferninseln, Britische (Britisches Überseegebiet) 1)
K	
185	Kaimaninseln, auch Caimaninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
446	Kambodscha
262	Kamerun
348	Kanada
444	Kasachstan
447	Katar
243	Kenia
534	Kingmanriff (US-Überseegebiet) 1)
450	Kirgisistan
530	Kiribati
370	Kitts, St. - und Nevis
534	Kleinere Amerikanische Überseeinseln (US-Überseegebiet) 1)
512	Kokosinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
349	Kolumbien
244	Komoren
246	Kongo, Dem. Republik
245	Kongo, Republik
535	Königin-Maud-Land (Norwegisches Überseegebiet) 1)
511	Korallenmeerinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
434	Korea, Dem. Volksrepublik, auch Nord-Korea
467	Korea, Republik, auch Süd-Korea
129	Korsika, zu Frankreich
150	Kosovo
130	Kroatien
351	Kuba
448	Kuwait, auch Kuwait
L	
449	Laos, Dem. Volksrepublik
317	Les Saintes (Französisches Überseegebiet) 1)
226	Lesotho
139	Lettland
451	Libanon
247	Liberia
248	Libyen
141	Liechtenstein

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

142	Litauen
366	Lucia, St.
143	Luxemburg

M

412	Macau
249	Madagaskar
256	Malawi
482	Malaysia
454	Malediven
251	Mali
145	Malta
514	Marianen, Nördliche (US-Überseegebiet) 1)
317	Marie-Galante (Französisches Überseegebiet) 1)
252	Marokko
544	Marshallinseln
319	Martinique (Französisches Überseegebiet) 1)
239	Mauretanien
253	Mauritius
211	Mayotte (Französisches Überseegebiet) 1)
144	Mazedonien
510	McDonaldinseln, Heard und (Australisches Überseegebiet) 1)
216	Melilla (Spanisches Überseegebiet) 1)
353	Mexiko
534	Midway (US-Überseegebiet) 1)
545	Mikronesien, Föderierte Staaten von -
338	Miquelon, St. Pierre und (Französisches Überseegebiet) 1)
146	Moldau, Republik (Moldawien)
147	Monaco
457	Mongolei
140	Montenegro
185	Montserrat (Britisches Überseegebiet) 1)
254	Mosambik
427	Myanmar

N

267	Namibia
531	Nauru
343	Navassa (US-Überseegebiet) 1)
458	Nepal
538	Neuguinea, Papua-

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

513	Neukaledonien (Französisches Überseegebiet) 1)
536	Neuseeland
370	Nevis, St. Kitts und -
354	Nicaragua
148	Niederlande
255	Niger
232	Nigeria
533	Niue
168	Nordirland, zu Vereinigtes Königreich
434	Nord-Korea = Korea, Dem. Volksrepublik
514	Nördliche Marianen (US-Überseegebiet) 1)
515	Norfolkinsel (Australisches Überseegebiet) 1)
149	Norwegen
535	Norwegisches Antarktis-Territorium (Norwegisches Überseegebiet) 1)

O

456	Oman
151	Österreich

P

461	Pakistan
459	Palästinensische Gebiete 1)
537	Palau
534	Palmyrainsel (US-Überseegebiet) 1)
357	Panama
538	Papua-Neuguinea
359	Paraguay
439	(Persien) jetzt Iran
361	Peru
535	Peter-I.-Insel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
462	Philippinen
185	Pitcairninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
152	Polen
153	Portugal
268	Príncipe, São Tomé und -
325	Puerto Rico (US-Überseegebiet) 1)

R

469	Ras-al-Chaima, zu Vereinigte Arab. Emirate Republik ... vgl. jeweils den Landesnamen
214	Réunion (Französisches Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

549	Ross-Nebengebiet (Neuseeländische Antarktis) (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
265	Ruanda
154	Rumänien
160	Russische Föderation, auch Russland

S

344	Saba, St. Eustatius, Bonaire (Niederländisches Überseegebiet) 1)
524	Salomonen
257	Sambia
543	Samoa, auch Westsamoa
156	San Marino
268	São Tomé und Príncipe
472	Saudi-Arabien
469	Schardscha und Kalba, zu Vereinigte Arab. Emirate
168	Schottland, zu Vereinigtes Königreich
157	Schweden
158	Schweiz
269	Senegal
170	Serbien
271	Seychellen
272	Sierra Leone
436	Sikkim, zu Indien
233	Simbabwe
474	Singapur
155	Slowakei
131	Slowenien
273	Somalia
161	Spanien
216	Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika (Spanisches Überseegebiet) 1)
116	Spitzbergen (Norwegisches Überseegebiet) 1)
431	Sri Lanka
329	St. Barthélemy (Französisches Überseegebiet) 1)
185	St. Helena (Britisches Überseegebiet) 1)
370	St. Kitts und Nevis
366	St. Lucia
331	St. Martin (Französisches Überseegebiet) 1)
341	St. Martin (niederländischer Teil) (Niederländisches Überseegebiet) 1)
338	St. Pierre und Miquelon (Französisches Überseegebiet) 1)
369	St. Vincent und die Grenadinen
542	Süd- und Antarktisgebiete, Französische (Französisches Überseegebiet) 1)
263	Südafrika

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

277	Sudan
185	Südgeorgien und die südlichen Sandwichinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
278	Südsudan
467	Süd-Korea = Korea, Republik
364	Suriname, auch Surinam
116	Svalbard und Jan Mayen (Norwegisches Überseegebiet) 1)
475	Syrien, Arabische Republik

T

470	Tadschikistan
465	Taiwan
282	Tansania, Vereinigte Republik
476	Thailand
479	Tibet, zu Volksrepublik China
483	Timor-Leste
283	Togo
519	Tokelau (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
541	Tonga
371	Trinidad und Tobago
185	Tristan da Cunha (Britisches Überseegebiet) 1)
284	Tschad
>> 164	Tschechien
285	Tunesien
163	Türkei
471	Turkmenistan
185	Turks- und Caicosinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
540	Tuvalu

U

499	Übriges Asien
286	Uganda
166	Ukraine
469	Umm al-Kaiwain, zu Vereinigte Arab. Emirate
165	Ungarn
365	Uruguay
368	USA = Vereinigte Staaten (von Amerika)
477	Usbekistan

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

V

532	Vánuátú
167	Vatikanstadt
216	Vélez de la Gomera (Spanisches Überseegebiet) 1)
367	Venezuela
469	Vereinigte Arabische Emirate
368	Vereinigte Staaten (von Amerika), auch USA
168	Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)
432	Vietnam
369	Vincent, St. - und die Grenadinen

W

534	Wake (US-Überseegebiet) 1)
168	Wales, zu Vereinigtes Königreich
520	Wallis und Futuna (Französisches Überseegebiet) 1)
521	Weihnachtsinsel (Australisches Überseegebiet) 1)
169	Weißrussland (Belarus)
543	Westsamoa = Samoa

Z

257	Zambia = Sambia
289	Zentralafrikanische Republik
233	Zimbabwe = Simbabwe
181	Zypern
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Ohne Angabe

1) Unselbständige Länder oder Gebiete. Die bei den unselbständigen Ländern oder Gebieten angegebene Staatsangehörigkeit weist auf den faktischen Zustand hin; sie bezeichnet nicht die Staatsangehörigkeit im völkerrechtlichen Sinn.

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

EUROPA

121	Albanien
123	Andorra
116	Bäreninsel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
124	Belgien
122	Bosnien und Herzegowina
185	Britisches Überseegebiet außerhalb Europas
125	Bulgarien
000	Bundesrepublik Deutschland = Deutschland
126	Dänemark
000	Deutschland
168	England, zu Großbritannien und Nordirland
127	Estland
182	Färöer (Dänisches Überseegebiet) 1)
128	Finnland
129	Frankreich, einschl. Korsika
112	Gibraltar (Britisches Überseegebiet) 1)
134	Griechenland
113	Guernsey (Britisches Überseegebiet) 1)
148	Holland = Niederlande
115	Insel Man (Britisches Überseegebiet) 1)
135	Irland (ohne Nordirland)
136	Island
137	Italien
116	Jan Mayen, Svalbard und (Norwegisches Überseegebiet) 1)
114	Jersey (Britisches Überseegebiet) 1)
129	Korsika, zu Frankreich
150	Kosovo
130	Kroatien
139	Lettland
141	Liechtenstein
142	Litauen
143	Luxemburg
145	Malta
144	Mazedonien
146	Moldau, Republik (Moldawien)
147	Monaco
140	Montenegro
148	Niederlande

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

168	Nordirland, zu Vereinigtes Königreich
149	Norwegen
151	Österreich
152	Polen
153	Portugal
154	Rumänien
160	Russische Föderation, auch Russland
156	San Marino
168	Schottland, zu Vereinigtes Königreich
157	Schweden
158	Schweiz
170	Serbien
155	Slowakei
131	Slowenien
161	Spanien
116	Spitzbergen (Norwegisches Überseegebiet) 1)
116	Svalbard und Jan Mayen (Norwegisches Überseegebiet) 1)
>> 164	Tschechien
163	Türkei
166	Ukraine
165	Ungarn
167	Vatikanstadt
168	Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)
168	Wales, zu Vereinigtes Königreich
169	Weißrussland (Belarus)
181	Zypern

AFRIKA

287	Ägypten
221	Algerien
216	Alhucemas (Spanisches Überseegebiet) 1)
223	Angola
274	Äquatorialguinea
185	Ascension (Britisches Überseegebiet) 1)
225	Äthiopien
229	Benin
227	Botsuana
258	Burkina Faso
291	Burundi

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

>>	242	Cabo Verde, auch Kapverdische Inseln
	216	Ceuta (Spanisches Überseegebiet) 1)
	216	Chafarinas (Spanisches Überseegebiet) 1)
	231	Côte d'Ivoire
	229	(Dahome), jetzt Benin
	230	Dschibuti, auch Djibouti
	231	(Elfenbeinküste), jetzt Côte d'Ivoire
	224	Eritrea
>>	281	Eswatini (früher Swasiland)
	236	Gabun
	237	Gambia
	238	Ghana
	261	Guinea
	259	Guinea-Bissau
	262	Kamerun
	243	Kenia
	244	Komoren
	246	Kongo, Dem. Republik
	245	Kongo, Republik
	226	Lesotho
	247	Liberia
	248	Libyen
	249	Madagaskar
	256	Malawi
	251	Mali
	252	Marokko
	239	Mauretanien
	253	Mauritius
	211	Mayotte (Französisches Überseegebiet) 1)
	216	Melilla (Spanisches Überseegebiet) 1)
	254	Mosambik
	267	Namibia
	255	Niger
	232	Nigeria
	268	Príncipe, São Tomé und -
	214	Réunion (Französisches Überseegebiet) 1)
	265	Ruanda
	257	Sambia
	268	São Tomé und Príncipe
	269	Senegal
	271	Seychellen

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

272	Sierra Leone
233	Simbabwe
273	Somalia
216	Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika (Spanisches Überseegebiet) 1)
185	St. Helena (Britisches Überseegebiet) 1)
263	Südafrika
277	Sudan
278	Südsudan
282	Tansania, Vereinigte Republik
283	Togo
185	Tristan da Cunha (Britisches Überseegebiet) 1)
284	Tschad
285	Tunesien
286	Uganda
216	Vélez de la Gomera (Spanisches Überseegebiet) 1)
257	Zambia = Sambia
289	Zentralafrikanische Republik
233	Zimbabwe = Simbabwe

AMERIKA

316	Amerikanische Jungferninseln (US-Überseegebiet) 1)
185	Anguilla (Britisches Überseegebiet) 1)
320	Antigua und Barbuda
323	Argentinien
311	Aruba (Niederländisches Überseegebiet) 1)
324	Bahamas
322	Barbados
320	Barbuda, Antigua und -
330	Belize
185	Bermuda (Britisches Überseegebiet) 1)
326	Bolivien
344	Bonaire, Saba, St. Eustatius (Niederländisches Überseegebiet) 1)
327	Brasilien
185	Britische Jungferninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
185	Caicosinseln, Turks- und (Britisches Überseegebiet) 1)
348	Canada = Kanada
332	Chile
352	Clipperton (Französisches Überseegebiet) 1)
334	Costa Rica

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

351	Cuba = Kuba
321	Curaçao (Niederländisches Überseegebiet) 1)
317	Désirade (Französisches Überseegebiet) 1)
333	Dominica
335	Dominikanische Republik
336	Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln
337	El Salvador
185	Falklandinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
315	Französisch-Guayana (Französisches Überseegebiet) 1)
336	Galapagos-Inseln zu Ecuador
340	Grenada
369	Grenadinen, St. Vincent und die -
342	Grönland (Dänisches Überseegebiet) 1)
317	Guadeloupe (Französisches Überseegebiet) 1)
345	Guatemala
328	Guyana
346	Haiti
347	Honduras
355	Jamaika
316	Jungferninseln, Amerikanische (US-Überseegebiet) 1)
185	Jungferninseln, Britische (Britisches Überseegebiet) 1)
185	Kaimaninseln, auch Caimaninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
348	Kanada
370	Kitts, St. - und Nevis
349	Kolumbien
351	Kuba
317	Les Saintes (Französisches Überseegebiet) 1)
366	Lucia, St.
317	Marie-Galante (Französisches Überseegebiet) 1)
319	Martinique (Französisches Überseegebiet) 1)
353	Mexiko
338	Miquelon, St. Pierre und (Französisches Überseegebiet) 1)
185	Montserrat (Britisches Überseegebiet) 1)
343	Navassa (US-Überseegebiet) 1)
370	Nevis, St. Kitts und -
354	Nicaragua
357	Panama
359	Paraguay

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

361	Peru
325	Puerto Rico (US-Überseegebiet) 1)
344	Saba, St. Eustatius, Bonaire (Niederländisches Überseegebiet) 1)
329	St. Barthélemy (Französisches Überseegebiet) 1)
370	St. Kitts und Nevis
366	St. Lucia
341	St. Martin (niederländischer Teil) (Niederländisches Überseegebiet) 1)
331	St. Martin (nördlicher Teil) (Französisches Überseegebiet) 1)
338	St. Pierre und Miquelon (Französisches Überseegebiet) 1)
369	St. Vincent und die Grenadinen
364	Suriname, auch Surinam
371	Tobago, Trinidad und -
371	Trinidad und Tobago
185	Turks- und Caicosinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
365	Uruguay
368	USA = Vereinigte Staaten (von Amerika)
367	Venezuela
368	Vereinigte Staaten (von Amerika), auch USA
369	Vincent, St. - und die Grenadinen

ASIEN

469	Abu Dhabi, zu Vereinigte Arab. Emirate
469	Adschman, zu Vereinigte Arab. Emirate
423	Afghanistan
469	Arabische Emirate, siehe Vereinigte Arabische Emirate
475	Arabische Republik Syrien
422	Armenien
425	Aserbaidshan
424	Bahrain, auch Bahrein
460	Bangladesch
426	Bhutan
427	(Birma), jetzt Myanmar
185	Britisches Territorium im Indischen Ozean (Britisches Überseegebiet) 1)
429	Brunei Darussalam
431	(Ceylon), jetzt Sri Lanka
479	China
469	Dubai, zu Vereinigte Arab. Emirate
469	Fudschaira, zu Vereinigte Arab. Emirate
430	Georgien
436	Gôa, zu Indien

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

411	Hongkong
436	Indien, einschl. Sikkim und Gôa
437	Indonesien, einschl. Irian Jaya
438	Irak
439	Iran, Islamische Republik (früher Persien)
437	Irian Jaya, zu Indonesien
441	Israel
442	Japan
421	Jemen
445	Jordanien
446	Kambodscha
444	Kasachstan
447	Katar
450	Kirgisistan
434	Korea, Dem. Volksrepublik, auch Nord-Korea
467	Korea, Republik, auch Süd-Korea
448	Kuwait, auch Kuweit
449	Laos, Dem. Volksrepublik
451	Libanon
412	Macau
482	Malaysia
454	Malediven
457	Mongolei
427	Myanmar
458	Nepal
434	Nord-Korea = Korea, Dem. Volksrepublik
456	Oman
461	Pakistan
459	Palästinensische Gebiete 1)
439	(Persien), jetzt Iran
462	Philippinen
469	Ras-al-Chaima, zu Vereinigte Arab. Emirate
472	Saudi-Arabien
469	Schardscha und Kalba, zu Vereinigte Arab. Emirate
436	Sikkim, zu Indien
474	Singapur
431	Sri Lanka
467	Süd-Korea = Korea, Republik
470	Tadschikistan
465	Taiwan

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

476	Thailand
479	Tibet, zu Volksrepublik China
483	Timor-Leste
471	Turkmenistan
469	Umm al-Kaiwain, zu Vereinigte Arab. Emirate
499	Übriges Asien
477	Usbekistan
469	Vereinigte Arabische Emirate
432	Vietnam

AUSTRALIEN UND OZEANIEN

517	Amerikanisch-Samoa (US-Überseegebiet) 1)
546	Antarktis, Chilenische (Chilenisches Überseegebiet) 1)
549	Antarktis, Neuseeländische (Ross-Nebengebiet) (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
185	Antarktis-Territorium, Britisches (Britisches Überseegebiet) 1)
535	Antarktis-Territorium, Norwegisches (Norwegisches Überseegebiet) 1)
548	Argentinische Antarktis (Argentinisches Überseegebiet) 1)
525	Ashmore- und Cartierinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
523	Australien
547	Australisches Antarktis-Territorium (Australisches Überseegebiet) 1)
534	Bakerinsel (US-Überseegebiet) 1)
522	Bouvetinsel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
185	Britisches Antarktis-Territorium (Britisches Überseegebiet) 1)
525	Cartierinseln, Ashmore- und (Australisches Überseegebiet) 1)
527	Cookinseln
526	Fidschi, auch Fiji
542	Französische Süd- und Antarktisgebiete (Französisches Überseegebiet) 1)
528	Französisch-Polynesien (Französisches Überseegebiet) 1)
520	Futuna, Wallis und (Französisches Überseegebiet) 1)
529	Guam (US-Überseegebiet) 1)
510	Heard und McDonaldinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
534	Howlandinsel (US-Überseegebiet) 1)
534	Jarvisinsel (US-Überseegebiet) 1)
534	Johnstoninsel (US-Überseegebiet) 1)
534	Kingmanriff (US-Überseegebiet) 1)
530	Kiribati
534	Kleinere Amerikanische Überseeinseln (US-Überseegebiet) 1)
512	Kokosinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
535	Königin-Maud-Land (Norwegisches Überseegebiet) 1)
511	Korallenmeerinseln (Australisches Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet
<p>Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen. Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland. Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.</p>	
514	Marianen, Nördliche (US-Überseegebiet) 1)
544	Marshallinseln
510	McDonaldinseln, Heard und (Australisches Überseegebiet) 1)
534	Midway (US-Überseegebiet) 1)
545	Mikronesien, Föderierte Staaten von -
531	Nauru
538	Neuguinea, Papua-
513	Neukaledonien (Französisches Überseegebiet) 1)
536	Neuseeland
533	Niue
514	Nördliche Marianen (US-Überseegebiet) 1)
515	Norfolkinsel (Australisches Überseegebiet) 1)
535	Norwegisches Antarktis-Territorium (Norwegisches Überseegebiet) 1)
537	Palau
534	Palmyrainsel (US-Überseegebiet) 1)
538	Papua-Neuguinea
535	Peter-I.-Insel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
185	Pitcairninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
549	Ross-Nebengebiet (Neuseeländische Antarktis) (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
524	Salomonen
543	Samoa, auch Westsamoa
542	Süd- und Antarktisgebiete, Französische (Französisches Überseegebiet) 1)
185	Südgeorgien und die südlichen Sandwichinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
519	Tokelau (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
541	Tonga
540	Tuvalu
532	Vánúatú
534	Wake (US-Überseegebiet) 1)
520	Wallis und Futuna (Französisches Überseegebiet) 1)
521	Weihnachtsinsel (Australisches Überseegebiet) 1)
543	Westsamoa = Samoa
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Ohne Angabe

1) Unselbständige Länder oder Gebiete. Die bei den unselbständigen Ländern oder Gebieten angegebene Staatsangehörigkeit weist auf den faktischen Zustand hin; sie bezeichnet nicht die Staatsangehörigkeit im völkerrechtlichen Sinn.

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

EUROPA

000	Deutschland
112	Gibraltar (Britisches Überseegebiet)
113	Guernsey (Britisches Überseegebiet)
114	Jersey (Britisches Überseegebiet)
115	Insel Man (Britisches Überseegebiet)
116	Svalbard und Jan Mayen (u. a. Bäreninsel, Spitzbergen) (Norwegisches Überseegebiet)
121	Albanien
122	Bosnien und Herzegowina
123	Andorra
124	Belgien
125	Bulgarien
126	Dänemark
127	Estland
128	Finnland
129	Frankreich, einschl. Korsika
130	Kroatien
131	Slowenien
134	Griechenland
135	Irland
136	Island
137	Italien
139	Lettland
140	Montenegro
141	Liechtenstein
142	Litauen
143	Luxemburg
144	Mazedonien
145	Malta
146	Republik Moldau (Moldawien)
147	Monaco
148	Niederlande
149	Norwegen
150	Kosovo
151	Österreich
152	Polen
153	Portugal
154	Rumänien
155	Slowakei
156	San Marino

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

	157	Schweden
	158	Schweiz
	160	Russische Föderation
	161	Spanien
	163	Türkei
>>	164	Tschechien
	165	Ungarn
	166	Ukraine
	167	Vatikanstadt
	168	Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)
	169	Weißrussland (Belarus)
	170	Serbien
	181	Zypern
	182	Färöer (Dänisches Überseegebiet)
	185	Britisches Überseegebiet außerhalb Europas
AFRIKA		
	211	Mayotte (Französisches Überseegebiet)
	214	Réunion (Französisches Überseegebiet)
	216	Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika (Spanisches Überseegebiet)
	221	Algerien
	223	Angola
	224	Eritrea
	225	Äthiopien
	226	Lesotho
	227	Botsuana
	229	Benin
	230	Dschibuti
	231	Côte d'Ivoire
	232	Nigeria
	233	Simbabwe
	236	Gabun
	237	Gambia
	238	Ghana
	239	Mauretanien
>>	242	Cabo Verde
	243	Kenia
	244	Komoren
	245	Kongo, Republik
	246	Kongo, Dem. Republik
	247	Liberia

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

248	Libyen
249	Madagaskar
251	Mali
252	Marokko
253	Mauritius
254	Mosambik
255	Niger
256	Malawi
257	Sambia
258	Burkina Faso
259	Guinea-Bissau
261	Guinea
262	Kamerun
263	Südafrika
265	Ruanda
267	Namibia
268	São Tomé und Príncipe
269	Senegal
271	Seychellen
272	Sierra Leone
273	Somalia
274	Äquatorialguinea
277	Sudan
278	Südsudan
>> 281	Eswatini (früher Swasiland)
282	Vereinigte Republik Tansania
283	Togo
284	Tschad
285	Tunesien
286	Uganda
287	Ägypten
289	Zentralafrikanische Republik
291	Burundi
AMERIKA	
311	Aruba (Niederländisches Überseegebiet)
315	Französisch-Guayana (Französisches Überseegebiet)
316	Amerikanische Jungferninseln (US-Überseegebiet)
317	Guadeloupe (Französisches Überseegebiet)
319	Martinique (Französisches Überseegebiet)
320	Antigua und Barbuda

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

321	Curaçao (Niederländisches Überseegebiet)
322	Barbados
323	Argentinien
324	Bahamas
325	Puerto Rico (US-Überseegebiet)
326	Bolivien
327	Brasilien
328	Guyana
329	St. Barthélemy (Französisches Überseegebiet)
330	Belize
331	St. Martin (Französisches Überseegebiet)
332	Chile
333	Dominica
334	Costa Rica
335	Dominikanische Republik
336	Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln
337	El Salvador
338	St. Pierre und Miquelon (Französisches Überseegebiet)
340	Grenada
341	St. Martin (niederländischer Teil) (Niederländisches Überseegebiet)
342	Grönland (Dänisches Überseegebiet)
343	Navassa (US-Überseegebiet)
344	Bonaire, Saba, St. Eustatius (Niederländisches Überseegebiet)
345	Guatemala
346	Haiti
347	Honduras
348	Kanada
349	Kolumbien
351	Kuba
352	Clipperton (Französisches Überseegebiet)
353	Mexiko
354	Nicaragua
355	Jamaika
357	Panama
359	Paraguay
361	Peru
364	Suriname
365	Uruguay
366	St. Lucia
367	Venezuela
368	Vereinigte Staaten (von Amerika), auch USA
369	St. Vincent und die Grenadinen

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.

Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.

Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

370	St. Kitts und Nevis
371	Trinidad und Tobago

ASIEN

411	Hongkong
412	Macau
421	Jemen
422	Armenien
423	Afghanistan
424	Bahrain
425	Aserbajdschan
426	Bhutan
427	Myanmar
429	Brunei Darussalam
430	Georgien
431	Sri Lanka
432	Vietnam
434	Dem. Volksrepublik Korea
436	Indien, einschl. Sikkim und Gôa
437	Indonesien, einschl. Irian Jaya
438	Irak
439	Iran, Islamische Republik
441	Israel
442	Japan
444	Kasachstan
445	Jordanien
446	Kambodscha
447	Katar
448	Kuwait
449	Dem. Volksrepublik Laos
450	Kirgisistan
451	Libanon
454	Malediven
456	Oman
457	Mongolei
458	Nepal
459	Palästinensische Gebiete
460	Bangladesch
461	Pakistan
462	Philippinen
465	Taiwan

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

467	Republik Korea, auch Süd-Korea
469	Vereinigte Arabische Emirate
470	Tadschikistan
471	Turkmenistan
472	Saudi-Arabien
474	Singapur
475	Arabische Republik Syrien
476	Thailand
477	Usbekistan
479	China
482	Malaysia
483	Timor-Leste
499	Übriges Asien

AUSTRALIEN UND OZEANIEN

510	Heard und McDonaldinseln (Australisches Überseegebiet)
511	Korallenmeerinseln (Australisches Überseegebiet)
512	Kokosinseln (Australisches Überseegebiet)
513	Neukaledonien (Französisches Überseegebiet)
514	Nördliche Marianen (US-Überseegebiet)
515	Norfolkinseln (Australisches Überseegebiet)
517	Amerikanisch-Samoa (US-Überseegebiet)
519	Tokelau (Neuseeländisches Überseegebiet)
520	Wallis und Futuna (Französisches Überseegebiet)
521	Weihnachtsinseln (Australisches Überseegebiet)
522	Bouvetinsel (Norwegisches Überseegebiet)
523	Australien
524	Salomonen
525	Ashmore- und Cartierinseln (Australisches Überseegebiet)
526	Fidschi
527	Cookinseln
528	Französisch-Polynesien (Französisches Überseegebiet)
529	Guam (US-Überseegebiet)
530	Kiribati
531	Nauru
532	Vánúatú
533	Niue
534	Kleinere Amerikanische Überseeinseln (US-Überseegebiet)
535	Norwegisches Antarktis-Territorium (Norwegisches Überseegebiet)
536	Neuseeland
537	Palau

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

538	Papua-Neuguinea
540	Tuvalu
541	Tonga
542	Französische Süd- und Antarktisgebiete (Französisches Überseegebiet)
543	Samoa
544	Marschallinseln
545	Föderierte Staaten von Mikronesien
546	Chilenische Antarktis (Chilenisches Überseegebiet)
547	Australisches Antarktis-Territorium (Australisches Überseegebiet)
548	Argentinische Antarktis (Argentinisches Überseegebiet)
549	Neuseeländische Antarktis: Ross-Nebenbiet (Neuseeländisches Überseegebiet)
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Ohne Angabe

Anhang: Unselbständige Länder und Gebiete

Die bei den unselbständigen Ländern oder Gebieten angegebene Staatsangehörigkeit weist auf den faktischen Zustand hin; sie bezeichnet nicht die Staatsangehörigkeit im völkerrechtlichen Sinn.

EUROPA

Britisches Überseegebiet außerhalb Europas

185	Ascension
185	St. Helena
185	Tristan da Cunha
185	Anguilla
185	Bermuda
185	Falklandinseln
185	Britische Jungferninseln
185	Kaimaninseln, auch Caimaninseln
185	Montserrat
185	Turks- und Caicosinseln
185	Britisches Territorium im Indischen Ozean
185	– Tschagosinseln

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

- 185 Britisches Antarktis-Territorium
- 185 – Grahamland
- 185 – Südliche Orkneyinseln
- 185 – Südliche Shetlandinseln
- 185 Pitcairninseln
- 185 – Ducie
- 185 – Henderson
- 185 – Oeno
- 185 – Pitcairn
- 185 Südgeorgien und die südlichen Sandwichinseln

Norwegisches Überseegebiet

- 116 Svalbard und Jan Mayen
- 116 – Bäreninsel
- 116 – Barentsinsel
- 116 – Edgeinsel
- 116 – Hopen
- 116 – König-Karl-Land
- 116 – Kvitöya
- 116 – Nordostland
- 116 – Prinz-Karl-Vorland
- 116 – Spitzbergen

Britisches Überseegebiet

- 112 Gibraltar
- 113 Guernsey
- 114 Jersey
- 115 Insel Man

Dänisches Überseegebiet

- 182 Färöer

AFRIKA

Spanisches Überseegebiet

- 216 Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika
- 216 – Alhucemas
- 216 – Ceuta
- 216 – Chafarinas
- 216 – Melilla
- 216 – Vélez de la Gomera

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

Französisches Überseegebiet

211	Mayotte
214	Réunion
214	– Bassas da India
214	– Europa
214	– Glorieuses
214	– Juan da Nova
214	– Tromelin

AMERIKA

US-Überseegebiet

316	Amerikanische Jungferninseln
325	Puerto Rico
343	Navassa

Niederländisches Überseegebiet

311	Aruba
	Niederländische Antillen
321	– Curaçao
341	– St. Martin (niederländischer Teil)
344	– Bonaire
344	– Saba
344	– St. Eustatius

Dänisches Überseegebiet

342	Grönland
-----	----------

Französisches Überseegebiet

315	Französisch-Guayana
317	Désirade
317	Guadeloupe
317	Les Saintes
317	Marie-Galante
319	Martinique
329	St. Barthélemy
331	St. Martin (nördlicher Teil)
338	St. Pierre und Miquelon
352	Clipperton

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

ASIEN

Sonstige unselbständige Länder und Gebiete

459 Palästinensische Gebiete

AUSTRALIEN UND OZEANIEN

Argentinisches Überseegebiet

548 Argentinische Antarktis

Chilenisches Überseegebiet

546 Chilenische Antarktis

Neuseeländisches Überseegebiet

519 Tokelau

549 Neuseeländische Antarktis: Ross-Nebengebiet

US-Überseegebiet

514 Nördliche Marianen

517 Amerikanisch-Samoa

529 Guam

534 Kleinere Amerikanische Überseeinseln

534 – Bakerinsel

534 – Howlandinsel

534 – Jarvisinsel

534 – Johnstoninsel

534 – Kingmanriff

534 – Midway

534 – Palmyrainsel

534 – Wake

Norwegisches Überseegebiet

522 Bouvetinsel

535 Norwegisches Antarktis-Territorium

535 – Königin-Maud-Land

535 – Peter-I.-Insel

Australisches Überseegebiet

510 Heard und McDonaldinseln

511 Korallenmeerinseln

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
----------	--------------

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

512	Kokosinseln
515	Norfolkinsel
521	Weihnachtsinsel
525	Ashmore- und Cartierinseln
547	Australisches Antarktis-Territorium
	Französisches Überseegebiet
513	Neukaledonien
520	Wallis und Futuna
528	Französisch-Polynesien
528	– Australinseln
528	– Gambierinseln
528	– Gesellschaftsinseln
528	– Marquesasinseln
528	– Tuamotuinseln
542	Französische Süd- und Antarktisgebiete
542	– Adélieland
542	– Amsterdam
542	– Crozetinseln
542	– Kerguelen
542	– St. Paul

Schlüssel: Gründe der Exmatrikulation
7.1

Signatur	Grund der Exmatrikulation	Erläuterungen
0	Exmatrikulation aufgrund landesrechtlicher Bestimmungen	
1	Beendigung des Studiums nach bestandener Prüfung	
2	Unterbrechung des Studiums	Teile der Prüfung wurden ggf. bereits absolviert und es ist beabsichtigt, die verbleibenden Prüfungsleistungen zu einem späteren Zeitpunkt noch zu erbringen.
3	Beendigung des Studiums ohne Prüfung, da keine mehr möglich	Prüfungsanspruch bzw. Prüfungsmöglichkeit erloschen (bspw. wegen Wegfalls von Studiengängen, geänderten Prüfungsvoraussetzungen o.ä.)
4	Hochschulwechsel	Nur Hochschulwechsel innerhalb Deutschlands. Bei einem Hochschulwechsel ins Ausland ist die Signatur 6 zu verwenden, da es sich um einen Weggang aus dem deutschen Hochschulsystem handelt (analog zur Erfassung von Studierenden, die aus dem Ausland nach Deutschland kommen, als Erstsemester).
5	Antritt Freiwilligendienst	
6	Endgültiger Abbruch des Studiums	
7	Streichung durch die Hochschule wegen fehlender Rückmeldung bzw. fehlender Krankenversicherung	
8	Beendigung des Studiums nach endgültig nicht bestandener Prüfung/Vorprüfung	Prüfungsanspruch ist wegen unzureichender Prüfungsleistungen erloschen
9	Sonstige Gründe	Einberufung zu einem Wehrdienst im Ausland ist unter Signatur 9 nachzuweisen.

Schlüssel: Gründe der Beurlaubung
7.2

Signatur	Grund der Beurlaubung	Erläuterungen
1	Krankheit	
2	Vorbereitung auf eine Prüfung	
3	Praktikum im Inland	
4	Auslandsaufenthalt (einschl. Praktikum im Ausland)	
5	Freiwilligendienst	
6	Werkarbeit	
7	Mutterschutz (Schwangerschaft), Elternzeit, familiäre Pflege	
9	Sonstige Gründe	

Schlüssel:

8

Hochschulzugangsberechtigung

Hinweis: Als Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) ist immer diejenige HZB anzugeben, die den **ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem** erlaubt (hat). Dies gilt auch, wenn die Art der HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Für den Fall, dass beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem eine schulische und eine andere Hochschulzugangsberechtigung vorliegt, ist die höchste schulische HZB anzugeben. Die Art der zur Statistik gemeldeten HZB wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden hinweg unverändert bleiben.

Die Art der Hochschulzugangsberechtigung wird unterschieden

- nach der **Schulart** (Institution an der die HZB erworben wurde, z.B. Gymnasium, Gesamtschule, Berufsoberschule etc.) sowie

- nach dem **Grad** der HZB:

- **allgemeine Hochschulreife (aHR)**
- **fachgebundene Hochschulreife (fgHR)**
- **Fachhochschulreife (FHR)**

Schulart / Prüfung	Grad	Erläuterungen	Signatur
--------------------	------	---------------	----------

1. Erwerb der HZB in Deutschland

Gymnasium	aHR	Gymnasien mit reformierter Oberstufe, Aufbaugymnasien, sonstige Gymnasien (ohne berufliche Gymnasien), kooperative Gesamtschulen, erweiterte Oberschulen	03
	FHR	Abgang aus Gymnasien mit reformierter Oberstufe, Aufbaugymnasien, sonstigen Gymnasien nach dem 12. Schuljahrgang	60
Gesamtschule	aHR	Einschl. Freier Waldorfschulen, Gymnasialzügen an Integrierten Gesamtschulen, Gemeinschaftsschule (BW, SL, ST, SH, TH), Integrierte Sekundarschule (BE), Oberschule (HB, NI), Regionale Schule (MV), Stadtteilschule (HH) und Sekundarschule (NW)	06
	FHR	Abgang aus Gesamtschulen einschl. Freier Waldorfschulen und Gymnasialzügen an Integrierten Gesamtschulen nach dem 12. Schuljahrgang, Kooperative Gesamtschule, Gemeinschaftsschule (BW, SL, ST, SH, TH), Integrierte Sekundarschule (BE), Oberschule (HB, NI), Regionale Schule (MV), Stadtteilschule (HH), Sekundarschule (NW)	62
Fachgymnasium	aHR	Berufliche Gymnasien, Wirtschaftsgymnasien, technische Gymnasien, frauenberufliche Gymnasien, ehem. Kollegschaften (NW), Berufsausbildung mit Abitur (ehemalige DDR)	18
	fgHR	Berufliche Gymnasien, Wirtschaftsgymnasien, technische Gymnasien, frauenberufliche Gymnasien, ehem. Kollegschaften (NW), Berufsausbildung mit Abitur (ehemalige DDR)	43
	FHR	Abgang aus beruflichen Gymnasien, Wirtschaftsgymnasien nach dem 12. Schuljahrgang	64
Berufsoberschule, Fachakademie <i>(nur bei fgHR auch:</i>	aHR	Bei Erfüllung der Voraussetzungen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Bsp. Zeugnis über die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife).	21
Abschlüsse an einer Fach- und Ingenieurschule im Gebiet der ehemaligen DDR)	fgHR	Einschl. technischer- und Wirtschaftsoberschulen sowie Fachakademien, einschl. Abschlüsse an einer Fach- und Ingenieurschule im Gebiet der ehemaligen DDR	44
	FHR	Abgang aus Berufsoberschulen nach dem 12. Schuljahrgang; Fachakademien einschl. Berufsakademien (ohne Baden-Württemberg)	65
Abendgymnasium/Kolleg ¹⁾	aHR	Einschl. Lehrgänge an Volkshochschulen (ehemalige DDR), wenn für die 2. Fremdsprache ein zusätzliches Zertifikat vorgelegt werden kann	27
	FHR	z.B. Abgang aus Abendgymnasien nach dem 12. oder vergleichbaren Schuljahrgang, Lehrgänge an Volkshochschulen und Berufsschulen (ehemalige DDR)	70

Schlüssel:

8

Hochschulzugangsberechtigung

Hinweis: Als Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) ist immer diejenige HZB anzugeben, die den **ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem** erlaubt (hat). Dies gilt auch, wenn die Art der HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Für den Fall, dass beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem eine schulische und eine andere Hochschulzugangsberechtigung vorliegt, ist die höchste schulische HZB anzugeben. Die Art der zur Statistik gemeldeten HZB wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden hinweg unverändert bleiben.

Die **Art** der Hochschulzugangsberechtigung wird unterschieden

- nach der **Schulart** (Institution an der die HZB erworben wurde, z.B. Gymnasium, Gesamtschule, Berufsoberschule etc.) sowie
- nach dem **Grad** der HZB:
 - **allgemeine Hochschulreife (aHR)**
 - **fachgebundene Hochschulreife (fgHR)**
 - **Fachhochschulreife (FHR)**

Schulart / Prüfung	Grad	Erläuterungen	Signatur
--------------------	------	---------------	----------

noch: 1. Erwerb der HZB in Deutschland

Fachoberschule	aHR		28
	fgHR	Nach Besuch der Klassenstufe 13	48
	FHR	Einschl. Fachoberschulen (Abendform)	66
Studienkolleg ²⁾	aHR	Studienkollegs: Für Studienbewerber mit oder ohne früherem HZB-Erwerb im Ausland	31
	fgHR	Studienkollegs: Für Studienbewerber mit oder ohne früherem HZB-Erwerb im Ausland	51
	FHR	Studienkollegs: Für Studienbewerber mit oder ohne früherem HZB-Erwerb im Ausland	76
Begabten-/Eignungsprüfung	aHR	Prüfung für die Zulassung zum Hochschulstudium ohne Reifezeugnis durch externe Stelle Aufnahmeprüfung an Kunst-, Musikhochschulen, Externenprüfung (abzugrenzen vom Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte (Sign. 34))	33
	fgHR	Prüfung für die Zulassung zum Hochschulstudium ohne Reifezeugnis durch externe Stelle Aufnahmeprüfung an Kunst-, Musikhochschulen (abzugrenzen vom Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte (Sign. 53))	52
	FHR	Prüfung für die Zulassung zum Fachhochschulstudium durch externe Stelle Aufnahmeprüfung an Kunst-, Musikhochschulen, Externenprüfung (abzugrenzen vom Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte (Sign. 71))	77
Beruflich Qualifizierte	aHR	Hochschulzugang ohne schulische HZB für beruflich Qualifizierte, z.B. Meister im Handwerk, Inhaber von Abschlüssen gemäß der KMK-Rahmenvereinbarung für Fachschulen in der jeweils gültigen Fassung, Absolventen eines Probestudiums nach landesrechtlicher Regelung. (abzugrenzen von der Begabten-/ Eignungsprüfung (Sign. 33))	34
	fgHR	Hochschulzugang ohne schulische HZB für beruflich Qualifizierte, Abschluss einer fachbezogenen mindestens zweijährigen Berufsausbildung nach BBIG/HwO oder Landesrecht und mindestens dreijährige fachbezogene Berufspraxis (Stipendiaten: 2 Jahre), Eignungsfeststellungsverfahren gemäß KMK-Beschluss vom 06.03.2009, Absolventen eines Probestudiums nach landesrechtlicher Regelung. (abzugrenzen von der Begabten-/ Eignungsprüfung (Sign. 52))	53
	FHR	Hochschulzugang ohne schulische HZB für beruflich Qualifizierte, z.B. Inhaber von Abschlüssen gemäß der KMK-Rahmenvereinbarung für Fachschulen vom 07.11.2002 i. d. F. vom 25.06.2015, Absolventen eines Probestudiums nach landesrechtlicher Regelung. (abzugrenzen von der Begabten-/ Eignungsprüfung (Sign. 77))	71

Schlüssel:

8

Hochschulzugangsberechtigung

Hinweis: Als Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) ist immer diejenige HZB anzugeben, die den **ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem** erlaubt (hat). Dies gilt auch, wenn die Art der HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Für den Fall, dass beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem eine schulische und eine andere Hochschulzugangsberechtigung vorliegt, ist die höchste schulische HZB anzugeben. Die Art der zur Statistik gemeldeten HZB wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden hinweg unverändert bleiben.

Die **Art** der Hochschulzugangsberechtigung wird unterschieden

- nach der **Schulart** (Institution an der die HZB erworben wurde, z.B. Gymnasium, Gesamtschule, Berufsoberschule etc.) sowie

- nach dem **Grad** der HZB:

- **allgemeine Hochschulreife (aHR)**
- **fachgebundene Hochschulreife (fgHR)**
- **Fachhochschulreife (FHR)**

Schulart / Prüfung	Grad	Erläuterungen	Signatur
--------------------	------	---------------	----------

noch: 1. Erwerb der HZB in Deutschland

Berufsfachschule	FHR	Auch Erwerb einer FH-Reife im Rahmen einer schulischen Berufsausbildung bzw. einer Berufsausbildung im dualen System oder an beruflichen Förderschulen, Höheren Handelsschulen (zweijährig), Höheren Berufsfachschulen (zwei- und dreijährig), Berufskolleg II, ehemaliger Kollegschule (FHR) in NW und Assistentenbildungsgänge in NW	72
Fachschule	FHR	Z.B. Meister- oder Technikerschulen in Teilzeit- oder Vollzeitform, Berufsakademien	73
Sonstige Studienberechtigung	aHR	Lehrgänge bei Bundeswehr bzw. Bundesgrenzschutz, Abschluss für Nichtschüler gemäß landesrechtlichen Vorschriften (z.B. aus staatlich nicht anerkannten Gymnasien), landesinterne Regelungen	37
	fgHR	Z.B. erste Prüfung der päd. Assistenten unter bestimmten qualifizierenden Voraussetzungen (BY), ggf. landesinterne Regelungen, Sonderreifeprüfung nach Vorkursen für Facharbeiter an Hochschulen	55
	FHR	Einschl. Vorbereitungskurse an Fachhochschulen, Telekolleg, Berechtigung für Beamten- u. Verwaltungsfachhochschulen, Besuch einer Ingenieur- bzw. Fachschule im Gebiet der ehemaligen DDR, die in eine Fachhochschule umgewandelt wurde, landesinterne Regelungen	78

2. Erwerb der HZB im Ausland

Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im Ausland	aHR		17
	fgHR		47
	FHR		67
>> Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	aHR	Deutsche und Ausländer, mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch ohne Besucher der Studienkollegs in Deutschland (HZB-Erwerb an Studienkollegs im Ausland ist hier zu erfassen).	39
>>	fgHR	Deutsche und Ausländer, mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch ohne Besucher der Studienkollegs in Deutschland (HZB-Erwerb an Studienkollegs im Ausland ist hier zu erfassen).	59
>>	FHR	Deutsche und Ausländer, mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch ohne Besucher der Studienkollegs in Deutschland (HZB-Erwerb an Studienkollegs im Ausland ist hier zu erfassen).	79

1) Institute zur Erlangung der Hochschulreife.

2) Diese Signatur nur verwenden, falls im Ausland erworbene HZB nicht für Studium in Deutschland anerkannt wird, andernfalls siehe **Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland (Signaturen 39, 59, 79)**

Schlüssel: Verschlüsselung des Prüfungsamtes
9

Verschlüsselung des Prüfungsamtes:	Satzstellen:						
	1	2	3	4	5	6	7

1. Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1)

"1" = Akademisches Prüfungsamt ¹⁾

"2" = Kirchliches Prüfungsamt, das nur für eine Hochschule zuständig ist

"3" = Kirchliches Prüfungsamt, das für mehrere Hochschulen zuständig ist

"4" = Staatliches Prüfungsamt, das nur für eine Hochschule zuständig ist ²⁾

"5" = Staatliches Prüfungsamt, das für mehrere Hochschulen zuständig ist ²⁾

2. Hochschulziffer bzw. Prüfungsamt (Satzstellen 2 – 5)

a) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "1", "2" oder "4"
dann wird die Hochschulziffer lt. Schlüsselverzeichnis (SV) Nr. 2 eingesetzt.

b) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "3"
dann wird die Kennziffer "08" und die Ziffer des
Bundeslandes lt. SV Nr. 1 eingesetzt.

Beispiele: Kirchliches Prüfungsamt Schleswig-Holstein = 0801
 Kirchliches Prüfungsamt Bayern = 0809
 Kirchliches Prüfungsamt Thüringen = 0816

c) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "5"
dann wird die Kennziffer "09" und die Ziffer des
Bundeslandes lt. SV Nr. 1 eingesetzt.

Beispiele: Staatliches Prüfungsamt Schleswig-Holstein = 0901
 Staatliches Prüfungsamt Bayern = 0909
 Staatliches Prüfungsamt Thüringen = 0916

3. Laufende Nummer des Prüfungsamtes (Satzstellen 6 – 7)

a) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "1", "2" oder "4"
wird fortlaufend je Hochschule nummeriert.

b) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "3" oder "5"
wird fortlaufend je Land nummeriert.

1) Zuständig für alle Prüfungen, außer für Lehramts- und Staatsprüfungen.

2) Zuständig für Lehramts- und Staatsprüfungen.

Schlüssel: Auslandsaufenthalte Prüfungsstatistik

10 **(Es sind alle studienbezogenen Auslandsaufenthalte zu erfassen. Auch solche bei denen keine ECTS Punkte erworben werden.)**

Signatur	Ausprägung	Hinweise
----------	------------	----------

Dauer des Aufenthaltes in Monaten

00	unter einem Monat	Es wird nur die Dauer des <u>studienbezogenen</u> Aufenthaltes erfasst. Um möglichst korrekt die Unterscheidung von Auslandsaufenthalten <3 Monate und Auslandsaufenthalte >=3 Monate vornehmen zu können (Grenzwert in EU-Zielquote und deutscher Mobilitätszielquote bei mindestens drei Monaten festgelegt) wird immer abgerundet . Monat ist nicht der Kalendermonat sondern die Wochenzahl. Ein Monat = 4 Wochen .
01	1 bis unter 2 Monaten	
02	2 bis unter 3 Monaten	
03	3 bis unter 4 Monaten	
04	usw.	

Art des Auslandsaufenthaltes

01	Studium	wie z.B. Semesteraufenthalt an Hochschule, kombinierter Aufenthalt Studium mit Praktikum im Rahmen von Erasmus+
02	Praktikum	wie z.B. Praktikum im Rahmen von Erasmus+, Externes Praktikum (z.B. Betriebspraktikum), Traineeaufenthalt, Praxissemester
03	Anderer studienbezogener Aufenthalt/ für die Promotion fachlich relevanter Aufenthalt (Auslandsaufenthalte Promovierter sind der Ausprägung "03" zuzuordnen.)	wie z.B. Sprachkurs, Summer School, Projekt-/ oder Abschlussarbeit, Praktikum an einer Hochschule (z.B. Laborpraktikum)

Art des Mobilitätsprogramm

01	EU-Programm (EU-gefördert, z.B. Erasmus)	Alle europäischen Bildungsprogramme, aktuell Erasmus+ (2014-2020): - Erasmus+ Studienaufenthalte (SMS); - Erasmus+ Studierendenpraktika (SMP); - EU-Drittstaatenprogramme (EU-China, EUUSA, EU-Kanada, usw.); - EU-geförderte Stipendien der Nationalen Agentur im Pädagogischen Austauschdienst (z.B. COMENIUS).
02	Sonstiges mit öffentl. Mitteln gefördertes Programm (z.B. institutionelle Partnerschaft; nicht EU-gefördert)	Stipendien staatlicher Hochschulen (Gast/Heimat-Hochschule); Stipendien öffentlich finanzierter Stiftungen (z.B. Studienstiftung, Friedrich-Ebert-Stiftung, etc.); über DAAD vergebene Stipendien (darunter z.B. Promos, ISAP, Carlo-Schmid-Programm, FIT weltweit, Go East Sommerschule, IAESTE, etc.); Auslands-BAföG; Deutschlandstipendium.
03	Mit nicht-öffentlichen Mitteln finanziertes Programm	Stipendien privater Hochschulen (Gast/Heimat-Hochschule); Stipendien privat finanzierter Stiftungen (z.B. Bayer Stiftungen, Joachim Herz Stiftung, Stiftung Mercator); Förderprogramme der inländischen oder ausländischen privaten Wirtschaft (z.B. SpeedUp der BWM Group, NextGen Scholarship for Study in the US, Rotary Club Scholarships).
04	Kein Programm, selbst organisiert	Selbstfinanzierung, sog. Free Movers; Fremdfinanzierung etwa durch die private Wirtschaft ohne Förderprogramm (z.B. individuell gewährte finanzielle Unterstützung einzelner Betriebe); Auslandspraktika (vergütet oder unvergütet) ohne Förderprogramm.

Schlüssel: Gesamtnote der abgelegten Abschlussprüfung
11

Signatur	0	1	2	7	3	4	8	9
Bewertung	Mit Auszeichnung	Sehr gut	Gut	Vollbefriedigend 1)	Befriedigend	Ausreichend	Bestanden, Gesamtnote nicht bekannt 2)	(Mangelhaft/Unge-nügend)
N = Notenwert P = Punkte	<i>bestanden</i>							Endgültig nicht bestanden (ohne Wiederholungsmöglichkeit)

Hilfstabelle für die Zuordnung von Punkten und Notenwerten zur Gesamtnote der Abschlussprüfung 3)

Diplom (U)- und Magisterprüfungen	N	4)	≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4	> 4
Bachelor	N	4)	≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4	> 4
Master	N	4)	≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4	> 4
Promotionen	N	Summa cum laude	Magna cum laude	Cum laude		Rite		
Diplom (FH)	N	4)	≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4	> 4
Verwaltungs-FH 5)	P		15 - 13 (15 - 14)	12 - 10 (13 - 11)		9 - 7 (10 - 8)	6 - 4 (7 - 5)	< 4 (< 5)
Staatsprüfungen								
- Jura	P		18.00-14.00	13.99-11,50	11.49- 9.00	8.99 - 6.50	6.49 - 4.00	< 4.00
- Lehramt	P		15.00-12.50	12.49- 9.50		9.49 - 6.50	6.49 - 3.50	< 3.50
Ärztliche und pharmazeutische Prüfungen								
- Humanmedizin	N		≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4	> 4
- Zahnmedizin	P		≤ 50	51 - 84		≥ 85		
- Veterinärmedizin	N		< 1,5	1,5 - 2,49		2,5 - 3,49	3,5 - 4,0	> 4
- Pharmazie	N		≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4,0	> 4

- 1) Die Bewertung "Vollbefriedigend" kann nur für Staatsprüfungen und Magister vergeben werden.
- 2) Eine Abschlussprüfung ist beispielsweise dann mit "8" zu signieren, wenn die schriftliche und die mündliche Prüfung getrennt gewertet werden und somit keine Gesamtnote vergeben wird.
- 3) Nicht bestandene Prüfungen werden mit "9" signiert (ohne weitere Unterscheidung nach Noten). Zu erfassen sind aber nur endgültig nicht bestandene Prüfungen ohne Wiederholungsmöglichkeit. Bei bestandenen Prüfungen hat die verbale Bewertung Vorrang vor den Punkt- oder Notenwerten; bei Abweichungen ist ggf. die Signatur anders als in der Hilfstabelle abzustufen.
- 4) Falls die Gesamtnote "Mit Auszeichnung" vergeben wird, ergeben sich je nach Prüfungsordnung unterschiedliche Abgrenzungen.
- 5) Bei anderen Punktwert-Abstufungen sinngemäß signieren.

Schlüssel: Weitere Signaturen für die Studenten- und Prüfungsstatistik
12

Schlüssel (Eingabefeld im Datensatz)		Sig- natur	Merkmalsausprägung
>>	12.1	Geschlecht (EF7) ¹	1 Männlich 2 Weiblich 3 Divers 4 Ohne Angabe
>>			
>>			
	12.2	Hörerstatus (EF14)	1 Haupthörer 2 Nebenhörer/Zweithörer 3 Studienkollegiat
	12.3	Sommersemester / Wintersemester (EF19)	1 Sommersemester 2 Wintersemester
	12.4	Art der Studienunterbrechung (EF26) (Nur nach vorheriger Exmatrikulation)	01 Mutterschutz (Schwangerschaft) und Elternzeit 02 Kinderbetreuung 03 andere familiäre Gründe 04 Praktikum im Inland 05 Auslandsaufenthalt (einschl. Praktikum im Ausland) 06 Freiwilligendienst 07 Erwerbstätigkeit 08 Krankheit
	12.5	Art der Einschreibung / Exmatrikulation / Beurlaubung (EF28, EF44)	1 Ersteinschreibung 2 Neueinschreibung 3 Rückmeldung 4 Beurlaubung 5 Exmatrikulation 6 Frühere Exmatrikulation
	12.6	Art des Studiums (EF30, EF46)	Studium in Deutschland 1 Präsenzstudium 2 Fernstudium 3 Praxissemester Auslandsstudium 4 Präsenzstudium 5 Praxissemester
	12.7	Voll- / Teilzeitstudium / Duales Studium (EF31, EF47)	1 Vollzeit 2 Teilzeit 4 Ausbildungsintegrierendes Duales Studium 5 Praxisintegrierendes Duales Studium (angestrebter erster akademischer Abschluss) 6 Berufsintegrierendes Duales Studium 7 Praxisintegrierendes Duales Studium (weiterer Abschluss)

Schlüssel: Weitere Signaturen für die Studenten- und Prüfungsstatistik
12

Schlüssel (Eingabefeld im Datensatz)		Sig- natur	Merkmalsausprägung
12.8	Kennziffer für jetzigen oder anderen Hochschulstandort im unmittelbar vorhergehenden Semester (EF69)	1 2 3 4	1 Jetziger Hochschulstandort 2 Anderer Hochschulstandort in Deutschland 3 Hochschule im Ausland 4 Jetziger und weiterer Hochschulstandort (bei Mehrfacheinschreibungen)
12.9	Kennziffer für Studiengang/-gänge im unmittelbar vorhergehenden Semester (Studiengang gleich dem Berichtssemester?) (nur bei gleichem Hochschulstandort angeben EF69 = 1 oder 4) (EF70)	1 2 3	1. Studiengang wie im Berichtssemester 2. Studiengang wie im Berichtssemester 3 Beide Studiengänge wie im Berichtssemester
12.10	Prüfungsergebnis einer bereits vor dem Berichtssemester abgelegten Prüfung (EF97, EF111)	1 2	1 Insgesamt bestanden 2 Endgültig nicht bestanden
12.11	Art der Tätigkeit	1 1	1 Berufsausbildung mit Abschluss (EF122) 1 Praktikum oder Volontariat im Hinblick auf das derzeitige Studium (EF123)
	Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgelegte Abschlussprüfungen		
12.12	Für Promotionsabsolventen Art der Promotion (EF148, EF185)	01 02 03 04 05	01 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland) 02 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit anderer Universität im Ausland 03 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule 04 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung 05 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung
12.13	Prüfungsergebnis (EF157, EF194)	1 3 2	1 Insgesamt bestanden - ohne Freiversuch 3 Insgesamt bestanden - unter Inanspruchnahme einer Freiversuchsmöglichkeit 2 Endgültig nicht bestanden

>> ¹ Geschlecht gemäß Eintragung im Geburtenregister. Die Ausprägung "ohne Angabe" ist zu wählen, falls der Geschlechtseintrag im Geburtenregister gemäß § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz leer ist.

Schlüssel: Weitere Signaturen für die Promovierendenstatistik
13

Schlüssel (Eingabefeld im Datensatz)		Signaturen	Merkmalsausprägung
>>	13.1	Geschlecht (EF5) ¹	1 Männlich 2 Weiblich 3 Divers 4 Ohne Angabe
>>			
>>			
	13.2	Art der Promotion (EF10)	01 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland) 02 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Universität im Ausland 03 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule 04 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung 05 Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung
	13.3	Art der Registrierung als Promovierender (EF12)	1 Erstregistrierung 2 Neuregistrierung 3 aktive Fortsetzung 4 Beurlaubung / Unterbrechung 5 Abschluss der Promotion (bestanden oder endgültig nicht bestanden) 6 Abbruch der Promotion
	13.4	Immatrikulation (EF15)	0 Nein 1 Ja
	13.5	Teilnahme an einem strukturierten Promotionsprogramm (EF16)	0 Nein 1 Ja
	13.6	Beschäftigungsverhältnis an der Hochschule der Promotion (EF17)	0 Nein 1 Ja
	13.7	Art der Dissertation (EF18)	1 Monografie 2 Publikationsbasierte / kumulative Disseration
	13.8	Semester bei Ersteinschreibung (als Studierender) (EF21)	1 Sommersemester 2 Wintersemester
	13.9	Zur Promotion berechtigende Abschlussprüfung (EF23)	0 Wurde noch nicht abgelegt 1 Wurde abgelegt und bestanden

>> ¹ Geschlecht gemäß Eintragung im Geburtenregister. Die Ausprägung "ohne Angabe" ist zu wählen, falls der Geschlechtseintrag im Geburtenregister gemäß § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz leer ist.

Schlüssel: Fachrichtungen für die Erhebung der Gasthörer

14

Signatur	Fachrichtung des Gasthörers
----------	-----------------------------

Geisteswissenschaften

- 01 Geisteswissenschaften allgemein
- 02 Evang. Theologie, - Religionslehre
- 03 Kath. Theologie, - Religionslehre
- 04 Philosophie
- 05 Geschichte
- 06 Islamische Studien
- 07 Bibliothekswissenschaft, Dokumentation
- 08 Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
- 09 Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch
- 10 Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)
- 11 Anglistik, Amerikanistik
- 12 Romanistik
- 13 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik
- 14 Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
- 16 Kulturwissenschaften i.e.S.

Sport

- 20 Sport, Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

- 21 Regionalwissenschaften
- 22 Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein
- 23 Politikwissenschaften
- 24 Sozialwesen
- 25 Rechtswissenschaften
- 26 Sozialwissenschaften
- 27 Verwaltungswissenschaften
- 28 Psychologie
- 29 Wirtschaftswissenschaften
- 30 Erziehungswissenschaften
- 31 Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt

Mathematik, Naturwissenschaften

- 33 Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
- 34 Mathematik
- 36 Physik, Astronomie
- 37 Chemie
- 39 Pharmazie
- 40 Biologie
- 41 Geowissenschaften (ohne Geographie)
- 42 Geographie

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

- 44 Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
- 48 Gesundheitswissenschaften allgemein
- 52 Zahnmedizin

Schlüssel: Fachrichtungen für die Erhebung der Gasthörer
14

Signatur	Fachrichtung des Gasthörers
----------	-----------------------------

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin

- 54 Veterinärmedizin
- 61 Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein
- 62 Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie
- 63 Landespflege, Umweltgestaltung
- 64 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
- 65 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

Ingenieurwissenschaften

- 67 Ingenieurwesen allgemein
- 68 Bergbau, Hüttenwesen
- 69 Maschinenbau / Verfahrenstechnik
- 70 Informatik
- 71 Elektrotechnik und Informationstechnik
- 72 Verkehrstechnik, Nautik
- 73 Architektur, Innenarchitektur
- 74 Raumplanung
- 75 Bauingenieurwesen
- 76 Vermessungswesen
- 77 Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
- 81 Materialwissenschaft und Werkstofftechnik

Kunst, Kunstwissenschaft

- 78 Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
- 79 Bildende Kunst
- 80 Gestaltung
- 82 Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft
- 83 Musik, Musikwissenschaft

Sonstige Fachrichtungen

- 98 Allgemein (Allgemeiner Zugang zu Lehrveranstaltungen, daher Fachrichtung nicht bestimmbar)
- 99 Ungeklärt/Unbekannt

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -		Datensatzbeschreibung	
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019		Blatt Nr. 1 von 12	
Datensatz-Nr./ -Name:		Datum: 11.06.2019	
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter		Stand:	
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Bearbeiter: Feuerstein	
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen		Land: StBA	
		Berichtszeitraum: ab SS 2019	
		Satzformat: F	
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes: 526	

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen		Anzahl	Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	bis		allg.	Intern	
EF1	1	2	2	C	ALN	Berichtsland
EF2	3	3	1	C	ALN	Berichtssemester 1 = Sommersemester 2 = Wintersemester
EF3	4	7	4	C	ALN	Berichtsjahr
EF4	8	11	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF5	12	17	6	C	ALN	Paginiernummer
EF6	18	29	12	C	ALN	Matrikelnummer
EF7	30	30	1	C	ALN	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = divers 4 = ohne Angabe
EF8	31	38	8		STR	Geburtsdatum
EF8U1	31	32	2	C	ALN	- Tag
EF8U2	33	34	2	C	ALN	- Monat
EF8U3	35	38	4	C	ALN	- Jahr
EF9	39	42	4	C	ALN	Name (die ersten 4 Buchstaben des Vornamens, linksbündig eintragen, wenn Vorname weniger als 4 Buchstaben, mit Leerzeichen auffüllen)
EF10	43	45	3	C	ALN	Staatsangehörigkeit
EF11	46	48	3	C	ALN	Weitere Staatsangehörigkeit
EF12	49	53	5		STR	Semesterwohnsitz
EF12U1	49	50	2	C	ALN	Bundesland bzw. "99" für Ausland
EF12U2	51	53	3	C	ALN	Kreis bei Wohnsitz in Deutschland bzw. Staat bei Wohnsitz im Ausland
EF13	54	58	5		STR	Heimatwohnsitz
EF13U1	54	55	2	C	ALN	Bundesland bzw. "99" für Ausland
EF13U2	56	58	3	C	ALN	Kreis bei Wohnsitz in Deutschland bzw. Staat bei Wohnsitz im Ausland
EF14	59	59	1	C	ALN	Hörerstatus 1 = Haupthörer 2 = Nebenhörer/Zweithörer 3 = Studienkollegiat
EF15	60	61	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF16	62	63	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -		Datensatzbeschreibung					
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019						Blatt Nr. 2 von 12	
Datensatz-Nr./ -Name:						Datum: 11.06.2019	
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Stand:	
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Bearbeiter: Feuerstein	
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen						Land: StBA	
						Berichtszeitraum: ab SS 2019	
						Satzformat: F	
						Satztyp 2):	
						Satzlänge in Bytes: 526	
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen	
	von	-	bis	Anzahl	allg.		Intern
EF17	64	-	67	4	C	ALN	<u>Ersteinschreibung/Hochschulsemester</u> Hochschulstandort
EF18	68	-	70	3	C	ALN	Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF19	71	-	71	1	C	ALN	Semester 1 = Sommersemester 2 = Wintersemester
EF20	72	-	75	4	C	ALN	Jahr
EF21	76	-	77	2	C	ALN	Anzahl der Hochschulsemester an deutschen Hochschulen insgesamt (einschl. Urlaubs- und Praxissemester)
EF22	78	-	79	2	C	ALN	Darunter: - Urlaubssemester
EF23	80	-	80	1	C	ALN	- Praxissemester
EF24	81	-	81	1	C	ALN	Semester am Studienkolleg
							<u>Studienunterbrechung in Deutschland im gleichen Studiengang (Nur nach vorheriger Exmatrikulation)</u>
EF25	82	-	83	2	C	ALN	Anzahl der Unterbrechungssemester insgesamt
EF26	84	-	85	2	C	ALN	Art der Studienunterbrechung 01 = Mutterschutz (Schwangerschaft) und Elternzeit 02 = Kinderbetreuung 03 = andere familiäre Gründe 04 = Praktikum im Inland 05 = Auslandsaufenthalt (einschl. Praktikum im Ausland) 06 = Freiwilligendienst 07 = Erwerbstätigkeit 08 = Krankheit
EF27	86	-	88	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							<u>Studium im Berichtsemester</u> <u>1. Studiengang an der meldenden Hochschule</u>
EF28	89	-	89	1	C	ALN	Art der Einschreibung/Exmatrikulation/Beurlaubung 1 = Ersteinschreibung 2 = Neueinschreibung 3 = Rückmeldung 4 = Beurlaubung 5 = Exmatrikulation 6 = frühere Exmatrikulation

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -				Datensatzbeschreibung			
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019						Blatt Nr. 3 von 12	
Datensatz-Nr./ -Name:						Datum: 11.06.2019	
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Stand:	
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Bearbeiter: Feuerstein	
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen						Land: StBA	
						Berichtszeitraum: ab SS 2019	
						Satzformat: F	
						Satztyp 2):	
						Satzlänge in Bytes: 526	
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen	
	von	- bis	Anzahl	allg.	Intern		
						<u>noch: Studium im Berichtssemester</u> <u>1. Studiengang an der meldenden Hochschule</u>	
EF29	90	- 90	1	C	ALN	Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation	
EF30	91	- 91	1	C	ALN	Art des Studiums 1. Studium in Deutschland 1 = Präsenzstudium 2 = Fernstudium 3 = Praxissemester 2. Auslandsstudium 4 = Präsenzstudium 5 = Praxissemester	
EF31	92	- 92	1	C	ALN	Voll-/Teilzeitstudium/Duales Studium 1 = Vollzeit 2 = Teilzeit 4 = Ausbildungsintegrierendes Duales Studium 5 = Praxisintegrierendes Duales Studium (angestrebter erster akademischer Abschluss) 6 = Berufsintegrierendes Duales Studium 7 = Praxisintegrierendes Duales Studium (weiterer Abschluss)	
EF32	93	- 94	2	C	ALN	Anzahl der Fachsemester im Hinblick auf die angestrebte Abschlussprüfung	
EF33	95	- 97	3	C	ALN	Angestrebte Abschlussprüfung	
EF34	98	- 102	5		STR	Ort der angestrebten Abschlussprüfung	
EF34U1	98	- 99	2	C	ALN	Bundesland bzw. "99" für Ausland	
EF34U2	100	- 102	3	C	ALN	Kreis bei Ort in Deutschland bzw. Staat bei Ort im Ausland	
EF35	103	- 104	2	C	ALN	Regelstudienzeit 1. Studiengang	
EF36	105	- 107	3	C	ALN	1.Studienfach	
EF37	108	- 110	3	C	ALN	2. Studienfach	
EF38	111	- 112	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben	
EF39	113	- 115	3	C	ALN	3. Studienfach	
EF40	116	- 117	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben	
EF41	118	- 120	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben	
EF42	121	- 122	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben	
EF43	123	- 127	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben	

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt

2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP- Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -		Datensatzbeschreibung				
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019						Blatt Nr. 4 von 12
Datensatz-Nr./ -Name:						Datum: 11.06.2019
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Stand:
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Bearbeiter: Feuerstein
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen						Land: StBA
						Berichtszeitraum: ab SS 2019
						Satzformat: F
						Satztyp 2):
						Satzlänge in Bytes: 526
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	- bis	Anzahl	allg.	Intern	
						<u>noch: Studium im Berichtsemester</u> <u>2. Studiengang an der meldenden Hochschule</u>
EF44	128	- 128	1	C	ALN	Art der Einschreibung/Exmatrikulation/Beurlaubung (siehe EF28)
EF45	129	- 129	1	C	ALN	Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation
EF46	130	- 130	1	C	ALN	Art des Studiums (siehe EF30)
EF47	131	- 131	1	C	ALN	Voll-/Teilzeitstudium/Duales Studium (siehe EF31)
EF48	132	- 133	2	C	ALN	Anzahl der Fachsemester im Hinblick auf die angestrebte Abschlussprüfung
EF49	134	- 136	3	C	ALN	Angestrebte Abschlussprüfung
EF50	137	- 141	5		STR	Ort der angestrebten Abschlussprüfung Bundesland bzw. "99" für Ausland Kreis bei Ort in Deutschland bzw. Staat bei Ort im Ausland
EF50U1	137	- 138	2	C	ALN	
EF50U2	139	- 141	3	C	ALN	
EF51	142	- 143	2	C	ALN	Regelstudienzeit 2. Studiengang
EF52	144	- 146	3	C	ALN	1.Studienfach
EF53	147	- 149	3	C	ALN	2. Studienfach
EF54	150	- 151	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF55	152	- 154	3	C	ALN	3. Studienfach
EF56	155	- 156	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF57	157	- 159	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF58	160	- 161	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF59	162	- 166	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
						<u>Einschreibung an einer anderen Hochschule</u>
EF60	167	- 170	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF61	171	- 173	3	C	ALN	Bei Einschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt

2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -		Datensatzbeschreibung	
Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr.	5 von 12
Datensatz-Nr./ -Name:		Datum:	11.06.2019
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Stand:	
ggf. Sortierung:		Bearbeiter:	Feuerstein
(Archivmaterial)		Land:	StBA
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Berichtszeitraum:	ab SS 2019
		Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen		Anzahl	Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	bis		allg.	Intern	
EF62	174	176	3	C	ALN	<u>noch: Studium im Berichtsemester</u> <u>Einschreibung an einer anderen Hochschule</u> Angestrebte Abschlussprüfung
EF63	177	179	3	C	ALN	1. Studienfach
EF64	180	182	3	C	ALN	2. Studienfach
EF65	183	185	3	C	ALN	3. Studienfach
EF66	186	188	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF67	189	190	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF68	191	195	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF69	196	196	1	C	ALN	<u>Studium im vorhergehenden Semester</u> Kennziffer für jetzigen oder anderen Hochschulstandort 1 = jetziger Hochschulstandort 2 = anderer Hochschulstandort in Deutschland 3 = Hochschule im Ausland 4 = jetziger und weiterer Hochschulstandort
EF70	197	197	1	C	ALN	Studiengang gleich dem Berichtsemester? (nur bei gleichem Hochschulstandort angeben EF69 = 1 oder 4) 1 = 1. Studiengang wie im Berichtsemester 2 = 2. Studiengang wie im Berichtsemester 3 = Beide Studiengänge wie im Berichtsemester
EF71	198	201	4	C	ALN	<u>1. Studiengang</u> Hochschulstandort
EF72	202	204	3	C	ALN	Wenn Hochschule im vorhergehenden Semester außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF73	205	207	3	C	ALN	Angestrebte Abschlussprüfung
EF74	208	210	3	C	ALN	1. Studienfach
EF75	211	213	3	C	ALN	2. Studienfach
EF76	214	216	3	C	ALN	3. Studienfach

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt

2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -				Datensatzbeschreibung		
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019						Blatt Nr. 6 von 12
Datensatz-Nr./ -Name:						Datum: 11.06.2019
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Bearbeiter: Feuerstein
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Land: StBA
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen						Berichtszeitraum: ab SS 2019
						Satzformat: F
						Satztyp 2):
						Satzlänge in Bytes: 526
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	- bis	Anzahl	allg.	Intern	
						<u>noch: Studium im vorhergehenden Semester</u> <u>1. Studiengang</u>
EF77	217	- 219	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF78	220	- 221	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF79	222	- 226	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
						<u>2. Studiengang</u>
EF80	227	- 230	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF81	231	- 233	3	C	ALN	Wenn Hochschule im vorhergehenden Semester außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF82	234	- 236	3	C	ALN	Angestrebte Abschlussprüfung
EF83	237	- 239	3	C	ALN	1. Studienfach
EF84	240	- 242	3	C	ALN	2. Studienfach
EF85	243	- 245	3	C	ALN	3. Studienfach
EF86	246	- 248	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF87	249	- 250	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF88	251	- 255	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
						<u>Bereits vor dem Berichtsemester abgelegte</u> <u>Abschlussprüfungen an Hochschulen</u> <u>Letzte Prüfung</u>
EF89	256	- 259	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF90	260	- 262	3	C	ALN	Wenn Hochschule einer bereits abgelegten Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF91	263	- 265	3	C	ALN	Art der Prüfung
EF92	266	- 268	3	C	ALN	1. Studienfach
EF93	269	- 271	3	C	ALN	2. Studienfach
EF94	272	- 274	3	C	ALN	3. Studienfach
EF95	275	- 276	2	C	ALN	Monat des Prüfungsabschlusses
EF96	277	- 280	4	C	ALN	Jahr des Prüfungsabschlusses

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt

2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -				Datensatzbeschreibung		
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019						Blatt Nr. 7 von 12
Datensatz-Nr./ -Name:						Datum: 11.06.2019
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Stand:
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Bearbeiter: Feuerstein
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen						Land: StBA
						Berichtszeitraum: ab SS 2019
						Satzformat: F
						Satztyp 2):
						Satzlänge in Bytes: 526
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	- bis	Anzahl	allg.	Intern	
EF97	281	- 281	1	C	ALN	<u>noch: Bereits vor dem Berichtsemester abgelegte Abschlussprüfungen an Hochschulen Letzte Prüfung</u> Prüfungsergebnis 1 = insgesamt bestanden 2 = endgültig nicht bestanden
EF98	282	- 282	1	C	ALN	Gesamtnote
EF99	283	- 283	1	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF100	284	- 286	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF101	287	- 288	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF102	289	- 293	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
						<u>Ggf. vorletzte Prüfung</u>
EF103	294	- 297	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF104	298	- 300	3	C	ALN	Wenn Hochschule einer bereits abgelegten Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF105	301	- 303	3	C	ALN	Art der Prüfung
EF106	304	- 306	3	C	ALN	1. Studienfach
EF107	307	- 309	3	C	ALN	2. Studienfach
EF108	310	- 312	3	C	ALN	3. Studienfach
EF109	313	- 314	2	C	ALN	Monat des Prüfungsabschlusses
EF110	315	- 318	4	C	ALN	Jahr des Prüfungsabschlusses
EF111	319	- 319	1	C	ALN	Prüfungsergebnis (siehe EF97)
EF112	320	- 320	1	C	ALN	Gesamtnote
EF113	321	- 322	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF114	323	- 325	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF115	326	- 327	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF116	328	- 332	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt

2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -				Datensatzbeschreibung		
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019						Blatt Nr. 8 von 12
Datensatz-Nr./ -Name:						Datum: 11.06.2019
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Stand:
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Bearbeiter: Feuerstein
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen						Land: StBA
						Berichtszeitraum: ab SS 2019
						Satzformat: F
						Satztyp 2):
						Satzlänge in Bytes: 526
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	- bis	Anzahl	allg.	Intern	
						<u>Hochschulzugangsberechtigung (HZB)</u>
EF117	333	- 336	4	C	ALN	Jahr des ersten Erwerbs einer HZB
EF118	337	- 338	2	C	ALN	Art der ersten HZB
EF119	339	- 343	5		STR	Erwerb der ersten HZB
EF119U1	339	- 340	2	C	ALN	Bundesland bzw. "99" für Ausland
EF119U2	341	- 343	3	C	ALN	Kreis (bei Erwerb in Deutschland) bzw. Staat (bei Erwerb im Ausland)
EF120	344	- 346	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF121	347	- 348	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
						<u>Berufspraktische Tätigkeit vor dem Studium</u>
						<u>Art der Tätigkeit</u>
EF122	349	- 349	1	C	ALN	1 = Berufsausbildung mit Abschluss
EF123	350	- 350	1	C	ALN	1 = Praktikum oder Volontariat im Hinblick auf das derzeitige Studium
EF124	351	- 353	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF125	354	- 356	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
						<u>Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en)</u>
						<u>1. Prüfung</u>
EF126	357	- 363	7	C	ALN	Prüfungsamt
EF127	364	- 365	2	C	ALN	Anzahl der Fachsemester für die 1. Prüfung
EF128	366	- 367	2	C	ALN	dar.: Anzahl der angerechneten Fachsemester insgesamt und zwar:
EF129	368	- 368	1	C	ALN	aus einem anderem Studiengang an einer deutschen Hochschule (einschl. Praxissemester)
EF130	369	- 369	1	C	ALN	Berufspraktische Tätigkeit vor der Einschreibung im Studiengang der Prüfung, soweit als Praxissemester gewertet
EF131	370	- 370	1	C	ALN	aus einem Auslandsstudium

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt

2) I = leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -		Datensatzbeschreibung	
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019		Blatt Nr.	9 von 12
Datensatz-Nr./ -Name:		Datum:	11.06.2019
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter		Stand:	
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Bearbeiter:	Feuerstein
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen		Land:	StBA
		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
		Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen		Anzahl	Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	bis		allg.	Intern	
						<u>noch: Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en) 1. Prüfung</u>
EF132	371	373	3	C	ALN	Anzahl der für den Studiengang erworbene und anerkannte ECTS-Punkte Darunter anerkannte Punkte auf Grund außerhalb der Hochschule erworbener beruflicher Qualifikationen im Ausland erworbener anerkannter ECTS-Punkte
EF133	374	376	3	C	ALN	
EF134	377	379	3	C	ALN	
						<u>Studienbezogene Auslandsaufenthalte für die 1. Prüfung</u> <u>Erster studienbezogener Auslandsaufenthalt</u>
EF135	380	382	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF136	383	384	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten 00 = unter einem Monat 01 = 1 bis unter 2 Monaten 02 = 2 bis unter 3 Monaten 03 = 3 bis unter 4 Monaten 04 usw.
EF137	385	386	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes 01 = Studium 02 = Praktikum 03 = Anderer studienbezogener Aufenthalt/für die Promotion fachlich relevanter Aufenthalt (Auslandsaufenthalte Promovierter sind der Ausprägung „03“ zuzuordnen)
EF138	387	388	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms 01 = EU-Programm (EU-gefördert, z.B. Erasmus) 02 = Sonstiges mit öffentlichen Mitteln gefördertes Programm (z.B. institutionelle Partnerschaft nicht EU-gefördert) 03 = Mit nicht-öffentlichen Mitteln finanziertes Programm 04 = Kein Programm, selbst organisiert
						<u>Zweiter studienbezogener Auslandsaufenthalt</u>
EF139	389	391	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF140	392	393	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136)
EF141	394	395	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137)
EF142	396	397	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138)
						<u>Dritter studienbezogener Auslandsaufenthalt</u>
EF143	398	400	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF144	401	402	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136)

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -			Datensatzbeschreibung			
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019						Blatt Nr. 10 von 12
Datensatz-Nr./ -Name:						Datum: 11.06.2019
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Stand:
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Bearbeiter: Feuerstein
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen						Land: StBA
						Berichtszeitraum: ab SS 2019
						Satzformat: F
						Satztyp 2):
						Satzlänge in Bytes: 526
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	-	bis	Anzahl	allg.	
						<p><u>noch: Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en)</u> <u>1. Prüfung</u></p> <p>Noch: Dritter studienbezogener Auslandsaufenthalt</p> <p>Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137)</p> <p>Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138)</p> <p>Art der Prüfung</p> <p>Für Promotionsabsolventen Art der Promotion 01 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland) 02 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Universität im Ausland 03 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule 04 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung 05 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung</p> <p>Regelstudienzeit 1. Prüfung</p> <p>1. Studienfach</p> <p>2. Studienfach</p> <p>Frei für landesinterne Angaben</p> <p>3. Studienfach</p> <p>Frei für landesinterne Angaben</p> <p>Monat des Prüfungsabschlusses</p> <p>Jahr des Prüfungsabschlusses</p> <p>Prüfungsergebnis 1 = insgesamt bestanden – ohne Freiversuch 3 = insgesamt bestanden – unter Inanspruchnahme einer Freiversuchsmöglichkeit 2 = endgültig nicht bestanden</p> <p>Gesamtnote</p> <p>Frei für landesinterne Angaben</p> <p>Frei für landesinterne Angaben</p>
EF145	403	-	404	2	C	ALN
EF146	405	-	406	2	C	ALN
EF147	407	-	409	3	C	ALN
EF148	410	-	411	2	C	ALN
EF149	412	-	413	2	C	ALN
EF150	414	-	416	3	C	ALN
EF151	417	-	419	3	C	ALN
EF152	420	-	421	2	C	ALN
EF153	422	-	424	3	C	ALN
EF154	425	-	426	2	C	ALN
EF155	427	-	428	2	C	ALN
EF156	429	-	432	4	C	ALN
EF157	433	-	433	1	C	ALN
EF158	434	-	434	1	C	ALN
EF159	435	-	437	3	C	ALN
EF160	438	-	439	2	C	ALN

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -				Datensatzbeschreibung		
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019						Blatt Nr. 11 von 12
Datensatz-Nr./ -Name:						Datum: 11.06.2019
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Stand:
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Bearbeiter: Feuerstein
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen						Land: StBA
						Berichtszeitraum: ab SS 2019
						Satzformat: F
						Satztyp 2):
						Satzlänge in Bytes: 526
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	- bis	Anzahl	allg.	Intern	
						<u>noch: Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en) 2. Prüfung</u>
EF161	440	- 440	1	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF162	441	- 441	1	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF163	442	- 448	7	C	ALN	Prüfungsamt
EF164	449	- 450	2	C	ALN	Anzahl der Fachsemester für die 2. Prüfung
EF165	451	- 452	2	C	ALN	dar.: Anzahl der angerechneten Fachsemester insgesamt und zwar:
EF166	453	- 453	1	C	ALN	aus einem anderem Studiengang an einer deutschen Hochschule (einschl. Praxissemester)
EF167	454	- 454	1	C	ALN	Berufspraktische Tätigkeit vor der Einschreibung im Studiengang der Prüfung, soweit als Praxissemester gewertet
EF168	455	- 455	1	C	ALN	aus einem Auslandsstudium
EF169	456	- 458	3	C	ALN	Anzahl der für den Studiengang erworbene und anerkannte ECTS-Punkte Darunter anerkannte Punkte auf Grund
EF170	459	- 461	3	C	ALN	außerhalb der Hochschule erworbener beruflicher Qualifikationen
EF171	462	- 464	3	C	ALN	im Ausland erworbener anerkannter ECTS-Punkte
						<u>Studienbezogene Auslandsaufenthalte für die 2. Prüfung</u>
						<u>Erster studienbezogener Auslandsaufenthalt</u>
EF172	465	- 467	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF173	468	- 469	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136)
EF174	470	- 471	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137)
EF175	472	- 473	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138)
						<u>Zweiter studienbezogener Auslandsaufenthalt</u>
EF176	474	- 476	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF177	477	- 478	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136)
EF178	479	- 480	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137)
EF179	481	- 482	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138)

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt

2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -			Datensatzbeschreibung			
Aufgabengebiet: Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019						Blatt Nr. 12 von 12
Datensatz-Nr./ -Name:						Datum: 11.06.2019
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Stand:
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Bearbeiter: Feuerstein
Bemerkungen: Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen						Land: StBA
						Berichtszeitraum: ab SS 2019
						Satzformat: F
						Satztyp 2):
						Satzlänge in Bytes: 526
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	-	bis	Anzahl	allg.	
						<u>noch: Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en) 2. Prüfung</u> <u>Dritter studienbezogener Auslandsaufenthalt</u> Staat des Auslandsaufenthaltes Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136) Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137) Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138) Art der Prüfung Für Promotionsabsolventen Art der Promotion (siehe EF148) Regelstudienzeit 2. Prüfung 1. Studienfach 2. Studienfach Frei für landesinterne Angaben 3. Studienfach Frei für landesinterne Angaben Monat des Prüfungsabschlusses Jahr des Prüfungsabschlusses Prüfungsergebnis (siehe EF157) Gesamtnote Frei für landesinterne Angaben Frei für landesinterne Angaben Frei für landesinterne Angaben Frei für landesinterne Angaben
EF180	483	-	485	3	C	ALN
EF181	486	-	487	2	C	ALN
EF182	488	-	489	2	C	ALN
EF183	490	-	491	2	C	ALN
EF184	492	-	494	3	C	ALN
EF185	495	-	496	2	C	ALN
EF186	497	-	498	2	C	ALN
EF187	499	-	501	3	C	ALN
EF188	502	-	504	3	C	ALN
EF189	505	-	506	2	C	ALN
EF190	507	-	509	3	C	ALN
EF191	510	-	511	2	C	ALN
EF192	512	-	513	2	C	ALN
EF193	514	-	517	4	C	ALN
EF194	518	-	518	1	C	ALN
EF195	519	-	519	1	C	ALN
EF196	520	-	523	4	C	ALN
EF197	524	-	524	1	C	ALN
EF198	525	-	525	1	C	ALN
EF199	526	-	526	1	C	ALN

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt

2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP - Beschreibung

Datensatzbeschreibung



Promovierendenstatistik 2019

Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen

Statistikidentifikator: 0320
EVAS-Nummer: 21352
Berichtszeit: 2019

Satzformat: variabel
Satzlänge: 130

Datensatz-Nr. / -Name: -
- laut Ersteller: -

Materialbezeichnung(en):	Sortierung (Ordnungsfelder):	Archivierungsdauer (in Jahren):
-	-	-

Beschreibung:

- Ausgabeformat: CSV
- Jede Merkmalsangabe wird durch ein Semikolon getrennt, auch wenn das Merkmal nicht belegt ist. Es bedarf am Ende jedes Satzes kein zusätzliches Semikolon.

Die CSV-Datei ist eine Textdatei, die in jeder Zeile genau einen Satz mit Daten enthält. Die einzelnen Datenwerte in einer Zeile werden dabei durch das Trennzeichen Semikolon getrennt. Jeder Datenwert in der Zeile einer CSV-Datei stellt den Wert für ein statistisches Merkmal dar. Liegen für ein statistisches Merkmal keine Angaben vor, so sollen bei diesem Merkmal in der CSV-Datei die Trennzeichen ohne weiteren Inhalt ausgegeben werden (;,;).

Hinweis für die Statistischen Landesämter:

Das Feld BERICHTSEINHEITID wird vor dem Import in DAHSTAT abgetrennt. Das Exportmaterial aus DAHSTAT beginnt mit dem Berichtsland im EF1 (auf Satzstelle 1).

.BASE-Bereich: VIE_Hochschulstatistik_PL
.BASE-Projekt: -
.BASE-Programm: -

Verantwortlich: -
Ansprechpartner: Dr. Meike Vollmar

Stand: -
Datum: 24.06.2019

Datensatzbeschreibung



.BASE-DSB-Name: DSB_Promovierendenstatistik_ab_2019		ASP-Name: ASPPROMOVIERENDENSTATISTIK			
Datensatz-Nr./-Name: -		Präfix: -			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern ¹⁾	Inhalt / Bemerkungen
		von	bis		

1	BERICHTSEINHEITID	1	-	8	8	ALN	BerichtseinheitID (vom zuständigen statistischen Landesamt vergebene Ordnungsnummer für die zur Statistik meldende Stelle, siehe Definitionenkatalog Promovierendenstatistik Teil 1, laufende Nummer 1)
2	EF1	9	-	10	2	ALN	Berichtsland
3	EF2	11	-	14	4	ALN	Berichtsjahr
4	EF3	15	-	18	4	ALN	Hochschule der Promotion
5	EF4	19	-	30	12	ALN	Paginiernummer
6	EF5	31			1	ALN	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = divers 4 = ohne Angabe
7	EF6	32	-	39	8	STR	Geburtsdatum
8	EF6U1	32	-	33	2	ALN	- Tag
9	EF6U2	34	-	35	2	ALN	- Monat
9	EF6U3	36	-	39	4	ALN	- Jahr
10	EF7	40	-	43	4	ALN	Name (die ersten 4 Buchstaben des Vornamens, linksbündig eintragen, wenn Vorname weniger als 4 Buchstaben, mit Leerzeichen auffüllen)
11	EF8	44	-	46	3	ALN	Staatsangehörigkeit
12	EF9	47	-	49	3	ALN	Weitere Staatsangehörigkeit
13	EF10	50	-	51	2	ALN	Promotion im Berichtsjahr Art der Promotion 01 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland) 02 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Universität im Ausland 03 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule 04 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung 05 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung
14	EF11	52	-	54	3	ALN	Promotionsfach
15	EF12	55			1	ALN	Art der Registrierung als Promovierender 1 = Erstregistrierung 2 = Neuregistrierung 3 = aktive Fortsetzung 4 = Beurlaubung / Unterbrechung 5 = Abschluss der Promotion (bestanden oder endgültig nicht bestanden) 6 = Abbruch der Promotion
16	EF13	56	-	61	6	STR	Promotionsbeginn
17	EF13U1	56	-	57	2	ALN	- Monat
17	EF13U2	58	-	61	4	ALN	- Jahr

*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 5

Datensatzbeschreibung



.BASE-DSB-Name: DSB_Promovierendenstatistik_ab_2019	ASP-Name: ASPPROMOVIERENDENSTATISTIK
Datensatz-Nr./-Name: -	Präfix: -

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern ¹⁾	Inhalt # Bemerkungen	
		von	bis			
	EF14	62	67	6	STR	Ende der Promotion (auch anzugeben bei Abbruch der Promotion)
18	EF14U1	62	63	2	ALN	- Monat
19	EF14U2	64	67	4	ALN	- Jahr
20	EF15	68		1	ALN	Immatrikulation 0 = nein 1 = ja
21	EF16	69		1	ALN	Teilnahme an einem strukturierten Promotionsprogramm 0 = nein 1 = ja
22	EF17	70		1	ALN	Beschäftigungsverhältnis an der Hochschule der Promotion 0 = nein 1 = ja
23	EF18	71		1	ALN	Art der Dissertation 1 = Monografie 2 = publikationsbasierte/kumulative Dissertation
24	EF19	72	75	4	ALN	Ersteinschreibung (als Studierender) Hochschule
25	EF20	76	78	3	ALN	Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
26	EF21	79		1	ALN	Semester 1 = Sommersemester 2 = Wintersemester
27	EF22	80	83	4	ALN	Jahr
28	EF23	84		1	ALN	Zur Promotion berechtigende, vorangegangene bestandene Abschlussprüfung Zur Promotion berechtigende Abschlussprüfung 0 = wurde noch nicht abgelegt 1 = wurde abgelegt und bestanden
29	EF24	85	88	4	ALN	Hochschule
30	EF25	89	91	3	ALN	Wenn Hochschule der zur Promotion berechtigenden, vorangegangenen bestandenen Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
31	EF26	92	94	3	ALN	Art der Prüfung
32	EF27	95	97	3	ALN	1. Studienfach
33	EF28	98	99	2	ALN	Monat des Prüfungsabschlusses
34	EF29	100	103	4	ALN	Jahr des Prüfungsabschlusses
35	EF30	104		1	ALN	Gesamtnote

¹⁾ Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 5

Datensatzbeschreibung



.BASE-DSB-Name: DSB_Promovierendenstatistik_ab_2019		ASP-Name: ASPPROMOVIERENDENSTATISTIK			
Datensatz-Nr./-Name: -		Präfix: -			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern ¹⁾	Inhalt / Bemerkungen
		von	bis		

36	EF31	105	108	4	ALN	Hochschulzugangsberechtigung (HZE) Jahr des ersten Erwerbs einer HZE
37	EF32	109	110	2	ALN	Art der ersten HZE
38	EF33	111	115	5	STR	Erwerb der ersten HZE
	EF33U1	111	112	2	ALN	- Bundesland bzw. "99" für Ausland
39	EF33U2	113	115	3	ALN	- Kreis (bei Erwerb in Deutschland) bzw. Staat (bei Erwerb im Ausland)
40	EF34	116	118	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben
41	EF35	119	121	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben
42	EF36	122	124	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben
43	EF37	125	127	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben
44	EF38	128	130	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben

¹⁾ Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 5

Datensatzbeschreibung

Bedeutung der Feldformate

STR = strukturiertes Feld
WFG = wiederholte Feldgruppe (feste Anzahl)
WWFG = wiederholte Feldgruppe (variable Anzahl)

EBCDIC-Feldtypen

ALN = beliebiger alphanumerischer Inhalt
NOV = numerischer Wert in Zeichendarstellung ohne Vorzeichen
NMV = numerischer Wert in Zeichendarstellung mit Vorzeichen
GEP = numerischer Wert in gepackter Darstellung
GLD = numerischer Wert in Gleitpunktformat mit doppelter Genauigkeit

ASCII-Feldtypen

ASC = beliebiger alphanumerischer Inhalt
NAS = numerischer Wert, evtl. mit Vorzeichen, Dezimaltrennzeichen, auch Exponentialdarstellung möglich

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -		Datensatzbeschreibung				
Aufgabengebiet: Gasthörerstatistik ab WS 2019 in DAHSTAT						Blatt Nr. 1 von 1
Datensatz-Nr./-Name: Datensatz-Nr. / - name lt. Ersteller:						Datum: 11.06.2019
Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter						Stand:
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)						Bearbeiter: Be/Fe
Bemerkungen:						Land: Bund
						Berichtszeitraum: ab WS 2019
						Satzformat: F
						Satztyp 2):
						Satzlänge in Bytes: 80
Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen			Feldformat 1)		Inhalt / Bemerkungen
	von	- bis	Anzahl	allg.	Intern	
EF1	1		1	C	ALN	Satzart "1"
EF2	2	- 5	4	C	ALN	Hochschule
EF3	6	- 11	6	C	ALN	Paginierungsnummer
EF4	12	- 23	12	C	ALN	Matrikelnummer
EF5	24		1	C	ALN	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = divers 4 = ohne Angabe
EF6	25	- 30	6			Geburtsdatum
EF6U1	25	- 26	2	C	ALN	- Monat
EF6U2	27	- 30	4	C	ALN	- Jahr
EF7	31	- 33	3	C	ALN	Staatsangehörigkeit
EF8	34	- 44	11	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF9	45	- 46	2	C	ALN	Fachrichtung der belegten Lehrveranstaltung
EF10	47	- 48	2	C	ALN	1. Fachrichtung
EF11	49	- 50	2	C	ALN	2. Fachrichtung
						3. Fachrichtung
EF12	51	- 80	30	C	ALN	LEER

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
>>	0	<p>BERICHTSEINHEITID Vom zuständigen statistischen Landesamt vergebenes 8-stelliges Ordnungsmerkmal (in der Gasthörerstatistik 4-stelliges Ordnungsmerkmal) für die zur Statistik meldende Stelle</p> <p style="text-align: center;">- NUR BEI MELDUNG ÜBER E.CORE -</p>	<p>Die BerichtseinheitID ist eine notwendige organisatorische Angabe für die Datenlieferung an das statistische Landesamt über eSTATISTIK.core (hierzu gehört auch die .CORE-Webanwendung). Über das Ordnungsmerkmal BerichtseinheitID wird ein Auskunftgebender eindeutig identifiziert. Der Wert für die BerichtseinheitID ist dem Auskunftgebenden in der Regel bekannt oder wird ihm auf Anfrage von den Statistischen Ämtern mitgeteilt.</p> <p>Die BerichtseinheitID in der Studenten- und Prüfungsstatistik ist 8-stellig, in der Gasthörerstatistik 4-stellig. Die Satzstellen 1 bis 4 sind mit der Hochschulnummer zu belegen, die letzten vier Stellen werden individuell von jedem statistischen Amt vergeben. Sie dienen bei mehreren Auskunftgebenden an einer Hochschule zur Unterscheidung dieser Melder.</p> <p><u>Hinweise für die Statistischen Landesämter:</u> 1) Soweit die Satzstellen 5-8 in der Studenten- und Prüfungsstatistik nur teilweise oder gar nicht zur Unterscheidung mehrerer Melder an einer Hochschule benötigt werden, sollen die nicht benötigten Satzstellen nach rechts ausgenullt werden. 2) Sollte für denselben Melder auch eine IDEV-Ordnungsnummer vergeben sein/werden, weil dieser optional Daten zur Studnetn- und Prüfungsstatistik über IDEV-Formular meldet bzw. melden will/soll, dann sollte diese IDEV-Ordnungsnummer identisch mit der BerichtseinheitID sein. So kann die meldende Stelle unabhängig vom Berichtsweg eindeutig identifiziert werden. (Die Ordnungsnummer wird bei IDEV verwendet, um die Kennung und das dazugehörige Passwort des Auskunftgebenden zu erzeugen.)</p>
1	1	<p>Berichtsland Land der Bundesrepublik Deutschland, in dem der meldende Hochschulstandort seinen Sitz hat und dessen Statistisches Landesamt die Meldungen zur Hochschulstatistik erhält.</p>	<p>Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.1</p> <p>Bei Hochschulstandorten ist entsprechend der Sitz des Standortes maßgeblich.</p>
2	2	<p>Berichtssemester 1 = Sommersemester; 2 = Wintersemester</p>	
3	3	<p>Berichtsjahr Das (Sommer- oder Winter-) Semester des Jahres, auf das die Meldung sich bezieht. Die Meldungen zur Studentenstatistik sind jeweils nach Ende der Immatrikulationsfrist zu liefern.</p>	<p>Genauere Liefertermine sind zwischen dem Hochschulstandort und dem Statistischen Landesamt (StLA) abzustimmen. Hochschulstandorte, deren Studienbetrieb <u>nicht</u> in Semester gegliedert ist, melden in Absprache mit dem StLA jährlich zweimal.</p>

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
4	4	Hochschulstandort Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (Destatis).	Schlüsselverzeichnis Nr. 2.1, 2.2 und 2.3 Definition: Ein Standort wird darüber definiert, dass regelmäßig und dauerhaft Lehrveranstaltungen von mehr als 100 Semesterwochenstunden angeboten werden. Ist diese Definition erfüllt dann ist es ein meldepflichtiger Hochschulstandort und keine Außenstelle. Bei mehreren Standorten innerhalb einer Stadt bzw. eines Kreises, werden diese unter einem Standort zusammengefasst.
5	5	Paginiernummer Von der Hochschule vergebene laufende Nummer (6-stellig) für jeden Einzeldatensatz.	Die Daten zu Studierenden und Prüfungen an Freiwillige Angabe. Hilfsangabe, falls keine Matrikelnummer vorhanden.
6	6	Matrikelnummer Persönliche 12-stellige Kennnummer der Hochschule für jeden immatrikulierten Studierenden. Als Hilfsmerkmal zur Vollzähligkeitskontrolle der Einzelangaben zu melden.	Die Matrikelnummer ist u.a. erforderlich, um bei getrennten Grunddaten die Angaben zur Studenten- und Prüfungsstatistik individuell zu ergänzen. Die Nummer rechtsbündig eintragen, Leerfelder mit Nullen auffüllen.
>>	7	Geschlecht 1 = Männlich; 2 = Weiblich; 3 = Divers; 4 = Ohne Angabe	Geschlecht gemäß Eintragung im Geburtenregister. Die Ausprägung "ohne Angabe" ist zu wählen, falls der Geschlechtseintrag im Geburtenregister gemäß § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz leer ist.
8	8	Geburtsdatum	
9	8U1	Tagesangabe ggf. mit vorangestellter "0"	
10	8U2	Monatsangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = "01")	
11	8U3	Jahresangabe (vierstellig)	
12	9	Vorname Die ersten 4 Buchstaben des Vornamens linksbündig eintragen. Wenn Vorname weniger als 4 Buchstaben mit Leerzeichen auffüllen	Die zur Statistik gemeldete Angabe wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden und Absolventen hinweg unverändert bleiben. Erster Vorname im Personaldokument. Bei Personen ohne Vornamen werden die ersten 4 Buchstaben des Nachnamens erfasst.
13	10	Staatsangehörigkeit Bei deutsch "000" angeben. Bei anderer Staatsangehörigkeit oder staatenlos bzw. ungeklärt Signatur lt. Schlüssel.	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6 Für Doppelstaater z.B. mit deutscher und anderer Staatsangehörigkeit in EF10 "deutsch" angeben und weitere Staatsangehörigkeit in EF11.
14	11	Weitere Staatsangehörigkeit	siehe EF10
15	12	Semesterwohnsitz Bei Wohnsitz in Deutschland	Wohnanschrift des Studierenden während der Vorlesungszeit im Berichtsemester.
16	12U1	Bundesland	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.1 (Wohnsitz im Ausland = "99").
	12U2	Kreis	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.2

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
17		Bei Wohnsitz im Ausland	
19	12U1	Ausland = Signatur "99"	
20	12U2	Staat	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
18	13	Heimatwohnsitz Wohnanschrift des Studierenden	Wohnanschrift des Studierenden.
	13U1	Bundesland/Ausland	siehe EF12U1
	13U2	Kreis/Staat	siehe EF12U2
19	14	Hörerstatus	
20		Haupt Hörer sind nur an einer Hochschule eingeschrieben oder - bei Mehrfacheinschreibung im selben Studiengang - derjenigen Hochschule als Haupt Hörer zugeordnet, an der sie schwerpunktmäßig studieren. (Beispiel: Lehramtsstudent mit 2 Fächern an der Universität, 1 Fach an einer Kunsthochschule; dann Haupt Hörer an der Universität)	Studierende mit 2. Haupt Hörerschaft sollen für die Statistik möglichst als Nebenhörer gemeldet werden, um Doppelzählungen (Fallzahlen statt Personenzahlen) zu vermeiden. Umsignierung von Haupt- auf Nebenhörer unbedingt mit dem StLA absprechen.
21		Nebenhörer (Zweithörer) sind als Haupt Hörer an einer <u>anderen</u> Hochschule und zusätzlich an einer meldenden Hochschule eingeschrieben, die sie als "Nebenhörer" oder (bei vollgültiger Einschreibung) intern als "Haupt Hörer" führt.	Durch die gesonderte Erfassung und Darstellung von Studierenden als Nebenhörer (Zweithörer) können sich Unterschiede bei den Studentenzahlen zwischen einzelnen Hochschulen und den Statistischen Ämtern ergeben.
22		Studienkollegiat Besucher von Studienkollegs für Studienbewerber aus dem Ausland werden in einigen Bundesländern mit besonderem Hörerstatus erfasst, obwohl sie ein Fachstudium erst nach Erwerb der deutschen Hochschulreife beginnen können.	
<u>Ersteinschreibung/Hochschulsemester</u>			
23		Ersteinschreibung Erstmalige Einschreibung (Immatrikulation) an einer Hochschule in Deutschland oder im Ausland.	Jeder Studienanfänger kann nur <u>einmal</u> als Erstimmatrikulierter eingeschrieben sein. Bei Ersteinschreibung im Ausland und im Anschluss Studium in Deutschland Art der Einschreibung = Neueinschreiber. (Hinweis zu EF21: Hochschulsemester werden nur in Deutschland gezählt)
24	17	Hochschulstandort	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 3. Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands "9990". Berufsakademien stellen keine gültige Hochschule der Ersteinschreibung dar, auch wenn mit Beschluss von 15. Oktober 2004 die Kultusministerkonferenz entschieden hat, die Abschlüsse von akkreditierten Bachelorausbildungsgängen an Berufsakademien den Bachelorabschlüssen von Hochschulen gleichzustellen.
25	18	Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
26	19	Semester 1 = Sommersemester; 2 = Wintersemester	Beim Ort und beim Semester/ Jahr der Ersteinschreibung ist nun die tatsächliche Ersteinschreibung zu melden (in Deutschland oder im Ausland). Als Hochschulsemester sind in EF21 nur die an deutschen Hochschulen absolvierten Semester zu melden.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
27	20	Die Jahresangabe erfolgt 4-stellig.	
28	21	<p>Hochschulsemester in Deutschland</p> <p>Anzahl der Hochschulsemester insgesamt (ggf. mit vorangestellter "0") = Gesamte Studienzeit in Deutschland mit dem laufenden Berichtsemester, - Ausnahme ist eine Exmatrikulation, die zum Ende des Vorsemesters erfolgte und im Folgesemester gemeldet wird - mit Urlaubs- und Praxissemestern an:</p> <p>a) deutschen Hochschulen bei Studiengängen, in die kein Auslandsstudium integriert ist.</p> <p>b) deutschen und ausländischen Hochschulen, sofern die Einschreibung an einer deutschen Hochschule bei einem Auslandsaufenthalt fortbesteht.</p>	<p>1) Aus fachlichen Gesichtspunkten sollten Studierende während ihres Auslandsaufenthaltes <u>als Beurlaubte</u> geführt werden. Die Studienzeiten an der ausländischen Hochschule sind dann als <u>Hochschulsemester</u>, <u>Urlaubssemester</u> und - falls anerkannt - <u>nachträglich</u> auch als <u>Fachsemester</u> zu zählen.</p> <p>2) Sofern der Auslandsaufenthalt Pflichtteil eines internationalen Studienganges ist, sollte die Zählung der Fachsemester durchgängig erfolgen.</p> <p>3) In der Praxis kann es aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen ausnahmsweise vorkommen, dass Studierende während ihres Auslandsstudiums an der deutschen Hochschule nicht als Beurlaubte, sondern als Rückmelder oder als Exmatrikulierte geführt werden. In diesen Fällen ist hinsichtlich der Zählung der Fach- und Hochschulsemester wie folgt zu verfahren:</p> <p>- Werden die Studierenden während des Auslandsaufenthaltes als Rückmelder geführt, so zählen die Auslandssemester sowohl als Fach- als auch als Hochschulsemester.</p> <p>- Sind die Studierenden hingegen exmatrikuliert, so zählen die Auslandssemester nach ihrer Rückmeldung - sofern nachträglich anerkannt - zwar als Fach-, nicht hingegen als Hochschulsemester.</p> <p>Hochschulsemester in einem Teilzeitstudium sind als ganze Semester anzugeben, da mit der Anzahl der Hochschulsemester die Verweildauer an der Hochschule angegeben wird.</p>
29	22	<p>Urlaubssemester</p> <p>Semester an deutschen Hochschulen für die (bei fortbestehender Einschreibung) eine Beurlaubung durch die Hochschule erfolgt.</p>	<p>Die Zählung als Hochschulsemester läuft weiter, die Fachsemester werden für die Dauer der Beurlaubung <u>nicht</u> weitergezählt. Es können daher in diesem Zeitraum keine Studien- und Prüfungsleistungen erbracht werden (Ausnahme: Mutterschutz, Elternzeit oder Pflegezeit). Dies gilt auch für die Studierenden, die während eines Auslandsaufenthaltes an der deutschen Hochschule beurlaubt sind.</p> <p>Urlaubssemester in einem Teilzeitstudium sind als ganze Semester anzugeben.</p>
30	23	<p>Praxissemester</p> <p>Fachpraktische Studiensemester an deutschen Hochschulen bei fortbestehender Einschreibung an der Hochschule.</p>	<p>Im Regelfall nur an Fachhochschulen und Verwaltungsfachhochschulen. Zu zählen sind auch die gemäß Studienordnung im Ausland absolvierten fachpraktischen Studiensemester.</p>
31	24	<p>Semester am Studienkolleg</p> <p>Getrennte Semesterzählung. (Die am Studienkolleg verbrachten Semester zählen nicht als Fach- oder Hochschulsemester).</p>	<p>Nur für Studierende, die vor der Zulassung zu einem Fachstudium an deutschen Hochschulen eine Feststellungsprüfung ablegen mussten.</p>

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
<u>Studienunterbrechung in Deutschland im gleichen Studiengang (Nur bei Exmatrikulation)</u>			
32		Eine Studienunterbrechung liegt vor, wenn <u>nach</u> Aufnahme des Studiums in Deutschland für ein oder mehrere Semester <u>keine</u> Einschreibung im <u>1. Studiengang</u> des Berichtsemesters erfolgt ist.	<p>Eine Studienunterbrechung liegt nicht vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. bei einem Hochschulwechsel ohne Unterbrechungssemester und/oder Wechsel des Studienganges <u>ohne</u> Unterbrechungssemester, 2. wenn Studierende sich im Rahmen des jetzigen Studiums im Ausland aufhalten und weiter an einer deutschen Hochschule eingeschrieben sind. <p>Als Studiengang wird eine abgeschlossene, in Studien- und Prüfungsordnungen vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hochschulausbildung bezeichnet. Für die Statistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfung mit einem oder dem ersten Studienfach erfasst (für die Bundesstatistik ggf. mit bis zu drei Studienfächern).</p> <p>Ob es sich um den gleichen oder einen vergleichbaren Studiengang handelt, muss die Hochschule prüfen. Unterbrechung im Diplomstudiengang und Wiederaufnahme als Bachelorstudiengang ist keine Unterbrechung, da anderer angestrebter Abschluss. Bei Studienunterbrechung darf sich der angestrebte Abschluss nicht ändern.</p>
33	25	Anzahl der Unterbrechungssemester insgesamt (ggf. mit vorangestellter "0") Summe der Semester ohne Einschreibung (nach Exmatrikulation) vor erneuter Einschreibung.	<p>Es sind nur Studienunterbrechungen im gleichen Studiengang in Deutschland anzugeben.</p> <p>Beurlaubung ist keine Studienunterbrechung. Nach Rückkehr aus einer vorherigen Exmatrikulation ist die Gesamtzahl aller Unterbrechungssemester und bei Art der zeitlich letzte Grund anzugeben. Die komplette Dauer ist zu erfassen.</p>
34	26	Art der Studienunterbrechung	<p>01 Mutterschutz (Schwangerschaft) und Elternzeit 02 Kinderbetreuung 03 andere familiäre Gründe 04 Praktikum im Inland 05 Auslandsaufenthalt (einschl. Praktikum im Ausland) 06 Freiwilligendienst 07 Erwerbstätigkeit 08 Krankheit</p>
<u>Studium im Berichtsemester</u>			
1. Studiengang an der meldenden Hochschule			
35	28	Art der Einschreibung/Exmatrikulation/ Beurlaubung Ersteinschreibung Einschreibung für Studienanfänger, die noch nie in Deutschland oder im Ausland studiert haben.	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
36		Neueinschreibung Erneute Einschreibung eines/einer Studierenden, der/die bereits in Deutschland oder im Ausland studiert hat, nach Studienunterbrechung, Exmatrikulation oder Hochschulwechsel. (Hinweis: Beurlaubung ist keine Studienunterbrechung)	Bei Wechsel eines Standortes innerhalb der gleichen Hochschule unter Beibehaltung der Matrikelnummer handelt es sich um eine Rückmeldung. Ändert sich jedoch die Matrikelnummer handelt es sich um eine Neueinschreibung.
37		Rückmeldung Fortsetzung des Studiums an derselben Hochschule wie im Vorsemester (auch nach einer Beurlaubung im Vorsemester oder bei gleichzeitiger Einschreibung an einer Partnerhochschule im Ausland).	Auch bei Wechsel des Studienfachs oder der angestrebten Abschlussprüfung, soweit dies nicht nach Studienunterbrechung, Exmatrikulation oder Hochschulwechsel erfolgt.
38		Beurlaubung Unterbrechung des Fachstudiums für ein oder mehrere Semester bei fortbestehender Einschreibung. Voraussetzung: Wichtiger Grund (z.B. Auslandsstudium, Examensvorbereitung, Krankheit, Wehr- oder Zivildienst).	Verfahren und zulässige Dauer der Beurlaubung je Hochschule sind uneinheitlich geregelt.
39		Exmatrikulation Beendigung des Studiengangs wegen Studienabbruch, -unterbrechung oder -abschluss nach bestandener bzw. endgültig nicht bestandener Abschlussprüfung	Die Exmatrikulation erfolgt aufgrund eines Antrags des/ der Studierenden oder als Streichung ("Zwangsexmatrikulation") durch die Hochschule bei fehlender Rückmeldung oder aus sonstigen Gründen, die eine Fortsetzung des Studiums ausschließen.
40		Frühere Exmatrikulation Kennzeichnung für Datensätze von Exmatrikulierten <u>früherer</u> Berichtssemester, die <u>nachträglich</u> mit Prüfungsangaben gemeldet werden.	Diese Kennzeichnung ist nur von Belang, wenn Studenten- und Prüfungsdaten gemeinsam geliefert werden. Solange der Hochschule für bereits Exmatrikulierte keine Prüfungsmeldung vorliegt ist hier die Signatur "6" vorzusehen. Diese Datensätze bzw. Erhebungsbogen sind erst dann an das Statistische Landesamt weiterzuleiten, wenn die Prüfung bestanden oder der Prüfungsanspruch erloschen ist.
41	29	Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 7.1 und 7.2
42	30	Art des Studiums 1. Studium in Deutschland	
43		Präsenzstudium Die Hochschulausbildung erfordert in der Regel die ständige Teilnahme und Anwesenheit der Studierenden während des Semesters (Vollzeitstudium). Ein Studium neben einer vollen oder eingeschränkten Berufstätigkeit ist in bestimmten Studiengängen möglich (Teilzeitstudium).	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
44		Fernstudium Einige Hochschulen bieten eine Ausbildung in Form von Fernstudien an. Diese Studiengänge erfordern nicht die regelmäßige Anwesenheit der Studierenden am Hochschulort. Sie sind im Zeitbedarf flexibel und können auch berufsbegleitend absolviert werden.	
45		Praxissemester 2. Studium im Ausland	Obligatorischer oder freiwilliger Auslandsaufenthalt im Rahmen des Studiums. Das Auslandsstudium ist unabhängig davon einzutragen, ob der/die Studierende während des Auslandsstudiums an der deutschen Hochschule beurlaubt oder rückgemeldet ist.
46		Präsenzstudium	
47		Praxissemester	
48	31	Voll-/Teilzeitstudium/Duales Studium	
49		Vollzeitstudium Studiengang, der in der Regel als Vollzeitausbildung keine studienbegleitende dauernde Erwerbstätigkeit zulässt.	Zeitweilige Erwerbstätigkeit in den Semesterferien oder stundenweise Nebentätigkeiten sind jedoch möglich.
50		Teilzeitstudium Studiengang, der nach Dauer und Unterrichtsbelastung eine studienbegleitende Berufstätigkeit zulässt	Fachpraktische Tätigkeiten im Studium gelten nicht als Berufstätigkeit. Hinweis: Ein Studiengang wird entsprechend seiner Ausgestaltung von der Hochschule als Teilzeitstudiengang definiert. Ein Teilzeitstudiengang beinhaltet pro Semester nur einen Bruchteil des Workload desselben Studiengangs bzw. eines vergleichbaren Studiengangs in Vollzeit. Ein Teilzeitstudiengang hat eine längere Regelstudienzeit als derselbe Studiengang bzw. ein vergleichbarer Studiengang in Vollzeit. Bei einem Teilzeitstudium sind die Angaben zu Hochschul- und Fachsemester als ganzes Semester anzugeben, da mit diesen Angaben die Verweildauer an der Hochschule bzw. im Fachstudium angegeben wird.
51		Duales Studium Studiengang, bei dem Studium und berufliche (Aus-) Bildung bzw. Praxisphasen inhaltlich und zeitlich aufeinander abgestimmt sind.	Hierunter sind alle Studienformen zu verstehen, bei denen eine organisatorische Kooperation zwischen Hochschule und Unternehmen besteht, wobei Studium und Praxis inhaltlich aufeinander abgestimmt und verzahnt sind. Hierbei wird zwischen folgenden Ausprägungen unterschieden:

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
			<p>Ausbildungsintegrierendes duales Studium: Studiengänge bei denen neben einer akademischen Ausbildung auch eine Berufsausbildung abgeschlossen wird (zwei angestrebte Abschlüsse: akademisch und beruflich).</p> <p>Praxisintegrierendes duales Studium (angestrebter erster akademischer Abschluss): Studiengänge, bei denen Praxisanteile obligatorisch und in größerem Umfang als bei regulären Studiengängen im Studium angelegt sind, und deren Ziel es ist, einen ersten akademischen Abschluss zu vermitteln.</p> <p>Berufsintegrierendes duales Studium: Studium, das mit einer fachlich verwandten Berufstätigkeit verbunden ist; Berufsausübung ist fester Bestandteil des Studiums (inhaltliche und/oder strukturelle Verzahnung zwischen Unternehmen und Praxisintegrierendes duales Studium (weiterer Abschluss): Studiengänge, bei denen Praxisanteile obligatorisch und in größerem Umfang als bei regulären Studiengängen im Studium angelegt sind, und die einen ersten beruflichen/ oder akademischen Abschluss voraussetzen. Ein erster beruflicher oder akademischer Abschluss ist Voraussetzung für das Studium, ein erster oder weiterer akademischer Abschluss wird angestrebt.</p> <p>Das Studium an Verwaltungsfachhochschulen ist nicht als "Duales Studium" sondern als Vollzeitstudium zu werten.</p>
52	32	<p>Anzahl der Fachsemester (ggf. mit vorangestellter "0") im Hinblick auf die angestrebte Abschlussprüfung.</p> <p>Im Studiengang verbrachte Semester (einschl. des Berichtsemesters). Soweit von der Hochschule bereits anerkannt, zählen auch die angerechneten Fachsemester mit, die</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. im Rahmen des jetzigen Studiums im Ausland verbracht wurden und 2. aus möglicherweise anderen Studien- oder Ausbildungsgängen im In- und Ausland stammen. 	<p>Angerechnete Fachsemester aus Ausbildungsgängen außerhalb von Hochschulen (z.B. aus berufspraktischer Tätigkeit vor dem Studium oder Besuch einer Ingenieur- bzw. Fachschule) sowie anerkannte Semester aus einem <u>nicht</u> im Rahmen des jetzigen Studiums verbrachten Auslandsaufenthaltes werden als Fachsemester, <u>nicht</u> jedoch als Hochschulsemester gezählt.</p> <p>Auslandsstudienzeiten von Studierenden sind - sobald sie anerkannt sind - als <u>Fachsemester</u> zu zählen. Sofern der Auslandsaufenthalt Pflichtteil eines internationalen Studienganges ist, sollten die <u>Fachsemester</u> durchgängig gezählt werden.</p>

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
53		<p>Abschlussprüfung</p> <p>Prüfungen werden erfasst, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen: Hochschulprüfungen ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschl. der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Staatliche und kirchliche Prüfungen, soweit sie ein Hochschulstudium abschließen (nicht dagegen Laufbahnprüfungen wie die 2. Staatsprüfung als Abschluss der Referendarausbildung).</p>	<p>Bei <u>konsekutiv</u> aufgebauten Masterstudiengängen können die einzelnen Teilstudiengänge nacheinander durchlaufen werden. Hierbei ist bei Beginn des Studiums jedoch noch offen, ob letztlich der Mastergrad erworben oder das Studium nach dem Erreichen des Bachelorgrades beendet wird. Bitte beachten Sie, <u>dass die Fachsemesterzählung dann jeweils getrennt für die beiden Teilstudiengänge erfolgt</u>, d.h., dass bei Übergang in den Master-Teilstudiengang in der Studentenstatistik die im Bachelor-Teilstudiengang verbrachten Semester nicht mitgezählt werden.</p> <p>Bei Lehramtsstudiengängen mit unterschiedlicher Fachsemesteranzahl für die einzelnen Studienfächer ist hier die höchste Anzahl anzugeben. Beispiel: LA Gymnasien, Fächerkombination Biologie/Chemie. Biologie: 8 Semester, Chemie: 9 Semester → Fachsemesteranzahl für Studiengang insgesamt: 9 Semester.</p> <p>Bei Aufnahme eines Promotionsstudiums beginnt die Fachsemesterzählung wieder bei "01".</p> <p>Fachsemester in einem Teilzeitstudium sind als ganze Semester anzugeben, da mit der Anzahl der Fachsemester die Verweildauer im Fachstudium angegeben wird..</p> <p>Bei internationalen Studiengängen ist folgendes zu beachten: Wird von einer <u>deutschen Hochschule</u> ein <u>Doppeldiplom</u> (z.B. Diplom und Master) vergeben, so ist nur der internationale (z.B. Master-) Abschluss zu erfassen. Die Signierung von zwei Studiengängen, z.B. mit Diplom als erstem sowie Master als zweitem angestrebtem Abschluss im jeweils gleichen Studienfach, sollte unterbleiben, um Doppelzählungen zu vermeiden.</p> <p>Bei den Masterstudierenden wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden:</p> <p>- konsekutives Masterstudium: Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt) nach Bachelorabschluss im Erststudium</p> <p>- "weiterführendes" Masterstudium: Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt) nach herkömmlichen Studien- oder Masterabschluss oder Bachelorabschluss im Zweitstudium</p> <p>Das "weiterführende" Masterstudium ist je nach Ausrichtung des Studiengangs als Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Weiterbildungsstudium oder Zweitstudium, das "konsekutive" Masterstudium ist als konsekutives Masterstudium zu erfassen.</p>

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
			<p>Bei konsekutiv aufgebauten Studiengängen werden die einzelnen Teilstudiengänge nacheinander durchlaufen. Hierbei ist bei Beginn des Studiums jedoch noch offen, ob letztlich der Mastergrad erworben oder das Studium nach dem Erreichen des Bachelorgrades beendet wird. In der <u>Studentenstatistik</u> ist bis zur erfolgreichen Bachelorprüfung als angestrebter Abschluss "Bachelor an ..." und als Art des Studienganges "Erststudium" zu signieren. Wird das konsekutive Studium anschließend als Masterstudium fortgesetzt, so ist die angestrebte Abschlussprüfung in "Master an ..." umzuschlüsseln, bei Art des Studienganges ist die Signatur 7 = Konsekutives Masterstudium zu verschlüsseln. Außerdem erfolgt die Fachsemesterzählung für beide Teilstudiengänge getrennt, d.h. die im Bachelor-Teilstudiengang verbrachten Semester werden <u>nicht</u> mitgezählt.</p>
54	33	Angestrebte Abschlussprüfung	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5.
55	34	Ort der angestrebten Abschlussprüfung	<p>Zu jedem Wechsel, bzw. mit Beginn der Erhebung auch erstmalig ist der Ort der angestrebten Abschlussprüfung zu erfassen.</p> <p>Es geht grundsätzlich um die Erfassung von credit mobility und um den gesamten Studiengang, aber nicht um einzelne Fächer bzw. Prüfungen. Selbst bei einem Mehrfach-Bachelor oder einem Lehramtsstudium gibt es EINE Feststellungs(urkunde) des bestandenen Studiums, und nur hierzu ist der Ort (im Inland auf Kreisebene) zu erfassen.</p> <p>Double Degree: Bei Deutschland und Ausland = Deutschland.</p>
56		Bei angestrebtem Abschluss in Deutschland	
	34U1	Bundesland	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.1 (Wohnsitz im Ausland = "99").
	34U2	Kreis	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.2
57		Bei angestrebtem Abschluss im Ausland	
	34U1	Ausland = Signatur "99"	
	34U2	Staat	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
58	35	Regelstudienzeit 1. Studiengang	
		Regelstudienzeit lt. Studien- und Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges der jeweiligen Hochschule.	Es geht immer um die Meldung der Regelstudienzeit des aktuellen Studienganges, auch bei Mehrfach-Bachelor oder Lehramt.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
59	36	1. Studienfach	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4
	37	2. Studienfach	
	39	3. Studienfach	Einzutragen ist immer das 1. Studienfach. Zulässig sind bis zu drei Studienfächer.
		Ein Studienfach ist die in Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein Studienabschluss möglich ist.	In Studien- und Prüfungsordnungen vorgesehene "Fachrichtungen" als Spezialisierungen und Differenzierungen innerhalb eines Studienfachs (meist nach Abschluss des Grundstudiums) werden <u>nicht</u> erfasst.
60		Für die Studentenstatistik werden die je Hochschule gültigen Fachbezeichnungen, z.T. sinngemäß vereinheitlicht, einem bundeseinheitlichen Fächerschlüssel (SV Nr. 3) zugeordnet. Mehrere verwandte Fächer sind in der Systematik zu Studienbereichen und diese zu neun großen	
61		Fächergruppen zusammengefasst.	
		<u>2. Studiengang an der meldenden Hochschule</u>	
44-55		Wie 1. Studiengang	
		<u>Einschreibung an einer anderen Hochschule</u>	Zweiteinschreibung als Haupt- oder Nebenhörer.
62	60	Hochschulstandort	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 2
63	61	Bei Einschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
64	62	Angestrebte Abschlussprüfung	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5
65	63-65	1. (-3.) Studienfach	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4
		<u>Studium im vorhergehenden Semester</u>	Keine Angabe, falls im Semester vor dem Berichtsemester keine Hochschuleinschreibung bestanden hat.
66	69	Kennziffer für jetzigen oder anderen Hochschulstandort	1 = jetziger Hochschulstandort 2 = anderer Hochschulstandort in Deutschland 3 = Hochschule im Ausland 4 = jetziger und weiterer Hochschulstandort
67	70	Studiengang gleich dem Berichtsemester?	1 = 1. Studiengang wie im Berichtsemester 2 = 2. Studiengang wie im Berichtsemester 3 = Beide Studiengänge wie im Berichtsemester
68	71	1. Studiengang Hochschulstandort	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 2
69	72	Wenn Hochschule im vorhergehenden Semester außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
70	73	Angestrebte Abschlussprüfung	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
71	74-76 80-85	1. (-3.) Studienfach 2. Studiengang Wie 1. Studiengang	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4
		<u>Bereits vor dem Berichtsemester abgelegte Abschlussprüfungen an Hochschulen</u>	
		Bestandene oder endgültig nicht bestandene Abschlussprüfungen in <u>anderen</u> als den in EF28-EF55 genannten Studiengängen.	Nur insgesamt abgeschlossene Abschlussprüfungen; Teilprüfungen, Vor- und Zwischenprüfungen sind nicht zu melden. Nicht bestandene Abschlussprüfungen, die nochmals wiederholt werden können, sind <u>nicht</u> anzugeben. Im Ausland abgelegte und in Deutschland anerkannte Prüfungen sind mit "x96 = Abschlussprüfung im Ausland" (siehe SV Nr. 4) zu signieren. In Deutschland nicht anerkannte Prüfungen sind <u>nicht</u> anzugeben. Sofern bei internationalen Studiengängen von der <u>deutschen Hochschule</u> ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master jeweils im gleichen Studienfach) vergeben wurde, ist <u>nur</u> der internationale (z.B. Master-) Abschluss anzugeben.
		Letzte Prüfung	Ggf. einzige Prüfung oder die mit dem spätesten Abschlussdatum.
72	89	Hochschulstandort	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 2
73	90	Wenn Hochschule einer bereits abgelegten Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
74	91	Art der Prüfung	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5 Bei den Masterstudierenden wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: - konsekutives Masterstudium: Masterabschluss nach Bachelorabschluss im Erststudium - "weiterführendes" Masterstudium: Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt),-nach herkömmlichen Studien- oder Masterabschluss oder Bachelorabschluss im Zweitstudium Das "weiterführende" Masterstudium ist-je nach Ausrichtung des Studiengangs als Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Weiterbildungsstudium oder Zweitstudium, das "konsekutive" Masterstudium ist als konsekutives Masterstudium zu erfassen.
75	92-94	1. - 3. Studienfach	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4
76		Abschlussdatum der Prüfung Termin der offiziellen Feststellung des Gesamtergebnisses durch den Prüfungsausschuss oder das Prüfungsamt.	Falls dieses Abschlussdatum nicht vorliegt, kann hilfsweise das Datum des (vorläufigen) Prüfungszeugnisses gemeldet werden.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
77	95	Monat des Prüfungsabschlusses Monatsangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = 01).	
78	96	Jahr des Prüfungsabschlusses Die Jahresangabe erfolgt 4-stellig.	
79	97	Prüfungsergebnis 1 = insgesamt bestanden 2 = endgültig nicht bestanden (Signaturen auch im Meldebogen vorgegeben)	
80	98	Gesamtnote	<p>Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 11</p> <p>Die je Studiengang unterschiedlichen Gesamtnoten sind an die einheitliche Skala anzupassen (s. Übersichten bei SV Nr. 11).</p> <p>Die Signatur "9" (Nicht bestanden) entspricht dem "endgültig nicht bestanden" in EF97.</p> <p>Nicht bestandene Abschlussprüfungen mit Wiederholungsmöglichkeit sind <u>nicht</u> anzugeben.</p> <p>Wenn die schriftliche und mündliche Prüfung getrennt gewertet werden und somit keine Gesamtnote vergeben wird, ist die Signatur "8" (Bestanden, Gesamtnote nicht bekannt) zu vergeben.</p> <p style="text-align: center;">Ggf. vorletzte Prüfung</p> <p>103-112 Wie "letzte Prüfung" (s. EF89-EF98)</p> <p>Bei zwei Prüfungen ist die mit dem früheren Abschlusstermin, bei mehr als zwei Abschlussprüfungen sind nur die zwei letzten zu melden.</p> <p>Sofern bei internationalen Studiengängen von der <u>deutschen Hochschule</u> ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master jeweils im gleichen Studienfach) vergeben wurde, ist <u>nur</u> der internationale (z.B. Master-) Abschluss anzugeben.</p>
81		<u>Erste Hochschulzugangsberechtigung (HZB)</u>	<p>Anzugeben sind Jahr, Kreis und Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB). Als Art der HZB ist immer diejenige HZB anzugeben, die den ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem erlaubt (hat). Dies gilt auch, wenn die Art der HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Für den Fall, dass beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem eine schulische und eine andere HZB vorliegt, ist die höchste schulische HZB anzugeben.</p> <p>Die Angaben zur ersten HZB werden zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und müssen über den gesamten Studienverlauf der Studierenden und Absolventen hinweg unverändert bleiben.</p> <p>Bei Fachhochschulreife, die aus einem schulischen und beruflichen Teil besteht, ist Datum und Ort des schulischen Teils anzugeben</p> <p>Nicht erfragt wird die Studienplatzvergabe durch Hochschule oder ZVS in Studiengängen mit beschränkter Zulassung.</p>
82	117	Jahr des ersten Erwerbs einer HZB Die Jahresangabe erfolgt 4-stellig.	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
83	118	Art der ersten HZB (z. B. "Fachabitur", nicht FH-Diplom vor Universitätsstudium; Schulabschluss mit Studienberechtigung im Ausland, nicht Feststellungsprüfung am Studienkolleg).	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 8 Studierende an Fachhochschulen im Gebiet der ehemaligen DDR, die ihre erste HZB durch eine Umwandlung ihrer Ingenieur- bzw. Fachschule in eine Fachhochschule erlangt haben, sind mit "78" (Sonstige Studienberechtigung für den Erwerb der Fachhochschulreife) zu verschlüsseln. In diesen Fällen sind Datum und Ort des HZB-Erwerbs aus dem Datum der Umwandlung bzw. dem Sitz der Fachhochschule bei
84	119	Erwerb der ersten HZB Bei HZB-Erwerb in <u>Deutschland</u>	
	119U1	Bundesland	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.1 (Wohnsitz im Ausland = "99").
	119U2	Kreis	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.2
		Bei HZB-Erwerb im <u>Ausland</u>	
	119U1	Ausland = Signatur "99"	
	119U2	Staat	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und
85		<u>Berufspraktische Tätigkeit vor dem Studium</u>	
	122-123	Art der Tätigkeit Mehrfachangaben sind zulässig.	EF122: 1 = Berufsausbildung mit Abschluss EF123: 1 = Praktikum oder Volontariat im Hinblick auf das derzeitige Studium
		<u>Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en)</u>	
		Erfragt werden Abschlussprüfungen zu den im Vorsemester bei EF28-65 gemeldeten Studiengängen. 1. Prüfung	Ohne bereits früher abgelegte und gemeldete Prüfungen (S. EF89-EF112).
86	126	Prüfungsamt Nr. des Prüfungsamtes eintragen lt. Schlüssel	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6 Die auf den Stellen 6 und 7 stehende laufende Nummer ist von den Hochschulen/Prüfungsamtern einzutragen.
87	127	Anzahl der Fachsemester für diese Prüfung ggf. mit vorangestellter "0" Semester insgesamt, die in diesem Studiengang als Fachstudienzeit zählen. Dazu gehören alle im Studiengang an der meldenden Hochschule verbrachten Semester (einschl. des Semesters, in dem die Prüfung abgeschlossen wird) sowie Studienzeiten aus einem anderen Studium oder im Ausland, <u>sofern</u> sie für den Abschluss <u>angerechnet</u> werden.	Bei einem konsekutiven Masterstudiengang, der aus einzelnen Teilstudiengängen besteht, sind nur die Fachsemester zu zählen, die im letzten Teil verbracht worden sind. Beispiel: Wurde das Studium nach Erreichen des Bachelorgrades als Masterstudium fortgesetzt, so werden die im Bachelorstudiengang absolvierten Fachsemester nicht mitgezählt. Falls sich ein Prüfungsteilnehmer vor Abschluss der Prüfung exmatrikuliert, ist die Zeit zwischen Exmatrikulation und Prüfungsabschluss <u>nicht</u> als Fachsemester zu zählen. Bei Aufnahme eines Promotionsstudiums beginnt die Fachsemesterzählung wieder bei "01".

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
			<p>Bei Promotionen, die nicht im Rahmen eines Promotionsstudiums stattfinden, bleibt das Eingabefeld leer oder kann mit 00 belegt werden</p> <p>Fachsemester in einem Teilzeitstudium sind als ganze Semester anzugeben, da mit der Anzahl der Fachsemester die Verweildauer im Fachstudium angegeben wird..</p>
88	128	<p>dar: Anzahl der angerechneten Fachsemester ggf. mit vorangestellter "0" (Summe aller angerechneten, aber nicht unmittelbar im Studiengang an der meldenden Hochschule verbrachten Semester) und zwar aus:</p>	
89	129	- einem anderen Studiengang an einer deutschen Hochschule (einschl. Praxissemester)	
90	130	- Berufspraktische Tätigkeit vor der Hochschuleinschreibung (im Studiengang der Prüfung), soweit als Praxissemester gewertet	
91	131	- einem Auslandsstudium.	
92	132	<p>Anzahl der für den Studiengang erworbenen und anerkannten ECTS-Punkte</p> <p>Hier zählen auch ECTS-Punkte von Vorstudien des Studiengangs an der eigenen Hochschule.</p>	<p>Anzugeben sind sowohl die an der aktuellen Hochschule für den Studiengang erworbenen als auch die an einer früheren Hochschule (im Inland oder Ausland) oder durch berufliche Qualifikation erworbenen ECTS-Punkte, soweit sie für die aktuelle Prüfung anerkannt werden. Die amtliche Statistik definiert nicht die Anerkennbarkeit.</p> <p>Die Anzahl der für den Studiengang erworbenen und anerkannten ECTS-Punkte wird erfasst, um beurteilen zu können, in welchem Verhältnis die Anzahl der durch berufliche Qualifikation oder der im Ausland erworbenen und anerkannten ECTS-Punkte zur gesamten Studienleistung stehen.</p> <p>Diese Informationen dienen der für die EU-Benchmarks erforderlichen Abbildung der Mobilität der Studierenden zwischen Deutschland und dem Ausland sowie innerhalb Deutschlands, aber auch innerhalb einer Hochschule.</p> <p>Mit ECTS-Punkten, auch "Credit-Punkte" oder kurz "LP" genannt, werden nicht qualitativ-bewertende Noten vergeben, sondern damit wird die geleistete Stundenanzahl ausgedrückt. Sie bilden die Grundlage des ECTS-Systems.</p> <p>Die Leistungspunkte sind eine Maßeinheit für die erwartete studentische Arbeitsbelastung, den "Workload", und werden Modulen, den thematischen Veranstaltungsböcken, zugeordnet. Mit Leistungspunkten wird der zeitliche Arbeitsaufwand in Relation zu den Lernzielen eines Studiengang-Moduls gesetzt.</p> <p>ECTS-Punkte sind gerundet als ganze Zahl, ohne Nachkommastellen, anzugeben.</p>
		<p>Darunter anerkannte Punkte auf Grund außerhalb des Hochschulbereichs erworbener...</p>	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
93	133	beruflicher Qualifikationen	<p>Es zählen die ECTS-Punkte, die die Hochschule anerkennt. Berufliche Qualifikationen, die im Ausland erworben wurden, sind unter "im Ausland erworbene anerkannte ECTS-Punkte" nachzuweisen.</p> <p>Es sind solche anerkannten ECTS-Punkte anzugeben, die aus einer Berufstätigkeit außerhalb des Studiums bzw. des Hochschulbereichs oder einer abgeschlossenen beruflichen Ausbildung erwachsen sind. Die anzuerkennenden Leistungen werden in aller Regel vor Beginn des aktuellen Studiums liegen. Studienbegleitende Tätigkeiten wie Praktika sind hier nicht zu erfassen.</p>
94	134	im Ausland erworbene anerkannte ECTS-Punkte	<p>Jeder anerkannte ECTS-Punkt wird erfasst, auch wenn nur ein einzelner anerkannt wurde.</p> <p>Im Rahmen von Studienprogrammen mit integriertem Auslandsaufenthalt erworbene ECTS-Punkte gelten per se als anerkannt und müssen bei "im Ausland erworbene anerkannte ECTS-Punkte" eintragen werden</p> <p><u>Studienbezogene Auslandsaufenthalte für die 1. Prüfung</u></p> <p>Ein Auslandsaufenthalt wird als "studienbezogen" erfasst, wenn es sich um einen temporären Studien- oder Praxisaufenthalt im Ausland (Studium, Praktikum, Summer School, Sprachkurs, Exkursion, etc.) handelte, der vom zuständigen Prüfungsamt für den Studiengang anerkannt wurde.</p> <p>Gemeldet werden nur Aufenthalte, die mit einer physischen Anwesenheit im Ausland verbunden sind.</p> <p>Die Erfassung ist unabhängig davon, ob der Auslandsaufenthalt laut Studienordnung / Promotionsordnung verpflichtend ist.</p> <p>Der Auslandsaufenthalt muss nach der Einschreibung in einem Studiengang / dem Promotionsbeginn an einer deutschen Hochschule erfolgt sein.</p> <p>Zu erfassen sind maximal 3 studienbezogene Auslandsaufenthalte. Bei mehr als 3 studienbezogenen Auslandsaufenthalten sind die drei längsten zu erfassen.</p> <p>Bei abgeschlossenen Promotionen wird ein Auslandsaufenthalt als "studienbezogen" erfasst, wenn es sich um einen temporären Aufenthalt im Ausland handelte, der fachlich relevant für die abgeschlossene Promotion war.</p> <p>Studienbezogene Auslandsaufenthalte bei Promovierenden können zum Beispiel sein: Forschungsaufenthalte (Experimente/ Recherche/ Exkursion/ Studienreise); Veranstaltungen zur Qualifizierung (Summer School, Methodenkurs, promotionsbezogener Sprachkurs) etc.</p>

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
95		Erster Auslandsaufenthalt	Es sind auch studienbezogene Auslandsaufenthalte zu erfassen, bei denen keine ECTS Punkte erworben werden. Bei den EU-Benchmarks zur Auslandsmobilität gibt es sowohl das Kriterium der Dauer als auch der ECTS-Punkte.
96	135	Staat des Auslandsaufenthaltes	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
97	136	Dauer des Aufenthaltes in Monaten Angabe ggf. mit vorangestellter "0"	Es wird nur die Dauer des studienbezogenen Aufenthaltes erfasst. Um möglichst korrekt die Unterscheidung von Auslandsaufenthalten <3 Monate und Auslandsaufenthalte >=3 Monate vornehmen zu können (Grenzwert in EU-Zielquote und deutscher Mobilitätszielquote bei mindestens drei Monaten festgelegt) wird immer abgerundet. Beispiel: 00 = unter einem Monat 01 = 1 bis unter 2 Monaten 02 = 2 bis unter 3 Monaten 03 = 3 bis unter 4 Monaten 04 usw. Monat ist nicht der Kalendermonat sondern die Wochenzahl. Ein Monat = 4 Wochen
98	137	Art des Auslandsaufenthaltes	Auslandsaufenthalte Promovierter sind der Ausprägung "03" zuzuordnen. Art des Auslandsaufenthalts: 01 Studium 02 Praktikum 03 Anderer studienbezogener Aufenthalt/für die Promotion fachlich relevanter Aufenthalt
99	138	Art des Mobilitätsprogramms	Wesentliches Kriterium zur Unterscheidung der Art des Mobilitätsprogramms ist die Finanzierungsform. Art des Mobilitätsprogramms: 01 EU-Programm (EU-gefördert, z.B. Erasmus) 02 Sonstiges mit öffentl. Mitteln gefördertes Programm (z.B. institutionelle Partnerschaft; nicht EU-gefördert) 03 Mit nicht- öffentlichen Mitteln finanziertes Programm 04 Kein Programm, selbst organisiert Das Mobilitätsprogramm wird nur bei Prüfungsdaten erhoben. Aus den Angaben zum Ort des angestrebten Abschlusses (Ausland), zur Hochschule der Ersteinschreibung sowie zum HZB-Ort sollte sich ein Incoming ableiten lassen.
		Zweiter Auslandsaufenthalt	
		139-142 Wie Erster Auslandsaufenthalt	
		Dritter Auslandsaufenthalt	
		143-146 Wie Erster Auslandsaufenthalt	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
100	147	Art der Prüfung	<p>Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5</p> <p>Zu einem Studiengang können ggf. mehrere Abschlüsse verliehen werden. Ein weiterer Abschluss ist nur dann zu melden, wenn damit eine eigene Leistung verbunden war (z.B. Staatsexamen nach Bachelor, und Master nach Staatsexamen), nicht jedoch bei gleichzeitiger Anerkennung (z.B. bei einem zusätzlichen internationalen Abschluss).</p> <p>Sofern bei internationalen Studiengängen von der Hochschule ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master jeweils im gleichen Studienfach) vergeben wird, ist nur der internationale (z.B. Master-) Abschluss anzugeben.</p>
101	148	Für Promotionsabsolventen Art der Promotion	<p>01 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland)</p> <p>02 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Universität im Ausland</p> <p>03 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule</p> <p>04 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung</p> <p>05 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung</p> <p>Eine Kooperation ist ausschließlich dann zu melden, wenn es sich um eine institutionelle Kooperation handelt, das heißt der Kooperation ein Vertrag oder eine Vereinbarung zugrundeliegt. Bei mehreren Kooperationen ist immer nur die erste zutreffende Ausprägung zu melden.</p> <p>Kooperationen mit Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen und mit Kunsthochschulen sind wie Kooperationen mit Universitäten zu behandeln.</p>
102	149	Regelstudienzeit 1. Prüfung Regelstudienzeit lt. Studien- und Prüfungsordnung.	<p>Es handelt sich hier um Angaben zur Prüfung, die zu den Studierendenangaben analog sind. Zwischenprüfungen sind generell nicht zu melden.</p>
	150-153	1. - 3. Studienfach	<p>Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4</p>
103	155	Monat des Prüfungsabschlusses	
104	156	Jahr des Prüfungsabschlusses Die Jahresangabe erfolgt 4-stellig.	
105	157	Prüfungsergebnis	<p>1 = insgesamt bestanden - ohne Freiversuch</p> <p>3 = insgesamt bestanden - unter Inanspruchnahme einer Freiversuchsmöglichkeit</p> <p>2= endgültig nicht bestanden</p>
106	158	Gesamtnote Notenangabe	<p>Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 11</p>
	163-195	2. Prüfung Ggf. wie "1. Prüfung" (EF126-EF158)	

* Feldbezeichnung (Nummer des Eingabefeldes der Datensatzbeschreibung).

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
BEGRIFFE ZUM STUDIUM ALLGEMEIN		
107	<p>Studium Hochschullehre und -studium vermitteln fachliche Kenntnisse, Methoden und Fertigkeiten zur Vorbereitung der Studierenden auf eine berufliche Tätigkeit.</p>	<p>Zu melden sind solche Studierende, die in einem Fachstudium eingeschrieben sind, welches zu einem Abschluss führt. Studienangebote wie bspw. ein Vor- oder Probestudium, das zur Studienorientierung dient, stellen kein Fachstudium dar. Allerdings können Zeiten aus dem Vor- bzw. Probestudium als Fachsemester angerechnet werden. Die Zählung der Hochschulsemester gilt jedoch erst ab der Einschreibung ins Fachstudium (Regelstudium).</p>
108	<p>Studienberechtigung Die Zulassung zum Studium setzt eine Studien- oder Hochschulzugangsberechtigung (HZB) voraus. Voraussetzung für ein Studium an wissenschaftlichen Hochschulen ist die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen an Kunsthochschulen sind unterschiedlich. Ein Studium an Fachhochschulen setzt (im Regelfall zumindest) die Fachhochschulreife voraus. Für die Verwaltungsfachhochschulen gelten zusätzliche Bedingungen im Rahmen des Beamtenrechts. Ihre Studierenden erhalten nach dem Auswahlverfahren den Status von Beamtenanwärtern; ihr Studium ist zugleich ein beamtenrechtlich geregelter Vorbereitungsdienst.</p>	<p>SV Nr. 8</p> <p>Angaben über Studienberechtigte oder Studienbewerber werden in der Hochschulstatistik <u>nicht</u> erhoben.</p>
109	<p>Studienjahr Für das Studium maßgeblicher jährlicher Turnus, der aus zwei Semestern besteht.</p>	<p>Als Jahreszahlen über Studierende werden die Ergebnisse des Wintersemesters verwendet. Jahresergebnisse für Studienanfänger ergeben sich aus der Summe eines Sommersemesters und des darauffolgenden Wintersemesters. Jahresergebnisse (Prüfungsjahr) für die Abschlussprüfungen setzen sich aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester zusammen.</p>
110	<p>Semester Teil des Studienjahres sowie Maß für die Dauer und zeitliche Gliederung des Studiums.</p>	
>> 111	<p>Studierende In einem Fachstudium immatrikulierte (eingeschriebene) Studierende (ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer).</p>	<p>Bundesergebnisse weisen i.d.R. nur Haupt- plus Nebenhörer in fachlicher Zuordnung nach dem ersten Studienfach des 1. Studienganges nach (Ausnahme: Fallzahlen in Belegungstabellen).</p>
112	<p>Studienanfänger Studierende im ersten Hochschulsemester oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges (erstes Fachsemester).</p>	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
113	Studienkolleg Besucher von Studienkollegs und sonstigen Vorstudienrichtungen (z.B. Teilnehmer am Deutschkurs) für Studienbewerber aus dem Ausland werden z.T. als Schüler, z.T. als Studierende mit besonderem Hörerstatus erfasst. Sie erwerben erst mit dem Abschluss am Studienkolleg eine deutsche HZB und können erst danach das Fachstudium beginnen. Vorher zählen sie nicht als Haupt- oder Nebenhörer und sind in den Angaben über Studierende nicht enthalten.	
114	Studienunterbrechung Eine Studienunterbrechung liegt vor, wenn <u>nach</u> Aufnahme des Studiums in Deutschland für ein oder mehrere Semester <u>keine</u> Einschreibung im <u>1. Studiengang</u> des Berichtsemesters erfolgt ist.	<p>Eine Studienunterbrechung liegt nicht vor:</p> <ol style="list-style-type: none">1. bei einem Hochschulwechsel und/oder Wechsel des Studienganges <u>ohne</u> Unterbrechungsemester,2. wenn Studierende sich im Rahmen des jetzigen Studiums im Ausland aufhalten und weiter an einer deutschen Hochschule eingeschrieben sind. <p>Als Studiengang wird eine abgeschlossene, in Studien- und Prüfungsordnungen vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hochschulausbildung bezeichnet. Für die Statistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfung mit einem oder dem ersten Studienfach erfasst (für die Bundesstatistik ggf. mit bis zu drei Studienfächern).</p> <p>Ob es sich um den gleichen oder einen vergleichbaren Studiengang handelt, muss die Hochschule prüfen. Unterbrechung im Diplomstudiengang und Wiederaufnahme als Bachelorstudiengang ist keine Unterbrechung, da anderer angestrebter Abschluss. Bei Studienunterbrechung darf sich der angestrebte Abschluss nicht ändern.</p>
115	Bildungsinländer Bildungsinländer sind ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland, aber nicht an einem Studienkolleg erworben haben.	
116	Gasthörer Teilnehmer an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen. Eine HZB ist nicht erforderlich, ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer nicht möglich.	
117	Fachrichtungen bezeichnen in der Statistik der Gasthörer die fachliche Zuordnung der besuchten Lehrveranstaltungen. In der Studentenstatistik werden Gasthörer <u>nicht</u> erfasst.	SV Nr. 14

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
BEGRIFFE ZU HOCHSCHULEN		
118	Hochschulstandort Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (Destatis).	<p>Definition: Ein Standort wird darüber definiert, dass regelmäßig und dauerhaft Lehrveranstaltungen von mehr als 100 Semesterwochenstunden angeboten werden. Ist diese Definition erfüllt dann ist es ein meldepflichtiger Hochschulstandort und keine Außenstelle. Bei mehreren Standorten innerhalb einer Stadt bzw. eines Kreises, werden diese unter einem Standort zusammengefasst.</p> <p>Die Daten zu Studierenden und Prüfungen an Hochschulstandorten sind an das für den Hochschulstandort zuständige StLA zu melden.</p> <p>Die staatliche Anerkennung bezieht sich immer auf die Hochschule, nicht auf einzelne Standorte und erfolgt durch Ministerien bzw. Behörden des jeweiligen Hauptsitz-Landes. Eine neue Hochschulnummer wird vom für den Standort zuständigen StLA zugewiesen.</p> <p>Studierende an mehreren Hochschulen siehe Hörerstatus</p>
	Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.	
119	Hochschularten Jede Hochschule wird für Auswertungszwecke einer Hochschulart zugeordnet.	
120	Universitäten Dazu zählen die Technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer Pädagogischen und Theologischen Hochschulen). Sie besitzen i.d.R. das Promotions- und Habilitationsrecht.	Ergebnisse der Bundesstatistik werden getrennt für diese Hochschularten aufbereitet. Die Veröffentlichungen erfolgen z.T. auch zusammengefaßt unter der Kurzbezeichnung "Wissenschaftliche Hochschulen" oder "Universitäten".
121	(Gesamthochschulen) entfällt ab WS 2003	
122	Pädagogische Hochschulen sind wissenschaftliche Hochschulen, z.T. mit Promotions- und Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in Baden-Württemberg als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.	
123	Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen, jedoch nicht die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten. Das Studium an Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.	
124	Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
125	<p>Fachhochschulen bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Das Studium ist kürzer als an Universitäten.</p>	
126	<p>Verwaltungsfachhochschulen sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen weitere behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.</p>	
127	<p>Organisatorische Einrichtungen innerhalb der Hochschulen (z.B. Fachbereiche/Fakultäten, Institute, Abteilungen, Kliniken) werden für die Studenten- und Prüfungsstatistik nicht erfaßt. Die fachliche Gliederung der Daten erfolgt nach Studiengängen oder Studienfächern.</p>	<p>S. hierzu den Definitionenkatalog der Schlüsselverzeichnisse für die Hochschulstatistik (Personal- und Raumbestandserhebungen ab 1992) SV Nr.4</p>
BEGRIFFE ZUR ART EINES STUDIUMS		
128	<p>Grundständiges Studium Ein grundständiges Studium vermittelt in Form eines Studienganges alle für die Aufnahme einer qualifizierten Berufstätigkeit erforderlichen Fachkenntnisse.</p>	<p>Erststudium oder weiteres Studium für das ein früherer Studienabschluss keine Zugangsvoraussetzung darstellt (Master-, Promotions-, Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatzstudium ist kein grundständiges Studium)</p>
129	<p>Erststudium Studierende, die als Haupthörer in einem Studiengang eingeschrieben sind und noch keine in Deutschland anerkannte Abschlussprüfung an einer deutschen oder ausländischen Hochschule bestanden oder die eine in Deutschland anerkannte Abschlussprüfung endgültig nicht bestanden haben, befinden sich im Erststudium.</p>	
130	<p>Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote (z.B. bei Freiversuchsregelung ("Freischuss"-Regelung)) Die Freiversuchs- oder Freischussregelung soll Studierenden Anreize bieten, ihr Studium zu beschleunigen und möglichst frühzeitig abzuschließen. Sie sieht die Möglichkeit vor, nach einer im Freiversuch bestandenen Abschlussprüfung weiterzustudieren, um die Prüfungsnote zu verbessern. Zum Nachweis eines solchen "Weiterstudiums zur Verbesserung der Prüfungsnote" ist bei der Verschlüsselung der (angestrebten) Abschlussprüfung an die erste Stelle die "8" zu setzen (s. SV Nr. 5). Dies gilt auch dann, wenn ohne eine bestehende Freiversuchsregelung ein Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote erfolgt. Bei Nichtbestehen einer im Freiversuch durchgeführten Prüfung gilt diese als nicht unternommen. In diesem Fall wird das Studium im gleichen Studiengang fortgesetzt, so dass die Verschlüsselung der (angestrebten) Abschlussprüfung unverändert beizubehalten ist.</p>	<p>Das Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote zählt zum Erststudium. Ausnahme ist der Master mit Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote, der zum weiterführenden Studium zählt.</p>

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
131	Weiterführendes Studium Studierende, die nach einer an einer deutschen oder ausländischen Hochschule bestandenen und in Deutschland anerkannten Abschlußprüfung immatrikuliert bleiben oder sich, ggf. nach einem Hochschul- oder Studiengangwechsel, neu einschreiben, befinden sich in in einem Weiterführenden Studium, das mit einer zweiten Abschlussprüfung, mit dem Master, mit der Promotion oder ohne förmlichen Abschluss endet. Es werden mehrere Arten des weiter(führend)en Studiums unterschieden:	Promotionen und manche Zusatz- oder Ergänzungsprüfungen (z.B. für Lehrämter) können ohne weitere Hochschuleinschreibung abgeschlossen werden. Diese Abschlüsse werden in der Prüfungsstatistik erfaßt; in der Studentenstatistik fehlen sie, wenn die Kandidaten exmatrikuliert sind.
132	Zweitabschluss (Weiterstudium) Studium nach einem bereits erreichten Hochschulabschluss in einem anderen Studiengang, für den der erste Abschluss keine Zugangsvoraussetzung bildet, wenn beide Studiengänge inhaltlich (fachlich) verwandt sind und Teile des Erststudiums für den zweiten Studiengang angerechnet werden.	Beispiele: Diplom-Betriebswirt mit Zweitabschluss Diplomhandelslehrer; Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau studiert weiter im wissenschaftlichen Diplomstudium Maschinenbau.
133	Zweitstudium Studium nach einem bereits erfolgreich abgeschlossen Hochschulabschluss in einem anderem Studiengang, für den der erste Abschluss keine Zugangsberechtigung ist.	Beispiel: Diplom-Volkswirt studiert anschließend Zahnmedizin.
134	Aufbaustudium Studium nach einem bereits erreichten Hochschulabschluss, der in der Regel Voraussetzung für die Zulassung ist. Aufbaustudien sollen das Erststudium fachlich vertiefen oder inhaltlich ergänzen.	Beispiele: Dipl.-Ing. nimmt am Aufbaustudiengang "Regionalplanung" teil.
135	Konsekutives Masterstudium Konsekutive Masterstudiengänge setzen nach Maßgabe der Studien- oder Prüfungsordnung einen Bachelorabschluss voraus. Die Regelstudienzeit überschreitet i.d.R. einen Gesamtrahmen von 5 Jahren bis zum Masterabschluss nicht - Der Masterstudiengang kann den Bachelorabschluss fachlich fortführen und vertiefen oder fachübergreifend erweitern.	
136	Promotionsstudium Erfaßt werden alle Doktoranden, die nach erstem Hochschulabschluss weiterhin oder (zur Vorbereitung der Promotion) neu immatrikuliert sind. Dabei ist es gleichgültig, ob die frühere Abschlussprüfung rechtlich als Voraussetzung der Promotion erforderlich ist oder nicht.	In der Studentenstatistik <u>nicht</u> erfaßt werden auch Doktoranden mit erstem Hochschulabschluss, deren Promotionsverfahren ohne erneutes Hochschulstudium abgeschlossen wird.
	Die Verfahrensregelungen zur Promotion (eigener Studiengang oder akademisches Prüfungsverfahren ohne zusätzliches Studium) sind je Hochschule und Land unterschiedlich.	Abgeschlossene Promotionen (Doktorprüfungen) werden in jedem Fall durch die Prüfungsstatistik erfaßt.
	Ein strukturiertes Promotionsstudium umfasst Promotionsstudiengänge, Promotionsprogramme, Graduiertenschulen, Graduiertenkollegs. Unter strukturierten Promotionsprogrammen werden dabei solche Programme der Doktorandenförderung verstanden, die ein strukturiertes Veranstaltungsprogramm für alle Teilnehmer anbieten und zwei der folgenden drei Bedingungen erfüllen:	
	(1) gemeinsame Verantwortung für die Betreuung der Doktoranden durch die beteiligten Hochschullehrer, (2) offenes, wettbewerbliches Aufnahmeverfahren mit Ausschreibung, (3) Stipendien oder Stellen für zumindest einen Teil der teilnehmenden Doktoranden.	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
137	Ergänzungsstudium Studienangebote (Studiengänge, Studieneinheiten, Kurse) für Absolventen eines Studienganges mit berufsqualifizierendem Studienabschluss in einer anderen als der bisher studierten Fachrichtung, mit denen eine ergänzende, vorrangig berufsbezogene (Teil-) Qualifikation vermittelt werden soll.	Jurist belegt das Ergänzungsstudium "Verwaltungswissenschaft".
138	Zusatzstudium Ein- bis zweijährige Studiengänge für Absolventen eines Studienganges mit erstem berufsqualifizierendem Studienabschluss in derselben Fachrichtung außerhalb geschlossener Studiensysteme, mit denen eine auf den abgeschlossenen Studiengang bezogene weitere (zusätzliche) Qualifikation vermittelt werden soll (z.B. besondere Studienangebote der Universitäten für Absolventen von Fachhochschulstudiengängen).	
139	Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium) Studienangebote der Hochschule zur Aktualisierung einer früheren Hochschulausbildung und zur wissenschaftlichen Aufarbeitung von Erfahrungen aus der Berufspraxis, um den Veränderungen in der wissenschaftlichen Entwicklung und in der Berufswelt Rechnung zu tragen. Dieses Studium steht Hochschulabsolventen mit Berufspraxis und solchen Bewerbern offen, die die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf oder auf andere Weise erworben haben.	Die Immatrikulation ist Voraussetzung für Meldungen zur Studenten- und Prüfungsstatistik. Auch weiterbildende Masterstudiengänge, die eine qualifizierte berufspraktische Erfahrung von i.d.R. nicht unter einem Jahr voraussetzen, sind als weiterbildendes Studium nachzuweisen. Bei sogenannten Zertifikatsstudien können aber auch reine Teilnahmen an einem Studium (meist zu Weiterbildungszwecken) vorliegen, die nicht zur Studierendenstatistik erfasst werden. Nicht erfasst werden kürzere Fort- und Weiterbildungskurse (unter einem Semester Dauer).
BEGRIFFE ZU PRÜFUNGEN		
140	Vorprüfungen	
141	Zwischenprüfungen In vielen Studiengängen werden einzelne Studienabschnitte durch Vor- und Zwischenprüfungen abgeschlossen. Diese Prüfungen sind Voraussetzung für den Übergang in den nächsten Studienabschnitt (z.B. Vorprüfung am Ende des "Grundstudiums", anschließend Beginn des "Hauptstudiums" mit fachlicher Spezialisierung).	In der bundeseinheitlichen Prüfungsstatistik erfolgt keine Erhebung von Vor- und Zwischenprüfungen. Der im Rahmen eines konsekutiven Masterstudienganges erlangte Bachelorgrad ist <u>keine</u> Vor- und Zwischenprüfung, sondern eine Abschlussprüfung und daher im Rahmen der Prüfungsstatistik zu melden.
142	Abschlussprüfungen Die Hochschulausbildung wird in der Regel durch eine Abschlussprüfung beendet. Je nach Art des Studienganges führt das Studium zu einer Hochschulprüfung, Staatsprüfung oder kirchlichen Prüfung. Alle abgelegten (bestandenen und endgültig nicht bestandenen) Abschlussprüfungen einschließlich der Promotionen werden in der Prüfungsstatistik erfragt.	SV Nr. 5 Die Abschlussprüfung kann aus mehreren Teilprüfungen bestehen. Bei sog. "gestreckten Prüfungen" müssen alle erforderlichen Leistungsnachweise innerhalb eines bestimmten, auf die Meldung zur Prüfung folgenden Zeitraums vorliegen; dann ist die Abschlussprüfung bestanden. Wird die Frist nicht eingehalten, ist die Prüfung nicht bestanden. Bei den Masterstudierenden wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: - konsekutives Masterstudium: Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt)-nach Bachelorabschluss im Erststudium - "weiterführendes" Masterstudium: Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt)- nach herkömmlichen Studien- oder Masterabschluss oder Bachelorabschluss im Zweitstudium

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
		Das "weiterführende" Masterstudium ist i.d.R. je nach Ausrichtung des Studiengangs als Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Weiterbildungsstudium oder Zweitstudium, das "konsekutive" Masterstudium ist als konsekutives Masterstudium zu erfassen.-Bei konsekutiv aufgebauten Studiengängen werden die einzelnen Teilstudiengänge nacheinander durchlaufen. Hierbei ist bei Beginn des Studiums jedoch noch offen, ob letztlich der Mastergrad erworben oder das Studium nach dem Erreichen des Bachelorgrades beendet wird. Andere, von deutschen Hochschulen vergebene ausländische Abschlüsse, wie z.B. Maîtrise, Licence, Magistère, sind dem o.g. angelsächsischen Graden sinngemäß zuzuordnen.
	Nach der Art des Studienganges wird bei Prüfungen unterschieden zwischen:	
	1. Erststudium	1. Studienabschluss, ggf. auch Promotion als Erstabschluss.
	2. Zweitstudium	Weiterer Abschluss nach dem Erststudium, soweit nicht Nr. 3 bis 7. Auch Zweitabschluss im gleichen Studienfach.
	3. Aufbaustudium	Voraussetzung: Ein (bestimmter) 1. Abschluss, auch berufsbegleitend möglich.
	4. Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	Studien- oder berufsbegleitend möglich. Erweiterung von Lehramtsprüfungen ggf. auch ohne Neueinschreibung möglich.
	5. Promotionsstudium	In der Regel nach anderem 1. Abschluss. Prüfung auch ohne Neueinschreibung möglich.
	6. Kontakt-/Weiterbildungsstudium	In der Regel nach früherem 1. Studium, auch berufsbegleitend.
	7. Konsekutives Masterstudium	Bachelorabschluss als einziger und zwingend vorliegender Abschluss.
	8. Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	9. Kein Abschluss	Kein Abschluss angestrebt bzw. kein Abschluss möglich.
143	Die Art des Studienganges wird durch die 1. Stelle des dreistelligen Prüfungsschlüssels gekennzeichnet. Studienbezogene Auslandsaufenthalte Temporärer Studien- oder Praxisaufenthalt im Ausland (Studium, Praktikum, Summer School, Sprachkurs, Exkursion, etc.), der von der Heiminstitution für den Studiengang anerkannt wurde.	SV Nr. 5, s. auch Erläuterungen auf Blatt 1 des Schlüssels im SV.
	Die Erfassung ist unabhängig davon, ob der studienbezogene Auslandsaufenthalt laut Studienordnung verpflichtend ist.	Es sind auch studienbezogene Auslandsaufenthalte zu erfassen, bei denen keine ECTS Punkte erworben werden. Bei den EU-Benchmarks zur Auslandsmobilität gibt es sowohl das Kriterium der Dauer als auch der ECTS-Punkte.
	Zu erfassen sind maximal 3 studienbezogene Auslandsaufenthalte. Bei mehr als 3 studienbezogenen Auslandsaufenthalten sind die für das Studium längsten zu erfassen.	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
144	<p>Erläuterungen zur Erfassung der internationalen Studiengänge:</p> <p>Aus fachlichen Gesichtspunkten sollten Studierende während ihres Auslandsaufenthaltes <u>als Beurlaubte</u> geführt werden. Die Studienzeiten an der ausländischen Hochschule sind dann als <u>Hochschulsemester</u>, <u>Urlaubssemester</u> und - falls anerkannt - <u>nachträglich</u> auch als <u>Fachsemester</u> zu zählen. Sofern der Auslandsaufenthalt Pflichtteil eines internationalen Studienganges ist, sollte die Zählung der Fachsemester durchgängig erfolgen.</p> <p>In der Praxis kann es aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen ausnahmsweise vorkommen, dass Studierende während ihres Auslandsstudiums an der deutschen Hochschule nicht als Beurlaubte, sondern als Rückmelder oder als Exmatrikulierte geführt werden. In diesen Fällen ist hinsichtlich der Zählung der Fach- und Hochschulsemester wie folgt zu verfahren:</p> <ul style="list-style-type: none">- Werden die Studierenden während des Auslandsaufenthaltes als Rückmelder geführt, so zählen die Auslandssemester sowohl als Fach- als auch als Hochschulsemester.- Sind die Studierenden hingegen exmatrikuliert, so zählen die Auslandssemester nach der - sofern nachträglich anerkannt - zwar als Fach-, nicht hingegen als Hochschulsemester. <p>Sofern von der deutschen Hochschule ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master) vergeben wird, soll nur der internationale (z.B. Master-) Abschluss erfaßt werden. Die Signierung von zwei Studiengängen, z.B. mit angestrebtem Abschluss Diplom im ersten sowie Master im zweiten Studiengang (jeweils im gleichen Studienfach) sollte unterbleiben, um Doppelzählungen zu vermeiden.</p> <p>Ein Studienabschluss an einer ausländischen Hochschule (ohne Prüfung an einer deutschen Hochschule) ist im Rahmen der Prüfungsstatistik nicht zu melden. In der Studentenstatistik ist er - wie bisher - als vorangegangene Prüfung zu berücksichtigen, sofern er in Deutschland anerkannt ist.</p>	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr.	Alphabetischer Verweis
Abitur		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB), vgl. Studienberechtigung
Abschlussdatum der Prüfung	76	
Abschlussprüfung	53, 142	
Allgemeine Hochschulreife		s. Studienberechtigung
Angerechnete Fachsemester		s. Fachsemester
Anzahl der Fachsemester		s. Fachsemester
Anzahl der Unterbrechungssemester		s. Unterbrechungssemester
Art der HZB		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Art des Auslandsaufenthaltes	98	
Art der Einschreibung	35	
Art des Mobilitätsprogramms	99	
Art der Promotion	101	
Art des Studiums	42	
Anzahl der Studienunterbrechung	34	
Aufbaustudium	134	
Auslandsaufenthalt	95-99, 143	
Bereits vor dem Berichtsemester abgelegte Abschlussprüfung		s. Abschlussprüfung
>> BerichtseinheitID	0	
Berichtsjahr	3	
Berichtsland	1	
Berichtssemester	2	
Berufspraktische Tätigkeit vor dem Studium	85	
Berufstätigkeit		s. Berufspraktische Tätigkeit
Beurlaubung	38	vgl. Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation
Bildungsinländer	115	
Bundesland (Semester-/Heimatwohnsitz)	16, 18	
Dauer des Auslandsaufenthaltes	97	
Doktoranden		s. Promotionsstudium
Doktorprüfungen		s. Promotionsstudium
Duales Studium	51	
ECTS-Punkte	92, 93, 94	
Einschreibung		s. Ersteinschreibung, vgl. Neueinschreibung
Ergänzungsstudium	137	
Erst-/Zweitabschluss	142	
Ersteinschreibung	23, 35	
Erster Erwerb der HZB		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Erststudium	129	
Exmatrikulation	39	vgl. Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation
Exmatrikulation, Frühere		s. Frühere Exmatrikulation

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr.	Alphabetischer Verweis
Fachbereich		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Fächerguppe	61	
Fachgebundene Hochschulreife		s. Studienberechtigung
Fachhochschule	125	
Fachhochschulreife		s. Studienberechtigung
Fachrichtung	117	vgl. Studienfach
Fachsemester	52, 87, 88	
Fakultät		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Fallzahlen		s. Erst-/Zweitabschluss
Fernstudium	44	
Fortbildungskurs		s. Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium)
Freiversuch	130	
Frühere Abschlussprüfungen		s. Abschlussprüfung
Frühere Exmatrikulation	40	
Gasthörer	116	
Geburtsdatum	8	
Gesamthochschule	121	
Gesamtnote	80	
Geschlecht	7	
Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation	41	
Grundständiges Studium	128	
Grundstudium		s. Vor- bzw. Zwischenprüfung
Hauptthörer	20	
Hauptstudium		s. Vor- bzw. Zwischenprüfung
Heimatwohnsitz	18	
Hochschulabsolvent		s. Erst-/Zweitabschluss
Hochschulart	119	
Hochschulstandort	4, 118	
Hochschule der Ersteinschreibung		s. Ersteinschreibung
Hochschulklinik		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Hochschulprüfung		s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)
Hochschulreife		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB), vgl. Studienberechtigung
Hochschulsemester	28	
Hochschulwechsel		s. Studienunterbrechung
Hochschulzugangsberechtigung (HZB)	81	
Hörerstatus	19	
HZB		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Institut		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Internationale Studiengänge	144	
Immatrikulation		s. Ersteinschreibung, vgl. Neueinschreibung

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr.	Alphabetischer Verweis
Kennziffer für Hochschule		s. Hochschule
Kirchliche Prüfung		s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)
Kollegiat		s. Studienkollegiat
Konsekutives Masterstudium	135, 142	
Kontaktstudium		s. Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium)
Kreis (Semester-/Heimatwohnsitz)	16, 18	
Kreisfreie Stadt		s. Kreis (Semester-/Heimatwohnsitz)
Kunsthochschule	124	
Land des HZB-Erwerbs		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Landkreis		s. Kreis (Semester-/Heimatwohnsitz)
Lehrveranstaltung		s. Fachrichtungen, vgl. Gasthörer
Masterstudium, Konsekutives		s. Konsekutives Masterstudium (lfd. Nr. 75a, 82)
Matrikelnummer	6	
Mobilitätsprogramm		s. Art des Mobilitätsprogramms
Monat des Prüfungsabschlusses		s. Abschlussdatum der Prüfung
Musikhochschule		s. Kunsthochschule
Name		s. Vorname
Nebenhörer (Zweithörer)	21	
Neueinschreibung	36	
Notenskala		s. Gesamtnote
Organisatorische Einrichtungen der Hochschulen	127	
Pädagogische Hochschule	122	
Paginiernummer	5	
Personenzahlen		s. Erst-/Zweitabschluss
Philosophisch-theologische Hochschule		s. Theologische Hochschule
Praktikum/Volontariat zum derzeitigen Studium		s. Berufspraktische Tätigkeit
Präsenzstudium	43	
Praxissemester	30, 45	
Probestudium	107	
Promotionsstudium	136	s. strukturiertes Promotionsstudium
Prüfungen		s. Abschlussprüfung
Prüfungsamt	86	
Prüfungsdatum		s. Abschlussdatum der Prüfung
Prüfungsergebnis	105	
Regelstudienzeit	58	
Rückmeldung	37	
Semester	110	vgl. Berichtssemester, Hochschulsesemester, Fachsemester
Semester am Studienkolleg	31	vgl. Studienkollegiat
Semester und Jahr der Ersteinschreibung		s. Ersteinschreibung
Semesterwohnsitz	15	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr.	Alphabetischer Verweis
Staat (Semester-/Heimatwohnsitz)	20	
Staatsangehörigkeit	13	
Staatsprüfung		s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)
Staat des Auslandsaufenthaltes	96	
Standort der Hochschule		s. Hochschulstandort
Strukturiertes Promotionsstudium	136	
Studenten/Studierende	111	
Studienabbruch		s. Exmatrikulation
Studienabschluss		s. Exmatrikulation
Studienabschnitt		s. Vor- bzw. Zwischenprüfung
Studienanfänger	112	
Studienberechtigung	108	vgl. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Studienbereich	60	
Studienfach	59	
Studiengang	32	
Studienjahr	109	
Studienkolleg	24, 113	
Studienkollegiat	22	
Studienunterbrechung	32, 114	
Studierende	111	
Studium	107	
Teilprüfungen		s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)
Teilzeitstudium	50	
Theologische Hochschule	123	
Trimester	???	
Universität	120	
Unterbrechung		s. Studienunterbrechung
Unterbrechungssemester	33	
Urlaubssemester	29	
Verwaltungsfachhochschule	126	
Vollzeitstudium	49	
Volontariat		s. Berufspraktische Tätigkeit
Vorname	9	
Vorprüfung	140	
Vorstudium	107	
Wechsel des Studienganges		s. Studienunterbrechung
Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium)	139	
Weiterbildungskurs		s. Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium)
Weiteres Studium		s. Weiterführendes Studium
Weiterführendes Studium	131	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr	Alphabetischer Verweis
Weiterstudium		s. Zweitabschluss (Weiterstudium)
Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote	130	
Wissenschaftliche Hochschule		s. Universität
Zentrale Einrichtungen		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Zusatzstudium	138	
Zweitabschluss (Weiterstudium)	132	vgl. Erst-/Zweitabschluss
Zweithörer		s. Nebenhörer (Zweithörer)
Zweitstudium	133	
Zwischenprüfung	141	s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *) - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF ¹⁾	Inhalt/Definition	Anmerkungen
		<p>Promovierende Als Promovierende gelten Personen, die von einer zur Promotion berechtigten Einrichtung eine schriftliche Bestätigung über die Annahme als Doktorandin oder Doktorand in dieser Einrichtung erhalten haben. Der Zeitpunkt der Bestätigung gilt als Promotionsbeginn.</p>	
		<p>Hochschule der Promotion Hochschule der Promotion ist die Hochschule mit Promotionsrecht in Deutschland, von der die oder der Promovierende die schriftliche Bestätigung zur Annahme als Doktorandin oder Doktorand erhalten hat.</p> <p>Bei kooperativen Promotionen ist die Meldung zur Promovierendenstatistik ausschließlich durch die Hochschule der Promotion vorzunehmen.</p> <p>Hat die oder der Promovierende Betreuungsvereinbarungen mit mehreren (Betreuerinnen oder Betreuern an verschiedenen) promotionsberechtigten Hochschulen in Deutschland, dann ist die Meldung nur durch die Hochschule vorzunehmen, an der der Abschluss der Promotion angestrebt wird. Doppelerfassungen sind zu vermeiden.</p> <p>Hochschulen ohne Promotionsrecht oder ausländische Hochschulen melden generell nicht zur Promovierendenstatistik. Promotionen an Hochschulen im Ausland (auch in Kooperation mit einer deutschen Hochschule) sind nicht zu melden.</p>	
		<p>Erhebungsstichtag Grundsätzlich ist jährlich zum Stichtag 1. Dezember der Bestand an Promovierenden zu melden, der zu diesem Stichtag an der jeweiligen Hochschule der Promotion vorhanden ist.</p> <p>Außerdem sind alle Promovierenden, die seit der letzten Meldung ihre Promotion abgebrochen oder erfolgreich beendet haben, einschließlich aller Erhebungsmerkmale zum Stichtag 1. Dezember zu melden.</p> <p>In jedem Fall gilt, dass die Ausprägungen der Erhebungsmerkmale immer nach dem letzten der meldenden Hochschule bekannten Stand zu melden sind.</p>	

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *) - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF ¹⁾	Inhalt/Definition	Anmerkungen
>>	1	<p>BERICHTSEINHEITID Vom zuständigen statistischen Landesamt vergebenes 8-stelliges Ordnungsmerkmal für die zur Statistik meldende Stelle</p> <p style="text-align: center;">- NUR BEI MELDUNG ÜBER E.CORE -</p>	<p>Die BerichtseinheitID ist eine notwendige organisatorische Angabe für die Datenlieferung an das statistische Landesamt über eSTATISTIK.core (hierzu gehört auch die .CORE-Webanwendung). Über das Ordnungsmerkmal BerichtseinheitID wird ein Auskunftgebender eindeutig identifiziert.</p> <p style="text-align: right;">Die</p> <p>BerichtseinheitID in der Promovierendenstatistik ist 8-stellig. Die Satzstellen 1 bis 4 sind mit der Hochschulnummer zu belegen, die letzten vier Stellen werden individuell von jedem statistischen Amt vergeben. Sie dienen bei mehreren Auskunftgebenden an einer Hochschule zur Unterscheidung dieser Melder.</p> <p>Der Wert für die BerichtseinheitID ist dem Auskunftgebenden in der Regel bekannt oder wird ihm auf Anfrage von den Statistischen Ämtern mitgeteilt.</p> <p><u>Hinweise für die Statistischen Landesämter:</u> 1) Soweit die Satzstellen 5-8 nur teilweise oder gar nicht zur Unterscheidung mehrerer Melder an einer Hochschule benötigt werden, sollen die nicht benötigten Satzstellen nach rechts ausgenullt werden. 2) Sollte für denselben Melder auch eine IDEV-Ordnungsnummer vergeben sein/werden, weil dieser optional Daten zur Promovierendenstatistik über IDEV-Formular meldet bzw. melden will/soll, dann sollte diese IDEV-Ordnungsnummer identisch mit der BerichtseinheitID sein. So kann die meldende Stelle unabhängig vom Berichtsweg eindeutig identifiziert werden. (Die Ordnungsnummer wird bei IDEV verwendet, um die Kennung und das dazugehörige Passwort des Auskunftgebenden zu erzeugen.)</p>
2	1	<p>Berichtsland Land der Bundesrepublik Deutschland, in dem der meldende Hochschulstandort seinen Sitz hat und dessen Statistisches Landesamt die Meldungen zur Hochschulstatistik erhält.</p>	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 1.1
3	2	<p>Berichtsjahr Stichtag der jährlichen Meldungen für die Promovierenden ist der <u>1. Dezember</u>.</p>	
4	3	<p>Hochschule der Promotion Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (StBA)</p>	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 2
>>	5	<p>Paginiernummer Von der Hochschule vergebene laufende Nummer (12-stellig) für jeden Einzeldatensatz.</p>	Für die Promovierendenstatistik ist die Hochschule der Promotion anhand des vierstelligen Signierschlüssels des Statistischen Bundesamtes zu melden. Numerische Angabe.
>>	6	<p>Geschlecht 1 = Männlich; 2 = Weiblich; 3 = Divers; 4 = Ohne Angabe</p>	Geschlecht gemäß Eintragung im Geburtenregister. Die Ausprägung "ohne Angabe" ist zu wählen, falls der Geschlechtseintrag im Geburtenregister gemäß § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz leer ist.

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *) - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF ¹⁾	Inhalt/Definition	Anmerkungen
7	6	Geburtsdatum 6U1 Tagesangabe ggf. mit vorangestellter "0" 6U2 Monatsangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = "01") 6U3 Jahresangabe (vierstellig)	
8	7	Vorname Die ersten 4 Buchstaben des Vornamens linksbündig eintragen. Wenn Vorname weniger als 4 Zeichen, dann mit Leerzeichen auffüllen.	Die zur Statistik gemeldete Angabe wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden und Absolventen hinweg unverändert bleiben. Erster Vorname im Personaldokument. Bei Personen ohne Vornamen werden die ersten 4 Zeichen des Nachnamens erfasst. Keine Sonderzeichen, Umlaute, ß. Es sind nur Buchstaben und Leerzeichen zulässig. Umlaute sind als ae, oe bzw. ue und ß als ss zu erfassen. Diakritische Zeichen sind durch Buchstaben des deutschen Alphabets zu ersetzen (z. B. é durch e, ç durch c, â durch a). Bindestriche und weitere Sonderzeichen werden durch Leerzeichen ersetzt. Beispiele: Björn wird erfasst als "Bjoe" Jaček wird erfasst als "Jace" An-Sophie wird erfasst als "An S"
9	8	Staatsangehörigkeit Bei deutsch "000" angeben. Bei anderer Staatsangehörigkeit oder staatenlos bzw. ungeklärt Signatur lt. Schlüssel.	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 6 Für Doppelstaater z.B. mit deutscher und anderer Staatsangehörigkeit in EF8 "deutsch" angeben und weitere Staatsangehörigkeit in EF9.
10	9	Weitere Staatsangehörigkeit	siehe EF8
<u>PROMOTION IM BERICHTSJAHR</u>			
11	10	Art der Promotion 01 = Promotion an Hochschulen mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland) 02 = Promotion an Hochschulen mit Promotionsrecht in Kooperation mit Universität im Ausland 03 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule 04 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung 05 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung	analog zu SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Definitionenkatalog ab SS2017, Teil 1, ldf. Nr. 101 Kooperationen mit Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen und mit Kunsthochschulen sind wie Kooperationen mit Universitäten zu behandeln.

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *) - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF ¹⁾	Inhalt/Definition	Anmerkungen
		<p>Eine Kooperation ist ausschließlich dann zu melden, wenn es sich um eine <u>institutionelle Kooperation</u> handelt, das heißt der Kooperation ein Vertrag oder eine Vereinbarung zugrunde liegt.</p> <p>Bei mehreren Kooperationen ist immer nur die erste zutreffende Ausprägung zu melden.</p>	
12	11	Promotionsfach	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 4
>>	13	<p>12 Art der Registrierung als Promovierender Die Art der Registrierung ist durch die Hochschule zum Erhebungsstichtag 1. Dezember jeweils aktuell festzustellen. Die Feststellung umfasst die seit dem letzten Erhebungszeitpunkt neu an einer Hochschule registrierten Promovierenden sowie den zum letzten Erhebungszeitpunkt gemeldeten Promovierendenbestand, einschl. Beurlaubungen und einschl. der seit dem letzten Erhebungsstichtag mit einer Abschlussprüfung beendeten oder abgebrochenen Promotionsverfahren..</p>	
14		<p>1 = Erstregistrierung Erste Registrierung als Promovierender an einer deutschen Hochschule.</p>	
15		<p>2 = Neuregistrierung Erneute Registrierung einer/eines Promovierenden, die/der bereits eine frühere Promotion an einer deutschen Hochschule abgebrochen oder erfolgreich beendet hat.</p> <p>Eine Neuregistrierung liegt außerdem vor, wenn der/die Promovierende die Hochschule der Promotion gewechselt hat.</p>	<p>Promovierende, die während der Promotionsphase die Hochschule der Promotion gewechselt haben, sollen nach vollzogenem Wechsel nur noch von der neuen Hochschule der Promotion gemeldet werden. So können Doppelerfassungen in der Promovierendenstatistik vermieden werden.</p> <p>Die erste Meldung durch die neue Hochschule der Promotion erfolgt als "Neuregistrierung".</p>
>>	16	<p>3 = aktive Fortsetzung Fortsetzung der Promotion an derselben Hochschule der Promotion wie im vorigen Berichtsjahr (auch nach einer Beurlaubung/Unterbrechung im vorigen Berichtsjahr).</p>	Die aktive Fortsetzung eines zum letzten Erhebungsstichtag gemeldeten Promotionsvorhabens ist durch die Hochschule aktuell zum Erhebungsstichtag 1. Dezember festzustellen.
17		<p>4 = Beurlaubung / Unterbrechung Unterbrechung der Promotionsphase.</p>	<p>Zu melden sind neben formalen Beurlaubungen auch sämtliche anderen Unterbrechungen der Arbeit an der Promotion, die von den Promovierenden gegenüber den Betreuenden bzw. gegenüber der Hochschulverwaltung erklärt werden.</p> <p>Eine Beurlaubung/Unterbrechung muss zudem jährlich gemeldet werden, bis eine aktive Fortsetzung der Promotion oder ein Abbruch der Promotion gemeldet wird.</p>

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *) - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF ¹⁾	Inhalt/Definition	Anmerkungen
18		5 = Abschluss der Promotion (bestanden oder endgültig nicht bestanden) Die Meldung einer nicht bestanden Promotion soll erfolgen, wenn eine Wiederholung der Prüfung nicht mehr möglich ist. Der erfolgreiche Abschluss der Promotion liegt vor, wenn die offizielle Feststellung des Gesamtergebnisses durch den Prüfungsausschuss / das Prüfungsamt erfolgt ist und nicht erst, wenn die möglicherweise erst später stattfindende Übergabe der Promotionsurkunde erfolgt ist.	Die Meldung des Abschlusses sowie des Abbruchs der Promotion dient dazu, den Bestand der Promovierenden in der Promovierendenstatistik aktuell zu halten. Sie erfolgt von der Hochschule, die das Promotionsvorhaben zum letzten Erhebungszeitpunkt gemeldet hatte.
>>			
19		6 = Abbruch der Promotion Ein Abbruch der Promotion ist zu melden, wenn das Promotionsvorhaben an der bisherigen Hochschule nicht fortgeführt wird, ohne dass ein Abschluss der Promotion vorliegt. Ein Abbruch der Promotion liegt in der Regel auch bei Änderung des Erstbetreuers/der Erstbetreuerin und gleichzeitigem Fakultätswechsel innerhalb derselben Hochschule vor. Dabei obliegt die Entscheidung, ob es sich bei dem Promotionsvorhaben an der neuen Fakultät um die Fortsetzung des bisherigen Promotionsvorhabens oder ein neues Promotionsvorhaben (das dann als Neuregistrierung zu melden wäre) handelt, der meldenden Hochschule.	
>>			
20	13	Promotionsbeginn <u>Art. 1 § 5 Abs. 1 HStatG:</u> "Als Promovierende gelten Personen, die von einer zur Promotion berechtigten Einrichtung eine schriftliche Bestätigung über die Annahme als Doktorandin oder Doktorand in dieser Einrichtung erhalten haben. <u>Der Zeitpunkt der Bestätigung gilt als Promotionsbeginn.</u> "	Wird nach einem Wechsel der Hochschule oder der Fakultät das Promotionsvorhaben fortgesetzt und erhält daher der bzw. die Promovierende von der neuen Hochschule/Fakultät keine neue schriftliche Bestätigung über die Annahme als Doktorandin oder Doktorand, gilt als Promotionsbeginn weiterhin der Zeitpunkt der Bestätigung der Annahme an der bisherigen Hochschule.
>>			
13U1		Monatsangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = "01")	
13U2		Jahresangabe (vierstellig)	
21	14	Ende der Promotion (auch anzugeben bei Abbruch der Promotion) Das Ende der Promotion ist der Termin der offiziellen Feststellung des Gesamtergebnisses durch den Prüfungsausschuss / das Prüfungsamt, nicht das Datum der möglicherweise erst später stattfindenden Übergabe der Promotionsurkunde.	Wird in EF12 der Abbruch der Promotion gemeldet, so ist hier der Termin des Abbruchs anzugeben. Ist der Termin nicht bekannt, so ist der Dezember des jeweiligen Berichtsjahres zu setzen.
>>			
14U1		Monatsangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = "01")	
14U2		Jahresangabe (vierstellig)	
22	15	Immatrikulation Ein Promovierender/eine Promovierende ist dann als immatrikuliert zu melden, wenn er (in einem Promotionsstudium oder in einem anderen Studiengang) an der Hochschule der Promotion eingeschrieben ist. 0 = nein 1 = ja	Die Erhebung des Immatrikulationsstatus der Promovierenden dient der Identifizierung von Doppelerfassungen mit der Studierendenstatistik. Dies ist unter anderem notwendig für die Erstellung von Bildungsteilnahmestatistiken.

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *) - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF ¹⁾	Inhalt/Definition	Anmerkungen
23	16	<p>Teilnahme an einem strukturierten Promotionsprogramm</p> <p>Umfasst Promotionsstudiengänge, Promotionsprogramme, Graduiertenschulen, Graduiertenkollegs. Unter strukturierten Promotionsprogrammen werden dabei solche Programme der Doktorandenförderung verstanden, die ein <u>strukturiertes Veranstaltungsprogramm für alle Teilnehmer</u> anbieten und <u>zwei der folgenden drei Bedingungen</u> erfüllen:</p> <p>(1) gemeinsame Verantwortung für die Betreuung der Doktoranden durch die beteiligten Hochschullehrer, (2) offenes, wettbewerbliches Aufnahmeverfahren mit Ausschreibung, (3) Stipendien oder Stellen für zumindest einen Teil der teilnehmenden Doktoranden.</p> <p>0 = nein 1 = ja</p>	<p>analog zu SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Definitionenkatalog ab SS2017, Teil 2, ldf. Nr. 136</p>
24	17	<p>Beschäftigungsverhältnis an der Hochschule der Promotion</p> <p>0 = nein 1 = ja</p>	<p>Das Beschäftigungsverhältnis muss keinen Bezug zur Promotion aufweisen.</p> <p>An Hochschulkliniken/Universitätskliniken beschäftigte Promovierende sind mit "1" zu melden. An außeruniversitären Forschungseinrichtungen beschäftigte Promovierende sind mit "0" zu melden.</p>
25	18	<p>Art der Dissertation 1 = Monografie 2 = publikationsbasierte / kumulative Dissertation</p> <p>Eine publikationsbasierte / kumulative Dissertation unterscheidet sich von der klassischen Dissertation darin, dass diese Dissertation nicht als Monografie verfasst wird. Stattdessen müssen mehrere wissenschaftliche Artikel erstellt werden, die dann zusammengefasst bewertet werden. Die Einzelheiten sind in den Promotionsordnungen geregelt.</p>	<p>Es ist immer der aktuelle Stand der angestrebten Art der Dissertation zu erfassen. Im Zeitverlauf kann sich die Art der angestrebten Dissertation ändern.</p>
<u>ERSTEINSCHREIBUNG (als Studierender)</u>			
26		<p>Ersteinschreibung</p> <p>Erstmalige Einschreibung (Immatrikulation) an einer Hochschule in Deutschland oder im Ausland.</p>	<p>Jeder Studienanfänger kann nur <u>einmal</u> als Erstimmatrikulierter eingeschrieben sein.</p> <p>Bei Ersteinschreibung im Ausland und im Anschluss Studium in Deutschland Art der Einschreibung = Neueinschreiber.</p>
27	19	<p>Hochschule</p> <p>Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (StBA)</p>	<p>siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 3. Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands "9990".</p>
28	20	<p>Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule</p>	<p>siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 6.</p>

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *) - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF ¹⁾	Inhalt/Definition	Anmerkungen
29	21	Semester 1 = Sommersemester; 2 = Wintersemester	Bei der Hochschule bzw. dem Staat der Hochschule und beim Semester/Jahr der Ersteinschreibung ist nun die tatsächliche Ersteinschreibung zu melden (in Deutschland oder im Ausland).
22		Die Jahresangabe erfolgt 4-stellig.	
<u>ZUR PROMOTION BERECHTIGENDE, VORANGEGANGENE BESTANDENE ABSCHLUSSPRÜFUNG</u>			
30		Zur Promotion berechtigende, vorangegangene bestandene Abschlussprüfung an Hochschulen	Nur insgesamt bestandene Abschlussprüfungen; Teilprüfungen, Vor- und Zwischenprüfungen sind nicht zu melden. Im Ausland abgelegte und in Deutschland anerkannte Prüfungen sind mit "x96 = Abschlussprüfung im Ausland" (siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5) zu signieren. In Deutschland nicht anerkannte Prüfungen sind <u>nicht</u> anzugeben. Sofern bei internationalen Studiengängen von der <u>deutschen Hochschule</u> ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master jeweils im gleichen Studienfach) vergeben wurde, ist <u>nur</u> der internationale (z.B. Master-) Abschluss anzugeben.
31	23	Zur Promotion berechtigende Abschlussprüfung 0 = wurde noch nicht abgelegt 1 = wurde abgelegt und bestanden	Wurde noch keine zur Promotion berechtigende Abschlussprüfung abgelegt, bleiben EF24 bis EF30 leer.
32	24	Hochschule Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (StBA)	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 2
33	25	Wenn Hochschule einer bereits abgelegten Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 6
34	26	Art der Prüfung	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 5 Bei den Masterstudierenden wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: - konsekutives Masterstudium: Masterabschluss nach Bachelorabschluss im Erststudium - "weiterführendes" Masterstudium: Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt),-nach herkömmlichem Studien- oder Masterabschluss oder Bachelorabschluss im Zweitstudium Das "weiterführende" Masterstudium ist-je nach Ausrichtung des Studiengangs als Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Weiterbildungsstudium oder Zweitstudium, das "konsekutive" Masterstudium ist als konsekutives Masterstudium zu erfassen.
35	27	1. Studienfach	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 4
36		Abschlussdatum der Prüfung Termin der offiziellen Feststellung des Gesamtergebnisses durch den Prüfungsausschuss oder das Prüfungsamt.	Falls dieses Abschlussdatum nicht vorliegt, kann hilfsweise das Datum des (vorläufigen) Prüfungszeugnisses gemeldet werden.

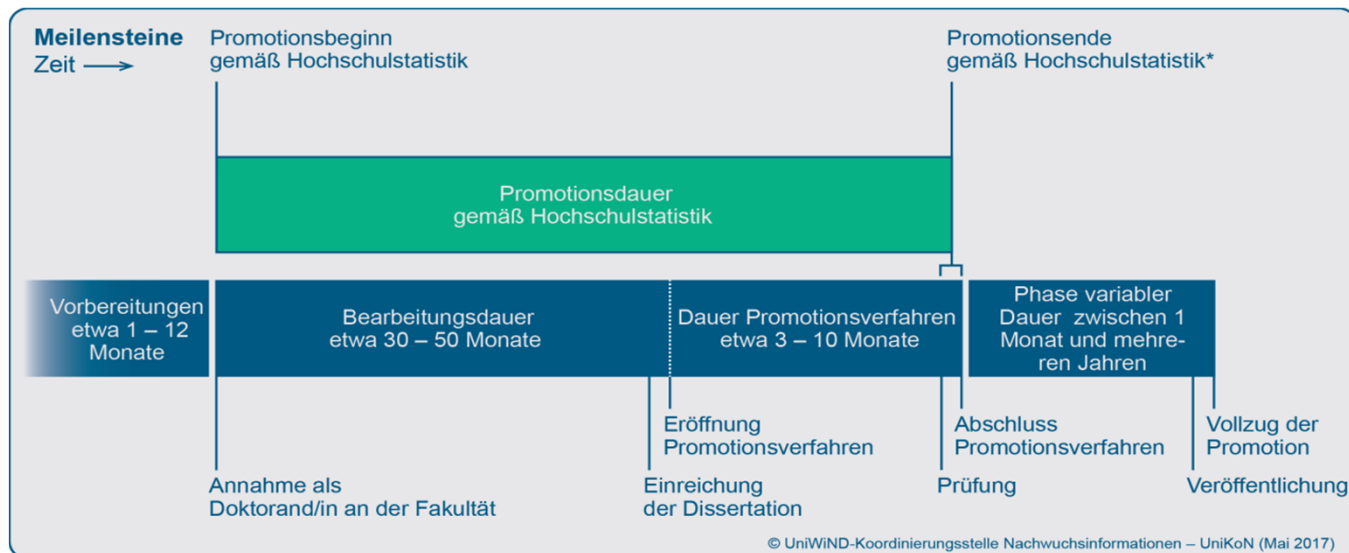
Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *) - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF ¹⁾	Inhalt/Definition	Anmerkungen
37	28	Monat des Prüfungsabschlusses Monatsangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = 01).	
38	29	Jahr des Prüfungsabschlusses Die Jahresangabe erfolgt 4-stellig.	
39	30	Gesamtnote	Schlüssel wie für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 11. Die je Studiengang unterschiedlichen Gesamtnoten sind an die einheitliche Skala anzupassen (s. Übersichten bei SV Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 11). Wenn die schriftliche und mündliche Prüfung getrennt gewertet werden und somit keine Gesamtnote vergeben wird, ist die Signatur "8" (Bestanden, Gesamtnote nicht bekannt) zu vergeben.
<u>ERSTE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB)</u>			
40			Anzugeben sind Jahr, Kreis und Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB). Als Art der HZB ist der höchste allgemeine Schulabschluss anzugeben, der den ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem erlaubt. Dies gilt auch, wenn die HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Die Angaben zur ersten HZB werden zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und müssen über den gesamten Studienverlauf der Studierenden, Absolventen und Promovierenden hinweg unverändert bleiben. Bei Fachhochschulreife, die aus einem schulischen und beruflichen Teil besteht, ist Datum und Ort des schulischen Teils anzugeben. Nicht erfragt wird die Studienplatzvergabe durch Hochschule oder ZVS in Studiengängen mit beschränkter Zulassung.
41	31	Jahr des ersten Erwerbs einer HZB Die Jahresangabe erfolgt 4-stellig.	
42	32	Art der ersten HZB (z. B. "Fachabitur", nicht FH-Diplom vor Universitätsstudium; Schulabschluss mit Studienberechtigung im Ausland, nicht Feststellungsprüfung am Studienkolleg).	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 8 Studierende an Fachhochschulen im Gebiet der ehemaligen DDR, die ihre erste HZB durch eine Umwandlung ihrer Ingenieur- bzw. Fachschule in eine Fachhochschule erlangt haben, sind mit "78" (Sonstige Studienberechtigung für den Erwerb der Fachhochschulreife) zu verschlüsseln. In diesen Fällen sind Datum und Ort des HZB-Erwerbs aus dem Datum der Umwandlung bzw. dem Sitz der Fachhochschule bei der Umwandlung abzuleiten.
43	33	Erwerb der ersten HZB Bei HZB-Erwerb in <u>Deutschland</u>	
	33U1	Bundesland	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 1.1
	33U2	Kreis Bei HZB-Erwerb im <u>Ausland</u>	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 1.2
	33U1	Ausland = Signatur "99"	
	33U2	Staat	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 6

>> *) Link zur englischsprachigen Übersetzung des Definitionenkatalog (Link bitte kopieren):
<https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#yfUhBwAGkoEZbwWN/unterstuetzte-statistiken/bildung/hochschulen/promovierende/bundeseinheitliches-schluesselverzeichnis-und-definitionen>

1) Feldbezeichnung (Nummer des Eingabefeldes der Datensatzbeschreibung).

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik - Teil 2 - Verlaufsmodell Promotion



* Als Promotionsende gilt in der Hochschulstatistik der Zeitpunkt der offiziellen Feststellung des Prüfungsergebnisses durch den Prüfungsausschuss. Die offizielle Feststellung des Prüfungsergebnisses erfolgt frühestens mit der Prüfung und spätestens mit Abschluss des Promotionsverfahrens.